

Num. rec. 50[±]

Müntz-Sammlung

Münz - Sammlung

weiland Sr. Excellenz

Herrn August Adolph
von Cramm,

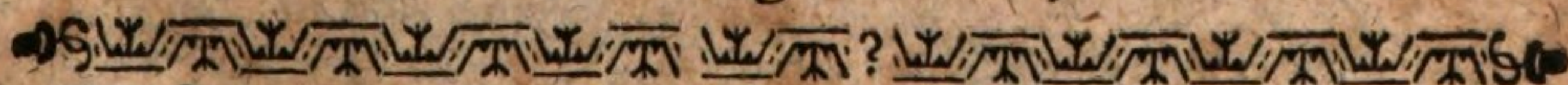
*Herzogl. Braunsch. Lüneburgischen
ersten Geheimen Raths,
Regierungs - Präsidenten
des Fürstenthums Blanckenburg,
etc. etc.*

welche

den Februar, und folgende Tage 1765.
zu Wolfenbüttel
auktionsmaessig stückweise
verkauft werden soll,



Wernigerode,



Gedruckt bey Iohann Georg Struck,
Hochgräflichen Hof-Buchdrucker.



Zur Nachricht.

1) **D**ie Bezahlung der erstandenen Münzen geschieht im Golde, eine nach altem Fuss geprägte Pistole zu 5 Thaler, und den Ducaten zu 2 Thaler 18 Ggr. gerechnet.

2) Die baldige Einlösung des Erkauften wird angelegentlichst ausbedungen.

3) Der Herr Rath und Bibliothecarius, Hugo, der Herr Archiv-Registrator, Wœhner,, der Herr Archiv- und Bibliothek-Registrator, Meyne, hieselbst, wie auch die Meisnersche Hofbuchhandlung allhier u. in Braunschweig, sind gegen auswärtige Münzliebhaber, denen es hier an Bekantschaft fehlet, zu aller Will.

Willfährigkeit und treuer Ausrichtung gemeßener und richtig bestimmter Aufträge erbätig, wenn ihnen dadurch keine Kosten verursacht werden.

4) So wol dieses Münz - Verzeichniss als auch der 2te Theil von der Bibliothek des wohlseel. Herrn Geh. Raths von Cramm, so im October dieses Jahrs zur Auction kommen wird, ist in der Meisnerschen Hofbuchhandlung hieselbst und in Braunschweig umsonst zu haben.

Wolfenbüttel den 1 Aug.
1764.



Erste



Erste Abtheilung.

Goldene Munzen und Medaillen.

I Rœmisch - Kayserliche.

1. **F**ER. III. D. G. R. I. S. A. GE. H. B. REX. *Des Kay-
sers Bildniss in ganzer Positur mit der Krone,
Mantel, Zepter und Reichsapfel.*

Revers. *Der fortgesetzte Titel AR. AV. DV. BV. MA.
MO. CO. TY. 1639. Das gekrönte mit Stralen umge-
bene Marienbild mit dem Christkinde auf dem linken
Arme und dem ungarischen Wapen zu Füßen. 1 Duc.*

2. LEOPOLD D. G. R. I. S. A. G. H. B. REX. *Der Kayser
in seinem Ornat wie n. 1.*

A

R.

2 Rœmisch - Kayserliche goldene Munzen

R. Der fortgesetzte Titel AR. AV. DV. BV. M. MO. CO. TY.
1702. Das Marienbild wie n. 1. 1 Ducat.

3. Unter einer Krone zwischen 2. Palmzweigen: JOSEPHVS REX VNGARIÆ CORONATVS IN REGĒ ROMANŌ AVGVSTÆ DIE 26. JAN. 1690.

R. Ein in die Höhe stehender mit Oel- und Lorber-Zweigen umwundener Degen, der vom Auge der Fürsorge bestrahlet wird. Unten herum: AMORE ET TIMORE. $\frac{1}{2}$ Duc.

4. CAROLVS VI. D. G. R. I. S. A. G. H. H. B. R. *Bildniss wie n. 2.*

R. Maria mit dem Kindlein PATRONA REGNI HVNGARIÆ. 1713. 1 Duc.

5. Schrift: NEO NATO TOT VOTIS et PRECIBVS DESIDERATO AVSTRIÆ ARCHIDVCI PRINCIPI ASTVRIÆ FELIX AVSPICIUM PVBLICA LÆTITIA AŌ MDCCXVI. XIII. AP. F. L. C. P. R.

R. Ein von der Erdkugel sich erhebender und nach dem stralenden Auge Gottes sehender Adler, welcher mit der einem Klaue einen jungen Adler, und in der andern einen Zepter hält: FIRMAMENTO IMPERII. 2 Duc.

6. IMP. CAES. CAROL. VI. A. P. F. P. P. *Des Kayfers Kopf, mit einem Lorberkranze gezieret.*

R. Ein aufgerichtetes Trophæum über einem Waffenhau fen, welcher anfängt zu brennen. FELIX OMINIS EVENTUS. EXERGUE AVI VINDICATI CONFECTUM BELL. TURC. MDCCXVIII. 6 Duc.

7. Unter einer Krone: CAROLUS VI. ROM. IMP. S. AUG. GER. HISP. HUNG. BOH. REX A. AVST. CORONAT. PRAG. 5 SEPT. 1723.

R. In einem Zirckel der Theil der Erdkugel, welcher Carl VI Staaten enthält: CONSTANTIA ET FORTITVDINE. $\frac{1}{2}$ Duc.

8. CAR. VI. D. G. R. I. S. A. GE. HI. H. B. REX. *Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. Fortgesetzter Titel ARCHID. AVST. D. BVR PRIN. TRAN-
SYL-

Röemisch - Kayserliche goldene Munzen. 3

SYL. 1740. *Der R. Adler mit dem österreichischen, mit der Ordenskette des goldenen Vlieses umgebenen Wapen, auf der Brust. 1 Duc.*

9. ELISAB. CHRIST. AVGVSTA CAROLI AVG. *Der Kayserin Brustbild mit aufgebundenen Haren, und einer kleinen Krone.*

R. *Die zwischen 2 Palmzweigen auf einem Küssen liegende Krone. Umschrift* ELISABETHA QVARTVM AVGVSTA *Im Abschnitte* BROCOWNE PRISENII. A. M. VRB. COND. 5 Duc.

10. ELISABETHA CHRISTINA D. G. R. I. H. H. B. R. N. D. BRVNS. LVN. CAR. VI. VID. *Das lincksiehende Brustbild im Witwenschleier.*

R. *Ein sich bäumendes von einer Hand aus den Wolken am Zügel gehaltenes Pferd. AD NVTVM DEI. Ovalstück. 20 Duc.*

11. *Unter einer Krone* MARIAE THERESIAE HVNGAR. ET BOH. REGINAE ARCHID. AVSTRIAE HOMAGIVM PRAEST. VIENNAE 22 Nov. 1740.

R. *Ein aufrecht stehender gekrönter Löwe hält in der rechten Vorderpranke das ungarische erzbischöfliche Creuz in die Höhe, und ruhet mit der linken auf dem Wapenschilder der 4 silbernen Streifen. IVSTITIA ET CLEMENTIA. $\frac{1}{2}$ Duc.*

12. *Eben dieselbe grösser. $1\frac{1}{2}$ Duc.*

13. MA. THERESIA D. G. REG. HV. BO. *Der Königin völliges Bildniß in Krone und Mantel, das Schwert an der Seite, Zepter und R. Apfel in den Händen.*

R. *Das Marienbild* PATRONA REGNI HUNGARIE 1742. 1 Duc.

14. MAR. THERESIA D. G. REG. HVNG. BOH. *Bildniß wie vorhin.*

R. *Fortgesetzter Titel* ARCHID. AVST. DVX. BVRG. COM. TYR 1744. *Das gekrönte Wapen. 1 Duc.*

4 Römisch-Kayserliche, Franz. u. Engl. Munzen.

15. MAR. THERESIA D. G. REG. HVN. BO. *Brustbild mit einer kleinen Krone.*

R. *Fernere Titel:* ARCH. A. D. BV. PR. TRAN. N. D. LO. B. M. D. ETR. 1744. *Das Wapen mit der Krone.* 1 Duc.

16. FRANC. D. G. R. I. S. A. GER. IER. REX. *Des Kayser's Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. *Der Reichsadler mit dem Wapen in der Brust.* Umschrift TV DOMINE SPES MEA 1752. 1 Duc.

17. M. ANNA ET CAROLUS *Beyder neben einander gestellte Brustbilder; darunter im Abschnitte: SPONSI.*

R. *Der östreich-lothringische Wapenschild, hinter welchem zwei in Form eines Andreaskreuzes zusammengebundene Hochzeitskerzen brennen.* NEXV ANTIQVO. Im Abschnitte MDCCXLIV. VII. IAN. 3 Duc.

II. Koenigl. Franzoesische.

18. FRANCISCVS DEI GRA. FRANCORV REX I. V. *Das gekrönte französische Wapen.*

R. *Ein Lilienkreuz mit wechselsweise in die 4 Winkel gesetzten F. und Lilien.* Umschrift XPS: VINCIT: XPS: REGNAT: XPS: IMPERAT. I. V. 1 Duc.

III. Koenigl. Englische.

19. ELIZABETH D. G. ANG. FR. ET. HI. REGINA. *Der Erzengel Michael ersticht den Drachen.*

R. *Das Wapen mit darüber stehendem E und einem Kreuze.* Oben das strahlende Auge Gottes: A DNO FACTVM EST ISTVD ET EST MIRABI. $1\frac{1}{2}$ Duc.

20. ELIZABETH. D. G. ANG. FRA. ET HIB. REGINA. *Die im königlichen Ornat auf dem Throne sitzende Königin.*

R. *Das Wapen mit der Umschrift:* A. DNO FACTV. EST ISTVD ET EST MIRAB. IN OCVLIS NRS. $4\frac{1}{2}$ Duc.

21. IACOBVS D. G. MAG. BRI. FRA. ET HI. REX. *Des Königs Bildnis bis an den halben Leib mit Krone, Zepter und Reichsapfel.*

R. *Das mit der Krone bedeckte Wapen zwischen I und R.* Umschr. FACIAM EOS IN GENTEM VNAM. 3 Duc.

22. CAROLVS D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX. *Das rechts sehende gekrönte Brustbild. Neben dem Haupte die Zahl XX.*

R. *Das Wapen mit der Krone:* FLORENT CONCORDIA REGNA. 2 $\frac{1}{4}$ Duc.

23. OLIVAR D. G. RP. ANG. SCO. HIB. PRO. *Rechtssehendes be-
lorbertes Brustbild.*

R. *Ein fruchttragender Oelbaum, unter welchem ein Schäfer weidet.* 5 Duc.

IV. Koenigl. Danische.

24. *Die gekrönte Namenschiffre C.* 5.

R. *Der König zu Pferde mit einem Hute und Federbusch auf dem Haupte, der Feldbinde um den Leib, und dem Regimentsstabe in der Hand.* 2 Ducat.

25. CHRIST. V. D. G. DAN. N. V. G. REX. *Brustbild mit dem Elephantenorden.*

R. FRID. III. D. G. DAN. N. V. G. REX *geharnischt Brustbild mit eben dem Orden.* 1 Duc.

26. *Christian VI geharnischt Brustbild mit dem Elephantenorden:* DEO ET POPULO. Unten MDCCXXXII. XXX NOV.

R. *Der Königin Brustbild:* VT PROSIM. Unten MDCCXXXII. XXVIII NOV. 27 $\frac{1}{2}$ Duc.

27. FRIDERICVS PR. HÆR. DAN. & LOVISE PR. M. B. *Beyde in Lebensgröße geben ein ander die Hand.* Exergue CELEB. MDCXLIII.

R. *Ueber einem Altar, an welchem ein Anker das F*
A 3 *und*

6 *Königl. Dänische u. Schwedische Münzen.*

und eine Harfe das L abbildet, und auf welchem ein Kranz lieget, schlagen sich 2 Hände ein; über den Händen eine Königl. Krone. Überschrift in 2 Reihen: HOFFNUNG KRÖNET REICH VND LAND VIVAT DIESES HOHE BAND. 5 Duc.

28 FRIDERICVS V. D. G. REX DAN. NOR. V. G. *Brustbild mit zusammen gebundenen Haren.*

R. *Ein Schiff: DVCE PRVDENTIA CONSTANTIA COMITE. Unten 1756. 1 Duc.*

V. *Königl. Schwedische.*

29. ERIC. 14 D. G. REX SWECIE. 1568 *geharnischt Brustbild mit Lorberkranze und langem Barte.*

R. *Etliche Städte im Prospekt, über welche aus den Wolken, darüber der Name יהוה strahlet, eine grosse Marqué herabhänget. 1 $\frac{1}{8}$ Duc.*

30. CAROLVS IX D. G. SVEC. GOT. VAN. etc REX. *Brustbild in Krone und Harnisch, darüber יהוה*

R. *Das gekrönte Wapen zwischen der Jahrzahl 1607. XVI MARK SVENSKA. 1 $\frac{1}{2}$ Duc.*

31. *Schrift: DEO TER OPT. MAX. GLORIA ET LAVS QVI GVSTAVO ADOLPHO SVECORVM GOTHORVM WAND. QVE REGI CONTRA CÆSAREANVM AC LIGISTICVM EXERCITVM VICTORIAM TRIBVIT AD LIPSIAM. DIE VII SEPT. ANNO M. DC. XXXI.*

R. *Der strahlende Name יהוה. Drunter: A DOMINO FACTVM EST ISTVD. 10 Duc.*

32. Gustavus Adolph d. g. svec goth wand. rex. *Des Königs geharnischtes Brustbild im blossen Haupt, Zwickel- und Kinnbart Unten: 1633.*

R. *Derselbe zu Pferde mit dem Commandostabe im Prospekt die Schlacht. CVM DEO ET VICTRICIBVS ARMIS. Ovalstück mit Oehr und Ringe. 3 Duc.*

33. GVSTA. ADOLPH. D. G. SVEC. GOTH. VAND. REX. *Brustbild mit Lorberkranze, Bart und Kragen.*
R. PR. FINL. DVX ETHON. ET CAREL. DOM. IN. *Das gekrönte Wapen mit der Feldbinde und oben bey der Krone stehenden Iahrzahl 1634. 1 Duc.*
34. *Dieselbe noch einmal. 1 Duc.*
35. GVSTAV. ADOLPH. D. G. SVEC. GOTH. VAND. R. *Brustbild wie vorhin.*
R. *Fernere Titel* PR. FINL. DVX ETHON. ET CAREL. DOM. INGER. *Eine Krone mit der Iahrzahl 1634; Darunter die Schrift.* IOH. X. EIN GVTER HIRTE LESSET SEIN LEBEN FVR DIE SCHAFE. 1 Duc.
36. *Gustav Adolphs Brustbild wie vorhin.*
R. *Der gekrönte Namenszug G. A. Es ist ein Ordenszeichen. 2 Duc.*
37. *Desselben Bildniss wie vorhin.*
R. *Der Namenszug G. A. mit einer Krone bedeckt: mit abgebrochenem Oehr. $\frac{1}{2}$ Duc.*
38. CHRISTINA D. G. SVEC. GOTH. VAND. REGINA. *Vorwärts gestelltes Brustbild mit herabhängenden Haaren und einer kleinen Krone auf dem Haupte.*
R. *Der fernere Titel* PR. FINL. DVX ETHON. ET CAREL. DOM. IN. 1 Duc.
39. CAROL. XI. D. G. REX SVE. *Rechtssehendes Brustbild.*
R. *Ein gekröntes doppeltes C zwischen der Iahrzahl 1692. Unten $\frac{1}{4}$. $\frac{1}{4}$ Duc.*
40. CAROLVS XII D. G. REX SVE. *Des Königs geharnischt Brustbild in der Peruque.*
R. *Das gekrönte doppelte C mit dem schwedischen drey Kronen und dem Iahre 1704. FACTVS EST DOMINVS PROTECTOR MEVS. 2 Duc.*
41. FRIDERICVS D. G. REX SVECIAE *geharnischtes Brustbild*
R. *das gekrönte Wapen zwischen 1743. Daneben die aufgehende Sonne: IN DEO SPES MEA. 1 Duc.*

8 *Königl. Schwedische u. Russische Münzen.*

42. Dieselbe ohne die Sonne von 1745. 1 Duc.

43. Avers. Wie auf beyden vorhergehenden.

R. Die 3 schwedischen Kronen im runden Schilde auf einem Postemente, mit dem Jahr 1747. Drüber ein stralender Stern: IN DEO SPES MEA. 1 Duc.

VI. Kayserliche Russische.

44. 2 unbekante kleine russ: Goldmünzen, auf der einen Seite die Czars zu Pferde; auf der andern russische Schrift. Beyde zusammen $\frac{1}{4}$ Ducaten weniger 4 Eff.

45. Czar Basilius zu Pferde.

R. Russische Schrift. $\frac{1}{4}$ Duc. minus 4 Eff.

46. Uladislav Sigismundovitz zu Pferde.

R. Wie vorhin. $\frac{1}{4}$ Duc. minus 6 Eff.

47. 2 Stück vom Czar Michaelow, auf einer Seite der zweyköpfigte Adler, auf der andern russ. Schrift. Beyde zusammen $\frac{3}{4}$ Duc.

48. Noch eine von eben demselben. 6 Eff.

49. 2 St. von Czar Alexi Michaelowitz. $\frac{1}{2}$ Duc. minus 2 Eff.

50. Der Prinzessin und Regentin Sophie vorwärts gestelltes Brustbild mit Kron und Zepter und russ. Umschrift.

R. Ihrer 2 Brüder Ivan und Peter Brustbilder mit dem russ. Adler darüber und Umschrift. $1\frac{1}{2}$ Duc.

51. Dieselbe kleiner. 1 Duc.

52. Dieselbe noch kleiner. $\frac{3}{4}$ Duc. minus 4 Eff.

53. Dieselbe ganz klein. $\frac{1}{4}$ Duc.

54. Peter I. geharnischtes Brustbild mit Lorberkranze und russ. Titel.

R. Der russische Adler mit dem Ritter St. Iürgen und dem Lindwurme auf der Brust 1712. 1 Duc.

55. Avers. *Vie voriger.*

R. *Der h. Andreas mit seinem Kreutze und russ. Umsch.*
1721. $1\frac{1}{8}$ Duc.

56. *Dieselbe von 1725. 1 Duc. minus 10 Eff.*

57. Peter II. Krönungsmünze von 1728. *Brustbild im Harnisch mit Lorberkranz und Titel.*

R. *Krone und Zepter, welche auf einem Küssen auf dem Altare liegen, werden von dem Sinnbilde der Dreyfaltigkeit, dem Triangel, bestrahlet. Die Schrift ist russisch.* 12 Duc.

58. *Der K. Anna gekröntes Brustbild mit dem Titel.*

R. *Der russische Adler mit dem St. Iürgen und der Andreasordenskette auf der Brust* 1730. 1 Duc.

VII. Koenigl. Polnische.

59. *An einer Pyramide, über welcher I H S in Strahlen, steht eine Person mit Kranz und Palmzweigen in den Händen.* HONOR VIRTUTIS PRÆMIUM.

R. *Unter den Reichsinsignien die Schrift: VLADISLAUS IV CORONATUS IN REGEM POL. ET M. D. L. ANNO 1633 DIE 6 FEB.* 1 Duc.

VIII. Koenigl. Preussische.

siehe Chur - Brandenburg.

IX. Koenigl. Ung und Bohm.

siehe Rœm. Kayserliche.

X. Oranien und Holland.

60. *W. C H. FRISO ET ANNA D G. ARAVS. ET NASS. PR.*
neben einander gestellte linckssehende Brustbilder.

10 Hollaend. und Churfürstl. goldene Munzen.

R. CAROLINA D. G. PRINCEPS AR. SPES PATRIÆ: *Der-
selben Brustbild in einem Kranze mit der Jahrzahl
1748. Unten AET. AN. V. 1 Duc.*

61. *Ein Kriegsschif mit aufgespannten Segeln: DEVS FOR-
TITVDO ET SPES NOSTRA.*

R. *Das gekrönte Wapen mit 6 S. Umschrift MO. NO.
ORDIN. WESTFRI. 1745. 2 Duc.*

XI. Churfuerstliche.

1) Pfalz.

62. P. W. C. P. R. B. I. C. E. M. D. C. V. S. M. R. E. M. D. I. R. *Brustbild mit umgeschlagenen Gewand.*

R. *Eine strahlende Sonne; darunter: RESPLENDET AB
AVSTRO 1676. 1 Duc.*

63. CAR. PHIL. AVG. ELECT. PAL. NEPOS NATVS 24. NO. *Brustbild mit Lorberkranze.*

R. *Eine Person mit einem Apfel und einem Lorberzweige
in den Händen mit der Überschrift: DETVR PVLCHRORI.
Umschrift: A SENATV POPVLOQVE MANNHEIMENSI. 1 Duc.*

2) Sachsen.

64. *Rautenformige einseitige Klippe: Die Churschwerd-
ter und Raute zwischen 1567. Drüber H. HF. G. K.
1 Duc. plus 6 Ess.*

65. *Der Churfürst im Churbabite auf einem geschmück-
ten Pferde zwischen 1619. Unter dem Pferde das
Churwapen: PRO LEGE ET GREGE.*

R. *Die Schrift: D. G. IOHANN GEORG DVX SAX. IVL.
CLIV. ET MONT. S R. I ARCHIMAR. ELECT. ATQVE POST
EXCESSVM D. IMP. MATHIÆ AVG. SECVNDVM VICAR.
LANDG. THVR. MISNIÆ, BVRGGR. MAGD. COM DE MARC.
ET RAVENSP. DNVS IN RAVENSTEIN. 1 Duc.*

66. Der Churfürst geharnischt zu Pferde.

R. Die Krone über 2 kreutzweis gelegten Palmzweigen mit der Schrift: D. G. F. A. E. S. EL. IN REG. POLONIA-
RVM D $\frac{17}{27}$ IVN. A. 1697. 1 Duc.

67. Der König im Harnisch, mit der Krone auf dem Haupte zu Pferde, unter welchem das Wapen.

R. Zween mit Decken behangene Tische, auf deren ei-
ner Krone, Zepter und Reichsapfel, auf dem andern der
Churbut und das Erzmarischallschwerd liegen; Oben
drüber: FRID. AVG. REX ELECTOR. Unten: & VICA-
RIVS POST MORT. IOSE IMPERAT. MDCXXI. 1 Duc.

68. D. G. FRID. AVGVST REX POL. DVX SAX. I. C. M. A. &
W. Das geharnischte Brustbild mit der goldenen Vliess-
kette.

R. Das neben einander gesetzte Polnische und Sächsishe
Wapen mit der Krone bedeckt, und mit dem fortge-
setzten Titel: SAC ROM. IMP. ARCHIM. EL. & VICARI-
VS. 1745. 1 Duc.

69. D. G. FRID. AVG R. F. D. S. AM. & EL. IN PROV. IVR.
SAX. PROVISO R & VICARIVS. Der König im Harnisch,
Krone und Mantel, mit dem Degen in der Hand zu
Pferde.

R. Ein gekrönter Adler mit ausgebreiteten Flügeln und
mit dem Zepter in der Klaue. Überschrift: DECVS ET
PRÆSIDIVM. Im Abschnitte: PROVISO R IMPERII ITE-
RVM MDCXXV. 1 Duc.

3) Brandenburg.

70. FRID. WILH D. G. M. BR. ET. EL. NAT. 6 FEB. AÖ 1620.
Dessen Brustbild mit Hermelinen Mantel.

R. Die Schrift: CAROLVS ÆMILIVS D. G. MARCHIO. BRAN-
DENB. HÆRES ELECTORALIS NAT. 6 FEB. AÖ. 1655. 2
Duc.

71. F. W. D. G. E. R. Brustbild mit einem Lorberkranze
R.

R. *Der preussische Adler zwischen der Iahrzahl 1671.*
Darunter 2 T. $\frac{1}{4}$ Duc.

72. FRID. WILH. ET SOPHIA DOROTHEA. *Beyder neben einander gestellte Brustbilder.*

R. *Die Schrift:* PRIMI REGNI PRUSS. HÆREDIS CONIVGIVM FELIX 28 NOV. 1706. 1 Duc.

73. *Der Hymenzus mit der Hochzeitkerze und Kranze vor einem brennenden Altare:* NOVUM POPVLIS DESPONDET ACHILLEM. *Im Abschnitte:* SPEI GENIALI.

R. *Die Schrift:* SANGVINIS HEROICI VTRIVSQ. DOM. BRANDENB. ET LVNEBURG RARA TEMP. FELIC. AD REGNVSQ. ET SPEM REGNOR. ERECTÆ IN ERIDERICO WILHELMO COR. BOR. ET EL. BR. HÆR. ET SOPHIA DOROTHEA PRINC. ELECT. LVNEBURGICA DIIS ÆQVIS ET FAVSTO HYMEN. ITERATA ET ILLVSTRIOR. CONIVNCTIO CELEBRATA BEROLINI MDCCVI NOVEMB. XXIIIX. 8 Duc.

74. FRID. WILH. REX. *Dessen Kopf mit Lorberkranze.*

R. *Ein zu der Sonne binauffliegender Adler:* NEC SOLI CEDIT. *Im Abschnitte 1713.* 1 Duc.

75. FRID. WILH. D. G. REX BOR. EL. BR. *Brustbild mit einem Haarzopfe.*

R. *Das gekrönte Wapen mit der Iahrzahl 1732.* 1 Duc.

76. REG. PR. BOR. M. BR. PR. BRVNSV. ET LVN. *Beyder gekrönter Namenszug.*

R. *Die Schrift:* QVOS THALAMO SOCIOS ADAMANTINA VINCLA IVGARVNT IN SALINA VALLE. XII IVNII CIOIOCCXXXIII. 1 Duc.

77. FRID. WILH. D. G. REX BOR. EL. BR. *Brustbild im Haarzopfe*

R. *Das schwarze Adlerordenszeichen mit der Krone und Überschrift:* SVVM CVIQVE. *Unten 1735.* 1 Duc.

78. *Dieselbe noch einmal von 1736.* 1 Duc.

79. FRID. WILH. D. G. REX BOR. EL. BRAN. *Brustbild wie voriges.*

R.

R. Um den Adler ins Kreuz gesetzte und gekrönte F.W.
Überschrift PRO DEO ET MILITE. 1737. 10 Rthrl.
Stück

4) Chur - Braunschweig,
siehe unter den Fuerstl. Braunschw.

XII. Geistliche Fuersten.

1) Päbstliche.

80. CLEMENS XII. P. M. *Die Iungfrau Maria in den Wol-
cken, in der einen Hand einen Schlüssel, in der andern
eine Kirche haltend.*

R. *Das Päbstliche Wapen:* DEDIT PIGNVS. 1 Duc.

81. BENED. XIV. P. M. 1743. *Die Maria wie vorhin.*

R. *Des Pabsts Wapen:* REPENTE DE COELO. 1 Duc.

82. *Dieselbe von 1744.* 1 Duc.

2) Würzburg.

83. *Das Wapen mit Krumstabe und Schwerdte:* HERB.
SOLA.

R. *Das auf der Spitze stehende Schwerd mit der Stola:*
DEFENDIT NON CÆDIT. $\frac{1}{2}$ Duc.

3) Corvey.

84. D. G. CASPARVS PRINCEPS ET ABBAS CORBEIENSIS.
Das Wapen.

R *St. Veit:* POSVIT FINES TVOS PACEM PS. 147. Ex-
ergue S. VITVS P. 6 Duc.

4) Quedlinburg.

85. *Umschrift in 2 Reihen:* D. G. ANNA DOROT. D. S. I. C.
M. A. ET W. IMP. LIB. SEC. DIOEC. QVEDL. ABB. NATA 13
NOV. 1657 INVEST. 20 IAN. 1685. DENATA 23 IVL.
1704. *Derselben Brustbild.*

R.

R. Ein vom Winde getrieben Schiff; auf einem Zettel darüber: ADVERSIS DECOR ADDITVS. 2 Duc.

XIII. Weltliche Fürsten.

I) Anhalt.

86. VICTOR FRID. D. G. PR. ANH. DVX S. A. E. W. C. A. D. B. & S. Wapen mit dem Fürstenbute und der Iahrzahl 1711.

R. Der Bære mit der Überschrift: PERRVMPENDVM. 1 Duc.

2) Braunschweig Lüneburg.

a) Mittlere Wolfenb. Linie.

87. VON G. GNADEN I. H. HER. Z. BRVN. UND LVN. Zwey Brustbilder des Herzogs Julius und der Gemahlin Hedwig.

R. Das Wapen: GODDES VORSEHE WIRT GESCHEN. Eine Rautenformige Klippe. $2\frac{1}{2}$ Duc.

88. FRIDERIG VLRIK D. G. D. B. E. L. Das Wapen mit dem Fürstenbute.

R. Der wilde Mann mit 1615. MONE. AVR. DEO ET PATRIÆ. 1 Duc.

b) Neue Wolfenb. Linie.

89. AVGVSTVS D. IVNGER V. G. G. H. Z. B. V. LVNEBVRG; Dessen geharnischt Brustbild in blossen Haupt, Bart und Kragen.

R. Das Wapen mit drey Helmen und dem Jahre 1624. ALLES MIT BEDACHT. Ein Anhängestück mit schwarz emallirten Laubwerck. 8 Ducat.

90. V. G. G. AVGVSTVS HERZOG ZV BRVNSWICK UND LVN. Das Brustbild in einem Kranze.

R. Wie auf der vorigen 1658. 1 Duc.

- I. Noch einmal. 1 Duc.
92. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BR. ET LV. *Das mit dem Fürstenhute bedeckte Wapen zwischen zwey Palmzweigen.*
R. *Das springende Ross:* REMIGIO ALTISSIMI ANNO 1679. 1 Duc.
93. Noch einmal. 1 Duc.
94. D. G. RVDOLPH AVGVST DVX B. E. L. *Brustbild mit umgeschlagenem Gewand.*
R. *Ein Schiff darüber der strahlende* יהוה *REMIGIO ALTISSIMI. Unten 1680. 1 Duc.*
95. Dieselbige. 1 Duc.
96. D. G. RVD AVG. ET ANTH. VLR. D. D. BR ET LVN. *Beyder geharnischte Brustbilder.*
R. *Das Wapen mit dem Fürstenhute* REMIGIO ALTISSIMI VNI 1691. 1 Duc.
97. RVDOLPH⁹ AVGVST⁹ ET ANTHONI⁹ VLRIC⁹. Unten DV-
CES BRVNSVIC. ET LVNEBVRG. *Beyder gegen einander gestellte Brustbilder im Harnisch.*
R. *Die Stadt Braunschweig im Prospect, darüber in den Wolcken ein Steuerruder zu sehen:* REMIGIO ALTISSIMI VNI. Im Abschnitt 1697. 10 Duc.
98. D. G. ANT. VLR. D. BRV. E. LVN. *Brustbild im Harnisch.*
R. *Über 2 Palmzweigen der geschlungene Name A. V. auf einem Zettel darüber:* MODERATO SPLENDEAT VSV. Unten 1690. 10 Duc.
99. DIVA ELISAB. IVLIA D. G. DVC. BRVN. ET LVN. Unten NATA 1634. DENATA 1704.
R. *Das Lustschloss Salzthalum, in dessen Vorhofe der Fürstenhut auf einem Postemente liegt. Über dem Schlosse die Herzogin auf einer Wolcke sitzend.* DESERVISSE IVVAT. 2 Duc.
100. ELISAB. IVLIA. D. G. DVC. BR. ET LVN. *Brustbild.*
R. *Die Schrift:* NATA XXIV MAII MDCXXXIV DENATA IV FEBRVA. MDCCIV. 2 Duc.

16 *Weltlicher Fürsten goldene Munzen.*

101. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. *Geharnischtes Brustbild.*

R. *Das Wapen mit dem Fürstenhute und dem Jahre 1705. Darüber auf einem Zettel CONSTANTER. 1 Duc.*

102. ANT. VLR. D. G. D. BR. ET L. *Brustbild.*

R. *Das springende Ross: CONSTANTER. Unten MDCCXII. $\frac{1}{2}$ Duc.*

103. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BRVNSV. ET LVN. *Brustbild auf römische Art.*

R. *In der Gegend des Rammelsberges stehet ein Bergmann, der mit der rechten Hand ein Stück Golderz auf der Schulter, in der linken einen Schlägel und Grubenlicht hält. DAT PRÆMIA DIGNA LABORVM. Im Abschnitte: MONS RAMENSIS AVRO FOECVNDVS LIBERALITATIS OPTIMI PRINCIPIS ÆMVLVS MDCCXII. 5 Duc.*

104. AVGVST WILHELM. D. G. DVX BRVNS. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Das Braunschw. Ross: PARTA TVERI. Unten MDCCXIX. 2 Duc.*

105. *Die vorige. 2 Duc.*

106. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET L. 1725. *Das Wapen mit dem Fürstenhute bedeckt.*

R. *Der wilde Mann mit dem Denckspruche, PARTA TVERI. 1 Duc.*

107. *Der geschlungene Name A. W. mit dem Fürstenhute darüber. Umschrift D. G. DVX BRVNS ET LVNEB.*

R. *Das springende Ross und des Herzogs Denckspruch. Im Abschnitte: EX AVRO HERCYNIAE INTERIORIS MDCCXXVII. 2 Duc.*

108. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET L. *Dessen Brustbild.*

R. *Wie der vorbergehende mit dem Jahre MDCCXXVIII. 1 Duc.*

109. *Avers wie der vorbergehende.*

R.

R. *Die Schrift:* MEMORIA AVGVSTANÆ CONFESSIO-
NIS POST CG. ANNOS PIE AC FELICITER D. XXV. IVN.
AN. CIOCCCXXX RENOVATA. 1 Duc.

110. *Der wilde Mann hält mit der rechten Hand das mit dem Fürstenbute bedeckte Wapen, und in der lincken den halb abgehauenen Tannenbaum: PARTA TVERI. Im Abschnitte: MDCCXXX.*

R. GVELPHORVM NESTORI PATRIÆ PATRI DVCI BR. ET LVNEB. AVGVSTO WILHELMO GENETHLIA LXIX. D. VIII MART. CELEBRANTI VT SINT FELICISSIMA PIE SACRATVM. 2 Duc.

111. *Eben dieselbige.* 2 Duc.

112. *Der Namenszug L. R. mit dem Fürstenbute bedeckt.*

R. *Das braunschw. Ross:* VESTIGIA PREMO MAJORVM.
Unten: MDCCXV. 1 Duc.

113. *Avers. Wie auf voriger.*

R. *Der wilde Mann mit dem Baume in der lincken Hand, dabey die Iahrzahl 1718.* $\frac{1}{4}$ Duc.

114. *Wie voriger.*

R. *Der wilde Mann mit dem Baume, daneben 1719.*
Überschrift: VIRTVS FORTIS VERA NON FERA. $\frac{1}{2}$ Duc.

115. LVD. RVD. D. G. DVX BR. ET LVN. *Das mit dem Fürstenbute bedeckte und von der St. Andreasordenskette umgebene Wapen.*

R. *Wie voriger von 1720.* 1 Duc.

116. *Dieselbe von 1721.* 1 Duc.

117. LVD. RVD. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild im Harnisch.*

R. *Das braunschw. Pferd:* EX ADVERSO DECVS. *Unten:* 1726. 1 Duc.

118. *Der mit dem Fürstenhut bedeckte Namenszug L. R.*

R. *Der wilde Mann mit 1726.* EX ADVERSO DECVS. $\frac{1}{2}$ Duc.

119. *Dieselbe noch einmal von 1727.* $\frac{1}{2}$ Duc.

120. LVD. RVDOL. D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Dessen Kopf.*

18 *Weltlicher Fürsten goldene Münzen.*

R. *Der Helm des Braunschw. Wapen mit dem Rosse und der Säule:* EX ADVERSO DECVS. 1 Duc.

121. *Der Namenszug wie n. 118.*

R. *Das Pferd:* EX ADVERSO DECVS. *Im Abschnitte:* 1727. $\frac{1}{4}$ Duc.

122. *Eben dieselbe.* $\frac{1}{4}$ Duc.

123. *Dieselbe noch einmal.* $\frac{1}{4}$ Duc.

124. *Der Namenszug L. R. mit dem Fürstenbute:* DVCI BRVNSVICENS. ET LVNEB.

R. *Die Schrift:* PATRI PATRIÆ VOTA SACRAMENTVMQVE S. P. Q. B. SOLVIT. II OCT. CIOIDCCXXXI II GG. 2 Duc.

125. *Auf einem Viereck im Zirkel der Namenszug L. R.*

R. *Der Wildemann mit dem Baume.* $\frac{1}{2}$ Duc.

126. LVDOVIC. RVDOLPH. D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Dessen Kopf.*

R. *Das mit dem Fürstenbute gekrönte Wapen von dem Wildenmanne gehalten:* EX ADVERSO DECVS. 1732. 2 Duc.

127. *Dieselbige.* 2 Duc.

128. LVDOV. RVDOLPH. D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Dessen Kopf.*

R. *Der Stern aus dem braunschw. Wapen mit Gewölke umgeben:* DANT ADVERSA DECVS. *Im Abschnitte:* 1733 1 Duc.

129. *Der Namenszug L. R. mit dem Fürstenbute.*

R. 1 PFEN. 1734. $\frac{1}{4}$ Duc.

130. LVD. RVD. D G. DVX BRVNS. ET LVN. *Geharn. Brustbild.*

R. *Der mit dem Fürstenbute bedeckte von 2 Löwen gehaltene und mit der St. Andreasordenskette umgebene Wapenschild:* LAVS RECTI DIVTVRNA BEAT. 5 Duc.

131. ALBERTVS ERNESTVS S. R. I. P. OETT. *Des Fürsten von Oettingen geharnischtes Brustbild.*

R. *Die Schrift:* IN PERP. MEM. CONSTANTIS AMICITIÆ F. C. L. R. D. B. & L. 1 Duc.

132.

132. LVDOVIC. RVDOLPH. D. G. DVX. BR. ET LVNEB. *Dessen Kopf.*

R. *Die Schrift*: NATVS D. XXII IVL. CICIÖCLXXI. IN DVC. BRVNS. WOLF. CICIÖCCXXXI SVEC. D. I. MART. CICIÖCCXXXV. PLACIDE OBIIT. 1 Duc.

133. LVD. RVD. D. BR. ET LVN. NAT. D. XXII IVL. AN. MDCLXXI. *Dessen Kopf.*

R. *Ein vom Vinde aus der Erde gerissener Baum*: ERVI POTVIT NON FRANGI. *Im Abschnitte*: OBIIT D. I MART MDCCXXXV. 8 Duc.

134. *Die Schrift*: MARITI DILECT. LVD. RVDOLPHI DVCIS BR. ET LVNEB. PRINC. PII IVSTI FELIC. XLV PER ANNOS SIBI IVNCTI DIE VERO I. MAR. MDCCXXXV REBVS HVMANIS EREPTI MEMORIÆ NVMMVM HVNC ALLEGOR. EXTREMVM PIETATIS ET AMORIS PIGNVS CONSECRAVIT MOERENS LVGENS CONIVX.

R. *Ein offener Schacht von einer Goldgrube in einer gebürgigten mit Häusern und Aeckern angebaueten Landschaft*: EXTERNE CVLTVS AVREVS INTERNE. 5 D.

135. FERDINAND. ALBERT. DVX BRVNSV. ET LVN. *Dessen geharnischtes Brustbild. Im Abschnitte*: NOS PATRIÆ VOLVMVS.

R. ANTONIA AMALIA PR. BRVNSV. ET LVN. *Derselben Brustbild. Im Abschnitte* NOS NOBIS VIVERE CARI.

Randschrift: FORTVNANTE DEO SOCIALI FOEDERE IVNCTI. MDCCXII D. XV OCTOBR. 20 Duc.

136. FERDINAND. ALBERT D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Das Pferd*: FAVORE ALTISSIMI. *Im Abschnitte*: MDCCXXXV. 1 Duc.

137. Avers. *Vie voriger.*

R. *Die Schrift*: NATVS D. XIX MAII CICIÖCLXXX TER- RIS BRVNSV. WOLF. VI EHEV TANTVM MENSES PRVDEN- TER GVBERNATIS D. III SEP. CICIÖCCXXXV PIE DECESSIT. 1 Duc.

138 *Der Fürstenhut über 2 kreutzweis übereinander gelegten Palmzweigen: GOTT GIB FRIDE IN DEINEM LANDE.*

R. *Die drey Anfangsbuchstaben C. P. C. des Namens des regierenden Herzoges Durchl. und Ihrer Hoheiten unter einer Krone, auf einem Postement, an welchem VIVAT, zu lesen: AVCH GLVCK ZV DIESEN HOHEN STANDE I Duc*

139 *Doppelt in einander geschlungene Anfangsbuchstaben C. P. C mit der Umschrift: DVX BR. ET LVNEB. NAT. REG. PR. BORVSS.*

R. QVOS CONCORS LIGAT ARDOR VTROSQVE BEROLINI I IVL. CIOCCXXXIII. I Duc.

140 CAROLVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB. *rechts sehendes Brustbild.*

R. *Das Pferd und darüber auf einem fliegenden Zettel: NVNQVAM RETRORSVM. Im Abschnitte: 1737. 6 Duc.*

141 *Dergleichen von 1738. I Duc.*

142 CAROLVS D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild mit einem Harzopfe und Ordensbande*

R. *Das Wapen von einem Löwen gehalten. Unten 1742. I Duc.*

Beverische Nebenlinie.

143 *Zwey gegen einander gekehrte Brustbilder in zierlicher Einfassung, darunter:*

FERD. CHRIST. PR. E. S. BL. ET. C. HENR. FERD.
N. 1682. 4 MART. D. D. BR. ET LVNEB. N. 1684. 18 APR.

PRO SALVTE PATRIÆ

VOTIS

DECERTANTES

ARMIS

SINE CÆDE

VICTRICI MORTE

NON SINE VVLNERE

BRVNSV

IMMORTALES FACTI

AD LIB. TVR.

D. XII. DEC.

MDCCVI

D. VII SEPT.

R. *Ein Bischofsstab und blosser Degen kreutzweis mit*

mit einem Bande an einer gekrönten Pyramide befestiget; an deren Füsse: MER. FR. MOER. FR. F. F. dabey sitzt zur rechten Seite die Religion, und zur linken die Bellone: EX VTROQUE. 15 Duc.

c) Neue Luneburg. Linie oder Churlinie.

144. V. G. G. CHRISTI. E. B. Z. M. H. Z. B. V. L. geharnischtes Bildniss in blossen Haupte und Kragen.

R. Das Wapen mit drey Helmen und den Mindischen 2 Schlüsseln im Mittelschilde: DEO DANTE VIRTUTE DVCE. ein Ovalstück. 4 Duc.

145. FRID. D. G. DX. B. ET L. CO EP. RA. PR AR. BR inwendig: ÆTAT. 72. A. 1646. geharnischtes Brustbild mit einem Kragen.

R. Mercur stehet auf einem blossen Schwerdte, hält in der rechten Hand seinen Schlangenstab gegen einen Knaben, der ihm ein Bund Pfeile zeigt; mit der linken stiehet er sich auf einen auf der Erde stehenden und mit einem Federbusch gezierten Helm, aus welchem Bienen hervor fliegen. In der ferne siehet man ein Bergschloß: PAX VNA TRIVMPHIS INNVMERIS POTIOR. Im Abschnitte: VESTRUM ERIT EXEMPLO PACEM GENS POSTERA NOSTRO PROMOVISSE FORIS ET COLUISSE DOMI. 10. Duc.

146. CHRIST. LVD. D. G. DVX BR. ET LVNEB. Wapen mit dem Fürstenhute.

R. Das Pferd in einem Lorberkranze: SINCERE ET CONSTANTER AQ 1650. 1. Duc.

147. GEORG WILH. H. Z. BR. V. LVN. Das Wapen mit 5 Helmen.

R. Das Pferd: QVO FAS ET GLORIA DVCVNT. Im Abschnitte 1688. 1 Duc.

148. IOH. FRIEDRICH D. G. DVX B. E. L. Dessen Kopfstück.

R. Ein Palmbaum auf einem mitten aus dem Meer hervorragenden hohen Felsen, dabey etliche grosse und
klei-

22 *Weltlicher Fürsten goldene Münzen.*

kleine Schiffe zu sehen: EX DVRIS GLORIA. im Abschnitte 1673. 3 Duc.

149. IOH. FRIDER. D. G. DVX BR. ET LV. *belorbertes Brustbild.*

R. *Wie vorhergehender von 1675. 1 Duc.*

150. *Dergleichen. 1 Duc.*

151. IOAN. FRID. D. G. DVX B. ET L. *Brustbild.*

R. *Ein Palmbaum auf einem Felsen des festen Landes: EX DVRIS GLORIA. Im Abschnitte 1679. 1 Duc.*

152. Avers. *Wie N. 149*

R. *Die Schrift: NATVS ANN. M. DC. XXV. XXV. APRIL. POTITVS RERVM IN DVCATIBVS CALENBERG. GRVBENHAG. ET TERRA GOTTING. ANNO M. DC. LXV. OBIIT XIIIX. DECEMBRIS A. M. DC. LXXIX. AVGVSTÆ VINDELICORVM. 1 Duc.*

153. ERN. AVG. D. G. EP. OSN. D. B. ET L. *Brustbild*

R. *Das Wapen mit dem Krumstabe und Schwerdte und dem Osnabruckischen Rade; mit der Iahrzahl 1681. 1 Duc.*

154. GEORG LVD. D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ARCHITHES. ET EL. *Dessen Kopf.*

R. *Eine Säule auf einem Postement: IN RECTO DECVS. 5 Duc.*

155. 1 PFENNING SCHEIDEMVNTZ 1726.

R. *Der Wildemann mit dem Baume in der Lincken. 1 Duc.*

156. GEORG D. G. M. BR. FR. ET H. REX F. D. *Das ins Kreutz gesetzte englische Wapen.*

R. *Der fortgesetzte Titel: BRVN. ET LVN. D. S. R. I. AR. TH. ET EL. 1726. Der Wildemann mit dem Baume in der Rechten. 1 Duc.*

157. Avers. *Wie 155 von 1729.*

R. *Der H. Andreas mit seinem Kreutze. 1 Duc.*

158. GEORG

158. GEORG II. D. G. M. BR. F. ET H. REX F. D. *rechtse-
hendes Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. BR. ET L. DVX S. R. I. A. T. ET E. 1729. *Das ins
Kreutz gesetzte englische Wapen mit dem Lünebur-
gischen Rosse. 1 Duc.*

159. GEORGIUS. II. DEI GRATIA. *Belorberter rechtssehen-
der Kopf.*

R. M. B. F. ET H. REX. F. D. B. ET L. D. S. R. I. A.
T. ET E. 1733. *Das engl. Wapen mit dem Rosse.*
4 $\frac{1}{2}$ Duc.

3) Hessen.

160. WILHELM D. G. HASS. LANDGR. *Brustbild.*

R. PR. H. COM. C. D. Z. N. S. S. HANOVIAE 1738. *Wa-
pen mit dem Fürstenhute. 1 Duc.*

Holstein.

161. CHRIST. ALB. D. G. H. N. DVX SLES. ET HOL. *Brust-
bild.*

R. *Ein steiler hoher Fels, über welchem eine Krone:*
PER ASPERA AD ASTRA. *Unten in einem Zirckel: 1689.*
1 Duc.

162. CAROL. FRIDER. D. G. DVX SVPR. SLES. *geharnischtes
Brustbild.*

R. *Das gekrönte Wapen: CONSTANTIA ET LABORE*
1711. 1 Duc.

163. *Dergleichen von einem andern Stempel. $\frac{1}{4}$ Duc.*

4) Mecklenburg.

a) Schwerin.

164. CHRIST., LVD. D. G. DVX MEGAP. PR. VAND. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit dem Fürstenhute, und der Kette
des St. Andreas - Ordens, darunter: 1681. IEHOVA
SORS MEA. 1 Duc.*

b) Strelitz.

165. D. G. ADOLPH. FRID. III. MECKLENB. DVX. *Brustbild*
 R. Eine vor einem Tempel stehende Person; oben der
 heilige Geist in Gestalt einer schwebenden Taube: A
 DEO. Im Abschnitte MEGAPOLIS IVBILANS ANNO 1717.
 13 Oct. 1 Duc.

5) Sachsen.

a) Weimar.

166. ERN. AVG. CONST. D. G. DVX SAX. I. C. M. A. ET W.
Brustbild.
 R. Die Stadt Weimar und die aufgehende Sonne:
 LAETISSIMVS SOLIS ACCESSVS. Im Abschnitte: IN MEM.
 SVSC. REG. 1756. 1 Duc.

b) Gotha.

167. FRIDER. III. GOTHAN. SAXONVM DVX. *Brustbild mit*
dem blauenhofenbandorden.
 R. Das Wapen mit dem Fürstenhute: IN MEMOR.
 PAC. RELIGIONIS. Im Abschnitte: ANN. IUB. II. 1755.
 1 Duc.

c) Saalfeld.

168. Der gekrönte Namenszug F. I. in einem von einem
 Löwen gehaltenen Wapenschild.
 R. Das Wapen mit der polnischen Weissenadlers-Or-
 dens-Kette umhangen: DUCATVS SALTVELDENSI 1749.

XIV. Gräfliche.

1) Sinzendorff.

169. GE. LUDOVIC. COM. A SINZENDORF. *Brustbild in ei-*
ner Plattmütze.
 R. S. R. I. THESAVR. A. V. E. aurei velleris eques. Das
 Wapen mit der goldenen Vlieskette umgeben. 1 Duc.

2) Stoll-

2) Stollberg.

170. CHRIST. LVDEWIG ET FRIED. BOTHO CO. STOLB. K.
R. W. V. H. *Der Stollbergische Hirsch an der Säule.*
R. DOM. IN EPST. MVN. BR. AIG. LOHR ET CLET.
1 Duc.

XV. Städtische.

1) Braunschweig.

171. FERDINAN. III. D. G. ROM. IMP. SEM. AV. 1647. *Der
Reichsadler.*
R. DVCATVS NOVVS REIPUBL. BRVNSVICENSIS. 1 Duc.

2) Cölln.

172. FRANC. D. G. R. I. S. A. GER. IERV. REX. *Gekröntes
Brustbild.*
R. *Das Stadtwapen:* DVCAT. CIVIT. COLON. 1750.
1 Duc.

3) Hamburg.

173. *Das Marienbild in einer länglichen Einfassung mit
dem Stadtwapen zu den Füßen:* MONETA NO. HAM-
BURG.
R. *Das Marienbild ohne Wapen:* AVE PLENA GRATIA
1666. *Mönchsschrift.* 1 Duc.
174. *Die Religion und der Friede umarmen sich und hal-
ten das Stadtwapen:* QUID SINE RELIGIONE. QUID SINE
PACE.
R. *Ein flammendes Hertz auf einem zierlichen Mo-
numente, an welchem:* SACRO SÆCULARI II. PACIS RE-
LIGIOSÆ S. P. Q. HAMBVRGENSIS DIVINI BENEFICII ME-
MOR F. F. A. MDCCLV. 5 Duc.

4) Hildesheim.

175. CAROLVS V. ROM. IMP. Q. FELICISS. ET TRIUMP. AVGV.
B 5 *Bild-*

Bildniss bis an den halben Leib mit einem Hute und dem goldenen Vliesse.

R. *Das Stadtwapen:* IN. SIG. A. CAR. V. ROM. IMP.
HILD. AÖ. 1528. COLLATA. 4 Duc.

5) Lüneburg.

176. *Der heilige Johannes mit dem Lamme und Stadtwapen:* MONETA LVNEBVR.

R. *Der halbe Mond mit einem Gesichte:* VISITAVIT.
NOS ORIEN. EX ALTO. *Alte Schrift.* 1 Duc.

177. *Dergleichen.* 1 Duc.

178. *Avers; Wie voriger.*

R. *Der halbe Mond mit dem Gesichte* VISITAVIT N.
ORIE. EX ALTO. 1 Duc.

6) Magdeburg.

179. *Das Stadtwapen.*

R. BELAGRUNG MAGDEBURG 1551. *ein rautenförmiges Stück mit 2. Oebren.* 1 Duc.

180. D. G. FERD. III. ROM. IMP. INVICTISS. S. A. G. H. B.
R. *Der Reichsadler mit des Kaisers Brustbilde in der Brust.*

R. *In einem Achteck die Schrift:* DVCATVS RESTAV-
RATE CIVITATIS MAGDEBURG. *Darunter das Stadtwapen zwischen dem Jahr 1641.* 1 Duc.

7) Nordlingen.

181. FRIDRICVS ROMAN IMPERATOR. *Der Reichsapfel.*

R. *Der heilige Iohann mit dem Lamme und Wapen zum Füssen.* MONET. NOVA NORDLINGES. *Mönchschrift.* 1 Duc.

8) Nürnberg.

182. *Der heil. Laurentius mit einem Palmzweige und Rosse.* SANCTVS LAURENTIVS.

R,

R. *Das Stadtwagen*: MONE. REIPVB. NVRENBURG.
1617. 1 Duc.

183. *Das Wapen*: MON. REIP. NORIMB. 1700.

R. *Lamm mit einem Fähnlein auf der Weltkugel.*
Ein Viereck. $\frac{1}{2}$ Duc.



184. *Ein alter unbekannter deutscher Ducat, vermuthlich*
erzbischöfl. Brem. und Verdischer.

XVI. Vermischte auf allerley besondere Gelegenheiten.

185. *Ein gekröntes c. s. nebst Schwerdt und Spieße.* WOL
DEM DER FREVD AN SEINEN KINDERN ERLEB.

R. I. H. S. *Darüber das stralende Auge Gottes und*
eine Taube: HILF DV HEILIGE DREYFALTIGKEIT. 1616.
1 Duc.

186. *Der Mercuriusstab zwischen 2 Palmzweigen*: STRE-
NA AVSPICIIS ANNO S. MDCXXXVI. DICATA.

R. *Die Schrift*: HERR GOTT ZVM NEVEN IAHRSGE-
SCHENCK VNS GNEDIGST MIT DEM FRIED BEDENCK.
4 Duc.

187. *Ein Arm aus den Wolcken mit einer Bleywage*:
AEQVA LEGE SORTITVR INSIGNES ET IMOS.

R. *Der Gott des Stillschweigens mit einem Füllhorn,*
aus welchem Winckelmaass, Zirckel und Kelle heraus-
fallen: FAVETE LINGVIS. *Im Abschnitte*: AEQUITAS
CONCORDIA ET VIRTVS. Ein Freymaurer Duc.

188. *Eine im strahlenden Triangel stehende Säule, auf der*
Spitze des Triangels ein Hut, als das Zeichen der Frey-
heit. *Im Abschnitte*: BRVNSVIGÆ D. 12. FEBR. 1744.

R. *Drey sich einschlagende Hände aus den Wolcken,*
mit daran hangenden freymaurerischen Sinnbildern:
HIS SPLENDOR FACVLTA CONCORDIA. 2 Duc.

XVII. Morgenlandische.

189. Ein Türckischer Ducat. Avers: Der Regent der Regenten. Der Regent Achmed-Chan ein Sohn des Mohamed-Chans; es daure seine Hülfe.

R. Ist geprägt in Constantinopel 1115. der Hegira d. i. 1702. 1 Duc.

190. Dergleichen. 1 Duc.

191. Ein Persischer Ducat. Avers: In der Mitte das ordentliche Glaubensbekenntniss der Persischen Muselmänner von der Secte des Aly: Es ist kein Gott als nur der einzige, Mohammed der Apostel und Aly der Präsident des einzigen Gottes. Um dis Glaubensbekenntniss herum stehen die Namen der 12 Persischen Imans oder Lehrer der Secte des Aly, als: Aly, Hasan, Husein, Aly, Mohammad, Dscha-Far, Musa, Aly, Mohammad, Aly, Hasan, Mohammad.

R. In dem Centro: Isfahan, in dem äussern Kreise umher: Der Regent ein Sohn des Regenten, der grosse Chan (oder Monarch) ein Sohn des Monarchen Gott verewige sein Königreich und Herrschaft. Im inneren Kreise: Eine Münze des Knechts (Gottes) des Königs des Landes, Husein 1129. d. i. im J. Christi 1716. 1 Duc.

192. Dergleichen. 1 Duc.

193. Avers, wie vorhin.

R. In der Mitte: Der König des Landes, der Knecht (Gottes) Husein; eine Münze Isfahans, 1129. d. i. 1716. Umschrift in einem Kreise, wie auf voriger; im äussern Kreise: Der Regent ein Sohn des Regenten. 1 Duc.

194. Avers: Das Glaubensbekenntniss der Perser wie n. 191. ohne die Namen der 12 Imans

R. Der König des Landes, der Knecht Husein 1130. d. i. 1725. Eine Münze von Isfahan. 1 Duc.

195. Ein

195. Ein kleines Goldblech auf welchem nur diese persischen Worte stehen: Mit Genehmigung des Königs Hussein. 6 Efs.
196. Noch 2 dergleichen Goldbleche. Zusammen 14 Efs.
197. Ein überaus rares Goldstück des grossen orientalischen Regenten Togrul - Beg welchen die Byzantinischen und lateinischen Geschichtschreiber Tangrolipix nennen, mit alt-arabischer Schrift vom Jahr 442. der Hegira, d. i. 1051. 1 Duc.
198. Ein Mogolischer Ducat. Avers: Das Glaubensbekenntniß der Sunnitischen Muselmänner: Es ist kein Gott, denn der einzige, Mohammed der Apostel desselben Gottes.
R. Des grossen Mogols Name, Stadt und Jahrzahl: Der Knecht Gottes, der grosse König Mohammed Akbar Dschelal-eddin im Jahr 977. (das ist 1654) in der Residenz des Kayserthums Agra. Arabische und persische Schrift. 3 Duc.
199. Es ist kein Gott als der einzige Gott Mohammed der Apostel Gottes. Durch die göttliche Vorsehung eine Münze von Schehripur im Monat Mah im Jahr 20. nach der Regierung des grossen Mogols.
R. Der siegreiche Monarch Schâh-Dschihân Mohammed Schehab-eddin. der zweyte Sahyb Kyran, das ist: Besitzer der glücklichen Constellation im Jahr 1038. d. i. A. C. 1625. Ebenfalls arabische und persische Schrift. 3 Duc.
200. Usbeck-Bocharische Goldmünze. Avers: Das Glaubensbekenntniß der Türckischen und Tatarischen Muselmänner. Es ist kein Gott als derselbe einzige Gott, Mohammed der Apostel desselben Gottes.
R. Der Name des Usbeck-Bocharischen Chans: Der Herr Abul-Feis Mohammed ein Sohn des Sub-hankuli Mohammed Bahadur - Chan im Jahr nach der Flucht des Mohameds 1127. d. i. A. C. 1714. 1½ Duc.
201 Der-

30 *Morgenlandische goldene Munzen.*

201. Dergleichen von 1128. der Hegira, d. i. 1715.
 $1\frac{1}{2}$ Duc.

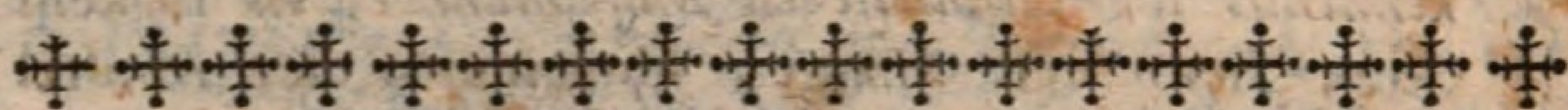
202. Dergleichen ohne Jahrzahl von eben den Abul-Feis.
1 Duc.

203. Dergleichen von einem andern Stempel. 1 Duc.

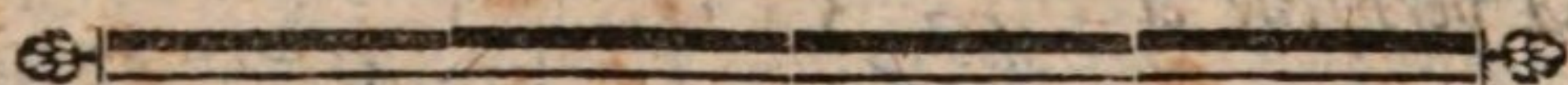
204. Dergleichen von 1140. d. i. 1727. $1\frac{1}{4}$ Duc.

205. Noch ein andres oriental. Goldstück $1\frac{1}{4}$ Duc.

206. Ein grosses oriental. längliches Goldblech. $2\frac{1}{2}$ Duc.



Zweyte Abtheilung.



Silberne Munzen

I. Römisch - Kayserliche

und

Erzherzogliche Oestreichische.

1. **M**axim. I. Frid. III. Fil. Elect. Rom. Imp. Ann.
MCCCCLXXXIII. Des Kayfers Brustbild in
Krone und Mantel, mit Zepter und Palmzwei-
ge in Händen.

R. Iudicii Camer. Imper. conditor, verguldet.

$1\frac{1}{4}$ Loth.

2. MAXI-

2. MAXIMILIA II. ROMA IMP. SEM. AVGV. Der zweyköpfige
Reichsadler mit dem Reichsapfel auf der Brust
R. Das Wapen mit der Marie über dem Helm nebst
3 kleinen Wapenschilden auf den Seiten: MO. LIB. IM-
PERIAL. FVNDAT. IN THORC. 1570. 2 Loth.
3. RVDOLPH. II. D. G. RO. IM. S. A. G. H. Brustbild.
R. ARCHIDVX AVSTRIÆ DVX BVRG. MAR. M. 1589.
Der unförmliche doppelte Adler mit dem Reichsapfel
auf der Brust. 2 Loth.
4. RVDOL. II. D G RO. IM. S. AV. GER. HVNG. BO. REX.
geharnischt Brustbild mit Kragen.
R. ARCHIDVX AVS. DVX BVRG. MAR. MORA. 1602. Der
Reichsadler. 2 Loth.
5. RVDOLPHVS II. D. G. RO. IM. SE. AVG. GER. HVN. BOH.
REX. Geharnischtes Brustbild mit Lorberkranze um-
geschlagenen Gewand und der Iahrzahl 1611.
R. Das Oestreichische Wapen mit dem Erzherzogl.
Hute und der goldenen Vlieskette: NEC NON ARCHI-
DVCE AVST. DV. BV. LANG. ALS. CO. FE. 2 Loth.
6. RVDOLPHVS II. D. G. RO. IM. S. AV. G. HV. BO. REX. Ge-
harnischt und mit einem Gewand umhängtes Brust-
bild mit einem Lorberkranz auf dem Haupte und dem
Iahre 1612.
R. Der fortgesetzte Titel: NEC NON ARCHIDVCE AV.
DVC BVR. COM TIRO. Das mit dem Erzherzoglichem
Hute bedeckte östreichische Wapen mit der goldnen
Vlieskette umgeben. 2 Loth.
7. FERDINANDVS II. D. G. R. IMP. S. A. G. H. BO. REX.
Gekröntes Bildniss bis an den halben Leib, mit Zepter
und Reichsapfel in den Händen.
R. Der doppelte Adler, welcher das mit dem golde-
nen Vliesse umhangene östreichische Wapen auf der
Brust hat: ARCHID. AVSTR. DVX. BVRG. MAR. MOR.
1623. 4 Loth.

8. FERDINANDVS II. *Wie vorhin, geharnischt und gekröntes Bildniss in ganzer Positur mit Zepter und Reichsapfel.*
 R. *Wie auf voriger Nummer vom Jahr 1624.* 2 Loth.
9. LEOPOLD (FERDIN. II. Bruder) D. G. ARCHIDUX AVST. DVX BVR. ET SAC. CÆS. MTIS ET *Brustbild mit der Iabrzahl 1621.*
 R. RELIQ. ARCHID. GVBERNAT. PLEN. ET COM. TIR. LAND. ALS. *Das Erzherzogliche Wapen.* 2 Loth.
10. LEOPOLDVS D. G. ARCH. AVSTR. 1628. *geharnischtes Brustbild.*
 R. DVX BVRGUN. COMES TIROL. *Das Wapen.* $\frac{1}{4}$ Loth.
11. *Dem gekrönten zweyköpfigen Adler, welcher sich gegen die strahlende Sonne erhebt, sehen einige Männer in verschiedenen Kleidungen nach. Im Prospect ist die Stadt Regensburg: RESPICIT HÆC POPVLVM, RESPICIT ILLA POLVM.*
 R. *In einem Kranze die Schrift: IN MEMORIAM REGIÆ CORONATIONIS (FERDIN. IV.) ET COMITIORVM RATTISB. ANNO MDCLIII.* $1\frac{1}{4}$ Loth.
12. *Die Ungarische Krone: IOSEPHVS ARCHID. AVSTRIÆ CORONAT. IN REGEM VNGAR. POSONII DIE 9 DEC. 1687.*
 R. *Ein aufrechts stehendes umkränzttes Schwerdt, worüber der strahlende Iehovah: AMORE ET TIMORE.* $\frac{1}{8}$ Loth.
13. *Zween Engel halten die deutsche Königskrone, darüber: IOSEPHVS REX HVNGARIÆ CORONATVS IN REGÈ ROMANORV AVGVSTÆ DIE 26. IAN. 1690.*
 R. *Wie auf voriger.*
14. CAROLVS VI. D. G. ROM. IMP. S. A. GERM. HISP. HVNG. ET BOH. REX. *Geharnischtes Brustbild.*
 R. *Der Kayser in römischer Kleidung, welchem die hinter hergehende Siegesgöttinn einen Lorberkranz aufsetzt, ergreiffet Deutschland bey der rechten Hand:*

CÆSAR HISPANA REPETIT PENATES VICTOR AB ORA Hor.
Im Abschnitt: MDCCXI. 2 Loth.

15. CAROL. VI. I. R. S. A. R. HISP. IND. HVNG. BOH. *Brustbild.*

R. Ein Adler mit der Krone auf dem Kopfe, hält mit den Klauen eine Kugel, die einen starcken Riss hat, zusammen: NE CORR VAT. *Im Abschnitt:* ELECT.

XII. OCT. CONSECR. XXII. DEC. MDCCXI. $2\frac{1}{2}$ Loth.

16. CAROL. VI. D. G. ROM. IMP. S. A. H. H. ET B. REX. *Bekränztes Brustbild mit der Ordenskette des goldenen Vlieses:*

R. Die Kayserkrone, Zepter, Schwerdt und Reichsapfel, auf einem Altare mit Festons: REGIT DEFENDIT ET ORNAT. *Im Abschnitt:* CORONAT. FRANCKF. MDCCXI.

17. IMP. CÆS. CAROLVS VI. AVG. P. FEL. P. P. *Des Kayfers Bildniss.*

R. Oestreich als eine Frauensperson sitzend, welcher eine vor ihr stehende Mannsperson das Füllhorn reicht:

TANTO DVCE ET AVSPICE TANTO. *In der Exergue:* FELIX AVSTRIA SACRAMENTO FIDELITATIS OBLIGATA 8

NOV. 1712. $2\frac{1}{8}$ Loth.

18. *Unter der Vngarischen Krone die Schrift:* CAROLVS VI. ROM. IMPER. S. A. GER. HISP. HVNG. BOH. REX. A. AVST. CORONATVS POSON. 22 MAY 1712.

R. Die mit Wolcken umgebene Erdkugel: CONSTANTIA ET FORTITVDINE. $1\frac{5}{8}$ Loth.

19. ELISAB. CHRIST. D. G. ROM. AVGVSTA &c. *Derselben gekröntes linckssehendes Brustbild.*

R. Die Arche in der Sündflut, zu welcher eine Taube mit dem Oelblate im Schnabel zurück fliehet: TVTA REDIT CONSTANTI ET REDDITVR ARCÆ. *Worinne das Jahr 1713. enthalten ist. Im Abschnitt:* E CATALONIA. 2 Loth.

20. ELISABETHA CHRISTINA AVGVSTA CAROLI VI. IMP. *Der Kayserinn Brustbild.*

R. Ein Theil der Weltkugel, am Horizont die auf-
gehende Sonne, und der vor ihr hergehende Morgen-
stern: REDDE DIEM. Im Abschnitt: VOTA PVBL. VIN-
DOB. IN ADVENTV AVGVSTÆ. XI. IVL. MDCCXIII. 3 $\frac{3}{4}$
Loth.

21. ELISABETHA CHRISTINA AVGVSTA CAROLI VI. IMP. *Der-
selben rechtssehendes Brustbild.*

R. Venus auf einem in den Wolcken von Turteltau-
ben gezogenen Wagen, hält in der rechten einen
Zepter, worauf eine Taube sitzt, und in der lincken
das Haupt der Medusen; gegen über in den Wolcken
ist ein Genius, welcher einen Pfau, mit einer Krone
um den Hals hält. Unten wird das Schloß und die
Stadt Presburg in der Ferne gesehen: AVGVSTA ITE-
RVM ET ITERVM. Im Abschnitte: DIADEMATE R. HVNG
IMPOSITO MDCCXIII. 5 Loth.

22. CAROLVS VI. D. G. ROM. IMP. S. A. HI. HV. B. REX. *Belorbertes Brustbild.*

R. Der doppelte Adler mit dem Wapen auf der
Brust: ARCHIDVX AVSTRÆ DVX BVRG. COM. TYROLIS,
1714. 2 Loth.

23. CAROL. VI. D. G. ROM. IM. S. A. GERM. HISP. HVNG. ET
BOH. REX. *Gebarnischtes Brustbild mit einem Lorber-
kranze.*

R. Dem mit Krone und Zepter auf dem Throne sit-
zenden Kayser, überreicht ein Engel ein Windel-
kind; oben der strahlende Name Gottes: COELESTIS
FECIT TE PATER ILLE PATREM. Im Abschnitte: LEO.
POLDVS ARCHID. AVSTR. PRINCEPS ASTVRIÆ NATVS XIII.
APRILIS MDCCXVI. 2 Loth.

24. *Dieselbige.*

25. IMP. CÆS. CAROL. VI. A. P. F. P. P. *Belorbertes Brust-
bild mit der goldnen Vlieskette.*

R. Ein

R. Ein auf der Erdkugel ruhender Genius, mit der Victoriola auf der Hand: ÆTERNITAS AVG. Im Abschnitte: NATO PRINC IVV. LEOPOLDO MDCCXVI. D. 13 APR. 1 Loth.

26. Dieselbige. 1 Loth.

27. ELIS. CHR. AVG. REG. HI. HV. BO. Brustbild.

R. Wie auf der vorhergehenden. 1 Loth.

28. CAROL. VI. D. G. R. I. S. A. GE. HI. H. BO. REX. Belorbertes Brustbild.

R. ARCHID. AVS. DVX. BVR. ET SILESIAE 1718. Der doppelte Adler mit dem Wapen auf der Brust. 2 Loth.

29. CAR. VI. D. G. R. I. S. A. G. HI. HV. B. REX. Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. ARCHID. AV. D. BV. M. MOR. COM. TY. 1722. Der Reichsadler mit dem östreichischen Wapen auf der Brust. Randschrift: CONSTANTER CONTINET ORBEM.

30. Unter einer Krone die Schrift: CAROLVS VI. ROM. IMPER. S. A. GER. HISPAN. HVNG. BOH. REX A AVST. CORONAT9 PRAG. 5 SEPT. 1723.

R. Wie auf Nro. 18. $\frac{1}{4}$ Loth.

31. IMP. CAR. VI. INVICTISS. ET EL. AVG. Beyder Brustbilder.

R. Der Böhmische Löwe nebst Krone und Zepter: IMP. CAROLI VI. ET ELISABETHÆ AVGVSTÆ VNCTIO REGIA. Im Abschnitte: PRAGÆ CONDITÆ MILLENARIO PRIMO MDCCXXIII. $3\frac{10}{18}$ Loth.

32. Dieselbige. $2\frac{3}{8}$ Loth.

33. CAROL. VI. CÆS. AVG. G. H. H. B. REX ELIS. CHR. AVGVSTA G. H. H. B. REG. Beyder Brustbilder mit Lorberkränzen.

R. Dem Kayser und der Kayserinn, die neben einander sitzen reicht Böhmen, als eine Frauensperson auf einem Küssen die Reichskleinodien: TENET LONGVMQVE TENEBIT BOHEMAS ARCES SANGVIS TVVS. Im

Abschnitt: CORONATIS AVGVSTIS SVCCESIONE FIRMATA.
3 Loth.

34. CAROL. VI. CÆS. AVG. G. H. E. B. REX ELIS. CHR. AVGVSTA G. H. E. B. REG. *Beyder Brustbilder.*

R. *Die Ewigkeit und Vorsicht*: ÆTERNITAS ET PROVIDENTIA CÆSARIS. *Im Abschnitt*: CORONATIS, &c. *Wie auf der vorbergehenden.* $1\frac{5}{8}$ Loth.

35. CAROL VI. A. P. F. P. P. *Belorbertes Brustbild.*

R. ELIS. CHR. AVG. REG. HI. HV. BO. *Brustbild.*
1 Loth.

36. IMP. CÆS. CAROL. VI. A. P. F. P. P. *Brustbild.*

R. ELISAB. CHRIST. AVGVSTA CAROLI AVG. *Brustbild.*
 $1\frac{4}{8}$ Loth.

37. CAROLVS VI. D. G. ROM. IMPERATOR SEMP. AVG. *Brustbild mit Lorberkranze.*

R. *Dem auf einem Quadersteine sitzenden Hercules setzt die Victorie einen Olivenkranz auf*: VNDIQVE DECERPTÆ FRONDI PRÆPONIT OLIVAM. *Im Abschnitte*: PACE ORBI CHRIST. PARTA MDCCXXXI. $1\frac{3}{4}$ Loth.

38. CAROLVS VI. D. G. ROM. IMP. PACATOR ORBIS CHRIST. *des Kayfers Kopf mit einem Lorberkranze.*

R. *Eine Frauensperson welche einen Oelzweig mit der rechten Hand empor hält, und mit der linken sich auf einen Anker lehnet. Ueber ihr ein Regenbogen, und hinter ihr der Prospect von Wien*: NOVA FOEDERA SPONDET. *Im Abschnitte*: ARMISTITIO INTER CÆSAREM ET REGEM GALL. PROMVLGATO III. OCT. MDCCXXXV. 2 Loth.

39. CAROLVS VI. D. G. ROM. IMP. SEMP. AVG. P. P. *Desselben belorbertes Brustbild.*

R. *Eine von der Sonne bestrahlte Frauensperson begießet aus einem Wasserkrüge den abgehauenen Stamm eines Oelbaums, aus welchem ein frischer Zweig hervor sproßet*: SPE RENASCITVRÆ PACIS. *In der Exergue* INDVCIÆ PVBLIC. MENS. NOV. 1735. 2 Loth.

40. CAR. VII. R. IMP. S. A. EL. FRANCOF. D. 24. M. IAN. 1742. *Bekröntes Brustbild.*

R. Die von der Sonne bestrahlte Bundeslade, auf welcher ein aufgeschlagenes Buch worin: DECALOGVS. Umschrift: VNIONE ET OBSERVANTIA LEGVM. $1\frac{5}{8}$ Loth.

41. Des K. Ferdinand III. Brustbild, zwischen den Brustbildern seiner ersten und zweyten Gemahlin mit unten zusammengeknüpften Lorberzweigen umwunden mit den dabey herumgesetzten Namen. Ober: FERDINANDVS III. ROM. IMP. Zur Rechten: MARIA HISP. INFANS. Zur Lincken: ELEONORA MANTVÆ DVX. Im Abschnitte: NVMINIBVS TANTIS MAXIMA PROVENIENT.

R. Unter dem im Triangel strahlenden Auge Gottes, die zween zusammengesetzte, mit einer Krone bedeckte und von zwey gekrönten Adlern gehaltene Wapenschilde von Oestreich und Lothringen: VNVS SANGVIS ET VIRTVS IVNGIT IN VNVM. Im Abschnitte: MARIE THERESIE ARCHID. AVSTR. ET FRANCIS. LOTH. DVCIS NVPTIIS SACRVM. $1\frac{7}{8}$ Loth.

42. FRANC. III. LOTHARINGIC. THERESIA AVSTRIAC *Beyder neben einander gestellte Brustbilder.*

R. Zwey flammende Herzen auf einem Altare, über welche die Religion einen Kranz hält: VOTORVM TANDEM COMPOTES. Im Abschnitte: CEL. NVPT. DIE XII. FEB. MDCCXXXVI. $\frac{1}{2}$ Loth.

43. Eben dieselbe.

44. Unter einer Krone: MARIE THERESIE HVNGAR. ET BOH. &c. REGINÆ ARCHID. AVSTRIÆ HOMAGIVM PRÆST. VIENNÆ 22 NOV. 1740.

R. Ein gekrönter Löwe hält das ungarische erzbischöfliche Kreuz und Wapenschild: IVSTITIA ET CLEMENTIA. $\frac{1}{4}$ Loth.

45. Eben dieselbe. $\frac{1}{8}$ Loth.

46. MA. THERESIA D. G. REG. HVN. BO. *Brustbild.*

R. Das gekrönte und bestrahlte Marienbild mit dem Zep-

Zepter und Christkinde; unten das ungarische Wapen:
S. MARIA MATER DEI PATRONA HVNG. 1741. *Randschrift:* IVSTITIA ET CLEMENTIA. 2 Loth.

47. *Dieselbige von 1742. ohne Randschrift.* 1 Loth.

48. *Dieselbige.* 2 Loth.

49. M. THER. D. G. R. I. G. H. B. R. A. A. D. B. C. T.
Brustbild.

R. *Die Marie wie vorhin mit der Ueberschrift:* PATRONA REGNI HVNGARIÆ 1749. *Unten* XV. $\frac{1}{2}$ Loth.

50. IOSEPHVS ARCH. AVST. REGI HVNG. ET BOH. LOTH. ET
MAG. HETR. PRINCEPS. *Brustbild in einem Kranze.*

R. *Hercules in der Wiegen, fasset die beyden Schlangen.* *In der Exergue:* NATVS MDCCXLI. D. XIII. MART.
Ein Ovalstück. $2\frac{1}{2}$ Loth.

51. *Unter einer Krone, die auf 2 Lorberzweigen ruhet, die Schrift:* MARIA THERESIA HVNGAR. BOHEM. &c. REX ARCHID. AVSTRIÆ CORONATA PRAGÆ 12 MAII 1743.

R. *Ein gekrönter Löwe, legt den rechten Vorderfuß auf den durch 4 Streifen getheilten ungarischen Wapenschild, und hebt mit dem lincken das erzbischöfliche Kreuz, als den zweiten Theil des Wapens in die Höhe:* IVSTITIA ET CLEMENTIA. $\frac{3}{8}$ Loth.

52. MA. THERESIA D. G. REG. HV. BOHEM. &c. *Brustbild.*

R. *Eine durch eine Hand aus der Wolcke oben am Knopfe gehaltene Säule, um deren Mitte ein Kranz von Oelzweigen gewunden ist, und an dessen Fusse das preussische und sächsische Wapen zu sehen; wieder die Säule fahren aus der Wolcke Donnerkeile, und neben derselben hält die Zeit das kayserl. bayerische französische und spanische Wapen:* PERSTAT SVB VINDICE COELO. *Unten:* PRAGÆ IN REGINAM BOHEMIÆ CORONATA 12 MAII 1743. $2\frac{3}{4}$ Loth.

53. MARIA THERESIA AVGVSTA. *Brustbild.*

R. *Ein gekröntes Frauenzimmer mit dem böhmischen Lö-*

Löwen im Schilde neben sich: FELICITATIS PVBL. REPARATIO. Im Abschnitte: VNCTIO REGIA PRAG. XII. MAII MDCCXLIII. $2\frac{1}{4}$ Loth.

54. Dieselbige.

55. Unter der Kayserkrone die Schrift: FRANCISCVS HIER. REX LOTH. BAR. ET M. HETR. DVX ELECTVS IN REGEM ROMANVM CORONATVS FRANC. 4 OCT. 1745.

R. Die Reichsinsignien auf einem Altare, über welchen der Name Iehova in einem Dreyeck strahlet. $\frac{1}{4}$ Loth.

56. Eben dieselbige. $\frac{1}{8}$ Loth.

57. FRANCISCVS D. G. ROM. IMP. SEMP. AVG. Brustbild.

R. Ein Phœnix auf einer Kugel, über welcher 2 Engel schweben, wovon der eine auf einem Küssen die Kayserkrone hält, und der andere ein Füllhorn ausschüttet: FELICIVM TEMPORVM REPARATIO. Im Abschnitte: ELECT. 13. SEPT. CORONAT. 4. OCT. 1745.

58. FRANCISCVS STEPH. ROM. IMP. SEMP. AVG. Gekröntes Brustbild im Harnisch mit der goldenen Vlieskette.

R. Der Kayser im Mantel kniet auf ein Küssen vor den Churfürsten von Maynz, welcher ihm die Krone aufsetzt, Trier und Cölln zu beyden Seiten leisten bey der Krönung Assistenz; auf dem Altare ist ein Evangelien Buch, Crucifix und güldene Bulle. Hinter dem Kayser die weltlichen Churfürsten, im Prospecte der kaiserliche Thron mit dem Reichsadler, hinter welchen man auf einem Balcon die Königin von Ungarn, und zur Rechten ein Corps Musicanten erblicket: RESPEXIT DEVS GERMANIAM ADFLICTAM. Im Abschnitte: DIE IV. OCTOBRIS MDCCXLV. 3 Loth.

59. FRANCISCVS I. D. G. ROM. IMP. SEMP. AVG. Brustbild wie vorhin.

R. Die Vorsehung und Sicherheit, deren jene in der Rechten einen Globum, in der lincken einen Stab hält. Im Prospecte ein Theil des Regensp. Rathhauses, auf

40 Röm. Kayf. und Erz. Oestr. silberne Munzen.

dessen verschlossene Thür Mercur mit dem Schlüssel zuflieget. Auf dem Platz eine sechsspännige Kutsche. PROVIDENTIA AVGVSTI. Im Abschnitte: COMITIS S. IMPERII RATISBONÆ REDVCTIS III. KAL. DEC. A. MDCCXLV. 2 Loth.

60. FRANC. D. G. RO. I. S. A. GE. IER. R. LO. B. M. H. D. Brustbild.

R. Der Reichsadler mit dem Wapen, um welches die Ordenskette des goldenen Vlieses hängt, auf der Brust: IN TE DOMINE SPERAVI. 1747. Randschrift: PRO DEO ET IMPERIO. 2 Loth.

61. Dieselbige von 1760. 1 Loth.

62. FRANC. IMP. AVG. M. THERES. HVNG. REX. Beyder gegen einander gestellte Brustbilder.

R. Eine sitzende Frauensperson mit dem Füllhorn, aus welchem Münzen fallen, giebt dem auf sie zureitenden Mercur die Hand: FORTVNÆ REDVCI. Im Abschnitte: ADVENTVS AVGVSTI IN FODINAS HVNGARIÆ INFERIORIS MDCCLI. $\frac{3}{8}$ Loth.

63. Dieselbige. $\frac{1}{8}$ Loth.

64. Avers: wie auf vorigen 2 Nummern.

R. Der Kayser zu Pferde wird von den Bergleuten empfangen: ADVENTVS AVGVSTI. Unten: IN FOD. HVNG. INFER. MDCCLI. $\frac{5}{8}$ Loth.

65. MARIA THERESIA ROM. IMP. HVNG. BOH. REX PRINC. TRANSILV. Derselben Brustbild.

R. Vor der Königin auf dem Throne eine kniende Person mit einem Buche in der Hand, worinne: LEGES METAL. RESTITVTÆ. Ueberschrift: LEGES METALLVRG. RESTITVTÆ. 7 Loth.

66. MAR. THERESIA PIA AVG. FEL. REI METALLVRG. RESTAVRATRIX. Derselben Brustbild.

R. Ein Bergwerck mit Abbildung der Arbeiten welche darinnen geschehen: METALLIFODINARVM CVLTVRÆ STVDIVM PRÆMIAT. $2\frac{1}{2}$ Loth.

67. Avers:

67. Avers: wie vorhin.

R. Ein Erzgebirge und Bergmessers mit ihren Instrumenten: GEOMETRIÆ MINEROLOGICÆ STUDIVM PRÆMIAT. $2\frac{3}{8}$ Loth.

68. FRANCISCVS I. D. G. ROM. IMP. S. A. GERM. HIER. REX
LOTHAR. ET M. HET. DVX. *Brustbild*

R. Die Reichs. Insignien auf einem Küssen auf einem Postement, darüber IIII im strahlenden Dreyeck: DEO ET IMPERIO. Ohne Jahrzahl. 2 Loth.

II. Königl. Spanische.

69. CAROLVS V. IMP. AVG. *Brustbild in Hermelinen Mantel und rundem Hute.*

R. Die beyden Herculischen Säulen. MDXXXC. $3\frac{1}{4}$ Loth.

70. PHIL. D. G. HISP. REX COMES FLAN. *Das gekrönte Brustbild, das Wapen vor sich haltend.*

R. Die ins Kreutz gesetzte Namensschiffre PH mit der Ueberschrift: PACE ET IVSTITIA 1577. 1 Loth.

71. PHIL. IIII. D. G. HISP. ET INDIAR. REX 1652. *Brustbild.*

R. Das von 2 Löwen gehaltene Wapen mit der Krone bedeckt: ARCHID. AVST. DVX BVRG. BRAB. 2 Loth.

72. Dieselbige von 1662. 1 Loth.

73. CAROL. II. D. G. HISP. ET INDIARVM REX. *Das burgundische Kreutz zwischen 2 gekrönten doppelten c.*

R. Das Wapen: ARCHID. AVST. DVX BVRG. BRABAN. &c. 1698. 2 Loth.

74. Dieselbige von 1700. 2 Loth.

75. PHILIP V. D. G. HISPAN. ET IND. REX. *Das gekrönte Wapen daneben* ^M_F 8.

R. Zwo mit einer Krone bedeckte Erdkugeln zwischen
C 5 2 ge-

42 Kænigl. Franzæfische, u. Englische silberne Munzen.

2 gekrönten Säulen, um welche an Zetteln zu lesen:

PLVS VLTRA. VTRAQUE VNVM. ^oM. 1746. ^oM.

III. Kænigl. Franzæfische.

76. HENRICVS III. D. G. FRANC. ET POL. REX 1585. *Belorbertes Brustbild.*

R. Das H zwischen vier Lilien: SIT NOMEN DOMINI BENEDICTVM. 1 Loth.

77. LVDOVICVS MAGNVS FRANC. ET NAV. REX P. P. *Geharnischtes Brustbild.*

R. Über einer Landschaft die Fama, welche in der Lincken einen Oelzweig und in der Rechten die Trompete hält, aus welcher die Worte gehen: PACEMQVE VIRVMQVE CANO. $7\frac{3}{4}$ Loth.

78. LVD. XIII. D. G. FR. ET NAV. REX. *Brustbild.*

R. Drey Kronen in die Runde gesetzt, in der Mitte ein s. zwischen den Kronen 3 Lilien. SIT NOMEN DOMINI BENEDICTVM 1710. 2 Loth.

79. LVDOVICVS XIV. D. G. FR. ET NAV. REX. *Brustbild.*

R. Die gekrönten französische Lilien. SIT NOMEN &c. 1716. $\frac{1}{4}$ Loth.

80. LVD. XV. REX CHRISTIANISS. *Brustbild.*

R. MARIA REGIS STANISL. FIL. FR. ET NAV. REGINA. 5 SEPT. 1725. $\frac{3}{4}$ Loth.

IV. Kænigl. Englische.

81. EDWARD VI. D. G. AGL. FRA. ET HIBER. REX. *Der König gekrönt und geharnischt auf einem geschmückten Pferde, mit dem blossen Schwerdte in der Hand. Unten 1552.*

R. Das von einem Kreutze in 4 Quartier getheilte Wapen: POSVI DEVM ADIVTOREM MEVM. $2\frac{1}{8}$ Loth.

82. PHILIPP. ET MARIA D. G. R. ANG. FR. NEAP. PR. HISP.
zwey gegen einander gestellte Brustbilder.
R. Das gekrönte Engl. und Span. Wapen. POSVIMVS
DEVM ADIVTOREM NOSTRVM. $\frac{3}{8}$ Loth.
83. ELIZABETH D. G. ANG. FRAN. E HIB. REGI. *Gekröntes
Brustbild.*
R. Wapen: POSVI DEVM. &c. $\frac{3}{8}$ Loth.
84. ELIZABETH D. G. ANG. FRA. ET HIBER. REGINA. *Brust-
bild mit Krone und Zepter.*
R. Wie vorhin. 2 Loth.
85. ELIZABETH D. G. ANG. FR. ET HI. REGINA. *Brustbild.*
R. Wie voriger. $\frac{1}{4}$ Loth.
86. IACOBVS D. G. ANG. SCO. FRA. ET HIB. REX. *Brustbild.*
R. Das Wapen mit 1604. EXVRGAT DEVS DISSIPEN-
TVR INIMICI $\frac{3}{8}$ Loth.
87. CAROLVS D. G. MAG. BRIT. FRA. ET HI. REX. *Brust-
bild in der Krone.*
R. In 3 Reihen: RELIG. PROT. LEG. ANG. LIBER. PAR.
1642. Umschrift: EXVRGAT DEVS DISSIPENTVR INI-
MICI. $\frac{3}{8}$ Loth.
88. CAROLVS. I. D. G. ANG. SCOT. FR. ET HIB. REX. *Brust-
bild.*
R. Drey durch ein Band verbundene Kronen. VNI-
TÆ INVICTÆ. $\frac{1}{2}$ Loth.
89. Der Englische Parlamentsthaler nach Carl I. Ent-
hauptung. Avers: Das damalige Wapen, ein schwarz
Kreutz zwischen Palm- und Lorberzweige: THE COM-
MONWEALTH OF ENGLAND. d. i. Die Gemeine von
England.
R. Das schwarze Kreutz und die Irländische Harfe.
GOD WITH VS. Gott mit uns. 1651. $\frac{3}{8}$ Loth.
90. Dieselbige von 1656. 2 Loth.
91. Der berufene und rare Cromwels - Thaler. Avers:
OLIVAR.

OLIVAR. D. G. R. P. ANG. SCO. HIB. &c. PRO. *Dessen belorbertes Brustbild.*

R. *Das gekrönte Wapen, im 1 und 4 Quartier das schwarze Kreuz, im 2ten ein Andreaskreuz, im 3ten die Irländische Harfe; im Mittelschilde der Löwe, als das Cromwellische Stammwapen.* PAX QVÆRITVR BELLO 1658. *Randschrift:* HAS NISI PERITVRVS MIHI ADIMAT NEMO. 1 Loth.

92. CAROLVS II. DEI GRATIA. *Brustbild mit dem Lorberkranze.*

R. *Wapen ins Kreuz gesetzt mit einem doppelten c. in den 4 Ecken:* MAG. BR. FRA. ET HIB. REX 1662. *Randschrift:* DECVS ET TVTAMEN. 2 Loth.

93. *Dieselbe von 1664.* 2 Loth.

94. *Von 1668.* 2 Loth.

95. *Von 1670.* $1\frac{3}{4}$ Loth.

96. *Von 1672.* 1 Loth.

97. *Von 1673.* 2 Loth.

98. *Dieselbige.* 2 Loth.

99. *Von 1676.* 2 Loth.

100. *Von 1679.* 2 Loth.

101. *Von 1684.* 2 Loth.

102. *Avers: wie auf vorigen.*

R. *Das 3 mal doppelte c mit der Krone, darüber:* MAG. BR. FRA. ET HIB. REX. 1678.

103. IACOBVS II. D. G. ANG. SCO. FR. ET HI. REX. *Dessen lincksse endes Brustbild.*

R. *Ein Lorberkranz auf einem Küssen, über welchen eine Hand aus den Wolcken eine Krone hält:* A MILITARI AD REGIAM. *Im Abschnitte:* INAUGVRAT 23 AP. 1685. 1 Loth.

104. IACOBVS II. D. G. MAG. BRI. FRAN. ET HIB. REX. *Dessen Brustbild auf einem Altare an welchem das Wapen mit dem Dankspruche des Hofenbandsorden.* HONY

SOIT

SOIT QVI MAL Y PENSE. Unter dem Brustbilde liegen 4 Zepter mit der Rose, Distel, Lilie und Harfe; am Altare: 1685. an dessen Füsse: ARAS ET SCEPTA TVE-MVR. Im Prospekte Neptun auf einer Muschel auf dem Meere und einige Schiffe.

R. Die von der Sonne bestrahlte Gerechtigkeit mit Schwerdt und Wagschale, in welcher 3 Kronen einen Säbel, Fackel und Schlange überwiegen, stehet zwischen 2 Körpern, deren abgehaucne Häupter auf den dabey stehenden Postementen liegen, als zur Rechten: IACOBVS DE MONTMOVT. Zur Lincken: ARGH BALD DAR. GVI. Im Prospekt zur Rechten eine Stadt, zur Lincken ein vom Blitze verfolgtes Heer. Unten: AMBITIO MALESVADA RVIT. 5 Loth.

105. IACOBVS II. DEI GRATIA. Rechtssehendes belorbertes Brustbild.

R. MAG. BR. FRA. ET HIB REX 1687. Das ins Kreutz gesetzte Wapen. Randschrift: DECVS ET TVTAMEN ANNO REGNI TERTIO. 2 Loth.

106. Dieselbige von 1688. 2 Loth.

107. Noch einmal. 1 Loth.

108. MARIA D. G. ANG. SCO. FR. ET HIB. REGINA. Gekröntes Brustbild.

R. Eine Frauensperson an einem Felsen. O DEA CERTE. 1 Loth.

109. GVILLEMVS ET MARIA. Beyder Kopfstücke.

R. Eine Krone über der Zahl 4. MAG. BR. FR. ET HIB. REX ET REGII A.

110. GVLIELMVS III. DEI GRA. Brustbild.

R. Das Wapen ins Kreutz. MAG. BR. FRA. ET HIB. REX 1689. $\frac{1}{4}$ Loth.

111. Dergleichen von 1690. $\frac{1}{4}$ Loth.

112. Von 1698. $\frac{3}{8}$ Loth.

113. Dergleichen mehrentheils abgegriffen.

114. Der.

46 *Königl. Englische silberne Münzen.*

114. Dergleichen von 1695. mit der Randschrift: DECVS
ET TVTAMEN &c. 2 Loth.

115. Von eben dem Jahre mit der Randschrift. 2 Loth.

116. Dergleichen von 1696. 2 Loth.

117. Dieselbige. 2 Loth.

118. Dieselbige. 2 Loth.

119. Dergleichen. 1 Loth. ohne Randschrift.

120. Dieselbige. 1 Loth.

121. Dergleichen mit Randschrift. 2 Loth.¹

122. Dergleichen ohne Randschrift. 2 Loth.¹

123. Dergleichen von 1697. 1 Loth.

124. Dergleichen mit ausgegangener Jahrzahl. 1 Loth.

125. ANNA D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REGINA. *Brust-*
bild.

R. Die Königin unter dem Bilde der Pallas schlägt
mit Donnerstrahlen auf ein vor ihr liegendes Ungeheuer
zu, welches 2 Köpfe und 4 Arme hat, am Unterlei-
be aus vielen Schlangen bestehet, und mit Keulen und
Steinen bewafnet ist: VICEM GERIT ILLA TONANTIS.

Im Abschnitte: INAVGVATA XXIII. APR. MDCCII. 1 Loth.

126. Dieselbige. 1 Loth.

127. Dieselbige. 1 Loth.

128. ANNA D. G. MAG. BR. FRA ET HIB. REGINA. *Brust-*
bild.

R. GEO. DAN. FR. M. ADM. ET DVX SVP. ANGLIÆ.
Brustbild. 2 $\frac{1}{4}$ Loth.

129. ANNA D. G. MAG. BRI. FR. ET HIB. REGINA. *Gekrön-*
tes Brustbild.

R. Ein mit der königlichen Krone beziertes, mit
Lorber- und Eichenzweigen umgebenes Herz auf einem
Postement, am welchem: ATAVIS REGIBVS. Umschrift:
ENGLISH ENTIRELEY. 1 Loth.

130. Avers: wie voriger.

R. Ein

R. Ein gekröntes und strahlendes Herz, das mit 12. zusammengefügt und auf Rosen gesetzten Herzen als mit einer Kette umgeben ist. Dabey steht im innern Raume: QVIS SEPARABIT. Aeussere Umschrift: VNITED BY GOD IN LOVE AN INTEREST. 1 Loth.

131. ANNA DEI GRA. MAG. BR. FRA. ET HIB. REGINA.. Das gekrönte Brustbild.

R. Der Hafen Vigos mit der davor liegenden englischen Flotte und den brennenden feindlichen Schiffen: CAPTA ET INCENSA GAL. ET HISP. CLASSE. Im Abschnitte: AD VIGVM XII. OCT. MDCCII. $1\frac{1}{4}$ Loth.

132. ANNA D. G. MAG. BRI. FRA. ET HIB. REG. Das Brustbild im Haraufputz und einer Perlenschnur.

R. Die Stadt Barcellona mit dem Hafen und der merckwürdigen Sonnenfinsterniss: BARCELLONA LIB. GALL. FVG. Im Abschnitte: I MAII MDCCVI. 1 Loth.

133. ANNA D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REGINA. Brustbild mit der Krone auf dem Haupte.

R. Das auf einem Fussgestelle an welchem die in einander geschlungene Anfangsbuchstaben des Wahlspruches der Königin S E. d. i. Sempcr eadem, gestellte, mit der Krone bedeckte, mit dem blauen Hofenbande eingefasste und mit Lorber- und Palmzweigen umgebene Englische und Schottische in der Vereinigung beyder Reiche angenommene Wapen, nebst den beyden Schildhaltern; der gekrönte Löwe zur Rechten mit einem Schilde in welchem eine Rose und Distelblume an einem Stengel; zur Lincken das Einhorn mit einem Schilde in welchem die vereinigten Kreuze von England und Schottland zu sehen. Zwischen ihnen hanget die Ordenskette vor welcher die 2 Zepter beyder Reiche Kreuzweis über einander liegen: MAII I. MDCCVII.

$2\frac{3}{4}$ Loth.

134. ANNA D. G. MAG. BRI. FRA. ET HIB. REG. Brustbild.

R. Einer geharnischten Frau mit spieß und schilde, wel-

welche sich wieder ein Schiff wendet, dancket eine andere Frau auf den Knien. im Prospect viele Schiffe:

CLASSE GALL. FVG. Unten: AD FRETVM EDENBURG

XIV. MARTII MDCCVIII. $1\frac{5}{8}$ Loth.

135. ANNA DEI GRATIA. Rechtssehendes Brustbild.

R. MAG. BRI. FR. ET HIB. REG. 1707. Das Wapen ins Kreutz gesetzt. 2 Loth.

136. Dergleichen. $\frac{3}{8}$ Loth.

137. Dergleichen. $\frac{3}{8}$ Loth.

138. Dergleichen noch kleiner.

139. Dergleichen. $\frac{3}{8}$ Loth.

140. Dergleichen von 1708. $\frac{1}{4}$ Loth.

141. Dergleichen, da zwischen jedem Wapen eine Krone und 3 Pfauenfedern. Randschrift: DECVS ET TVTAMEN ANNO REGNI SEPTIMO. 1 Loth.

Die folgenden englischen Münzen der Könige aus dem Hannoverischen Hause Siehe unter Chur - Braunschweig - Lüneburg.

V. Königl. Dänische.

142. CHRISTIANVS IIII. D. G. DANIAE. Der König geharnischt in ganzer Positur mit Krone, Feldbinde und dem Schwerdte an der Seite.

R. NORVEGI. VANDAL. GOTORVM REX. Eine Krone mit 1618. $1\frac{1}{4}$ Loth.

143. Avers: wie voriger.

R. NORVEG. VANDAL. GOTOR. Q. REX. Eine Krone, darüber 1620. Unten: R. F. P. das ist des Königs Wahlspruch: regna firmat pietas. $1\frac{1}{4}$ Loth.

144. CHRISTIANVS IIII. D. G. DANI. NORV. REX. Gekröntes Brustbild mit der Feldbinde und dem Wahlspruche: REGNA FIRMAT PIETAS.

R. Der

R. Der Nordische Löwe mit dem Jahre 1637. BENEDICTIO DOMINI DIVITES FACIT. 2 Loth.

145. Dieselbige von 1640. 2 Loth.

146. Das gekrönte C. 4. II MARK DANSKE. 1644.

R. Der Name IVSTVS IVDEX . $\frac{3}{4}$ Loth.

147. CHRISTIANVS IIII. D. G. DANI. 1615. Gekröntes Brustbild.

R. NORV. VANDA. GOTO. REX. Wapenschild mit 3 Leoparden. I MARK DANSKE. $\frac{1}{2}$ Loth.

148. Dieselbige von 1617.

149. Ein VIII. Schillingstück von 1607.

150. CHRISTIANVS IIII D. G. DANI. NOR. &c. REX. Gekröntes Brustbild in Bart und Kragen mit : REGNA FIRMAT PIETAS.

R. Der nordische Löwe mit 1648. BENEDICTIO DOMINI DIVITES FACIT. 2 Loth.

151. Gedächtnismünze auf die von den Schweden vergeblich unternommene Bestürmung der Stadt Coppenhagen. Avers: Eine zur rechten Seite mit einem Sebel aus den Wolcken hervorragende Hand hauet eine andre zur lincken befindliche und nach einer obenstehenden Krone greifende Hand entzwey. Unter der Krone stehet das Datum den II. FEBR. Umschrift: SOLI DEO GLORIA.

R. Die auf einen Felsen gesetzte gekrönte Namenschiffre F. 3. worunter: EBEN - EZER. Umschrift: IIII. MARCK DANSKE. $1\frac{1}{2}$ Loth.

152. FRIDERICVS III. D. G. DAN. NORW. GOT. VAND. REX DVX SL. HOLST. DIT. COM. IN OLD. ET DELM. Geharnischtes Brustbild in einem Kranze.

R. Der in einem flammenden Kreise sitzende Friede, die Sonne in der rechten Hand, und die Erdkugel unter den Füßen habend: SEHT WIE DER FRIED IEZT ZIERT DIE WELT, DA FRIDRICH KROHN VND SCEPTER HELT. Ein Ovalstück, $3\frac{7}{8}$ Loth.

153. FRIDERICVS III. D. G. DAN. NOR. VA. GO. REX. *Brustbild mit der Krone.*

R. *Der Nordische Löwe mit der Helleparte in einem Lorberkranze: DOMINVS PROVIDEBIT. Unten 1662.*
2 Loth.

154. CHRISTIAN 5. D. G. REX DAN. NOR. VA ET GO. *Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. DVX SLES. HOL. STOR. DITM. COM. OLD ET DEL. *Das Dannebrogkreutz und der Nordische Löwe mit der Helleparte, darüber: PIETATE ET IVSTITIA. 1672.*
2 Loth.

155. *Der König zu Pferde im Reitrocke mit der Feldbinde, den Hut auf dem Haupte und den Regimentsstab in der Hand.*

R. *Das gekrönte Dänische Wapen mit dem Elephantenorden, VIII MARCK DANSKE. Die Iahrzahl ist abgegriffen, ist vermuthlich 1675. unter Christian V.*
 $2\frac{5}{8}$ Loth.

156. *Doppelter Namenszug c. 5. mit der Krone: PIETATE ET IVSTITIA.*

R. *Das gekrönte Wapen, IIII. MARCK DANSKE. 1680.*
 $1\frac{1}{2}$ Loth.

157. CHARL. AMAL. D. G. REG. DAN. NOR. V. G. *Derselben Brustbild. Im Abschnitte: NAT. 27 AP. 1650. DEN 27 MART. 1714.*

R. *Eine sich neigende, am Fusse mit c. bezeichnete Pyramide, über welcher am Himmel Mond und Sterne erscheinen. Umschrift: IN TERRIS DECRESCENS ACCRESCIT IN COELIS. Im Abschnitte: SYMB. L'HOMME PROPOSE ET DIEV DISPOSE. 2 Loth.*

158. FRIDERICVS IIII. DANIAE NORVEGIAE REX EVANGELII PROPAGATOR ET DEFENSOR. *Des Königs linckssehendes geharnischtes Brustbild, unter welchem die Zahl 1717 OCT. 31.*

R. *D. Luther und D. Bugenhagen im priesterlichen Or.*

Ornat, mit unbedeckten Häuptern stehen auf 2 Postementen und halten eine Tafel, auf welcher: TIMETE DOMINUM ET DATE ILLI HONOREM QVIA VENIT HORA IVDICII EIVS ET ADORATE EVM. APOCAL. XIV 6. An den Postementen stehen beyder Namen, als an dem einen: M. LVTHERVS GERMANORVM. An dem andern: I. BVGENHAGIVS DANORVM. Unter beyden: APOSTOLI. Ueber ihnen schwebet ein Engel mit einem Zettel, auf welchem: EVANGELI. AETERNVM. Umschrift: NVM-MVS IVBILÆI SECVNDI IN MEMORIAM RELIGIONIS ANTE CC. ANNOS MINISTERIO D. M. LVTHERI RESTITVTÆ 1717 OCTOBR. 31. $1\frac{1}{2}$ Loth.

159. FRIDERICVS IIII. D. G. DAN. NOR. VA. GO. REX. Des Königs belorbertes Brustbild auf einem Piedestal, an welchem: MIG. GAV GVD. DET IVBELAAR. IVBEL AEREN GVD SELV FAAR. d. i. Mir gab Gott dies Jubeljahr; Jubelehr Gott selbst empfängt.

R. Die Schrift: LOVET VÆRE GVD I DET HOIE TV HVNDER AAR FORBI DA SANDE TROE BLEV FRI FRA PAVENS TIIRANNI MDCCXVII D. 31 OCTOB. d. i. Lob sey Gott in der Höhe, daß hundert Iahr vorbey da heiliger Glaube ward frey von des Pabstes Tyranny. Umschrift: I. NORD NV TRIVMPHERER GVDS RENE SANDE ORD DER FORE IVBILERER GVDS KIRKE NV I NORD. d. i. In Norden jertz triumphiret Gottes reines heiliges Wort, dafür jubiliret Gottes Kirche nun in Norden. 2 Loth.

160. SOPHIA MAGDALENA D. G. REGINA DAN. NORV. V. G. Der Königin Brustbild in aufgezuzten Haren.

R. Die Königin mit der Krone auf dem Haupte reichet sitzend der mit dem Krumstabe vor ihr stehenden Aebtissinn Buch und Schlüssel; oben aus den Wolcken wird ein Füllhorn ausgegossen: PIA AVGVSTÆ LIBERALITAS. Im Abschnitte: FVND. CONV. VIRGG. IN VALLOE MDCCXXXVII. XXIIX NOV. $3\frac{3}{4}$ Loth.

161. Auf die Einweihung der ersten Aebtissinn in Walloe. Avers: Das Aebtissinnkreutz an einem Bande: CAN-DET ET ACCENDIT, D 2 R.

R. *Die Schrift*: INAVGV RATI AB AVGVSTISS. REGINA SOPHIA MAGDALENA -- CONV. VIRGG. IN WALLOE CELSISS. WVRTENB. DVCISSA FRIDERICA -- ABBATISSA OMN. PRIMA CONSTITVITVR MDCCXXXIIX. XIV MAII. $2\frac{1}{4}$ Loth.

163. Avers, wie n. 161.

R. *Das Schloß Hirschholm*: MAGNIFICENTIA AVGVSTA. *Im Abschnitte*: REGE ET PRINCIPIBVS TOTAQ. AVLA SPLENDIDISSIME EXCEPTIS HIRSCHHOLM. A. D. XIV. MAII MDCCXXXIX. $3\frac{1}{4}$ Loth.

164. CHRIST VI. D. G. REX DAN. NORV. VAND. GOTH. *Brustbild mit dem Elephantenorden.*

R. *Das Residenzschloß zu Coppenhagen*: REGIA HAFNIA EXSTRVCTA ET AMPLIATA. *Im Abschnitte*: DIVINIS AVSPICIIS OCTO ANNORVM OPERE FELICISSIME CONSUMMATO MDCCXL. D. XXIIIX. NOV.

165. *Brustbild auf einem Piedestal, an welchem*: PRINC. HÆR. DAN. *Zur Rechten auf einem Schilde der Name C mit Palmen und Cornu Copiæ; zur Lincken: die Hoffnung mit einem Schilde, auf welchem*: NAT. D. 7. IVL. 1745. *Umher*: FELIX PARTVS; *Unten*: MDCCXLV.

R. *Die Schrift*: DIE HOFFNVNG TRIFT EIN DER HIMLISCHE SCHLVSS SPRICHT FIAT IA VIVAT PRINC CHRISTIANVS. I Loth.

166. FRIDERIC. V. ET LOVISA D. G. REX ET REG. DAN. NORV. *Beyder Brustbild.*

R. *Der Schutzgott reicht Dännemarck ein Kind*: IN SPEM FVTVRI SECVLI. *Im Abschnitte*: CHRISTIANVS PRIN. HÆRED. DAN. ET NOR. NATVS D. 29 IAN. 1749. $6\frac{1}{2}$ Loth.

167. FRIDERICVS V. D. G. DAN. NORV. V. G. REX. *Geharnischtes Brustbild mit dem Elephantenorden.*

R. *Der Hochzeitgott vor einem brennenden Altare; neben ihm 2 mit Blumen spielende Genii. Ueberschrift*: REGNORVM TALI REVIRESCVNT GAVDIA FLAMMA.

MA. In der Exergue: IVL. MARIA BRVNSVIC. REGI
NVPTA. D. VIII. IVL. MDCCLII 6 $\frac{1}{4}$ Loth.

168. Des Königs und der Königin gegen einander gestellte Brustbilder mit Verzierungen umgeben, von welchen der Königin ihres von einem Engel gehalten wird: VIRTUTE PARI. Im Abschnitte: REGIS DAN. 55.

R. Ueber einen Altar, an welchem zwey vereinigte Hände zu sehen, reicht eine Hand von der linken Seite aus den Wolcken eine Frucht, über welche eine andre von der rechten Seite eine Krone hält; zur Rechten des Königs Name F. 5. zur Lincken der Name der Königin I. M. Ueberschrift: APTE NVPTI. Im Abschnitte: CONNVB. REPET. MDCCLIII. 1 $\frac{1}{4}$ Loth.

169. FRIDERICVS V. IVLIANA MARIA D. G. REX ET REGINA DAN. N. V. G. Beyder Brustbilder.

R. Eine Frauensperson, welche in der rechten Hand eine Sonne, in der linken den halben Mond hält: MAGNI SPES ALTERA REGNI. Im Abschnitte: NATAL. PRINC. FRIDERICI D. XI. OCT. MDCCLIII. 4 $\frac{1}{8}$ Loth.

VI. Königl. Schwedische.

170. GWSTAVS D. G. SWECI. GOT. WAN. REX. Brustbild in Krone und Harnisch mit Schwerdte und Reichsapfel, sich auf das Wapen stützend.

R. Der Heiland mit der Weltkugel in der linken Hand: SALVATOR MVNDI ADIWA NOS 1544. 2 Loth.

171. GOSTAVS D. G. SVE. GOT. WAN. REX. Brustbild wie vorhin.

R. Wie auf der vorbergehenden mit der Jahrzahl 45. 2 Loth.

172. Die beyden Schwedische und Gothische Wapenschilder mit einer Krone bedeckt, mit 1545. INSIGNIA REGNI SWE. GOTI. ET WAN.

R. Christus mit der Erdkugel: EGO SVM VIA VERITAS ET VITA. 1 Loth.

54 *Königl. Schwedische silberne Munzen.*

173. GVSTAVVS I. D. G. REX SVECIAE. *Brustbild in blossen Haren, Barte, Kragen und Harnisch.*

R. *Eine Ehrenpforte auf römische Art: OB PATRIAM FIDEMQVE STRENVE VINDICATAS.* 4 Loth.

174. Avers: *wie auf voriger.*

R. *Der König mit einem Lorberkranze um das Haupt, und einem Spiesse in der lincken Hand hilft Schweden, das unter dem Bilde einer Weibesperson vor ihm kniet, und eine Fahne mit 3 Kronen in der lincken Hand hat, bey der Rechten von der Erde auf: NVNC FORTVNATA RESVRGES.* $1\frac{5}{8}$ Loth.

175. ERICVS XIII. D. G. SVE. GOT. VAN. Q. REX. *Gekröntes Brustbild mit langem Bart, Schwert und Reichsapfel.*

R. *Das gekrönte Wapen mit der Feldbinde und der St. Salvators Ordenskette: DEVS DAT CVI VULT.* 1561. 2 Loth.

176. *Dieselbige von 1562.* 2 Loth.

177 ERICVS XIV. D. G. REX SVECIAE. *Brustbild in blossen Haupte, Bart und Harnisch.*

R. *Ein zerbrochener, auf einem Tische liegender Degen: RIGORE SVO DISSILVIT NIMIO.* 4 Loth.

178 IOHANNES III. D. G. SVECIE GOT. VAN. REX. *Desselben Brustbild in Krone und Harnisch mit Schwert und Reichsapfel in den Händen, sich auf das Wapen lebend.* Inwendig: DEVS PROTECTOR NOSTER.

R. *Der Heiland: SALVATOR MVNDI SALVA NOS.* 1573.

179 IOHANNES 3. D. G. SVECIE GOT. VA. REX. *Die schwedischen drey Kronen mit der Feldbinde zwischen 3. M.*

R. *Der Gothische gekrönte Löwe: MONETA NOVA REGIS SVE* $1\frac{1}{4}$ Loth.

180. IOHANNES. 3. D. G. SWECORVM GOTOR. VAN. REX. *Gekröntes und geharnischt Brustbild mit Schwert und Reichsapfel. Umher 23 kleine Wapen der schwedischen Provinzen.* R.

R. Das gekrönte Wapen mit der Feldbinde in der Mitte. Umschrift in 3 Kreisen. 1) DEVS PROTECTOR NOSTER. 2) BENE FACIENDO NEMINEM TIMEMVS. 3) MISERICORD. ET VERITIS CVSTOD. REG. ET ROBOR. CLEM. THRONVM EIVS. 6 Loth.

181. Dieselbe noch einmal.

182. IOHANNES III. D. G. REX SVECIAE. Brustbild im bloßen Kopfe langen Bart und Harnisch.

R. Eine Krone: INIVSTI CARCERIS IVSTVM PRÆMIUM. $3\frac{5}{8}$ Loth.

183. Avers: wie auf voriger nr. 182.

R. Der König mit der Krone in der lincken Hand zeigt mit der rechten gen Himmel: PROVIDENTE DEO IMPROVISA OBTIGIT. $1\frac{3}{4}$ Loth.

184. CAROLVS D. G. HÆRED. PRIN. SVETIAE E. DVX SV. (Sundermannia) Brustbild bis an halben Leib, die eine Hand auf dem Helme ruhend.

R. Das gekrönte schwedische Wapen: DEVS SOLATIVM MEVM. 97. 2 Loth.

185. CAROL. D. G. PR. HÆR. SVE. GOTH. VAND. Q. DVX SVD. N. ET W. (Neruiæ & Wermlandia) belorbertes geharnischtes Brustbild.

R. Die Feldbinde, umher 5 Wapen mit der Krone darüber. $\frac{1}{2}$ Loth.

186. CAROLVS D. G. DESIGN. REX SVECIAE PRINCEPS HÆR. Desselben geharnischtes Brustbild mit dem Regimentsstabe, das Wapen vor sich haltend; dabey die Jahrz. 1605.

R. Der strahlende Name יהוה Umher: IEHOVAH SOLATIVM MEVM. Aussen herum: IIII MARK SVENSKA. $1\frac{1}{4}$ Loth.

187. Dieselbe von 1606. $1\frac{1}{4}$ Loth.

188. CAROLVS D. G. REG. SVEC. GOTH. VAN. DESIG. REX PR. HÆR. DVX SVDRM. NER. ET VERM. Derselbe in gan-

zer Positur mit belorbertem Haupte, Harnisch und langen Talar, in der Rechten das bloße Schwerdt, in der Lincken den Reichsapfel haltend, stehet neben einem Tische, auf welchem die Reichsinsignien liegen; an der Seite 20 M. S. Inwendig: IEHOVAH SOLATIUM MEVM.

R. Das gekrönte Wapen mit der Feldbinde, darüber: 1606. Umher in einem doppelten Kreise 29 kleine Wapenschilder. $6\frac{1}{2}$ Loth.

189. CAROLVS IX. D. G. SVECORVM GOTHORVM VANDALORVM &c. REX. Der König in ganzer Positur wie vorhin.

R. Wie der vorige mit der Iahrzahl 1607. $6\frac{5}{8}$ Loth.

190. CAROLVS IX. D. G. REX SVECIAE. belorbertes Brustbild im Harnisch.

R. Ein Tisch mit offenem Gesetzbuche, worüber eine Hand aus den Wolcken das Schwerdt hält: LEGES DEFENDERE NOSTRVM. 4 Loth.

191. CAROLVS IX. D. G. REX SVE. Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. Die Religion mit strahlendem Haupte lehnet sich auf eine Säule und hält ein Buch in der Hand: CONFESSIONE AVGVSTANA PLANE FVNDATA. $\frac{1}{2}$ Loth.

192. CAROLVS IX. D. G. SVECORVM GOTH. VAND. &c. REX. Gekröntes und geharnischtes Brustbild mit Zepter und Reichsapfel. Umher: IEHOVAH SOLATIVM MEVM.

R. Das gekrönte Wapen mit der Feldbinde zwischen 1607. IIII MARK SVENSKA. $1\frac{1}{4}$ Loth.

193. CAROLVS IX. Wie nro. 191.

R. Die gekrönte Feldbinde mit 1. c. Ueberschrift: CHARA EST CONCORDIA FRATRVM. $\frac{1}{2}$ Loth.

194. CAROLVS IX. Wie auf voriger.

R. Ein Baum, an welchem der schwedische Wapenschild hängt: ROBORIS ATTOLLAR INCREMENTO. Im Abschnitte: GOTHOB. FVND. CIRCA 1607. $\frac{1}{2}$ Loth.

195. Ein

195. Ein halber Thaler mit zwei Ueberschriften. 1) Die äussere: PROVIDENTIA ET AUXILIUM. 2) Die innere: CAROLVS IX. REX SVECIAE. Dessen gekröntes Brustbild, darüber der göttliche Name יהוה

R. Eine Frauensperson trägt eine abgebrochene Säule, deren Fuss vor ihr stehet; neben her: 1607. VIRTUS ET FORTITUDO. Oben das Wapen, als 3 Kronen und ein Löwe; umher: SIGIL. MAG. LADISL. R. sehr rar. 1 Loth.

196. CAROLVS IX. D. G. SVECOR. GOTHOR VANDALOR. &c. REX. Derselbe im Harnisch und langen Mantel, mit der Krone auf dem Haupte, Schwerdt und Reichsapfel in den Händen; über dem Kopfe der strahlende יהוה zu den Füßen das schwedische und gothische Wapen mit der Feldbinde; auf dem nebenstehenden Tische der kreuzweis gelegte Zepter und Schlüssel.

R. Der Weltheiland zwischen der lahrzahl 1610. umher: SALVATOR MVNDI SALVA NOS. Aeussere Umschrift: IEHOVAH SOLATIVM MEVM. 2 Loth.

197. GVSTAVVS ADOLPH D. G. DES. REX. SVECIAE PRINCEPS HÆRÆ. Desselben rechtssehendes Brustbild bis an halben Leib mit dem Regimentsstabe in der hand; Oben יהוה Innere Umschrift: GLORIA ALTISSIMO SVORUM REFVGIO.

R. Der Heiland, zu dessen Rechten 3 gekrönte Wapenschilder. 2 Loth.

198. GVSTAVVS ADOLF. D. G. DESIGNAT. REX SVECIAE PRINCEPS HÆR. Brustbild und GLORIA ALTISSIMO wie vorhin.

R. Das gekrönte schwedische Wapen: IIII SVENSKE MARKR. 1617. $1\frac{1}{4}$ Loth.

199. GVSTAVVS ADOLPHVS D. G. SVECOR. GOTHOR VANDALOR. Q. REX. Gekröntes Brustbild mit Schwerdt und Reichsapfel und der Ueberschrift: GLORIA ALTISS. wie vorhin.

58 *Königl. Schwedische silberne Münzen.*

R. *Der Heiland*: SALVATOR MVNDI SALVA NOS 1617.
2 $\frac{1}{8}$ Loth.

200. GVSTAVVS ADOLPHVS D. G. REX SVECOR. GOT. VA.
Brustbild.

R. *Das Wapen von Riga*: MONETA NOVA ARGENTÆ.
CIVITATIS RIGENSIS. 2 Loth.

201. D. G. GVSTAVVS ADOLPHVS SVECOR. GOTHOR. VAND.
REX. *Desselben Brustbild im blossen Haupte und Har-
nisch mit dem Regimentsstabe und Reichsapfel in den
Händen; oben der strahlende יהוה*

R. *Das Wapen mit Lorberzweigen umflochten und
der Jahrzahl 1631. Oben: Gott mit uns.* 2 Loth.

202. *Eben dieselbe* 2 Loth.

203. *Dieselbige von 1632.* 1 Loth.

204. GVSTAV ADOLPH D. G. SVECO. GOTHO. VANDALO. REX
MAG. *Gebarnischtes Brustbild mit Lorberkranze.*

R. PRINC. FINLAND. DVX ETHO. ET CAR. DOM. ING.
Das gekrönte Wapen mit 1632. 2 Loth.

205. *Dieselbige.* 2 Loth.

206. *Dieselbige.* 2 Loth.

207. *Dieselbige.* 2 Loth.

208. GVSTAVVS ADOLPH D. G. REX SVECORVM. *Gebarnisch-
tes Brustbild mit den Reichsinsignien.*

R. *Der Heiland neben dem Wapen*: SALVATOR MVN-
DI SALVA NOS MDCXXXII. 2 Loth.

209. GVSTAVVS ADOLPHVS REX. *Dessen rechtssehendes be-
lorbertes Brustbild; Oben: יהוה; Unten 3 Wapen-
schilde von Schweden, Gothland und dem Hause Wasa.*

R. *In einem Blumentopfe mit 2 Handgriffen ein von
der Sonne bestrahlter blühender Nelkenstengel, der
durch eine Zackenkrone gehet: FLOREBO PROSPICIENTE
DEO. Ist eine von des Königs Krönungsmünzen.*
2 Loth.

210. Die-

210. Dieselbige. 2 Loth.

211. Dieselbige.

212. Noch einmal. $\frac{1}{4}$ Loth.

213. GVST. ADOLPH D. G. REX SVECIAE. Brustbild im bloßen Kopfe.

R. Der Caduceus mit den in einander geschlungenen G und C. (Gustav und Carl IV. K. von Dännem.)
Ueberschrift: INTER SE AMPLEXANTVR. Im Abschnitte: POSITIS IRIS. A. 1613. $\frac{3}{8}$ Loth.

214. Die Schrift: GVSTAVO ADOLVO REGI IVNGITVR MARIA ELEONORA ET CORONATVR REGINA SVECIAE DIE 27 NOVEM. STOC. 1620.

R. Eine Hand aus den Wolcken mit der Krone: A DEO DESTINATA. 1 Loth.

215. GVST. ADOLPH D. G. REX SVECIAE. Brustbild im bloßen Haupte.

R. Des Königs und der Königin gekrönter Namenszug G. A. und M. E. Ueberschrift: VIRTVTIS CONIVNXIT AMOR. Unten 1620. $\frac{1}{2}$ Loth.

216. GVST. ADOLP. D. G. SVEC. GOT. WAND. REX. Brustbild.

R. MARIA ELEONORA SVEC. GOT. WAN. REG. Brustbild. Achteck mit einem Oehr, verguldet. $\frac{7}{16}$ Loth.

217. GVSTA. ADOL. D. G. SWE. GOT. WAND. REX 1632. Brustbild.

R. MARIA ELEONORA SVECO. GOTOR. WAND. REG. Silberblech verguldet mit einem Oehr.

218. Brustbild im blossen Kopf, Bart und Kragen.

R. Der geschlungene Name G. A. R. S. mit einer Krone bedeckt.

219. GVST. ADOLPH. D. G. REX SVECIAE. Brustbild wie voriges.

R. Die Harfe des Apollo: ÆQVET QVIS PRÆLIA CANTV. $\frac{1}{2}$ Loth.

220. GV-

220. GVSTAVVS ADOLPHVS MAGNVS DEI GRATIA SVECOR. GOTHOR. ET VANDALOR. REX AVGVSTVS. *Der König geharnischt zu Pferde mit dem Regimentsstabe; zween Engel halten den Krantz über ihn.*

R. Riga im Profil mit der Armee vor der Stadt; darüber das von 2 Löwen gehaltene Stadtwapen, worüber ebenfalls 2 Engel einen Kranz halten. Umher: RIGA DEVICTA VICTORIA VENIT AB AXE LAVRV VBI GVSTAVI CINXIT RADIANTE CAPILLOS 5½ Loth.

221. GVST. ADODPH. D. G. REX SVECIAE *Geharnischtes vorwärts gestelltes Brustbild in blossen Kopf und Kragen.*

R. Ein aufstehender Löwe: PAR ANIMO VIRTVS. 2 Loth.

222. GVSTAVVS ADOLPH. D. G. SVEC. GOT. VAN. REX. *Brustbild in einem Lorber- und Palmenkranze; unten verschiedene Armaturen.*

R. Ein Herz auf einem Altare im Feuer, welches von beyden Seiten durch den Wind vergrößert wird; oben die Sonne. Umschrift: CRESCIT SPIRANTIBVS AVSTRIS. 1¾ Loth.

223. GVST. ADOLPH D. G. REX SVECIAE. *Brustbild.*

R. Ein aufstehender Löwe mit Schwert und Schilde: SEMPER CONSPECTVS IN ARMIS. ½ Loth.

224. GVSTAVVS ADOLPH. D. G. S. G. V. REX. *Brustbild im Lorberkranze und Harnisch.*

R. Ein mit Schwerdt und Schilde auf vielen Waffen und Geschütz aufrecht stehender Löwe: Gottesfurcht und Heldenmuth ist des Schweden eignes Gut. 1 Loth.

225. GVSTAVVS ADOLPH D. G. SVEC. GOT. V. REX. *Geharnischtes Bildniss mit Lorberkranze und Kragen.*

R. Ein auf Kriegesarmaturen aufstehender gekrönter Löwe mit dem Schwerdte und Wapen in den Vorderpranken; oben der stralende יהוה DEO ET VICTRICIVS ARMIS. 6½ Loth.

226. Die-

226. Dieselbige. $3\frac{1}{2}$ Loth.

227. GVST. ADOLPH. Wie nro. 223.

R. Die Sonne: TOTVM HAVD CAPIT INTEGER ORBIS.

$3\frac{7}{8}$ Loth.

228. Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.

229. Die vor der Stadt Leipzig, als drey Frauen, bey-
sammenstehende Tugenden, die Gerechtigkeit mit dem
Schwerdte, die Gottseligkeit mit dem Oelzweige und
die Beständigkeit mit einer gekrönten Säule, reichen
einander die Hände, unter dem über ihnen strahlen-
den Namen Gottes: IVSTICIA ET PIETAS CONSTANS ANI-
MVSQVE TRIUMPHANT. Unten das Lösungswort: Gott
mit uns.

R. Die Abbildung der Schlacht bey Leipzig, worüber
ein mit 7 Sternen umgebener Engel mit einem flam-
migten Schwerde schwebet: AVXILIANTE DEO PRESSIS
VICTORIA VENIT AN. MDCXXXI. VII. SEPT. 5 Loth.

230. Unter dem mit starcken Strahlen umgebenen Namen
יהוה: A DOMINO FACTVM EST ISTVD.

R. DEO TER OPT. MAX. LAVS ET GLORIA Q. GVSTAVO
ADOLPHO SVECORVM REGI CONTRA CÆSAREANVM AC LI-
GISTICVM EXERCITVM VICTORIAM TRIBVIT AD LIPSIAM
DIE VII. SEPTEMBRIS 1631. 2 Loth.

231. Eben dieselbe. 2 Loth.

232. Die auf Herz. Wilhelms von Weimar schwedischen
Gouverneurs in Erfurt Verordnung auf diese Leipziger
Schlacht geprägte Gedächtnismünze. Avers. Der
strahlende יהוה; darunter: DEXTRA TVA DOMINE PER-
CVSSIT INIMICVM. Umschrift: A DOMINO MISSVS VI-
VAT GVSTAVVS ADOLPHVS.

R. Die vorige Schrift nebst der Umschrift: DIES
PVRIM EVANGELICOR. AÖ MDCXXXII, ERFVRTI CELEBRA-
TI. 2 Loth.

233. Dieselbige. 2 Loth.

234. Die-

62 *Königl. schwedische silberne Munzen.*

234. Dieselbige. 2 Loth.

235. Dieselbige. 2 Loth.

236. Dieselbige. 2 Loth.

237. Dieselbige. 2 Loth.

238. GVST. ADOLPH. D. G. SVEC. GOT. VAD. R. M. PRINC. FILAD DVX ETHO. ET CARELIAE IGRIÆ Dñ. *Geharnischtes Brustbild in blossen Haupte in einer zierlichen Einfassung*

R. Ein geharnischter und gleichsam bis an den Himmel reichender Kriegesheld mit dem Schwerdt in der Rechten und einem mit dem Kreutze bezeichneten Schilde in der Lincken stehet auf unterschiedenen erlegten Unthieren und Feinden. Umschrift in zweyfachen Umkreise, auf der rechten Seite, 1) MILES EGO CHRISTI CHRISTO DVCE STERNO TYRANNOS. 2) HÆRETICOS SIMVL ET CALCO MEIS PEDIBVS. Auf der Lincken.

1) PARCERE CHRISTICOLIS ME DEBELLARE FEROCES 2) PÄPICOLAS CHRISTVS DVX MEVS EN ANIMAT. $4\frac{1}{8}$ Loth.

239. Dieselbige. $3\frac{3}{4}$ Loth.

240. Dieselbige. $2\frac{3}{8}$ Loth.

241. Brustbild im blossen Kopfe ohne Umschrift.

R. Eine geharnischte Hand hält eingekröntes Schwerdt, zu dessen beyden Seiten 1632. GLADIVS DOMINI ET GIDEON. Ein Achteck. $\frac{1}{4}$ Loth.

242. Dieselbige mit einem Oehr. $\frac{1}{8}$ Loth.

243. GVSTAVVS ADOLPHVS MAGNVS DEI GRATIA SVECOR. GOTHOR. VANDALOR. REX AVGVSTVS. Des Königs Leichnam in Krone und Harnisch mit zusammen gefalteten Händen, ausgestreckt auf der Erden; neben ihm liegen der Regimentsstab, Zepter und Degen. In den Wolcken erscheinen viele Engel, deren zweene die abgeschiedene Seele gen Himmel tragen. Oben der Name Gottes in Strahlen, woraus die Worte gehen: EVGE SERVE FIDELIS. Zur Rechten das flüchtige Kayserliche Heer

Heer bey Lützen, auf welches ein Engel mit feurigem Schwerdte losschlägt, und einen Zettel mit den Worten hält: VEL MORTVVM FVGIVNT. Im Abschnitte: NATVS 9. DEC. ANNO 1594. GLORIOSE MORTVVS 6 NOV. ANNO 1632.

R. Der König auf einem Triumphwagen von drey geflügelten Pferden gezogen mit blossem Schwerdte und einem aufgeschlagenen Buche in den Händen führt über viele Unthiere fort, und wird von der Religion und Tapferkeit gekrönet; darüber: ET VITA ET MORTE TRIVMPHO. Umschrift: DVX GLORIOS. PRINC. PIVS HEROS INVICT. VICTOR INCOMPARAB. TRIVMPHAT FELIX ET GERM. LIBERATOR. A 1634. $7\frac{1}{2}$ Loth.

244. Dieselbige. $5\frac{3}{4}$ Loth.

245. GVST. ADOLPH. D. G. REX SVECIAE. Brustbild.

R. Der Donner schlägt eine gekrönte Säule mitten durch, CADENS OBSTANTI DAT CASVM. Im Abschnitte: AD LVZENAM D. 6. NOV. 1632. $\frac{1}{2}$ Loth.

246. GVSTAVVS ADOLPH MAGN. D. G. SVECOR. REX AVGVSTVS Brustbild im blossen Haupte.

R. Auf einem Quadrate die Schrift: STANS ACIE PVGNANS VINCENS MORIENSQ. TRIVMPHAT 1632. 6 NOV. 1 Loth.

247. Dieselbe von einem andern Stempel. $\frac{1}{2}$ Loth.

248. Dieselbige verguldet. $1\frac{1}{2}$ Loth.

249. Noch einmal verguldet. $1\frac{1}{4}$ Loth.

250. GVSTA. ADOL. MAGN. D. G. SVE. GOT. W. REX. Belorbertes Brustbild; daneben ÆTATIS SVÆ 38.

R. DVX GLORIOS, PI, HEROS TRIVMPHATOR FELIX 1633. inwendig unter einer Krone: IOH. X. EIN GVTER HIRT LESSET SEIN LEBEN FVR DIE SCHAFTE. Unten in einer Einfassung: OSNABRV. 2 Loth.

251. Dieselbige. 2 Loth.

252. Dieselbige. 2 Loth.

253. Die

64 *Königl. Schwedische silberne Münzen.*

253. *Dieselbige.* 2 Loth.

254. DIVVS GVSTAVVS ADOLPHVS DEI GRATIA SVECIAE REX.
mit cursiv Lettern, dessen vorwärts gestelltes Brust-
bild in einer dicken Einfassung.

R. *Ein Todtenkopf auf 2 kreutzweis gelegten Kno-*
chen zwischen 2 Fahnen; darüber die Schrift: Am-
plius haud vivit nunc rex Gustavus Adolphus. Ejus
at omne tamen vivit victoria in ævum. $1\frac{1}{8}$ Loth.

255. GVSTAVVS ADOLPHVS D G. SVEC. GOTH VAND RE.
Ein aus einem Todtenkopfe wachsender Weinstock mit
der, Ueberschrift: EZECH. AM XXXVII. VND AM VI. NO-
VEM. 1632.

R. PR. FINL. DVX ETHON ET CAREL. DOM. INGE. *Das*
gekrönte Wapen mit der Umschrift: DV MENSCHEN-
KIND MEINST AVCH DAS DISE BEINE WID. LEBEN WERD.
 $\frac{1}{2}$ Loth.

256. *Dieselbige.* $\frac{1}{2}$ Loth.

257. *In der Mitte die Buchstaben* $\left\{ \begin{array}{l} \text{G. A. R.} \\ \text{S.} \\ \text{C. R.} \end{array} \right.$ *umher:*

CONIVGE ET NATA SINE PARI.

R. *Die Schrift: MARIA ELEONORA REGINA SVECIAE*
OBIIT. 18 MAR. MDCLV. Umher: TERRA COELOQUE
BEATA. $\frac{6}{8}$ Loth.

258. CHRISTINA D. G. SVE. GOT. VAN. DES. REG. PR. HE.
Rechtssehendes Bildniss mit aufgebundenen Haren und
einer kleinen Krone, den Reichsapfel in der Lincken
und die Krone neben sich liegen habend.

R. *Das Wapen von Riga: MONETA NOVA ARGENTÆ,*
CIVITATIS RIGENSIS. 2 Loth.

259. CHRISTINA D G. SVE. GO. WAN. DES. RE. E. PR. H.
Brustbild bis an halben Leib.

R. *Das Wapen mit der Krone: MONETA NOVA AR-*
GENT. REGNI SVE. 1634. $\frac{1}{4}$ Loth.

260. CHRI-

260. CHRISTINA D. G. SVE. GOT. WANQ. DE. REGI. ET PR.
HÆ. *Brustbild mit herabhängenden Haren und einer kleinen Krone.*
R. MONETA NOVA ARG. REGNI SVECIE MDCXLI. *Das gekrönte Wapen. 2 Loth.*
261. CHRISTINA D. G. SVEC. GOTH. VAN. REGINA. *Brustbild wie vorhin.*
R. PR. FINL. DVX ETHON. ET. CARE. DO. IN. 1645.
Das gekrönte Wapen. 2 Loth.
262. CHRISTINA D. G. SVE. GOT. WANDQ. REG. *Brustbild wie vorhin.*
R. MONETA NOVA ARG. REG. SVECI. MDCL. *Zwischen 2 M. $\frac{7}{8}$ Loth.*
263. CHRISTINA D. G. SVE. GOT. WAN. Q. DE. RE. ET PR.
HÆ. *Brustbild wie vorhin, auf dem Tische neben ihr die Reichsinsignien.*
R. *Der Heiland mit dem Reichsapfel, das Wapen zur Rechten neben ihm, SALVATOR MVNDI SALVA NOS M. DC. XL. 2 Loth.*
264. *Dieselbige. 2 Loth.*
265. *Dieselbige von 1642. 2 Loth.*
266. *Dieselbige von 1643. 2 Loth.*
267. *Dieselbige. 2 Loth.*
268. *Dieselbige. 2 Loth.*
269. *Noch einmal. $\frac{1}{2}$ Loth.*
270. *Dieselbige von 1644. 2 Loth.*
271. *Dieselbige von 1645. 1 Loth.*
272. *Dieselbige von 1646. 2 Loth.*
273. *Dieselbige von 1647. $5\frac{1}{2}$ Loth.*
274. CHRISTINA D. G. SVECO. GOT. VANDQ. DES. REGINA.
Brustbild wie vorhin.
R. *Das Pommersche Wapen mit seinen 2 wilden Männern als Schildhaltern, über welches der Heiland siehet:*
E

66 *Königl. Schwedische silberne Münzen.*

het: MONETA NOVA ARGENT. DVCATVS POMERA. 1641.
2 Loth.

275. *Dieselbige von 1642.*

276. *Dieselbige von 1647. 4 Loth.*

277. GVST. ADOLPH. D. G. REX SVECIAE. *Brustbild.*

R. CHRISTINA REGINA. *Brustbild. 2 Loth.*

278. *Dieselbige. 2 $\frac{3}{4}$ Loth.*

279. *Gustav Adolphi Brustbild.*

R. *Christinen Brustbild, ein länglich Anhängestück, verguldet. $\frac{1}{2}$ Loth.*

280. CHRISTINA D. G. SVE. GOT. VAN. Q. REGINA ET PRINC. HÆR. M. D. F. *Bildniß in fliegenden Haren und kleiner Krone, in einem Kranze.*

R. *Zwo Hände aus den Wolcken kommend, deren eine 2 Palmzweige und ein Cornu copiae, die andre ein Fähnlein und niederhangenden Degen hält. Oben der strahlende יהוה. Umher: ET BELLO ET PACE TRIVMPHAT, ANNO 1645. 1 $\frac{1}{2}$ Loth.*

281. CHRISTINA REGINA *Brustbild in fliegenden Haren und kleiner Krone.*

R. *Der Friedensstab zwischen 2 Füllhörnern, welche ein doppelt C. ausmachen: INTER CHRISTINAM ET CHRISTIANVM. Im Abschnitte: BROMSEBROÆ A. 1645. $\frac{1}{2}$ Loth.*

282. *Avers: wie voriger.*

R. *Der Friede mit einem Oelzweige und einem Füllhorne: TRIVMPHIS. Im Abschnitte: PARTA OSNABR. ET MONAST. 1648. $\frac{1}{2}$ Loth.*

283. *Avers: wie voriger.*

R. *Die Sonne: NEC FALSO NEC ALIENO. $\frac{1}{2}$ Loth.*

284. *Avers: wie voriger.*

R. *Die Erdkugel: NE MI BISOGNA NE MI BASTA. $\frac{1}{2}$ Loth.*

285.

285. Avers: wie vorhin.

R. Die Erdkugel: NON SVFFICIT. $\frac{1}{2}$ Loth.

286. Avers: wie vorhin.

R. Ein Irrgarten; FATA VIAM INVENIENT. $\frac{1}{2}$ Loth.

287. Dieselbige. $1\frac{1}{2}$ Loth.

288. Avers: wie voriger.

R. Ein Phœnix, der sich auf einem Felsen mitten im Meer verbrennet: PHOENIX PHOENICIS GVSTAVI E FVNERE NATA.

289. CHRISTINA REGINA: Deren Kopfbild mit dem Lorberkranze.

R. Eine Hand aus den Wolcken mit einer Krone: AVITAM ET AVCTAM. $2\frac{1}{2}$ Loth.

290. Dieselbige. $3\frac{1}{2}$ Loth.

291. CHRISTINA REGINA Brustbild mit belorberter Casque:

R. Dieselbige mit einem Helm auf dem Haupte hält in der linken einen Palmzweig und ergreiffet mit der Rechten einen Zweig eines vor ihr stehenden Baumes:

REPERTRIX. $4\frac{1}{4}$ Loth.

292. Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.

293. CHRISTINA REGINA. Brustbild mit aufgeflochtenen Haren und Lorberkranze.

R. Der sitzende Mars auf römische Art, lehnet sich mit der Lincken auf den Schild und hat in der Rechten die Victoriolam. $2\frac{1}{8}$ Loth.

294. CHRISTINA REGINA Brustbild.

R. Eine sitzende geharnischte Person mit dem Spieße Fähnlein und der Victoriola. MATRI CASTRORVM. $\frac{1}{2}$ Loth.

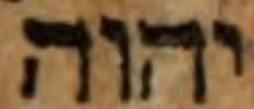
295. CHRISTINA REGINA. Brustbild in aufgeflochtenen Haren.

R. Der zweyspitzige Parnass mit dem Pegasus oben zur Rechten: SEDES HÆC SOLIO POTIOR. 4 Loth.

68 *Königl. schwedische silberne Münzen.*

296. CAROLVS GVSTAVVS DECIMVS D. G. REX SVECORVM.
Dessen Brustbild in blossen Haupte und langen Haren.
 R. *Das Schwedische und Zweybrücksche Wapen: IN*
 IEHOVA SORS MEA IPSE FACIET. M. DC. L. IV. 2 Loth.
297. *Dieselbige.* 2 Loth.
298. CAROLVS GVSTAVVS X. D. G. SVEC. GOTH. VA. REX.
gekröntes und geharnischtes Brustbild.
 R. *Die Stadt Riga im Profil mit deren Wapen, wor-*
über 2 Engel einen Kranz halten: EX AVREO SOLIDO
 CIVITATIS RIGENSIS ME FIERI FECIT. $1\frac{1}{4}$ Loth.
299. CAROLVS GVSTAVVS REX. *Brustbild im blossen Haupte.*
 R. *Eine Krone: A DEO ET CHRISTINA.* $\frac{3}{4}$ Loth.
300. *Dieselbige.*
300. b. *Dieselbige.*
301. *Der gekrönte und von יהוה bestrahlte Namenszug*
C. G. und H. E. in einem Lorberkranze.
 R. *Die Schrift: IVNGAMVR VT EVENIANT PROSPERA*
 1654. $\frac{3}{4}$ Loth.
302. CAROL. GVST. D. G. REX SVE. *Brustbild in blossen*
Haupte.
 R. *Die gekrönte Namenschiffre C. G. und H. E. Um-*
schrift: GAVDIA QVANTA HIC PARIET NEXVS. $\frac{1}{2}$ Loth.
303. CAROLVS GVSTA. D. G. SVE. GOT. WAN. REX. *Belor-*
bertes Brustbild in Helm und Harnisch.
 R. HEDEWIG ELEONORA DEI GRATIA REGINA SVECIAE.
Brustbild im Harputz. $2\frac{1}{2}$ Loth.
304. CAROLO GVSTAVO ET HEDWIGI ELEONORÆ AVGG. REGG.
 SS. *Beyder gekrönte Brustbilder.*
 R. *Eine Pyramide, dessen Spitze über die Wolcken ge-*
het; im Prospect der Hafen und die Stadt: TE STAN-
 TE VIRESCO. $2\frac{3}{4}$ Loth.
305. CAROLVS GVSTAVVS D. G. SVEC. GOT. VAN. REX. *Bild-*
niss mit einem Lorberkranze.

R. *Ein*

R. Ein auf dem wütenden Meere schwebendes Schiff, so an statt des Mastes viele Trophäen führet: IN  SORS MEA IPSE FACIET. 2½ Loth. ein Ovalstück.

306. CAR. GVST. D. G. REX SVE. Brustbild im blossen Haupte.

R. Der Uebergang der schwedischen Armee über den gefrorenen Belt von Fuhnen nach Seeland: NATVRA HOC DEBVIT VNI. 3¼ Loth.

307. Dieselbige. ½ Loth.

308. CAROL. GVST. D. G. REX SVE. Brustbild wie voriges.

R. Der König zu Pferde mit dem Commandostabe hält auf dem gefrorenen Belte: EN PONTVS PONTEM TIBI PARETQVE PARATQVE. ½ Loth.

309. Avers: wie voriger.

R. Eine Hand aus den Wolcken hält Hercules Keule über den Cerberus. NEC NVMERVM HORRESCIT VIRTVS. ½ Loth.

310. CAROL. GVST. D. G. REX SVECIAE Brustbild wie voriges.

R. Hercules tödtet den Cerberus: NEC NVMERVM &c. 4 Loth.

311. Avers: wie no. 302.

R. Der in einer Landschaft auf der Erde liegende Degen: QUIESCO DOQVE QUIETEM. Unten 1660. ½ Loth.

312. Ein Kranz mit fünf eingeflochtenen Schilden mit den 5 Reichsinsignien und den Ueberschriften. 1) MAIESTATEM PVBLICAM. 2) CVSTODIAM LEGVM. 3) TVTELAM CIVIVM. 4) CVRAM RELIGIONIS. 5) VITAM IMPERII. Im Kranze die Schrift: CAROLVS GVSTAVVS REX SVECIAE CAROLO FILIO REGI HAEREDI TRAD. OBIIT XII. FEBR MDCLX. VIXIT. ANNOS XXXVII. M. III. D. VI. REGNAVIT AÑOS V. M. VIII. D. VI.

70 *Königl. Schwedische silberne Munzen.*

R. Ein Arm mit einem in die Höhe gerichteten Schwerdte, nach welchen von jeder Seite 3 Arme mit Säbel, Degen und Rapiere bauen: INDOMITVS PRO PACE QVIEVI. $1\frac{1}{8}$ Loth.

313. Dieselbige. $1\frac{1}{8}$ Loth.

314. Avers: wie nro. 312.

R. Der König auf einem Lehnstuhle setzt dem vor ihn niederknien den Prinzen die Krone auf. Aus den Wolcken hält eine Hand eine andre Krone: ÆTERNAM SIBI RESERVAVIT. $5\frac{3}{8}$ Loth.

315. Die Schrift: CAROLVS GVSTA. REX SVECIAE NATVS VIII. NOV. MDCXX. CORONATVS VI. IVNI MDCLIV. DENATVS XII. FEBR. MDCLX.

R. Drey Kronen, darunter ein liegender Degen: ISTO CREVIMVS ENSE. $\frac{5}{8}$ Loth.

316. Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.

317. Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.

318. Avers: wie nro. 302.

R. Die Schrift: CAROL. GVSTAVVS NAT. D. 8. NOVEMB. A. 1622. CORONAT. D. 6. IVN. A. 1654. DENAT. D. 12. FEB. A. 1660. $\frac{1}{2}$ Loth.

319. HEDVIG. ELEONORA D. G. REGINA SVECIAE. *Brustbild im Harschmuck.*

R. Die Hofnung mit dem Ancker in der Lincken fasst mit der Rechten ein von 5. Händen angefasstes Eisen; oben der strahlende יהוה IPSE FACIET. Im Abschnitte: MATER AVGVSTA. $2\frac{7}{8}$ Loth.

320. CAROLVS REX Carl XI. *belorbertes Brustbild.*

R. Samuel salbet den König von dessen Haupte ein Strahl ausgehet darinne: IPSE EST. Umschrift: TV NVNC ERIS ALTER AB ILLO. $2\frac{3}{4}$ Loth.

321. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE *geharnischt Brustbild.*

R. Der

R. Der auf dem Knie liegende und die Augen nach dem strahlenden göttlichen Namen richtende König, vor welchem die Reichskleinodien unter einem Palm- und Lorberzweige liegen: SED ET HÆC QVÆ NON POSTVL. DEDI TIBI. $4\frac{1}{4}$ Loth.

322. Dieselbe ein Oval Stück mit dem Zusatze zu der Umschrift auf dem Reverse: 3 REG. 3. $2\frac{3}{4}$ Loth.

323. Eben dieselbe. $2\frac{1}{2}$ Loth.

324. CAROLVS REX SVECIE belorbertes Brustbild.

R. Drey Kronen nebst der Iahrzahl 1665. und dem Wehrte 2. M. $\frac{3}{4}$ Loth.

325. CAROLVS XI. REX SVECIE belorbertes Brustbild.

R. Das gekrönte Wapen: VIII. MARK SVENSKA 1667. $2\frac{1}{8}$ Loth.

326. Wie nro. 324. von 1668. $\frac{3}{4}$ Loth.

327. Dieselbige von 1670. 1 Mark. $\frac{5}{8}$ Loth.

328. CAROLVS XI. REX SVECIE erhabenes Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. Ein doppeltes gekröntes c. zwischen den 3 schwedischen Kronen: SVSCEPTO IMPERIO. Im Abschnitte: 1672. DIE 18 DEC. $3\frac{1}{2}$ Loth.

329. CAROLVS XI. REX SVECIE Brustbild.

R. Die Schrift: OB SVSCEPTVM IMPERIVM FILIO AVGVSTO REGI PRINCIPI MATER AVGVSTA TVTORES SENATVS ORDINES ET VNIVERSA PATRIA GRATVL. 1672. DIE 18. DEC. $3\frac{1}{2}$ Loth.

330. Avers: wie voriger.

R. Eine von der Sonne bestrahlte Landschaft: INTVLTV VEGETAT. 2 Loth.

331. Avers: wie voriger.

R. Ein auf der Erdkugel aufrechtstehender und von der Sonne bestrahlter Löwe hält das Schwerdt und einen Oelzweig in den Vorderpranken. VTRVM LVBE. 2 Loth.

332. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE. *Geharnischt Brustbild in der Peruque.*

R. *Ein Löwe hält den schwedischen Schild mit 3 Kronen: FORTITVDINE ET VIGILANTIA.* 4 Loth.

333. CAROLVS XI. REX SVEC. EQ. NOB. ORD. PERISC. INAVG. *Unten: 20 MAII 1671. Der Ritter St. Georg zu Pferde erlegt den Lindwurm.*

R. *An den in die Ründe gelegten blauen Hosenbände mit des Ordens-Denckspruche stecken 2 doppelte gekrönte C in deren Mitte ein Stern; umher die Ordenskette. Umschrift: CONCORDIA REGVM SALVS POPVLO- RVM.* $2\frac{1}{4}$ Loth.

334. *Zwey doppelte gekrönte C. welche Carl II. in England und Carl XI. in Schweden anzeigen, mit dem blauen Hosenband-Orden verknüpft: CONCORDIA REGVM.*

R. *St. Georg mit dem Lindwurme wie vorhin: SALVS POPVLORVM.* $3\frac{5}{8}$ Loth.

335. CAROLVS XI. REX SVECIAE. *Belorbertes Brustbild.*

R. *Der König mit einem Fuß kniend; über sein Haupt hält eine Hand aus der Wolcke eine Krone: QVEM DAT SERVABIT HONOREM. Unten 1675. D. 28 SEP.* $\frac{3}{4}$ Loth.

336. *Dieselbige.* $1\frac{1}{8}$ Loth.

337. *Dieselbige.* 1 Loth.

338. *Dieselbige.* *Alle 4 von unterschiedenen Stempeln.*

339. CAROL. XI. D. G. REX SVEC. *Desselben Brustbild mit einem gekrönten und mit einem Lorberkranze gezierten Helme.*

R. *Auf einem Altare lieget der Gordische Knoten und auf solchem ein blosses Schwerdt, darüber יהוה in Strahlen und in der Ferne die Schlacht bey Lunden: FACILE RVMPITVR. Im Abschnitte: SCANIA IV. DEC. M. DC. LXXVI.* 4 Loth.

340. CAROL. XI. REX SVEC. *Brustbild mit einem gekrönten Helme.*

R. Der Gordische Wagen mit dem Knoten an der Deichsel, welche auf einem Altare ruhet mit dem Schwerdte; oben der strahlende יהוה; FACILE RVM-PITVR.

341. CAROLVS XI. DEI G. SVE. GOT. WAN. REX. *Brustbild in Helme und Harnisch.*

R. Eine auf einem Felsen liegende Krone wird von einem Kriegesheere bestritten, welches aber von Gott aus den Wolcken mit Donner und Blitz zurück getrieben wird: OPFVGNABIT DOMINVS OPFVGNATORES MEOS ANNO 1676. DIE 17. AVG. ET 4 DEC. AÖ 1677. 14 IVLII. $4\frac{1}{4}$ Loth.

342. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE. *Brustbild im Harnisch.*

R. Drey Lorberkränze: AVSPICIIS DVCTVQVE SVO TER VICTOR IN ANNO. Im Abschnitte: ANNO 1676 D. 17 AVG. ET 4 DEC. AÖ 1677. DIE 14 IVLII $2\frac{3}{4}$ Loth.

343. Ein auf dem schwedischen Reichsapfel, der mit, SVE-CIA, bezeichnet stehender Hahn: SVB VMBRA ALARVM.

R. Die Reichsinsignien von Schweden auf der Korngarbe des Hauses Wasa. $2\frac{1}{8}$ Loth. Man setzet diese Medaille ins Jahr 1679. da sich Franckreich Schwedens annahm.

344. CAROLVS REX SVE. *Brustbild.*

R. Der sitzende Friede hat in der Rechten einen Oel- und Palmzweig, und lehnet sich mit der Lincken auf den schwedischen Wapenschild: VIRTUTE AVGVSTI. Unten 1679. $1\frac{1}{8}$ Loth.

345. Diefelbige verguldet. 1 Loth.

346. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE *erhabenes Brustbild im Harnisch und Lorberkranze.*

R CHRISTIANVS V. D. G. REX DA. NO. WA. GOT. *Brustbild auf eben die Art $\frac{7}{8}$ Loth. ein Ovalstück mit einem Oehr.*

74 *Königl. Schwedische silberne Munzen.*

347. CAROLVS XI. REX SVECIAE *erhabenes Brustbild.*
R. Eine Hand aus den Wolcken hält das bloße Schwerdt, darüber, der strahlende יהוה: HOC ENSE LIBERAVIT. Unten im Wapenschilde ein gekrönter Adlerskopf. 1679. $3\frac{1}{2}$ Loth.
348. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE *geharnischtes Brustbild.*
R. Eine aus den Wolcken kommende Hand leget einen Palmzweig und Lorberkranz auf die königliche Krone, die zwischen vielen Waffen auf einem Quadersteine ruhet; an dem Steine: CONSTANTIA VICTRIX 1679. Ueberschrift: A COELO EST QVÆ DAT PACEM. $2\frac{3}{8}$ Loth.
349. CAROLVS XI. DEI GRATIA SVEC. GOTH. WAN. REX. *Brustbild im Harnisch und Lorberkranze.*
R. Der König zu Pferde mit dem Regimentsstabe: LVSTRATIS FINIBVS. 3 Loth.
350. CAROLVS ET VLERICA *beyder Brustbilder.*
R. Der König und die Königin unter der Gestalt des Iupiters und der Iuno geben sich die Hände: HINC REGNI HÆRES. Im Abschnitte: MDCLXXX. $3\frac{5}{8}$ Loth.
351. *Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.*
352. CAROLVS XI. D. G. REX SVEC. VLERICA ELEONORA R. *Beyder Brustbilder.*
R. Die Treue an eine Säule getehnet und der Friede mit einem Palmzweige haben den Cupido mit Bogen und Pfeile zwischen sich: FIDEI AC PACIS ALVMNVS. Im Abschnitte: ANNO 1680. DIE 6. MAII. Randschrift: VIVANT ARCTOVM REX ET REGINA PER ORBEM IVNGVNT CONCORDES MANSVRO FOEDERE DEXTRAS. $4\frac{3}{4}$ Loth.
353. *Dieselbige. $1\frac{3}{4}$ Loth.*
354. *Vor dem königlichen Pallaste eine Pyramide, an welcher: VLERICA ELEONORA neben derselben in der Luft der Cupido. In den Sonnenstrahlen: NON VIXIT DIGNIOR VNQVAM. R.*

R. Die fliegende Fama mit der Posaune, auf deren Decke: QVÆ CAROLO SVECA QVÆ VIRGO DIGNA CORONA. $3\frac{1}{4}$ Loth.

355. VLRICA ELEONORA D. G. REG. SVE. Derselben Kopf mit aufgebundenen Haren.

R. Eine Krone mit der Überschrift: FACTA SOCIÆ REGNI. Im Abschnitte: ANNO 1680. DIE 25. NOVEMB. $\frac{7}{8}$ Loth.

356. In 2 zusammen geflochtenen Palmzweigen ein Quadrat, in welchem ein auf allen Spitzen gekrönter Triangel mit dem Worte, FRIEDE, stehet. Um das Quadrat: VLRICA ELEONORA; Oben XXVI. SEPT. Unten: MDCLXXIX. Auf den Zweige zur Rechten: CHRISTIANVS V. auf den zur Lincken: CAROLVS XI. Umher: DIE HIER BINDET WIRD GEBVNDEN VND DADVRCH DER FRIEDE GEVNDEN.

R. Der fliegende Mercur mit dem Caduceus und Geldbeutel. $1\frac{7}{8}$ Loth.

357. CAROLVS XI. D. G. REX SVE. Geharnischtes Brustbild in blossen Haupte.

R. VLRICA ELEONORA. D. G. REG. SVE. Brustbild mit aufgeflochtenen Haren, $2\frac{1}{2}$ Loth.

358. CAROLVS XI. D. G. REX SVEC Brustbild.

R. VLRICA ELEONORA R. Brustbild. Silberblech.

359. CAROLVS XI. D. G. REX SVE. Brustbild in blossen Kopfe.

R. VLRICA ELEONORA D. G. REG. SVE. Brustbild. $1\frac{1}{8}$ Loth.

360. Die Schrift: DEO TER OPT. MAX. SVE. VOTA SOLVIT OB NAT. CAROL. PRINC. A CAROLO XI. REGE ET VLRICA ELE. REGI. PRINCIPIB. OPTI. A. 1682. D. 17 IVN.

R. Iupiter und Iuno in den Wolcken setzen ein Kind auf die Weltkugel: IN GLORIAM SECVLI. $\frac{1}{2}$ Loth.

361. Die

76 *Königl. Schwedische silberne Münzen.*

361. *Die Schrift unter einem Stern:* NOVO SIDERI STIRPIS REGIÆ GERMANI CAROLO SVEG. PRIN. DIE XVII. IUNII A^o MDCLXXXII. PROSPERE EXORTO PATERNÆ AVITÆQ. GLORIÆ INCREMENTA APPRECATVR ORBIS AQUILONARIS.

R. *Ein Kind in den Wolcken von dem göttlichen Auge bestrahlet, unter dem Kinde ein Stern:* ARCTOO A SIDERE SIDVS. *Randschrift:* VIVAT PROGENIES INVICTI MASCVLA REGIS QVAM SCEPTRI STABILIS SVECIA PIGNVS HABET. $3\frac{1}{4}$ Loth.

362. CAROLVS XI. D. G. REX SVECI. *Brustbild in blossen Haupte.*

R. *Vier mit einer Kette umschlossene Säulen auf welchen die Krone lieget, und welche die vier Reichsstände durch die angefügten Kennzeichen abbilden:* NEXV VNO IUNIIMVR OMNES. *Im Abschnitte:* MDCLXXXII. die 7. Octob. *Randschrift:* NON TEMERE HVNC QVISQVAM MOVEAT NEC TRANSEAT ORBEM. $4\frac{1}{2}$ Loth.

363. *Dieselbige.* $3\frac{3}{4}$ Loth.

364. Avers: *wie 352.*

R. *Die Sonne bestrahlet den vollen Mond der zwischen 3 gekrönten Sternen stehet;* AVGVSTÆ LVX AVCTA DOMVS. *Drunter auf einem Zettel:* 1682. D. 17 IUN. 1681. D. 26. IUN. 1683. D. 4. IUN. *Randschrift:* SOLIS AB ARCTOI LVNÆQVE AMPLEXIBVS ALMÆ REGIA PROGENIES SIDERA TRINA MICANT. $3\frac{1}{8}$ Loth.

365. *Dieselbige.* $1\frac{1}{2}$ Loth.

366. *Ein auf einer Purpurdecke liegendes Knäblein erhebt die rechte Hand zu der über ihm strahlenden Sonne, zur Lincken liegt der Gothische Schild mit dem Löwen:* A CAROLO ET VLRICA GVSTAVVS. *Im Abschnitte:* NATVS STOCKHOLMIÆ D. 4 IUN. 1683.

R. *Eine Hand aus den Wolcken sezet einen mit Lorberzweigen umwundenen Stab, auf welchem GVDSSTAF stehet, auf den mit 3 Kronen bezeichneten nördlichen Theil der Erdkugel:* HINC DECVS ET ROVR. 4 Loth.

367.

367. CAROLVS D. G. REGNI SVE. PR. HÆR. *Brustbild in römischen Gewand mit Helm und Federbusch auf dem Haupte.*
 R. Ein junger Löwe hält in den Vorderpranken eine grosse Kugel empor: darüber auf einem Zettel: VIRTVS NON COMPTAT ANNOS. Unten 1688. $2\frac{3}{8}$ Loth.
368. *Des Königs Brustbild mit umgeschlagenen Gewand:*
 HOC SOLO VINDICE TVTA.
 R. Vor dem Könige in voller Rüstung kniet Schonen in Gestalt eines Frauenzimmers und zeigt auf den zum Füssen liegenden Schild mit dem gekrönten Adler: REDEO VETERES AVCTVRA TRIVMPHOS. $3\frac{1}{8}$ Loth.
369. CAROLVS XI. DEI GRATIA REX SVE. *Belorbertes Brustbild in der Peruque.*
 R. Eine Taube mit 2 Palmzweigen über die zum Angriffe auf einander lossegelnde schwedische und dänische Flotte: SISTIT PAX OBVIA CLASSES. Im Abschnitte: MARE BALTICVM 1689. $2\frac{3}{4}$ Loth.
370. CAROLVS DEI GRA. REGNI SVE PR. HÆR. *geharnischtes Brustbild.*
 R. Mars und Hercules haben den Prinz zwischen sich: TALEM PRIMIS MIRAMVR AB ANNIS. Im Abschnitte: VTRIQVE SERENVS MDCLXXXX. 4 Loth.
371. *Dieselbige.* $3\frac{1}{2}$ Loth.
372. CAROL. XI. D. G. SVEC. GOTH. ET VAN REX. *Brustbild in der Peruque.*
 R. DVX BREM. ET VERD. 1692. *Das schwedische Wapen mit dem zweybruckschen Brem- und Verdischen*
 2 Loth.
373. CAROLVS XI. D. G. REX SVE. *Geharnischtes Brustbild.*
 R. Der gekrönte schwedische Wapenschild: DOMINVS PROTECTOR MEVS 1692. 8 Mark. $2\frac{1}{4}$ Loth.
374. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE *Brustbild wie nr. 372.*
 R. Das

78 Königl. Schwedische silberne Munzen.

- R. Das königliche Schloß zu Stockholm: DOMINI VIR-
TVTE PERENNAT. Im Abschnitte: M. DC. XCII. $9\frac{1}{4}$ Loth.
375. CAROL. REX S. V. Brustbild.
R. Ein gehender Löwe: PROVIDE. Im Abschnitte.
1696. $\frac{1}{2}$ Loth.
376. C. GVST. REX: HED. ELEONO. REG. Beyder Brust-
bilder.
R. CAROLVS ET VLRICA. Beyder Brustbilder. $3\frac{1}{2}$ Loth.
377. CAROLVS XI. D. G. REX SVE NATVS D. 24 NOV. A. 1655.
Des Königs Brustbild.
R. Eine bey dem Mausolæo traurend sitzende Person
unterstützet mit der Rechten den Kopf, und hält in
der Lincken das schwedische Wapen: zu ihren Füßen
liegt ein Löwe: LVCTVS NON IVSTIOR VLLVS. Im Ab-
schnitte: DENATO PATRI PATRIÆ D. 5. APR. 1697.
 $6\frac{1}{8}$ Loth.
378. CAROLVS XI. D. G. REX SVECIAE. Brustbild.
R. Die untergehende Sonne: TOTO MIRABILIS ORBE.
Im Abschnitte: ORT. D. 24. NOV. A. 1655. OCCID. D. 5.
APR. A. 1697. $2\frac{3}{4}$ Loth.
379. CAROL. XI. D. G. REX SVEC. VLRICA ELEONORA R.
Beyder Brustbilder.
R. Zween Tannenbäume, an deren jeden ein Schild
hänget, auf dem einen: NATVS 1655. CORON. 1675.
DEN 1679. Auf dem andern: NATA 1656. CORON.
1680. DENA. 1693. Umher: CAROLVS XI. VLRICA
ELEON. $2\frac{1}{8}$ Loth.
380. DIVA VLR. ELEON. REG. SVE. REGIS REGNI SECVLIQ.
DESIDERIVM. Brustbild.
R. Die von der mit Krone, Zepter und Reichsapfel
belegten Erdkugel auf einer Wolcke zu einer oben glän-
zenden Sternkrone auffahrende Königinn: SOLIO ME-
LIORE RECEPTA. Unten herum: NATA 1656. CORON.
1680. DENAT. 1693. $3\frac{1}{2}$ Loth.

381. Die-

381. Dieselbige. $1\frac{1}{4}$ Loth.
382. Der Name יהוה bestrahlet 5 Altäre, auf deren mittelsten die Reichskleinodien auf einem Küssen liegen. Die übrige 4 bilden durch die darauf liegenden Kennzeichen die 4 Reichsstände ab: SAA SIGNE GVD I AAR EN HVER VDI SIN STAND. Im Abschnitte. I IAN.
R. Die Sonne bestrahlet das feste Land und Inseln eines Theils des Erdbodens: SOM SOLENS GLANDS PAA NY BESTRAALER LAND OG VAND. $1\frac{3}{4}$ Loth.
383. CAROLVS XII. DEI GRATIA REX SVECIAE. geharnischtes Brustbild in der Peruque.
R. Ein Tisch mit den Reichsinsignien: TANTIS IAM SVFFICIIT AVSIS. Im Abschnitte: VNCTVS HOLMIAE D. 14 DEC. 1697. $6\frac{1}{4}$ Loth.
384. CAROLVS XII. D. G. SVEC. GOTH. ET VAND. REX. Brustbild wie vorhin.
R. Unter der Krone in einem Lorberkranze: AVITA CORONA REDIMITVS XIV. DECEMB. MDCHIC. Randschrift: VIVAT VIGEAT FLOREAT TRIUMPHET AETATEMQUE REGNET. $\frac{3}{8}$ Loth.
385. CAROLVS XII. D. G. REX SVECIAE. Brustbild wie vorhin.
R. Der König mit einem Lorberkranze um das Haupt und einem Spiesse in der Rechten, reicht mit der Lincken der vor ihm stehenden gekrönten Europa, zu deren Füßen der weisse Ochse liegt, den Oelzweig: AVSPICIVM IMPERII FELICITAS EVROPAE. Im Abschnitte: PACE ORBI CHRISTIANO PARTA RYSWICI A. 1697. $3\frac{5}{8}$ Loth.
386. CAROLVS XII. D. G. REX SVE. Brustbild wie voriges.
R. Die Krone: CAROLVS POST FATA REVIXIT. Im Abschnitte: A DEO DATO PATRE PATRIAE D. 14. DEC. 1697. $\frac{3}{4}$ Loth.
387. CAROLVS REDIVIIVS. Des Königs Brustbild wie vorhin.
R.

R. *Der Vogel Phœnix mit einem Schein ums Haupt stehet mit ausgebreiteten Flügeln auf den mit 3 Kronen bezeichneten nordlichen Erdtheile: SIBIMET SVPERSTES. Im Abschnitte: SVECIS REDDITVS D. 14 DEC. 1697.*
 $3\frac{1}{4}$ Loth.

388. Avers: wie nro. 385.

R. *Die geflügelte Victoria sitzt mit 2 Lorberkränzen, den einen wegen des Entsatzes von Narva, den andern wegen des Sieges über die Russen, auf einem Haufen Waffen, und hat einige gefangene Russen unter ihren Füßen. In der Ferne Narva und Ivanogrod mit den russischen Verschanzungen: TANDEM BONA CAUSA TRIUMPHAT. Im Abschnitte: OB RVSSOS FVGATOS ET NARVAM LIBERAT. 1700. Randschrift: A DOMINO FACTVM EST ISTVD ET EST MIRABILE IN OCVLIS NOSTRIS. 2 Loth.*

389. Dieselbige. 2 Loth.

390. CAROL. XII. REX SVECIAE. *Brustbild in der Peruque.*

R. *Die geflügelte Victoria mit dem Palmzweige und Lorberkranze: VICTORIA RVSSICA MAXIMA. Im Abschnitte: D. XX. NOV. MDCC. Randschrift: QVINICENTENOS ET CENTENI DECIES MILLENOS FVGABVNT Lev. 26*
 $\frac{3}{8}$ Loth.

391. Avers: wie nro. 385.

R. *Das belagerte Narva auf einer Seite regnet es, auf der andern über der Stadt scheint die Sonne hinter den Wolcken hervor: MANIFESTO NVMINE. Im Abschnitte: CASTRA MOSCOV. AD NARV. CAPTA XX. NOV. MDCC. $3\frac{3}{4}$ Loth.*

392. *Das geharnischte Brustbild mit einer Peruque und Lorberkranze: HÆC OMNES VETERVM REVOCAVIT ADORÆA LAVRVS. Claud. Im Abschnitte: CAROLVS XII. D. G. SVEC. GOTHOR. REX, RVSSORVM TRIUMPHATOR. MDCC.*

R. *Im Gesicht von Narva zerreißet ein Löwe einen Drachen: COMPRIME FERALE TORVI PRÆDONIS HABENAS.*

NAS. *Im Abschnitte:* CALCABITVR ASPER. *Randschrift:*
NIL SIBI PERIVRVM SENSIT PRODESSE FVROREM Claud.
 $1\frac{1}{4}$ Loth.

393. Avers: wie 385.

R. *Der König zu Pferde reitet spornstreichs über die Feinde:* SVPERANT SVPERATA FIDEM. *Unten:* DIE 20. NOVEMBRIS 1700. $1\frac{3}{4}$ Loth.

394. *Ein Adler sitzt auf einen Bienenkorbe, worauf ein Bär grimmig zurennet:* AVGVSTVS IN ANGVSTIIS.

R. *Die Stadt Riga im Profil mit der Dünamiünder Schantze:* VANÆ SINE VIRIBVS IRÆ. *Im Abschnitte:* RIGA A SAXONIBVS LIBERATA MDCC. 2 Loth.

395. CAROL. XII. D. G. R. S. DECOR NOVI SÆCVLI. *Brustbild mit aufgekämmten Haren.*

R. *Der Fluß Duna im Schilfe liegend schlägt die Hände von einander, überhin fliehet eine behelmte Person, welche in der Rechten den schwedischen Schild, in der Lincken einen Pfeil hält. Am Ufer siehet man die Armee mit dem Geschütze:* NEC FLVMINA NEC HOSTES MORANTVR. *Im Abschnitte:* SAXONES IN ADVERSA DVNÆ RIPA FVSI MDCCI.

396. Avers: wie nro. 383.

R. *Sieg bey der Stadt Riga, über welcher der Kriegsgott auf einer Wolcke zu sehen:* DES GROSSEN CAROLS KAMPFEN KAN RVSS. V. SACHSEN DEMPFFEN. *Im Abschnitte:* SIEG BEY RIGA MCCCMI. 9 IVL. $2\frac{1}{8}$ Loth.

397. CAROLVS XII. D. G. REX SVECIAE. *Kopf mit strauben Haren.*

R. *zwey Siegeszeichen gegen einander in einem Strahl vom Himmel, worinnen:* 9 IVLII. *Überschrift:* LVX BINIS CLARA TRIVMPHIS. *Im Abschnitte:* A. 1701. AD DVNAM. ET A. 1702. AD CLISSOVAM. 4 Loth.

398. CAROLVS XII. D. G. REX SVECIAE. *Belorbertes Brustbild.*

82 *Koenigl. Schwedische silberne Munzen.*

R. Eine unter einem Palmbaume zwischen 2 Flüssen sitzende geharnischte Person mit dem sächsischen Chur-schwerdten: NATATV ARMISQVE REPRESSIT. Im Abschnitte: VICTORIA PULTAVIENS. PARTA D. 21. APRIL. 1703. 4 Loth.

399. Avers: wie voriger.

R. Der König im Mantel, stehend, mit dem Donner in der Hand, wird von der geflügelten Victorie gekrönt: OB PERDOMITVM CONTVMAX THORVNIVM. Im Abschnitte: A. MDCCIII. 4 Loth.

400. CAROLVS XII. D. G. REX SVECIAE. Bildniß mit aufstehenden Haren; darunter: QVO NON PRÆSTANTIOR ARMIS.

R. An einem kreuzweis gelegten Schwerdte und Oelzweige die schwedischen 3 Kronen; zu beyden Seiten 6 Schilde mit Namen und Iahrzahl 1) Narva. 2) Riga. 3) Dunam 4) Varsov. 5) Cracau. 6) Thorun. Unter den Kronen: MOSC. POLO. Umschrift: TESTES VIRTUTIS ET PRVDENTIAE. Im Abschnitte: ELBING 1703. 11 Xbr. $2\frac{3}{8}$ Loth.

401. Avers: wie nro. 383.

R. Ein Löwe wirft einen Elephanten, Ochsen und Adler, auf dessen Brust die sächsischen Schwerdter erscheinen, zu Boden. Oben der strahlende יהוה: GOTT VND ICH SEIN 2. VND SCHLAGEN ALLES. Im Abschnitte: DAS VERHÄNGNIS VB. TRIFT DIE RATHSCHLÄGE. $2\frac{1}{2}$ Loth.

402. CAROLVS XII. D. G. REX SVEC. Brustbild mit strauben Haren.

R. Ein gehender Löwe: MERITIS ET FORTISSIMIS AVSIS. In der Exergue MDCCIII. 1 Loth.

403. Dieselbige. 1 Loth.

404. CAROLVS D. G. REX SVEC. Belorbertes Brustbild.

R. Ein gehender Löwe mit einem Schwerdte in der rech-

rechten Vorderpfote; Vor und neben ihm gehen ein Bär und ein Fuchs: SECVRIVS BELLVM PACE DVBIA. Unten: MDCCIV. Randschrift: A DEO VICTORIA EI SIT SEMPER HONOR ET GLORIA. $\frac{3}{4}$ Loth.

405. CAROLVS XII. D. G. REX SVEC. Der König bis ans Knie in einem Pelz mit dem Commandostabe.

R. Zwo Säulen, davon die eine zerbrochen, und die andre, welche ein Löwe umreißen will, wancket: CONVSSIT VTRAMQVE. Unten 1706.

406. Dieselbige.

407. Avers: wie nro. 402.

R. Ein Postillon zu Pferde in vollem Galop hat eine Fahne mit: FRIEDE, FRIEDE, in der Hand: DAS IST VOM HERRN GESCHEHEN &c. PS. CXVIII. V. 23. Unten: $\frac{14}{24}$ OCTOBR. 1706. $1\frac{1}{2}$ Loth.

408. Avers: wie 402.

R. An 3. Pfeilern hangen der schwedische polnische und sächsische Schild: FECIT PAX AVREA NODVM. Im Abschnitte: DOMITIS IRIS ALTRANSTADÆ A. 1706. D. 14 SEPT. 4 Loth.

409. CAROL⁹ XII. D. G. REX SVEC. Brustbild mit Lorberkranze.

R. AVG. II. D. G. REX. POL. M. D. L. D. SAX. S. R. I. A. M. EL. Brustbild mit Lorberkranze. Randschrift in doppelter Reihe: NOBILIS EVEXIT QVOS PALMA AD SIDERA PACIS OPTATÆ VENIVNT IN LEGES CONVENIVNTQVE PALÆO - RANSTADII XIV. DECEMBR. MDCCVI. 2 Loth.

410. CAROL. XII. R. SVEC. PACIFICATOR Brustbild.

R. Der polnische weiße Adler und die sächsischen Charschwerdter; zwischen denselben FELICITAS. Umher über jenen: SARMATIÆ: Ueber diesen: SAXONIÆ. $\frac{1}{2}$ Loth.

411. Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.

412. CAROL⁹ XII, D. G. REX SVEC. Brustbild mit Lorberkranze.

R. D. G. FRID. AVG. REX POL. EL. SAX. *Brustbild mit Lorberkranze.* Randschrift: OPTIMI REGES DEVS VOS SERVET VESTRA SALVS NOSTRA SAL. VERE DIC. IVR. D. $1\frac{1}{2}$ Loth.

413. CAROL. XII. D. G. SVEC. GOT. VAND REX PROPVGNATOR FIDEI. *Geharnischtes Brustbild in strauben Haren.* Im Abschnitte: I. REICHS THLR. NAGH ALTEN SCHR. V. KORN.

R. *Ein Löwe mit dem Schwerdte hält eine Säule, auf welcher zwischen 2 Palmzweigen ein Licht steht.* Am Piedestal: AVGVST. CONFES. Umschrift: COLLAPSAM FORTITER RESTITVIT. Im Abschnitte: IN MEMOR. TRACTAT. ALTRANSTADT 22 AVGVST. MDCCVII. CONCLVSI ET BRESLAV. D. 8. FEBR. MDCCIX. COMPLETI. 2 Loth.

414. *Dieselbige.* 2 Loth.

415. CAROLVS XII. D. G. REX SVEC. *Brustbild in strauben Haren und Harnisch.*

R. *Hercules mit der Keule zwischen 2 Säulen, darunter XII. LABORES HERCVLIS.* Umschrift, 12 wichtige Expeditionen des Königs: DESC. IN SEEL. NARVA, CLISSOW, LEMBERG, FRAVSTAD, PAX ALT-RANST. GRODNO, THOREN, PVLTOFS, RIGA, PAX TRAVENTH. $2\frac{1}{2}$ Loth.

416. *Die fliegende Fama mit der Trompete hält ein Blat, worauf: SCANIA LIBERATA steht: DEO VINDICE.* Im Abschnitte: D. IO MARTII 1710.

R. *Ein Steinbock stoffet einen Elephanten rücklings über: QVIS CREDERET.* Unten: SIC MONSTRA PELLERE REGNO. 1 Loth.

417. CAROLVS XII. D. G. REX SVE. *Geharnischtes Brustbild mit aufstehendem Har.*

R. *Ein liegender Löwe schläft bey Mondenscheine mit offenen Augen: PER AMICA SILENTIA LVNÆ.* Im Abschnitte: OCVLIS DORMITAT APERTIS. 2 Loth.

418. CAROLVS DEI GRATIA REX SVECIAE. *Brustbild im Harnisch.* R.

R. Ein liegender Löwe, den eine Eidexe, Hund und Schlange auf allen Seiten anfallen; oben die scheinende Sonne. Im Abschnitte: SIE WERDEN NEIDES VOLL GANZ WITEND RASEND TOLL. Umschrift: DOCH BLEIBT ER IN DER RVH GIBT ACHT V. SCHAVET ZV. 2 Loth.

419. CAROLVS XII. D. G. REX SVE. Geharnischtes Brustbild mit aufstehenden Haren.

R. Der König gestiefelt vor einem Altare, worauf eine Person kniend vor ihm opfert, und woran, FORTVNÆ REDVCI, stehet; oben ein Engel mit einem Palmzweige. Umher: REDDITVS EOIS PATRIAM SOLATVR AB ORIS. 2 Loth.

420. Länder mit dem dazwischen liegenden Meere von der Sonne bestrahlt; AVS ORIENT STELLT SICH DER HELD, DER FREVDIG MACHT DIE NORDSCHE WELT. Im Abschnitte: PER CAROLVM TIBI REDIBIT SALVS.

R. Ein liegender Löwe: ICH HABE GERVHET NVN BIN ICH ERWACHT BEKOMME VOM HIMMEL ERNEVERTE KRAFT. Im Abschnitte: SVECIA PLAVDE SVNDIA REGEM LÆTA RECEPIT D. 22 NOVEMB. 1 Loth.

421. Ein Schiff auf dem Meere: CAROL⁹ XII. REX SVEC. POST ACIEM PER GLACIEM OCEANI IN SVECIAM REDIT. Im Abschnitte: D. 20. DEC. 1715.

R. Die Stadt Stralsund: DVM REX ME MITTIT SVBMITTOR FOEDERE IVNCTIS. Im Abschnitte: STRALSVNDA D. 24 DECEMBR. 1715. $1\frac{1}{8}$ Loth.

422. Der König mit dem Regimentsstabe und blossen Haupte zu Pferde, auf dessen Decke ein doppeltes C. mit der Zahl XII.

R. WAS SORGET IHR DOCH GOTT VND ICH LEBEN IA NOCH. $\frac{1}{2}$ Loth.

423. CAROLVS XII. D. G. REX SVEC. Geharnischtes Brustbild mit strauben Haren.

R. Das schwedische und zweybrückische Wapen mit 2 Löwen als Schildhaltern; Med Gudz Hielp. Unten 1707. 2 Loth.

86 *Königl. Schwedische silberne Munzen.*

424. Dieselbige von 1713. 2 Loth.

425. Von 1718. 2 Loth.

426. Dieselbige von 1718. da der Baron von Görz seinen Stern in das Zweybrückische Wapen setzen lassen: Randschrift: MANIBVS NE LÆDAR AVARIS. 2 Loth.

427. Eben dieselbige mit besagtem Stern. 2 Loth.

428. CAROLVS XII. D. G. REX SVE. Brustbild mit strauben Har.

R. Drey Kronen mit der Jahrz. 1709. 2 Mark $\frac{3}{4}$ Loth.

429. Ein gekröntes C. Ueberschrift: DOMINVS PROTECTOR MEVS.

R. Drey Kronen: FYRA ORE SOLFWERYNT (vier Oer Silbermünz) 1716.

430. Die gekrönte Namensschiffre C. XII. mit dem Jahr 1718. und vorbergehender Ueberschrift DOMINVS &C.

R. Das Wapen in 4 gekrönten Schilden in die Runde gesetzt, zwischen den gekrönten Buchstaben M. S. M. Z. In der Mitte das zweybrückische Wapen. Ueberschrift: CAROLINER FYRA (vier Carolinar, ehemdem Christinchen genannt) Randschrift: MANIBVS &C. wie nro. 426. $1\frac{3}{4}$ Loth.

431. Dieselbige mit den gekrönten Buchstaben I. D. S. M. in den 4 Ecken des Wapens: TWA CAROLINER. 1 Loth.

432. Dieselbige. 1 Loth.

433. CAROLVS XII. D. G. REX SVEC. Gebarnischtes Brustbild mit strauben Haren.

R. Das pommersche Wapen: MON. NOV. POMER. CITERRIORIS. Unten $\frac{2}{3}$. $1\frac{1}{8}$ Loth.

434. Avers: wie vorhin unter dem Brustbilde: NAT. 17. IVN. 1682 OB 11 DEC. 1718.

R. Im Lorberkranze die Schrift: SO LANG DIE WELT BESTEHT SEIN NAHME NICHT VERGEHT.

435. CAROLVS D. G. REX SVECIAE. Brustbild wie voriges.

R. Die

R. Die Schrift: NATVS EST D. XVII. IVN. A. MDCLXXXII. OCCVB. D XXX. NOV. (*alten Styls*) MDCCXVIII. $\frac{3}{4}$ Loth.

436 Dieselbige. $\frac{3}{4}$ Loth.

437. CAROL XII D. G REX SVEC. OCCVB. D. 30 NOV. A. 1718. *Brustbild mit straubem Har.*

R. Ein aufgerichteter Löwe mit einem Strickumschlungen, welchen er zerreißet: INDOCILIS PATI. Im Abschnitte: IN PERPET. MEMOR. MAGNANIMI. $4\frac{3}{8}$ Loth.

438. CAROLVS XII. D. G. REX SVECIAE. *Brustbild wie voriges.*

R. Ein auf der Erde liegender gekrönter Löwe mit dem Schwerdte, über welchen eine Hand aus den Wolken das schwedische Wapen hält: NON ANIMO VICTVS SED FATO FRACTVS OBIBAT. Im Abschnitte: XI. DEC. IN OBSID, FRIDRICHS-HALL. $2\frac{1}{8}$ Loth.

439. CAROLVS XII. D. G. SVEC GOTH VAND. REX. *Bildniss in ganzer Positur vor einem Tische, auf welchem die Krone liegt. Im Abschnitte: OB. XI DEC MDCCXIIIX.*

R. Die Schrift: DIS WAR DER GROSSE HELD ZVM KRIEG VND STREIT GEBOHREN. SEIN LEBEN GING IM FELD DOCH NICHT SEIN RVHM VERLOHREN. $\frac{1}{4}$ Loth.

440. Avers: wie nro. 438.

R. Eine an einem Mausolæo, woran der Name CAROL. XII. steht, traurend sitzende Person lehnet sich mit dem rechten Arm auf das schwedische Wapen; zur Seiten stehen 2 hohe Pyramiden mit Lichtern: QVISTOT SVSTINVIT QVIS TANTA NEGOTIA SOLVS. Im Abschnitte: AD FRIDRICHSHALEM MDCCXIIIX. D. XI. DEC. 2 Loth.

441. Avers: wie nro. 438.

R. Ein aufrechtstehender Löwe: PAR ANIMO ROBR. Unten steht das schwedische Wapen zwischen Palm- und Oelzweige. Randschrift: QVO IVSTIOR ALTER NEC PIETATE FVIT NEC BELLO MAIOR ET ARMIS Virg. $1\frac{3}{4}$ Loth.

88 *Königl. Schwedische silberne Munzen.*

442. *Dieselbige.* $1\frac{3}{4}$ Loth.

443. CAROLVS XII. D. G. SV. G. V. REX. *Brustbild.* Im Abschnitte: OB. 11. DEC. 1718.

R. *Die Unsterblichkeit und Tapferkeit unter dem Bilde 2 Frauenspersonen* FORTITVDO ET IMMORTALITAS. ein Oval. $\frac{1}{2}$ Loth.

444. *Dieselbige.* $\frac{1}{2}$ Loth.

445. VLRICA ELEONORA D. G. REG. SVEC. *Derselben Brustbild.*

R. *Ein Stern:* SECVRA FVTVRI. Im Abschnitte: CORON. D. XVII. MART. A MDCCXIX. $\frac{5}{8}$ Loth.

446. *Dieselbige.* $\frac{3}{4}$ Loth.

447. VLRICA ELEON. D. G. REGINA SVEC. *gekröntes Brustbild.*

R. *Eine Landschaft, über welche ein Arm aus den Wolcken einen gespaltenen Granatapfel hält:* DAT RECTAS FESSIS VIRES SISTITQVE CRVOREM. Im Abschnitte: IN MEMOR. CORONAT. 2 Loth.

448. VLRICA ELEONORA D. G. REGINA SVECIAE. *Brustbild in aufgeflochtenen Haren.*

R. *Eine Löwin, welche neben sich 4 kleine Löwen hat:* CVRAE SED DELICIAE. Im Abschnitte: CORONA IMPOSITA VPS. D. XVII. MAR. A. MDCCXIX. $4\frac{1}{2}$ Loth.

449. VLRICA ELEONORA D. G. REGINA SVEC. *Brustbild.*

R. *Das von 2 Löwen gehaltene Wapen mit der Krone bedeckt, darüber Gud mitt Hopp.* 1719. 2 Loth.

450. *Dieselbige mit der Randschrift:* MANIBVS NE LÆ. DAR AVARIS. 2 Loth.

451. Avers: *Wie nro. 439.*

R. *Der gekrönte schwedische Wapenschild mit den 3 Kronen:* IN DEO SPES MEA 1720. 1 Marck $\frac{5}{8}$ Loth.

452. FRIDERICVS D. G. REX SVECIAE. *geharnischtes Brustbild.* Im Abschnitte: CORONATVS D. 3 MAII 1720.

R. *Ein*

R. Ein Frauensarm aus den Wolcken mit der Krone:
IN SVMMI PIGNVS AMORIS. Im Abschnitte: SVFFRAGIO
ORDINVM REGNI. 4 Loth.

453. FRIDERICVS ET VLRICA ELEONORA REX ET REGINA
SVECIÆ. Beyder Brustbilder neben einander mit Lor-
berkränzen.

R. Die Pallas mit dem schwedischen Wapenschild
setzet dem Mars mit dem Hessischen Schilde die Krone
auf: MARS A PALLADE EX VOTO CORONATVS. 2 Loth.

454. FRIDERIC. ET VLRICA EL. D. G. REX ET REG. SVEC.
Beyder mit Lorberkränzen bezierte Brustbilder neben
einander.

R. Ein auf dem nordlichen mit 3 Kronen bezeichne-
ten Theile der Erdkugel aufrechtstehender Löwe hält in
der Rechten Pranke einen Zepter, in der Lincken des
K. Fridrichs Brustbild. Umher in 11. Kreisen die
Brustbilder der Könige und Königinnen aus dem Hau-
se Wasa von Gustav I. bis Vlrica Eleonora: SPLENDET
IN ORBE DECVS. 6 Loth.

455. FRIDERICVS D. G. REX SVECIÆ. geharnischt Brustbild.
Im Abschnitte. AN. IVBIL. 1721.

R. Zwey gegen einander gestellte Brustbilder. 1) GV-
STAVVS. I. D. G. REX SVECIÆ. 2) GVST. ADOLPH D. G.
REX SVEC. Im Abschnitte: IN MEMOR. VINDICATÆ LI-
BERT. AC RELIG. Randschrift: DEO GLORIA IN EXCEL-
SIS. 2 Loth.

456. FRIDERICVS D. G. REX SVECIÆ. Brustbild.

R. Eine Weibsperson, welche in der rechten Hand ei-
nen Blumenstraus und im lincken Arme ein Füllhorn
hält, lehnet sich an eine Säule; neben ihr pflüget ein
Bauer das Land: FERRVM SPLENDESCAT ARANDO. Im
Abschnitte: POSITIS ARMIS NYSTADII A. 1721. 2 Loth.

457. AVERS: wie voriger.

R. Das von 2 Löwen gehaltene gekrönte Wapen mit
dem Hessischen Mittelschilde: Gud mitt Hopp. Un-
ten

ten 1723. Randschrift: MANIBVS NE LÆDAR. AVARIS.
2 Loth.

458. Dieselbige von 1743. 2 Loth.

459. ירוּחַ mit Strahlen umgeben: MONETA NOVA.

R. Das gekrönte schwedische Wapen mit der Korn-
garbe des Hauses Wasa im Mittelschilde: REGNI SVE-
CIÆ 99. 2 Loth. ist ein rarer Thaler, welcher in Inter-
regno geschlagen worden, als die Schweden Sigismun-
den III den Gehorsam aufgekündigt hatten.

VI. Kayserliche Russische.

460 Eine alte Munze von 1403. auf der einen Seite des
P Nicolaus Bildniss, auf der andern russische Schrift.
 $2\frac{1}{2}$ Loth.

461. Abguss davon in Zinn.

462. Alte Copeken aus dem 15 Jahrh. $\frac{1}{4}$ Loth.

463. Dergleichen. 1 Loth.

464. Dergleichen. $\frac{3}{8}$ Loth.

465. Dergleichen. 3 Loth.

466. Drey sehr alte und rare Copeken.

467. Alte Copecken auf einer Seite mit Arabischer auf der
andern mit russischer Schrift $\frac{1}{16}$ Loth.

468. Einseitige alte Klippe mit dem russischen zweyköpfi-
gen Adler mit einem Loche. $\frac{1}{4}$ Loth.

469. Dergleichen. $\frac{1}{16}$ Loth.

470. Novogrodische Copecken aus dem 15 Jahrh. $\frac{3}{4}$ Loth.

471. Plescovische Copecken eben des Jahrh. $\frac{3}{8}$ Loth.

472. Copecken von Ivan Andreewiz. $\frac{1}{4}$ Loth.

473. Vier alte Copecken des Fürstenthums Twer.

474. Fünf Copeckenstücke auf der einen Seite St. Georg
auf

auf der andern auf russisch. Großfürst und Goswdar
d. i. Herr von ganz Rusland. $\frac{3}{8}$ Loth.

475. 20 Stück alte Copeken. $\frac{7}{8}$ Loth.

476. 15 Stück mehrentheils 5 Copeckenstücke. $\frac{5}{8}$ Loth.

477. Copecken von Knias Weliki, d. i. dem grossen Für-
sten Basilius, Ivans des I. Vater, aus dem 15 Jahrh.
 $1\frac{5}{8}$ Loth.

478. Dergleichen von eben demselben mit Tatarischen Ko-
pfe. $1\frac{5}{8}$ Loth.

479. Dengas oder halbe Copecken von eben demselben.

480. Noch Copecken von demselben. $\frac{3}{8}$ Loth.

481. Dergleichen. $1\frac{3}{8}$ Loth.

482. 2 Copecken von Ivan I. Basilowiz, in deren Mitte auf
arabisch. Es ist nur ein Gott.

483. Copecken von eben demselben, ehe er das tatarische
Joch abschüttelte. $\frac{7}{8}$ Loth.

484. Von eben demselben und seinem Sohne Basilius. $\frac{3}{4}$ Loth.

485. Dergleichen von Basilius Ivanowiz. $\frac{5}{8}$ Loth.

486. Dergleichen von Feodor Ivanowiz. $1\frac{1}{8}$ Loth.

487. Dergleichen von Boris. $\frac{3}{8}$ Loth.

488. 2 Stück von eben demselben.

489. Dergleichen von Dimitri oder Demetrius. $\frac{3}{4}$ Loth.

490. 14 Stück aus dem 16 Jahrh. $\frac{5}{8}$ Loth.

491. Ueberaus rare Copecke des polnischen Prinzen und
als Czaar angenommenen Vladislaus Sigismundowiz.

492. Copecken von Michael Feodorowiz. $\frac{1}{2}$ Loth.

493. Ein rarer Viertelrubel von Alexei Michaelow. $\frac{1}{2}$ Loth.

494. 2 alte Viertelrubel. 1 Loth.

495. Rubel von gedachtem Alexei Michaelow. 2 Loth.

496. Dergleichen. 2 Loth.

497. Der-

92 *Kaysrl. Russische silberne Munzen.*

497. Dergleichen. 2 Loth.

498. Copecken von Feodor Michaelowiz.

499. Dergleichen von Peter I. $\frac{5}{8}$ Loth.

500. Eine einseitige russische Klippe mit einem Loche.
 $\frac{1}{4}$ Loth.

501. Dergleichen. $\frac{1}{8}$ Loth.

502. Rubel von Peter I. auf der einen Seite desselben be-
lorbertes Brustbild, auf der andern der russische
Adler, von 1710. 2 Loth.

503. Dergleichen mit Randschrift. 2 Loth.

504. Dergleichen von 1715. 2 Loth.

505. Dergleichen von 1718. 2 Loth.

506. Dergleichen von 1720. 2 Loth.

507. Dergleichen ohne Jahr. 2 Loth.

508. Dergleichen. 2 Loth.

509. Dergleichen mit Randschrift. 2 Loth.

510. Dergleichen. 2 Loth.

511. Dergleichen. 2 Loth.

512. Dergleichen. 2 Loth.

513. Dergleichen von 1712. 2 Loth.

514. Rubel Peter I. auf der einen Seite dessen Brustbild
mit einem Lorberkranze, auf der andern der viermal
in einander geschlungene und gekrönte russische P. als
der Anfangsbuchstabe des Namens Peter. von 1722. mit
der Randschrift. 2 Loth.

515. Dergleichen von 1723. 2 Loth.

516. Dergleichen von 1724. 2 Loth.

517. Dergleichen von eben dem Jahr. 2 Loth.

518. Dergleichen von 1725. 2 Loth.

519. Dergleichen von eben dem Jahre. 2 Loth.

520. 4 Stück halbe Rubel von Peter I. mit Randschrift.
4 Loth.

521.

521. 4 Stück dito. 4 Loth.
522. 4 Stück ohne Randschrift. 4 Loth.
523. 4 Stück dito. 4 Loth.
524. 4 Stück dito. 4 Loth.
525. 4 Stück dito. 4 Loth.
526. 2 Stück halbe Rubel. 2 Loth.
527. 4 Stück Viertelrubel von eben demselben. 2 Loth.
528. 4 Stück dito. 2 Loth.
529. 4 Stück dito. 2 Loth.
530. 4 Stück dito. 2 Loth.
531. 4 Stück dito. 2 Loth.
532. 4 Stück dito. 2 Loth.
533. 3 Stück dito. $1\frac{1}{2}$ Loth.
534. 10 Stück Grieven von unterschiedenen Jahren 2 Loth.
10 Grieven machen einen Rubel und 1 Griewe enthält
10 Copecken.
535. Dito 10 Stück. 2 Loth.
536. Dito 10 Stück. 2 Loth.
537. 5 Grieven. 1 Loth.
538. Kleinere russische Münzen. $1\frac{5}{8}$ Loth.
539. Ein 5! Copeckenstück von 1714.
540. Dergleichen.
541. PETRVS ALEXII FIL. RVSSOR. MAG. CÆSAR Brustbild
mit Lorberkranze.
R. Der geflügelte Sieg mit dem Palmzweige und ei-
nem Kreutze in den Händen stehet auf dem halben
Monde und türckischen Waffen: HISCE AXENVS FIAT
EVXINVS. Im Abschnitte: TAN. EXP. XXVIII. IVL.
1696. Auf die Eroberung von Azoff. $3\frac{3}{4}$ Loth.
542. Auf eben diese Eroberung ein Abguss. Der Avers
bat des Czaars belorbertes und geharnischtes Brustbild.
R. Das

R. *Das belagerte Azoff mit russischer Umschrift 1696.*
 $2\frac{3}{4}$ Loth.

543. Peter I. rechtssehendes geharnischtes Brustbild mit russischem Titel: Peter Alexiewiz grosser Czaar und Grossfürst von Moskau.

R. *Hercules schlägt einen Drachen tod, und wird von der Victoria gekrönet; im Prospect die Stadt Azoff. Im Abschnitte: SEQUITVR TERRAQVE MARIQVE GLORIA.* $1\frac{3}{4}$ Loth.

544. PETRVS ALEXII FIL. D. G. RVSS. IMP. M. DVX MOSCOVIAE geharnischtes Brustbild mit Lorberkranze.

R. *Der liegende Neptun mit dem Dreyzack und einem Schlüssel. Im Prospect das belagerte Schlüsselburg- NOTOBVRGVM NVNC SCHLVSSELBVRGVM. Im Abschnitte: POST ANN. XC. AB HOSTE RECVP. D. XII. OCT. S. V. (Styli veteris) MDCCII.* $3\frac{1}{8}$ Loth.

545. Peter I. Brustbild wie voriges mit russischen Titel: Zar Petrus Selbsthalter aller Reussen.

R. *Das belagerte Schlüsselburg mit russischer Schrift auf eben die Eroberung von Schlüsselburg.* $13\frac{1}{4}$ Loth.

546. Avers: wie nro. 534.

R. *Grundriss von Nieschanz nebst dem Neba-Fluss. Zur Seite Schlüsselburg unter dem Bilde einer sich an eine Mauer lehnenen Person: SIC MAGNIS CEDIT. Ovid. Im Abschnitte: CASTRVM NOVVM CAPT. ET DESTR. D. 14. MAII. S. V.* $2\frac{5}{8}$ Loth.

547. Dieselbige.

548. Avers: wie vorhin.

R. *Pallas und Mercur halten des Czaar Peters Bildniss über Petersburg: HÆC FORTIA MOENIA CONDIT. Im Abschnitte: PETRIBVRGI PORTVS ET NAVALE.* $3\frac{1}{2}$ Loth.

549. Avers: wie vorhin.

R. Ne-

R. Neptun auf seinem Meerwagen mit 3 Meerpferden bespannet : FINNIA ECCE TRIDENTEM. In der Exeigue: NAVIGATIONE IN MARI BALTICO STABILITA. $3\frac{1}{2}$ Loth.

550. Peter I. Brustbild wie vorhin mit russischen Titel.

R. Zwey schwedische eroberte Schiffe auf dem Meere, über welche eine Hand aus den Wolcken eine Krone hält mit russ. Ueberschrift: was sonst nicht geschahe, geschieht anjetzo, Unten 1703.

551. Avers: wie nro. 544.

R. Das bombardirte Narva: CECIDERE AB ORIGINE PRIMA. Lucret. Im Abschnitte: NARVA VI CAPTA. 9. AVG. ST. V. Randschrift: DIVIDIMVS MVROS ET MOENIA PANDIMVS VRBIS Virg. 3 Loth.

552. Avers: wie voriger.

R. Narva im Grundriffe: TORMENTO PONDERIS ACTI PRÆCIPITAT. Virg. Im Abschnitte: NARVA EXPUGNATA D. 9. AVG. S. V. $2\frac{7}{8}$ Loth.

553. Peter I. Brustbild mit russischen Titel.

R. Narva wie auf voriger mit russ. Schrift: Nicht durch List sondern durch die Waffen und mit der Hülfe Gottes. Im Abschnitte: Narva 1704. $5\frac{1}{8}$ Loth.

554. PETRVS ALEXII FIL RVSS. MAG. CÆS. Brustbild wie vorhin.

R. Ein Geier sitzt auf einem Löwen und beißet ihn: SIC SOLEO INIMICOS. Im Abschnitte: NARVA RECEPTA D. 16 AVGVSTI MDCCIV. 1 Loth. Ist eine rare Medaille einer schwedischen entgegen gesetzt.

555. Avers: wie nro. 534.

R. Kronschloß: PALLAS QVAM CONDIDIT ARCEM IPSA COLIT. Virg. Im Abschnitte: CRONSCHLOS MEDIA HYEME A RVSS. IMP EXTRVCTA MDCCIV. $2\frac{3}{8}$ Loth.

556. Avers: wie voriger.

R. Die Stadt Dorpt als eine Frauensperson überreicht

chet kniend dem Czaar Peter I. der sich auf einen Schild lehnet, an welchem: PORTIS HOSTILIBVS EFFRACTIS stehet, eine Krone; in der Ferne das belagerte Dorpt im Grundrisse: Ueberschrift: ACCIPIT IN MEDIO. Ovid. Im Abschnitte: TORPATVM IN FIDEM RECEPT. 14 IVL. ST. V. $3\frac{1}{4}$ Loth.

557. Avers: wie 544.

R. Die Stadt Mietau im Grundrisse: CVRAT CONTENDERE MARTE. Virg. Im Abschnitte: MIETAVIVM EXPVG. 4 SEPT. S. V. $3\frac{3}{8}$ Loth.

558. Peter I. Brustbild und russ. Titel.

R. Der Czaar zu Pferde wird von einer Hand aus der Wolcke gekrönet. In der Ferne die Schlacht bey Calisch. Ueberschrift russisch: Zur Belohnung der Treue und Tapferkeit. Unten 1706.

559. Avers: wie nro. 544.

R. Ein Wandersmann am Ufer des Finnischen Meerbusens auf welchem ein Eisvogel ruhig auf seinen, Neste sitzt: HIBERNO TEMPORE NIDIS INCVBAT HALCYONE, TVM VIA TVTA MARIS Ovid. Metam. Im Abschnitte: MARIS FINNICI SECVRITAS. $3\frac{1}{4}$ Loth.

560. PETRVS ALEXII FILIVS D. G. RVSS. IMP. REX SIB. ASTR. CAS. M. DVX MOSC. Der Czaar zu Pferde reitet über Waffen. Im Abschnitte: REDIT E CERTAMINE VICTOR.

R. Im Prospect der Schlacht bey Lesno lehnet sich die Victoria mit einem Kranze in der Hand auf einen Schild, an welchem: CAPVT EST A CORPORE LONGE. Umschrift: GLORIOSA VICTORIA AD LESNAM. 28 SEPT. S. V. Im Abschnitte: DEVICTO LOWENHAVPT CÆSIS AVT CAPTIS XVI. MILL. SVEC. $3\frac{3}{8}$ Loth.

561. Avers: wie nro. 544.

R. Wie voriger. $3\frac{3}{8}$ Loth.

562. Peter I. Brustbild und russ. Titel.

R. Der-

R. Derselbe zu Pferde wird von einer Hand aus den Wolcken mit einem Kranze gekrönt; russische Ueberschrift: gerechte Belohnung des Sieges über Löwenhaupten. $1\frac{1}{2}$ Loth. Ein Ovalstück.

563. Avers: wie nro. 544.

R. Derselbe geharnischt zu Pferde über Waffen reitend: PETRVS ALEXII FIL. D. G. RVSS. IMP. REX SIB. ASTR. CAS. M. DVX MOSC. Im Abschnitte: REDIT E CERTAMINE VICTOR. $2\frac{5}{8}$ Loth.

564. Brustbild in der Peruque und Harnisch mit russischem Titcl: des Czaars Grossadmiral Fedor Matueowiz Apraxin.

R. Ueber das Admiralschif halten 2 Hände aus den Wolcken einen Kranz. Russische Umschrift auf der rechten Seite: der dies beschützt schläft nicht; auf der Lincken: besser Todt als Untreue. Unten 1708. 6 Loth.

565. Auf die Erbauung des Hafens Taganrock mit russischer Schrift. Avers: Peter Alexiewitz Czaar von ganz Rußland Dessen Brustbild wie vorhin.

R. Der Hafen im Grundrisse: dem Capitain Matheus Simontov Director des Baues. 1709. Oval $3\frac{3}{4}$ Loth.

566. Der Czaar zu Pferde mit dem Regimentsstabe, über einen todten Körper; im Prospect die Schlacht bey Poltawa. Ueberschrift: HIC HONOR IN NOBIS INVIDIOSVS ERIT. Im Abschnitte: PETRO ALEXIADI D. G. MAGNO RVSS. IMP. PIO FELICI AVG. TRIVMPHATORI.

R. Vor dem Plane der Schlacht und dem Grundrisse des russischen Lagers stehet Hercules auf eroberten Waffen: POLTAVA MIRA CLADE INSIGNIS. ist 1709. Im Abschnitte: VNIVERSO SVECORVM EXERCITV DELETO D. 27 IVN. S. V. $9\frac{1}{4}$ Loth.

567. Eine andre mit russischer Schrift auf eben diesen Sieg; auf der einen Seite des Czaars belorbertes Brustbild;

98 *Kayserl. Russische silberne Münzen.*

bild; auf der andern die Abbildung der Schlacht.
 $5\frac{1}{2}$ Loth.

568. *Dieselbige von einem andern Stempel.* $2\frac{3}{4}$ Loth.

569. *Eben diese.* $2\frac{7}{8}$ Loth.

570. *Avers: wie nro. 544.*

*R. Eine bewafnete Person sitzt auf eroberten Sieges-
 zeichen und hat in der Lincken einen Schild, daran
 steht: CAPTO LOWENHAVPT CVM RESIDVIS. Neben ihr
 im Schilfe liegt der Nieper-Fluss. Ueberschrift: OPE-
 RIS VICTORIA FINIS. Im Abschnitte: AD PEREVOLO-
 GAM 30 IVN. MDCCIX.* $3\frac{1}{2}$ Loth.

571. *Avers: wie voriger.*

*R. Elbingen im Grundriffe: ELBINGA MARTIALI IN-
 DVSTRIA CAPTA. Im Abschnitte: DIE X. FEBR. S. V.*
 $2\frac{5}{8}$ Loth.

572. *Avers: wie voriger.*

*R. Reval im Grundriffe: PRÆDOMINANTE PETRI SO-
 LIO REVALIA CESSIT. Im Abschnitte: CAPTA 14 IVN.*
 ST. V. $3\frac{1}{8}$ Loth.

573. *Avers: wie vorhin.*

R. Wiborg im Grundriffe: OCCVPAT AVDENTEM.
 Ovid. *Im Abschnitte: WIBVRGVM EXPVG. D. 14 IVN.*
 S. V. $3\frac{1}{8}$ Loth.

574. *Avers: wie vor.*

*R. Das belagerte Riga: RIGA REDIT RVSSIS APTO
 CERTAMINE CASTRIS. Im Abschnitte: CAPTA DIE VIII*
 IVL. S. V. $3\frac{1}{2}$ Loth.

575. *Avers: wie voriger.*

*R. Dunamunde im Grundriffe mit dem daneben im
 Robre liegenden Flussgotte: CESSISTIS PARITER BENE*
 MOSCHIS OSTIA DVNÆ. *Im Abschnitte: DVNAMVND*
 CAPTA 15 AVG. S. V. $3\frac{1}{2}$ Loth.

576. *Avers: wie voriger.*

R. Ei-

R. Eine bewafnete Person mit einem Schwerdte und Kranze in den Händen; daneben zwischen 2 Säulen Pernau im Grundriffe: REMEANTE DIE VICTRICIA SIGNA. Sil. Im Abschnitte: PERNAVIVM CAPT. D. 21 AVG. ST. V. $3\frac{1}{4}$ Loth.

577. Avers: wie voriger.

R. Grundrifs von Kexholm in Carelien: IMPERIO LÆTI PARET CARELA GRADIVI. Im Abschnitte: CAPTA 8 SEPT. ST. V. 3 Loth.

578. Avers: wie voriger.

R. Grundrifs von der Stadt Arensburg auf der Insel Oesel: OESELIA INSVLA ITA IN FIDEM RECEPTA. Im Abschnitte: ARENSBURGVM CAPT. D. XV. SEPT. ST. V. $3\frac{1}{4}$ Loth.

579. Avers: wie voriger.

R. Der russische Adler in der Mitte, umher die Grundriffe und Namen der vorbergehenden 8 eroberten Städte, PLENIS SVCCESBVS ANNVS. Unten MDCCX. $3\frac{3}{8}$ Loth.

580. Avers: wie voriger.

R. Atlas mit der Weltkugel auf der Schulter, auf welcher Liefland mit seinen Städten benennet ist: SVNT MIHI QVÆ VALEANT IN TALIA PONDERA VIRES. Unten MDCCX. $3\frac{1}{4}$ Loth. Ist auf die Eroberung von Liefland geschlagen.

581. Czaar Peter Alexiewitz, russisch. desselben Brustbild mit Lorberkranze.

R. Der russische Adler mit St. Iürgen auf der Brust: von ganz Rußland Selbsthalter, russisch. 1711. $\frac{3}{4}$ Loth. Ovalstück.

582. Peter der erste von Gottes Gnaden Kayser von Rußland, russisch. Dessen Brustbild.

R. Ein von der Sonne beschienenes Schiff auf dem Meere, mit der russ. Ueberschrift: Wir setzen unsre Hof-

100 *Kayserl. Russische silberne Munzen.*

Hofnung auf Gott und wünschen einen glücklichen
Ausschlag 1713. Ist auf die zweyte Expedition nach
Finland geschlagen. 13 Loth.

583. Avers: wie 544.

R. Neptun setzet den Czaar aus seiner Muschel bey
Abo in Finland ans Land: TERRA SISTERE PETITA.
Ovid. Im Abschnitte: AD ABVM FINLANDIÆ D. 8 SEPT.
 $3\frac{1}{8}$ Loth.

584. Avers: wie voriger.

R. Abbildung des Lagers am Flusse Pelkin: SVB TE
CECIDERE TRIVMPHIS. Claud. Im Abschnitte: SVE-
CI AD PELKINVM AMNEM VICTI 6. OCT. S. V. $2\frac{5}{8}$ Loth.

585. Avers: wie vorhin.

R. Plan der Schlacht bey Wasa in Finland: PVGNA AD
WASAM. Im Abschnitte: DIE XIX FEBR. ST. V. MDCCXIV.
 $3\frac{1}{2}$ Loth.

586. Avers: wie voriger.

R. Abbildung von Neuschloß: CASTRVM NOVVM CAP-
TVM. Im Abschnitte: MDCCXIV. DIE 20 IVLI. ST. V.
 $3\frac{1}{8}$ Loth.

587. Avers: wie vorhin.

R. Sieg der Russen zur See bey der Insel Aland und
die Eroberung einiger schwedischen Schiffe unter dem
Schout by Nacht Ehrenschild: CLASSIS RVSSICÆ PRIMI-
TIÆ. Im Abschnitte: VICTORIA NAVALIS PROPE ALAN-
DIAM. DIE 27 IVL. ST. V. $3\frac{1}{2}$ Loth.

588. Auf eben den Sieg mit russischer Schrift. Avers:
Peter der erste v. G. G. Kayser von Rußland

R. Abbildung des Seetreffens: Fleiß und Treue
überwindet die Stärke. Im Abschnitte d. 27 Iul.
1714. $13\frac{1}{2}$ Loth.

589. Dieselbige. 2 Loth.

590. Dergleichen. $1\frac{7}{8}$ Loth.

591. Der

591. Dergleichen mit einem Locke. $1\frac{7}{8}$ Loth.

592. Peter der Grosse von ganz Rußland, russisch. Derselben Brustbild auf einem Postement mit Schiffstropheem geziert. Unten 1716.

R. Neptun auf seinem Seewagen, auf welchen 4 Flaggen aufgesteckt. Im Abschnitte: bey Bornholm. ist auf das Commando des Czaars über die 4 Flotten der Alliirten wieder die Schweden geschlagen. $5\frac{1}{2}$ Loth.

593. PETRVS ALEXIEWIZ TZAR M. RVSS. IMP. Dessen be-
lorbertes Brustbild.

R. Die fliegende Fama mit 2 Trompeten in den Händen: VIRES ACQVIRIT EVNDO. Im Abschnitte: LVTET. PARISI. M. D. CC. XVII. Ist auf desselben Anwesenheit in Paris verfertigt. 8 Loth.

594. Peter der erste v. G. G. Kayser von Rußland, russisch. Dessen Brustbild.

R. Ein alter und ein junger nach der Sonne sehender Adler: die Tugend macht großmüthig, russisch. Im Abschnitte: 1717. d. 20 Dec. ist auf die Ankunft des Czaars in Moscau und Ernennung seines Enckels Peter II. zum Cronerben verfertigt. $2\frac{1}{2}$ Loth.

595. Avers: wie auf vorbergehender Nummer.

R. Die auf einem sich über die Wolcken erhebenden steilen Felsen gesetzte und von der Sonne beschienene Krone: deine Majestät glänzet aller Orten, russisch. Im Abschnitte: Ann. 1718. d. 20 Dec. wurde auf die gestillte innerliche durch den Czarowiz Alexius erregte Unruhe geprägt. $3\frac{1}{2}$ Loth.

596. Avers: wie voriger.

R. Abbildung der Eroberung zweyer schwedischen Schiffe: Fleiß und Treue überwindet die Stärcke. Unten d. 24 Maj. 1719. 5 Loth.

597. V. G. G. Peter der erste, Czaar und Selbsthalter aller Reussen, russisch. Derselben Brustbild.

102 *Kayserl. Russische silberne Munzen.*

R. *Abbildung der Eroberung 4 schwedischer Schiffe mit voriger Ueberschrift. Bey Grenham 1720 d. 27 Jul. 8 Loth.*

598. *Auf den Niestädtischen Frieden mit russischer Schrift Avers: die Inschrift.*

R. *Die Arche, über welcher die Taube mit dem Oelzweige schwebt, in der Ferne St. Petersburg und Stockholm mit ihren Namen bezeichnet. Am Abschnitte: zu Niestadt nach der Sündflut des nordischen Krieges 1721. 6 $\frac{7}{8}$ Loth.*

599. *Dieselbige. 2 $\frac{1}{8}$ Loth.*

600. *Dieselbige mit lateinischer Schrift. 6 $\frac{7}{8}$ Loth.*

601. *Eben dieselbige. 6 $\frac{7}{8}$ Loth.*

602. *Dieselbige russisch mit einem Oehr. 2 $\frac{3}{8}$ Loth.*

603. *Dieselbige russisch. 3 Loth.*

604. *Dieselbige. 2 $\frac{1}{4}$ Loth.*

605. PETRVS MAGNVS RVSSORVM AVTOCRATOR VERVS IMPERII SVI AVGVSTVS. *Desselben Brustbild.*

R. *Die Schrift. EXANTLATIS PER QVATVOR ET QVOD EXCVRRIT LVSTRA PLVS QVAM HERCVLEIS BELLII LABORI. BVS PACE NEOSTADII IN FINLANDIA 30 AVG. S. V. 1721 GLORIOSISSIME QVOD IPSA FATEBITVR INVIDIA SANCITA EXOPTATAM ARCTOO ORBI QVIETEM DONAVIT. Im Abschnitte: A. SCHVLZ FEC. HAFN. D. A. Von demselben hat sie der russische Resident Bestuschef zu Coppenhagen verfertigen lassen. 3 Loth.*

606. PETRVS ALEXIEW. MAGNVS RVSS. ZAAR. *Belorbertes Brustbild.*

R. FRIDERICVS IIII D. G. DAN. NORW. V. G. REX *Brustbild mit Lorberkranze. 1 $\frac{3}{4}$ Loth.*

607. *Dieselbige. 1 $\frac{1}{2}$ Loth.*

608. PETRVS ALEXIEWIZ M. D. TZAR M. D. MOSCOWIÆ. *Brustbild.*

R. *Der*

R. *Der Ritter St. Jürgen zu Pferde ersticht den Lindwurm*: PIETATE ET FORTITVDINE. 2 Loth.

609. Peter Alexiewiz v. G. G. Kayser und Selbsthalter von ganz Rußland, russisch. Desselben Brustbild.

R. *Der zweyköpfige russische Adler mit dem St. Jürgen auf der Brust. Unten 1723. ist dem Donischen Hettman zu Ehren geschlagen.* $4\frac{3}{8}$ Loth.

610. Dieselbige. $4\frac{1}{8}$ Loth.

611. THEODOR. ALEXID. GOLOWIN CZAR. MAY. INT. BOYARIN. GENERAL ET BELLIC. EXPEDIT. COMMISSAR LEGAT EXTR. PLENIP. VICEREG. SIBERIAE. Dessen Brustbild.

R. *Ein mit einem Schwerdte aufrecht stehender gekrönter Löwe in einem Kranze*: ET CONSILIO ET ROBORE. $8\frac{1}{2}$ Loth.

612. Peter der Große Kayser und Selbsthalter von ganz Rußland geboren den 30 May 1671. Brustbild.

R. *Der Meerbusen bey St. Petersburg mit 2 Schiffen; oben darüber auf einer Wolcke der Kayser, dem ein Engel einen Kranz aufsetzet*: Siehe, in welcher Gestalt ich dich verlassen habe. Im Abschnitte, Gestorben den 28 Jan. 1725. russische Schrift. $5\frac{5}{8}$ Loth.

613. Eine andre Sterbemünze auf demselben. Avers: *der Sarg mit der darauf liegenden Krone unter einem Thronhimmel.*

R. *Russische Inscription.* $1\frac{3}{8}$ Loth.

614. Dieselbige. $1\frac{3}{8}$ Loth.

615. Dieselbige. $1\frac{3}{8}$ Loth.

616. Peter Kayser, Catharina Kayserin Brustbilder.

R. *Der Kayser setzet seiner Gemahlin die Krone auf: gekrönt zu Moscau. Unten 1724. russische Schrift.* $3\frac{7}{8}$ Loth.

617. *Die Krone auf einem Küssen auf dem Altare.*

R. *Russische Inschrift auf der Catherinen Krönung*
1724. $\frac{1}{8}$ Loth.

618. *Dieselbige.* $\frac{1}{8}$ Loth.

619. *Dieselbige noch einmal.* $\frac{1}{8}$ Loth.

620. *Rubel der Kayserinn Catherina von 1725.* 2 Loth.

621. *Dito von eben dem Jahr.* 2 Loth.

622. *Dito von 1726.* 2 Loth.

623. *Von 1727.* 2 Loth.

624. *Halber Rubel derselben von 1726.* 1 Loth.

625. *Dito von eben dem Jahr.* 1 Loth.

626. *Derselbige.* 1 Loth.

627. *Dito von 1727.* 1 Loth.

628. *Dergleichen von eben dem Jahr.* 1 Loth.

629. *Peter der zweyte Kayser und Selbsthalter von ganz*
Russland, dessen Brustbild.

R. *Die von dem Triangel, dem Sinnbilde der Drey-*
einigkeit bestrahlten Reichsinsignien, welche auf einem
Altare liegen: Von dir, mit dir und zu deiner Ehre.
Im Abschnitte: gekrönt zu Moscau den 25 Febr. 1728.
 $5\frac{7}{8}$ Loth.

630. *Dieselbige.* $7\frac{7}{8}$ Loth.

631. *Eine andre auf diese Krönung auf der einen Seit*
eine russische Inschrift, auf der andern die Reichs-
kleinodien auf einem Altare. $\frac{1}{8}$ Loth.

632. *Dieselbige.*

633. *Dieselbige.*

634. *Dieselbige.*

635. *Rubel Peter II. von 1727.* 2 Loth.

636. *Derselbe von 1728.* 2 Loth.

637. *Ein anderer, wo auf dem Revers an statt des zwey-*
köpfigen Adlers ein vierfaches in einander geschlungenes
gekröntes russisches P. II. erscheint 1728. 2 Loth.

638. *Der-*

638. Dergleichen von 1729. 2 Loth.
 639. Derselbige. 2 Loth.
 640. Halber Rubel 1727. 1 Loth.
 641. Dito von dem Jahre. 1 Loth.
 642. Dergleichen 1728. 1 Loth.
 643. Anna V. G. G. Kayserinn und unumschränkte Beherrscherinn von ganz Russland. *Geschmücktes Brustbild.*

R. *Abbildung der Krönung: von Gott, der Geburt, und diesen (welche der Kayserinn die Krone aufsetzen.) Im Abschnitte: gekrönt zu Moskau d. 28 Apr. 1730.*
 $6\frac{5}{8}$ Loth.

644. Dieselbige. $6\frac{5}{8}$ Loth.
 645. Dieselbige. $3\frac{1}{2}$ Loth.
 646. Eine andre auf diese Krönung hat auf dem Avers eine russische Inscription, auf dem Rev. die aus den Wolcken bestrahlte Krone. $\frac{1}{8}$ Loth.
 647. Dieselbige. $\frac{1}{8}$ Loth.
 648. Rubel der Kayserinn Anna 1730. 2 Loth.
 649. Dergleichen von 1740. 2 Loth.
 650. ANNA D. G. RVSSORVM IMPERATRIX *gekröntes Brustbild.*

R. *Eine Frauensperson, über welche ein Stern erscheint, hat einen Zepter in der Hand: PROVIDENTIA AVGVSTÆ. Im Abschnitte: REI MONETARIÆ INTEGRITAS RESTITVTA 1731.* $1\frac{3}{8}$ Loth.

651. ANNA IVANOWNA D. G. RVSSIÆ IMPERATRIX. *Brustbild mit der Krone.*

R. *Der russische Adler auf einem Postement, zur Rechten ein Europäer mit einem Pferde, zur Lincken ein Morgenländer mit einem neben ihm liegenden Camele: OCCIDENTEM RESPICIT ET ORIENTEM.* Im Abschnitte:

Schnitte: PACE EVROP. PROMOTA TARTARIS VICT. TANNAI LIBERATO 1736. 2 Loth.

652. Avers: *wie voriger.*

R. Die Victoria zwischen 2 Thronen, auf deren einem Peter I. auf dem andern Anna sitzt, mit der Ueberschrift über jenen: PETRVS MAGNVS; über diese: ANNA MAIOR. Im Abschnitte: PACTA GLORIOSA PACE MDCCXXXIX. 2 Loth.

653. Der K. Anna Brustbild mit russischem Titel.

R. Ein Adler mit einem Kranze im Schnabel auf Krieges - Waffen. Russische Ueberschrift: Der Ruhm des Reichs. Im Abschnitte den 7. Sept. 1739. $7\frac{3}{4}$ Loth.

654. Dieselbige. $7\frac{3}{4}$ Loth.

655. Dieselbige. $\frac{3}{8}$ Loth.

656. Der K. Anna Brustbild mit russ. Titel.

R. Die Kayserinn gen Himmel fahrend setzt Ivan III. welchen die Mutter auf den Armen hält, die Krone auf $6\frac{5}{8}$ Loth.

657. Dieselbige. $2\frac{3}{8}$ Loth.

658. Eine andre Sterbemünze derselben, auf der einen Seite das Brustbild auf der andern eine russ. Inschrift. $\frac{3}{8}$ Loth.

659. Rubel von Ivan III. von 1741.

660. Ein halber Rubel.

661. Dergleichen.

662. Dergleichen.

663. Dergleichen.

664. Dergleichen.

665. Ein Viertelrubel von eben dem Jahr.

666. Ein Rubel der K. Elisabeth von 1742.

667. Dergleichen von 1754.

668. ELISABETHA D. G. IMPERATRIX RVSSORVM. Derselben Brustbild mit der Krone.

R. Des

R. Des Thronfolgers und nachmaligen Peter III. Bildniss auf einem Postement, an welchem: PETRO FEDOROWIZ NATAL. DVCE HOLSAT. Zu beyden Seiten sind 2 andre Postemente; auf dem zur Rechten, an welchem: RELIGIO, siehet man das Evangelienbuch und Crucifix: auf dem zur Lincken, woran, POTENTIA stehet, lieget. Krone, Schwerdt und Zepter. Oben auf einem Zettel: FIRMAMENTO IMPERII RVSSICI. Im Abschnitte: MAGNO PRINCIPE RVSS. ET FVTVRO SVCCESORE DECLARATO CIO IO CCXXXII. $1\frac{3}{4}$ Loth.

669. Ein Rubel von Peter III. 1762. auf der einen Seite mit seinem Bildniss und russ. Titel: Peter III. v. G. G. Kayser und unumchränckter Beherrscher von ganz Rußland.

R. Der 2 köpfige Adler mit dem St. Iürgen auf der Brust mit der russ. Umschrift: Rubelmünz 1762.

VII. Königl. Polnische.

670. SIGISMVND D. G. REX SVECIAE geharnischtes Brustbild im blossen Kopfe, Zwickel- und Kinnbarte.

R. Das polnische und lithauische Wapen: HOC TECTVS NVDATVR AVITO. 4 Loth.

671. VLADIS. IIII. D. G. REX POL. M. D. LIT. RVSS. PRV. MA. (Masurien) Desselben geharnischtes und gekröntes Brustbild mit dem Degen und Reichsapfel.

R. Fortgesetzter Titel: SAM. LIV. NE. NO. SVE. GOT. VAND. Q. HÆR. REX. Das gekrönte polnische Wapen mit dem schwedischen im Mittelschilde, und mit der goldenen Vlieskette umgeben. 2 Loth.

672. IO. CASIM. D. G. REX POL. ET SVE. Brustbild mit der Krone.

R. Das gekrönte Wapen: MON. ARGENT. REG. POL. 1654. $\frac{1}{2}$ Loth.

673. IOANNES CASIMIRVS D. G. POLONIAE ET SVECIAE REX. Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. Die

R. *Die Stadt Thoren und die sie bezwungene Armee ;
drüber יהודה in Strahlen: NVMINIS AVSPICIIS ET REGIS
FORTIBVS ARMIS THORVNIVM PRISCO REDDITVR OBSE-
QVIO. Im Abschnitte: M. D. C. LVIII. XXX. DECEMBER.
7 $\frac{3}{4}$ Loth.*

674. IOAN. CASIM. REX POL. ET S. M. D. L. R. P. *gekröntes
Brustbild.*

R. *Das Wapen zwischen der Zahl 18. MONET. NOV.
ARG. REG. POL. 1663. $\frac{1}{2}$ Loth.*

675. *Dieselbige von einem andern Stempel und abgegriffe-
ner Jahrzahl.*

676. *Gekrönter Namenszug I. C. und doppelter Umschrift
1) DAT PRETIVM SERVATA SALVS. 2) POTIORQ. METAL-
LO EST.*

R. *Das Wapen mit der Krone: MON. NOVA &c. wie
auf nro. 674. $\frac{1}{2}$ Loth.*

677. *Dieselbige von 1664.*

678. *Dieselbige.*

679. *Dieselbige mit ausgegriffener Jahrzahl.*

680. IOAN III. REX ET MARIA CAS. REG. *Beyder Brust-
bilder.*

R. *Neben einander stehender Oel- und Palmbaum mit
einer Krone darüber ; zwischen beyden ein Schild:
PALMA PARET SCVTO CORONA TVETVR OLIVAM. Rand-
schrift: SIT PAX IN TVRRIBVS TVIS ANNO MDCLXXVII.
D. I. AVG. $1\frac{1}{8}$ Loth.*

Die folgenden siehe unter Chursachsen.

IVIII. Königl. Preussische.

siehe Chur-Brandenburg.

IX. Königl.

IX. Koenigl. Ungar. und Bohmische.

681. LVDOWICIVS PRIM. D. GRACIA REX BO. *Der Böhmische Löwe.*

R. Zwischen S. L. der heilige Ladislaus mit einem Stabe; zu den Füßen das Wapen: AR. DOMI. SV. STE. ET F. RA. CO. D. B. 2 Loth.

682. Avers: wie voriger.

R. Der H. Ladislaus wie vorhin. Umschrift: AR. DOMI SLI. STE. ET FRA. CO. D. B. 2 Loth.

683. Avers: wie voriger.

R. Der H. Ladislaus das Wapen vor sich haltend. AR. DO. SLIG. E. FRA. CO. DE BA. 1526.

684. FRIDERICVS D. G. BOHE. REX CO. PA. RH. *Geharnischtes und gekröntes Brustbild.*

R. DVX BA. MAR. MO. DVX SIL. MAR. LVSA. 1620. *Das Böhmische und Pfälzische Wapen. Mit einem Oehr.* 1 Loth.

685. MARIA THERESIA D. G. REG. HVNG. BOH. *Brustbild in einer Raute daneben 1742. unten im Eck 30.*

R. Das gekrönte zwischen einem Lorber- und Palmzweige stehende Wapen in einer Raute: ARCHID. AVSTRIÆ DVX BVRG. COM. TYR. $\frac{1}{2}$ Loth.

Die übrigen siehe unter den Röm. Kayserlichen.

X. Spanische Niederlande.

686. *Eine sehr abgegriffene Münze von Albertus und Isabellen.* $\frac{1}{2}$ Loth.

687. *Noch eine dergleichen.* $\frac{3}{8}$ Loth.

XI. Oranien und vereinigte Niederlande.

688. WILH. CAR. HENR. FRIS. AR. ET NASS. PR. ANNA REG. MAG.

110 Oranische und Niederland silberne Munzen.

MAG. BRIT. FIL. PRIMOGEN. *Beyder gegen einander gestellte Brustbilder.* Im Abschnitte: SE FVNDIT IN VNVM ANGLIA ET IN TANTO DISSOLVIT GAVDIA SPONSO.

R. Die Prinzessinn und der Prinz geben sich vor dem Trauungsaltare die Hände. In der Mitte ist der herbeyfliegende Hochzeitgott mit der Fackel. Zur Rechten ist ein Orangebaum, an welchen ein Schild, darauf WILH. ET MAR. 1641. unten am Baume das englische Wapen. An dem Baume zur Lincken ein Schild mit WILH. ET MAR. 1677. unten das Nassau - Oranische Wapen. Umschrift: TERTIA BRITONIO CVM SANGVINE FOEDERA IVNGIT AVRIACVS. Im Abschnitte: MDCCXXXVIII. 2 Loth.

689. W. C. HENR. FR. PRINC. NASS. ET AR. ANNA ANG. PR. HÆR. PR. NASS. ET AR. *Beyder Brustbilder gegen einander gestellt*

R. Im Prospect von Leuwarden hält eine Frauensperson ein Kind auf den Händen: CARA DEVM SOBOLES. Im Abschnitte: D. 28 FEBR. 1743. $2\frac{3}{8}$ Loth.

690. WILH. CAR. HENR. FRISO D. G. ARAVS. ET NASS. PR. TOT. BELG. LIB. GVB. MDCCXLVII. *gebarnischtes Brustbild.* Im Abschnitte: HOC INCOLVMI OMNIBVS MENS VNA.

R. Die Vorsehung aus den Wolcken kommend mit der Bibel, den Privilegien des Staats, den 7 Pfeilen und einem Füllhorn, alles dieses an einer neben ihr stehenden Säule fest zu machen: NE DISSIDIIS RVMPANTVR. Im Abschnitte: TOT. BELG. LIB. GVB. HÆR. MDCCXLVII. 7 Loth.

691. Avers: wie voriger.

R. Das Keplerische und Neutonische Planetensystem: VNVS TRAHO SEPTEM TRAHORQVE AB ILLIS. $7\frac{1}{4}$ Loth.

692. W. C. H. FRISO ET ANNA D. G. PRINCEPS ARAVS. *Beyder neben einander gestellte Brustbilder.*

R. CAROLINA D. G. PRINCEPS ARAVS. &c. SPES PATRIÆ.
Der-

Oranische und Nederland, silberne Munzen. III

Derselben Brustbild in einem Lorberkranze mit dem Jahr 1748. Unten ÆTAT. ANN. V. $1\frac{3}{4}$ Loth.

693. *Dieselbige von einem andern Stempel.*

694. W. C. H. FRISO ET ANNA D. G. ARAVS ET NASS. PRINC. *Beyder Brustbilder wie vorhin.*

R. *Ein mit einer Wolcke hernieder gekommener Engel überreicht Holland und Nassau ein kleines Kind: TANDEM EXORATVS DEDIT. Im Abschnitte: WILHELMVS NATVS HAGÆ COM. ANN. LIB. IVBIL. D. VIII. MART. $3\frac{1}{4}$ Loth.*

695. *Dieselbige von einem andern Stempel. $\frac{1}{8}$ Loth.*

696. GVILIELMVS D. G. PRINCEPS ARAVSIAE ET NASSOVIAE. *Brustbild.*

R. *Ein gekrönter Schild mit der Schrift: FELICI GENIO BIS COMPOS ARAVSIO (an statt Arausia) VOTI; EXVLTES PRINCEPS NASCITVR ECCE TVVS. 1748. Zur rechten Seite ist der Genius und auf der lincken eine Frau mit dem Kinde auf dem Schoosse und dem Wapen neben sich. Im Abschnitte: HAGÆ COMIT. $2\frac{3}{4}$ Loth.*

697. W. C. H. FRISO D. G. PR. ARAVS. ET NASS. TOT. BELG. LIB. GVB. HÆRED. *geharnischtes Brustbild mit bekränztem Helme.*

R. *Hercules mit der Keule, aus welcher Oelzweige wachsen; am Firmament die strahlende Sonne: EN GERMANIA PACIS. Im Abschnitte: PRÆLIMIN. AQVISGRANI DECRET. ANNO LIB. IVBILÆO. 2 Loth.*

698. GVLIELM F. E ANNA D. G AR. E. NASS. PR. GVB. HÆR. F. BELG. *Beyder Brustbilder.*

R. *Zwey gegen einander sehende Brustbilder mit der Ueberschrift: PROPAGO FELIX. Im Abschnitte: GVLIELM ET CAROLINA PRINCIPES GVB. HÆR. BELG. $5\frac{3}{4}$ Loth.*

699. ANNA D. G. M. B. R. PRINC. AVRANT. DOTARIA GVB. AC TVT. *Brustbild.*

R. *Unter einer Krone das neben einander gesetzte Nassau-*

112 Oranische und Nederland, silberne Munzen.

Nassauoranische und Engl. Wapen, welches mit 11. Wapenschilden, die durch eine Kette mit einander verknüpft sind, umgeben ist. $1\frac{1}{4}$ Loth.

700. ANNA D. G. M. B. R. PRINC. AVRANT. DOTARIA GVBX. AC TVTX. Brustbild.

R. Ein vom Wildenmanne und Löwen gehaltenes Wapen mit einer Krone und Baume darüber: SIGIL. VRB. SNECANÆ. Im Abschnitte. s. p. q. s. 3 Loth.

701. ANNA D. G. &c. wie auf voriger. Derselben Brustbild im Witwenschleier.

R. Das gekrönte Engl. Wapen an einer Säule, an welche sich auf der einen Seite die Republick unter dem Bilde einer Weibsperson lehnet, und an der andern der holländische Löwe mit dem Schwerdt und 7 Pfeilen lieget: HEV MATREM PERDIDI. LVGEO AD VRNAM. Am Piedestal: FRID. ID. IAN. 1759. $1\frac{1}{2}$ Loth.

702. Der auf seinen zweyspännigen Meerwagen stehende Neptun gebietet eine Meer- und Windstille: MOTOS PRÆSTAT COMPOSERE FLUCTVS.

R. Zween auf stillem Meere bey aufgehender Sonne nistende Eisvögel; darüber auf einem ausgebreiteten flaggentuche: HALCYONIBVS REDVCTIS SENATVS AMSTEL. CIVIBVS SVIS HOC ANTIQVÆ VIRTVTIS SPECTATÆQVÆ FIDEI PRÆMIVM LARGITVR. Im Abschnitte: MDCXCVI. $1\frac{3}{4}$ Loth.

703. Sieben kleine Wapenschilder der Provinz Seeland. MONO. ARG. ORDIN. ZELANDIÆ. 1687.

R. Ein geharnischter Mann das Schwerdt über dem gekrönten Wapen von Seeland haltend: LVCTOR ET EMERGO. $2\frac{1}{8}$ Loth.

704. Münze von Westfriesland, welche durch den russischen Stempel, womit sie gezeichnet worden, mehrentheils unleserlich geworden. 2 Loth.

705. Der Prinz von Oranien geharnischt zu Pferde mit aufge-

aufgehabenen Schwerdte nebst dem Wapen von Westfriesland: MO. ARG. PRO CONFOE. BELG. WESTF.

R. *Das Wapen der Republick von 2 Löwen gehalten mit ihrem Wahlspruche: CONCORDIA RES PARVÆ CRESCUNT 1660. $2\frac{1}{4}$ Loth.*

706. *Das Wapen von Westfriesland: MO. NO. ORDIN. WESTERISLÆ.*

R. *Ein Schiff: FORTITVDO ET SPES NOSTRA 1677. $\frac{1}{4}$ Loth.*

707. *Das Wapen von Deventer: MONO ARG. CIV. DEVENTER 1617.*

R. *Die Freyheit sich an eine Säule lehnend: HANGTVEMVR HAC NITIMVR. $\frac{3}{4}$ Loth.*

XII. Schweitz.

708. *Zween Löwen, deren jeder in den Vorderprancken einen Zweig und einen Wapenschild hält: MONETA NOVA REIPUBLICÆ TIGVRINÆ.*

R. *In einer zierlichen Einfassung, an welcher oben ein Engelskopf: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE. 1647. 2 Loth.*

709 *Ein rechtsgekehrter Löwe mit dem Schwerdte und Wapen in den Vorderprancken: MONETA &c. wie vorhin.*

R. *Wie auf vorhergehender mit dem Jahr 1652. 2 Loth.*

710. *Drey Wapenschilder von Löwen gehalten: MONETA NO. CANTONIS TVGIENSIS 1564.*

R. *Ein geharnischter Engel, welcher in der Rechten ein Schwerdt, in der Lincken eine Wagschaale hält: CVM HIS QVI ODERT PACE ERAM PACIFICVS. 2 Loth.*

711. *Das Baselsche Wapen: MONETA NOVA VRBIS BASILIENSIS 1622.*

R. *Ein einfacher Adler: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE. 2 Loth.*

114 Churfürstlich. Pfalz. silberne Munzen.

712. Ein Schafbock aus einem Hause springend: MONETA
NOVA SCAFVSENSIS 1623.

R. Ein einfacher Adler: DEVS SPES NOSTRA. 2 Loth.

XIII. Churfürstliche.

1) Pfalz.

713. Die Schrift: CAROLVS LVDOVICVS D. G. COMES PALAT.
RHENI S. ROM. IMP. ARCHITES. ET ELECTOR IN PART.
RHEN. SVEV. ET IVR. FRANC. PROVVISOR ET VICARIVS BA-
VAR. DVX 1657.

R. Drey schreg gestellte Wapen mit dem Helme, auf
welchem ein gekrönter Löwe sitzt. 2 Loth.

714. D. G. IO. WIL. C. P. R. S. R. I. ARCHID. EL. EIVSQ.
IN P. R. S. ET F. I. PROVVISOR ET VICARIVS. Der Chur-
fürst geharnischt zu Pferde mit dem Regimentsstabe in
der Hand. Unten: MDCCXI.

R. Atlas trägt mit Hülfe des Hercules die Himmels-
kugel: HIS TVTO CONCREDERE POSSVM. $7\frac{3}{4}$ Loth.

715. D. G. IOH. WILH. G. P. R. S. R. I. ARCHID. EL. EIVSQ.
Brustbild mit langer Peruque.

R. Fortgesetzter Titel: IN. P. R. S. ET FR. I. PROV.
ET VICARIVS 1711. Der Reichsadler mit der Krone
um den Hals und 2 Wapenschilden auf der Brust in
deren einen der Bayern abgenommene und an Pfalz
wieder übergebene Reichsapfel wieder erscheint. Rand-
schrift: NACH DEM BVRGVNDISCHEN FVES. 2 Loth.

716. Dieselbige. 2 Loth.

717. D. G. P. W. C. P. R. S. R. I. ARC. EL. EIVSQ. Brust-
bild.

R. Wie voriger mit dem Wehrte. $\frac{1}{2}$ Loth.

718. D. G. C. PHIL. D. B. C. P. R. S. R. I. A. T. ET EL. PRO-
VISOR ET VICARIVS Brustbild.

R. Der Reichsadler mit dem Bayerischen und Pfälzi-
schen

schen Wapen auf der Brust: IN PART. RHENI SVEV. ET IVR. FRANCON. 1740. 3 Loth.

2) Bayern.

719. MAXIMIL. COM. PAL. RH. VT. BAV. DVX. S. R. I. ARCHIDAP. ET EL. *Das Wapen mit der Goldenvlieskette von 2 Löwen gehalten; darunter MDCXXXIII*

R. Marie mit dem Christkindlein: CIYPEVS OMNIBVS IN TE SPERANTIBVS. *ist überguldet, mit einem Oehr versehen, mit russischen Characters gezeichnet, und in Russland einem Heiligenbilde geopfert gewesen. 2 Loth.*

720. MAX. EMAN. COM. PAL. RHENI VTR. BAV. DVX S. R. I. ARCHID. EL. *Brustbild.*

R. Ein Altar mit brennenden Herzen. REDVCI OPTIMO SVO PRINCIPI. *Im Abschnitte: STATUS BAVARIÆ. 1 Loth.*

721. D. G. C. ALB. ET C. PHIL. ELECT. PROV. ET VICARII. *Beyder Churfürsten Brustbilder im Harnisch.*

R. IN PART. RHENI SVEV. ET IVR. FRANCON. 1740. *Der Reichsadler ohne Krone mit dem Bayerischen und Pfälzischen Wapen. 2 Loth.*

722. MAXIMIL. IOS. DVX BAV. S. R. I. ARCHID. E. EL. ET MAR. ANNA REG. POL. PRINC. *Beyder gegen einander gestellte Brustbilder.*

R. Die Schrift: MAXIMILIANI IOSEPHI DVCIS BAV. S. R. I. ARCHID. ET EL. ET MARIE ANNÆ. REG. POL. PRINCIPIS NVPTIÆ DRESDÆ MDCCXLVII. 2 Loth.

723. MAX. IOSEPH ELECT. BAV. MARIA ANNA PR. REGIA POL. ET SAX. *Beyder Brustbilder.*

R. Der Hymenceus mit der Hochzeitkerze in der Lincken, hält mit der Rechten die auf einem Altare stehende und durch ein Band verknüpfte Bayerische und Polnisch-Sächsische Wapenschilder: FAVSTO NEXV BAVARICÆ SAXONICÆQVE DOMVS. *Im Abschnitte: CONNVBII SOLENNIBVS CELEBRATIS. 13. IVLII. 2 Loth.*

116 Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen.

724. D. G. MAX. IOS. V. B. ET P. S. D. C. P. R. S. R. I. A.
ET E. L. L. ET M. AN. R. P. P. ET S. *Beyder neben
einander gestellte Brustbilder.*

R. *Die Sonne bildet über einer Landschaft 2 Regen-
bogen: DESIGNANT AMBO SERENVM. Im Abschnitte:
BAVARIA DVPLICI CONNVBIO FELIX MDCCXLVII. 3 Loth.*

3) Sachsen.

725. FRIDERICVS ALBERTVS IOHANNES. *Ein Engel mit dem
Churschilde vor sich.*

R. *Das fünffeldige Wapen: GROSSVS NOVVS DVCVM
SAXONI. $\frac{1}{4}$ Loth.*

726. FRIDERICVS GEORGIVS IOHANN. T. *Der Engel mit
den Churschwerdtern im Schilde.*

R. *Wie auf voriger. $\frac{1}{2}$ Loth.*

727. *Dieselbige $\frac{1}{4}$ Loth. Herzog Georg liefs wieder den Ver-
gleich auf seiner Münze zu Torgau seinen Namen vor
des Churfürsten Bruder, ob derselbe gleich älter war,
setzen, welches nachher abgestellt wurde.*

728. FRIDERICVS IOHANNES GEORGIVS *Wie vorhin. $\frac{1}{4}$ Loth.*

729. FRIDERI. IOHAN. GEORCIV. *Des Churfürsten Frie-
drichs Brustbild in Churhabit das Schwerdt auf der
Schulter haltend.*

R. *Der beyden Herzoge Iohann und Georgs gegen ein-
ander gestellte Brustbilder in langen Haren und auf-
geschlagenen Mützen: MONE. ARGEN. DVCVM SAXO.
Zwischen den Umschriften sind auf jeder Seite 4 Wa-
penschilde. Ist in Russland gezeichnet. 2 Loth.*

730. *Dieselbige ohne das russische Zeichen. 2 Loth.*

731. IOAN. ELEC. ET GEOR. FIE. FE. *Des Churfürsten
Brustbild im Schaubhut und Schwerdt.*

R. *Herzog Georgen Bildniss: MONE. NOVA DVCVM SA-
XO. 2 Loth.*

732. IOHAN. F. ELE. DVX SAX. BVR. *Brustbild im Chur-
mantel das Schwerdt auf der Schulter haltend.*

R. MAV-

Churfürstlich, Sachsische silberne Munzen. 117

R. MAVRI DVX SAX. FI. IVSS. 1544. *Geharnischtes Brustbild. 2 Loth.*

733. Avers: *wie voriger.*

R. MAVRI DVX SAX. FI. IVS. ANB. (Annaberg) *geharnischtes Brustbild. 2 Loth.*

734. IOHAN FRID. ELE. DVX SAX. BVR MAG. *Drey Wapenschilder.*

R. MAVRITI DVX SAX. FIE. IVS. 1543. FREI. *Der sächsische Helm. $\frac{1}{2}$ Loth.*

735. *Dieselbige von 1546. $\frac{1}{2}$ Loth.*

736. *Die Schrift:* MDLXVII. GOTHIA CAPTA SUPPLICIO DE PROSCRIPTIS IMP. HOSTIBVS OBSESS. SVMTO COETERIS FUGATIS AVGVSTVS D. SAXO ELECTOR. F. F.

R. *Der Churschild mit den 2 Schwerdtern:* TANDEM BONA CAUSA TRIUMPHAT. 2 Loth.

737. AVGVSTVS D. G. DVX SAXO. SA. ROMA. IMP. *Desselben geharnischtes Brustbild in blosser Kopfe mit dem Schwerdte auf der Schulter, daneben 1581.*

R. *Das Wapen:* ARCHIMARSCHAL ET ELEC. 2 Loth.

738. AVGVSTVS D. G. DVX SAX. S. R. I. ARCHIM ET EL. *geharnischt Brustbild.*

R. *Die Schrift:* PIE IN CHRISTO OBDORMIVIT XI. FEBR. AN. MDLXXXVI. CVM VIXISSET AN. LIX. MEN. VI. DI. XI HO. XII. 2 Loth.

739. CHRISTIAN D. G. DVX SAX. SA. ROMA. IMP. *Brustbild mit dem Schwerdte auf der Schulter und dem Helme vor sich 1588.*

R. ARCHIMARSCHAL ET ELEC. *Das Wapen mit 3 Helmen. 2 Loth. Ist in Russland gezeichnet.*

740. CHRISTIANVS DVX SAXONIAE ELECTOR. *Geharnischtes Brustbild.*

R. *Die Schrift:* OBIIT XXV. SEPTEMBRIS ANNO M. D. XCI. HAUD TIMET MORTEM QVI VITAM SPERAT. 1 Loth.

118 Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen.

741. CHRISTIANVS &c wie vorhin. Die Sachsischen Chur-
schwerdter und Raute.

R. Wie auf voriger. 2 Loth.

742. CHRISTIANVS &c wie vorhin, Brustbild im Harnisch
mit dem Schwerdte in der Rechten und den befiederten
Helm in der Lincken.

R. Die Schrift: SINCERÆ IN DEVM ET PATRIAM FIDEI
EXEMPLO POSTERIS RELICTO OBIIT XXV. SEPTEMBRIS AN-
NO M. D. XCI. 2 Loth.

743. Avers: wie voriger.

R. Die Schrift: OBIIT XXVI. SEPTEMBRIS ANNO M. D.
XCI. IACTVRAM OSTENDET DIES. 2 Loth.

744. CHRISTIAN IOHAN GEORG ET AVGVSTVS. Dieser 3 min-
derjährigen Prinzen Christian des I. Brustbilder in
blossen Häuptern Kragen und Manteln mit goldenen
Ketten um den Hals von 1599.

R. Das Wapen: FRAT. ET DVCES SAXON.

745. CHRISTIAN II. D. G. SA. RO. IMP. ARCHIMAR. ET ELEC.
Gebarnischtes Brustbild mit Schwerdt und Helm in den
Händen und dem Jahre 1604. 2 Loth.

R IOHAN GEORG ET AVGVST FRAT. ET DVCES SAXON.
Dieser beyden des Churfürsten Brüder Brustbilder 2 Loth.
in Rußland gestempelt.

746. MEM. FVN. CHRIST. II. S. R. I. ARCHIM. E. EL. D. S.
IV. CL. E. MONT. PACIF. BENE. NATI XXIII. SEPT. A. M.
D. LXXXIII. DENATI XXIII. IVN. AN. M. DC. XI. kleines
Brustbild in der Mitte.

R. Die Schrift: PRO FIDE SVpra FIDEM, DEO ET CÆ-
SARI MORS RAPVIT NON DEFICIT ALTER. 1 Loth.

747. IOHAN GEORG D. G. SAX. IVLIAE CLIVIAE ET MO. DV.
Brustbild im Churhabite.

R. Das Wapen mit dem Jahr 1612. SA. ROM. IMP.
ARCHIMARCHALL EL. ET VICARIVS. 2 Loth.

748. Diefetbige. 2 Loth.

749. IOH.

Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen. 119

749. IOH. GEORG. *Brustbild in der Churtracht, mit der Hand sich auf das Wapen legend. Umschrift: VERBVM DOMINI MANET IN AETERNVM 1617.*

R. FRID. III. *Dieses Churfürsten Brustbild auf vorige Art: SECVLVM LVThERANVM 1517. 2 Loth.*

750. *Dieselbige Reformationsgedächtnismünze. 1 Loth.*

751. IOHAN GEORG D. G. DVX SAX. IVL. CLIV. ET MONT. *Brustbild mit Schwerdt und Helm in den Händen.*

R. *Das Wapen mit 6. Helmen: SA. ROM. IMP. ARCHIM ET ELECT. 1617. 2 Loth.*

752. Churfürst Ioh. Georg I. im Churbabite zu Pferde; unter welchem das Wapen und die Iahrzahl 1619. steht: PRO LEGE ET GREGE.

R. *Die Schrift: D. G. IOHANN GEORG DVX SAX. IVL. CLIV. ET MONT. S. R. I. ARCHIMAR. ELECT. ATQVE POST EXCESSVM D. IMP. MATHIÆ AVG. SECVNDVM VICAR. LANDG. THVR. MISNIÆ BVRGGR. MAGD. COM. DE MARC. ET RAVENSP. DNVS IN RAVENSTEIN. 2 Loth.*

753. IOH. GEORG. *Brustbild mit 1630. das Wapen vor sich habend: CONFESS. LVThER. AVG. EXHIBITÆ SECVLVM.*

R. IOHANNES. *Dessen Brustbild mit 1530. 25 IVN. darüber. Ueberschrift: NOMEN DOMINI TVRRIS FORTISSIMA zwischen 4 Wapenschilden. 2 Loth.*

754. *Dieselbige Gedächtnismünze. 2 Loth.*

755. *Dieselbige. 1 Loth.*

756. IOHAN GEORG D. G. DVX SAX. IVL. CLIV. ET MONTI. *Brustbild wie nro. 751.*

R. *Wie 751. mit der Iahrzahl 1634. 2 Loth.*

757. *Dieselbige von 1637. 2 Loth.*

758. *Dieselbige von 1640. 2 Loth.*

759. *Dieselbige von 1648. 2 Loth.*

760. D. G. AVGVSTVS SAXON. IVL. CLI. E. MONT. DVX &c.

120 Churfürstlich, Sachsische silberne Munzen.

Dieses Bruders Churf. Iohann Georg I. geharnischtes Brustbild mit dem Commandostabe und Helme.

R. *Die Schrift:* TIME DEVM ET HONORA CÆSAREM.
Umber: NAT. VII. SEPT. A. MDLXXXIX. DENA. XXVI.
DEC. A. MDCXV. $\frac{1}{2}$ Loth.

761. *Der Churfürst zu Pferde:* DEO ET PATRIÆ. 1657.

R. *Die Schrift:* D. G. IOHAN GEORG II. DVX SAX. I. C. ET MONT. S. R. I. ARCHIM. ELECT. ATQVE POST EXCESSVM DIVI IMP. FERDINAN. III. AVG. VICARIVS LANDG. THVR. MAR. MISNIÆ SVP. ET INF. LVSATIÆ BVRGG. MAGD. COM. DE MARC. ET RAVENSB. DOM. IN RAVENSTEIN. 2Loth.

762. *Dieselbige.* 2 Loth.

763. *Dieselbige.* 2 Loth.

764. *Dieselbige Vicariatsmünze.* 2 Loth.

765. *Dieselbige von einem andern Stempel.*

766. *Inwendig:* IN AMOREM MATRIS DEF. D. D. MAGDAL. SIBYLÆ ELECT SAX. E. DOMO M. BRAND. *Umber:* IOHANN GEORG II S. R. IMP. ARCHIM ET ELECT.

R. *Inwendig:* NAT. XXX. DEC. MDCXXXVI. DENAT. XII. FEB. MDCLIX. *Umber:* Wie Gott will mir geschehe.

767. IOHAN GEORG II. D. G. DVX SAX. I. C. ET MONT. *Desselben Brustbild.*

R. *Das Wapen mit* $\frac{1}{3}$: SAC. ROM. IMP. ARCHIM. ET ELECT. 1674. $\frac{3}{8}$ Loth.

768. *Dieselbige von anderm Stempel von 1680.* $\frac{2}{3}$ Loth.

769. IOHAN GEOR. III. D. G. ELEC. SAX. *Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. *Die Stadt Leipzig mit der aufgehenden Sonne; oben das Stadtwapen:* VT PALMA FLORET. *Im Abschnitte:* LIPSIA. $\frac{7}{8}$ Loth.

770. IOH. GEORG III. D. G. DVX, SAX. I. C. ET M. *Brustbild.*

R. SAC.

R. SAC. ROM. IMP. ARCHIM ET ELECT. 1682. $\frac{2}{3}$. Die Sächsischen Schwerdter und Raute zwischen Palmzweigen 1 Loth.

771. Des Churfürsten casquirter Kopf mit dem Federbusche: EN MARS SAXONICVS.

R. Die Fama mit der Trompete und einem Kranze stehet auf Kriegesarmaturen: HIC FAVSTE PRIM⁹ IN HOSTES IRRVIT. Randschrift: VIENNA CONF. MAN. A. TVRCIS LIBER. D. 2. SEPT. A. 1683. $\frac{3}{8}$ Loth.

772. IOH. GEORG IIII. D. G. DVX SAX. ET ELECT. Brustbild.

R. Ein brennender Altar, an welchem die Churschwerdter zu sehen; dabey zur Rechten hält Mars in der Rechten einen Schild, auf welchem VOT. X ET XX. in der Lincken ein umgekehrtes Schwerdt; hinter ihm stehet die Gerechtigkeit. An der lincken Seite der Glaube und der Friede, welcher einen Lorberkranz in die Höhe hält: HÆC ARA TVEBITVR OMNES Im Abschnitte: IN MEM. ELECT MDCXCI. Randschrift: RERV FELIX TVTELA SALVSQVE. $1\frac{1}{4}$ Loth.

773. IOH. GEORG IV. DVX SAX. IVL. CL. MONT. ANGR. ET WESTPH. S. R. I. ARCHIM ET ELECT. LANDGR. THVR. MARCH. MISN. ET VTRIVSQ. LVSAT. BVRGGR. MAGDEBVRG. COM. PRINC. HENNEB. COM. MARCÆ RAVENS. ET BARBY DYN. IN RAVENST. Brustbild.

R. Die Schrift: PRINCEPS INCOMPARABILIS ET AD MAGNA NATVS DRESD. MDCLXVIII. XVIII. OCT. -- MORTE -- MDCXCIV. XXVII. APR. EREPTVS.

774. IOH. GEORG IV. DVX SAX. I. C. M. A. ET W. S. R. I. ARCHIM ET ELECT. Inwendig: PRINCEPS AD MAGNA NAT. -- MDCXCIV. XXVII. APR. darunter $\frac{2}{3}$.

R. Eine von der Sonne bestrahlte Pyramide: SOLA GLORIOSA QVÆ IVSTA. $1\frac{1}{4}$ Loth.

775. Geschlungener Name des Churfürsten und nachmaligen Königs in Polen Friedr. Aug. und seiner Gemahlin

122 Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen.

F. A. C. ein Viereck; in den 4 Ecken 4 sächsische Wapenschilde nebst dem Jahre 1697.

R. Eine Hand aus den Wolcken setzt dem Hercules eine Krone auf: VIRTUTE PARATA. $1\frac{3}{4}$ Loth.

776. D. C. FRID. AVG. REX POL. geharnischt Brustbild.

R. Das polnische und sächsische Wapen neben einander unter der Krone: SAC. ROM. IMP. ARCHIM. ET ELECT. 1700. 2 Loth.

777. AVGVSTVS II. D. G. REX POL. M. D. LIT. D. SAX. I. C. M. A. ET W. Das weisse Adlersordenskreutz mit der vierfach umher gesetzten gekrönten Namensschiffre A. II.

R. Wie voriger 1702. 2 Loth.

778. Dieselbige.

779. D. G. FRID. AVGVST REX POLONIARVM. Brustbild mit Lorberkranze.

R. DVX SAX. I. C. M. A. ET W. S. R. I. ARCH. ET EL.

1706. polnische und sächsische Wapen neben einander, darunter: $\frac{2}{3}$. 1 Loth.

780. Drey Brustbilder in einem Triangel mit den aussen herum gesetzten Namen FRIDERICVS AVG. REX POL. FRIDERICVS REX DAN. ET N. FRIDERICVS REX BORVSS. Umschrift: TRIANGVLVS MAIESTATICVS.

R. Die Schrift: QVOD TRES IN AMPLEXVS MVTVOS COIERINT REGES TANQVAM REGIVM TRIVM FRIDERICORVM RESERVATVM ÆTAS NOSTRA NOTET POSTERITAS ADMIRETVR MDCCIX. 1 Loth.

781. AVGVSTVS D. G. REX ET ELECTOR. Brustbild.

R. Der gekrönte Namenszug A. R. mit der Iahrzahl 1709: MONETA SAXONICA. 2 Loth.

782. Der König in Krone und Harnisch zu Pferde, unter welchem das Wapen.

R. Drey Tische, auf deren ersten die königlichen, auf den andern die Churfürstlichen, auf dem dritten der

der Rautenkranz liegen; dabey die Schriften: FRID. AVG. REX ELECTOR ET VICARIUS POST MORTEM IOSEPHI IMP. MDCCXI. 4 Loth.

783. Derselbige Vicariatsthaler.

784. Derselbige mit 2 Tischen. 1 Loth.

785. Derselbige mit 3 Tischen; der dritte Tisch stehet zwischen der Iahrzahl MDCCXI, worunter die Buchstaben: I. L. H. 2 Loth.

786. FRID. AVGVST. D. G. REX POLON. ET EL. SAX. geharnischtes und belorbertes Brustbild.

R. Eine Ehrenpforte mit 3 Thoren, im Hauptthore stehet auf einem Postemente die Königskrone darunter:

{ REX in dem zur Rechten Churbut und Schwerdt
MDCCXCVII.

darunter: { ELECTOR. in dem zur Lincken der Reichs-
1694.

adler, darunter: { VICAR. 4 Loth.
1711.

787. In den Spitzen eines um die Sonne gezogenen Triangels drey Brustbilder mit den Namens: 1) FRID. AVG. REX POL. S. R. I. A. M. ET EL. 2) IOH. WILH. C. P. R. S. R. I. A. DAPIF. ET EL. 3) VICT. AMAD. II. DVC SAB. P. P. R. C. Umschrift: PERFECTVM TRINVM VICARIATVS.

R. Die Schrift: IOSEPHO CÆSARE DEFVNCTO SVPEREST ROMANA POTESTAS, QVAM -- SVSCIPIVNT -- TRES VICARII LEGITIMI &c. $4\frac{1}{8}$ Loth.

788. Die Schrift: FRIDERICVS AVGVSTVS REX POLON. ET ELECTOR SAXON. MATRI DILECTISSIMÆ ANNÆ SOPHIÆ PRINC. HERED. REG. DAN. -- 1717 DENATÆ -- MONVMENTVM PERENNE F. F.

R. Ein in den Hafen einlaufendes Schiff: DEO DVCE. Im Abschnitte: PORTVM INVENIT $\frac{2}{3}$. 1 Loth.

789. Dieselbig Begräbnismünze.

790. Dieselbig ganz klein.

124 Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen.

791. D. G. FRID. AVGVST REX POL. DVX SAX. I. C. M. A ET W. *Brustbild.*

R. *Das gekrönte polnische und sächsische Wapen mit dem Jahre 1721 zwischen 2 Palmzweigen: SAC. ROM. IMP. ARCHIM ET ELECTOR. 2 Loth.*

792. *Die Schrift: IN MEMORIAM CHRISTINÆ EBERHARDINÆ REGINÆ POLON. ET ELECTRICIS SAXON. -- DENAT. 5. SEPT. 1727.*

R. *Ein hoher Cypressenbaum zwischen zwey Haufen Herzen bey dem Baume: QVOT FOLIA; bey den Herzen: TOT GORDA; Unten: LVGENT. 2 Loth.*

793. *Dieselbige. $\frac{5}{8}$ Loth.*

794. *Die Schrift: SIGNATIS PACT. CONIVG. INTER SER. PRINC. REG., POL. ET ELECT. SAXON. ET SER. PRINC. RAM. HVNG. ET BOH. ET ARCHIDVC. AVSTR. VIENNÆ. 1719.*

R. *Zwey flammende Herzen mit einem Bande, welches 2 Hände aus den Wolcken zusammen knüpfen. 2 Loth.*

795. *Dieselbige klein. $\frac{1}{4}$ Loth.*

796. D. G. FRIDER. AVGVST. P. R. P. L. ELECT. SAX. P. P. *geharnischtes Brustbild.*

R. *Die Stadt Dresden unter dem Bilde einer Frauensperson, mit einer corona civica von Eichenlaub bekrönt, kniet vor einem mit den Churschwerdtern bezeichneten Altar, und wil den in der rechten Hand habenden Ring als ein Zeichen der Treue darauf legen: FIDES PVBLICA S. P. Q. D. Im Abschnitte: SACRAMENTO OBSIGNATA. D. XXV. APRILIS MDCCXXXIII. $\frac{7}{8}$ Loth.*

797. D. G. FRID. AVG. REX POL. DVX SAX. ARCHIMARECHALL ET ELECTOR *geharnischtes Brustbild mit den Goldenulies und weissen Adlersordensbande.*

R. *Der doppelte Adler mit dem poln und sächsischen Wapen auf der Brust: IN PROVINCIIIS IVR. SAXON. PROVVISOR ET VICARIVS 1740. 2 Loth.*

798. *Die-*

798. Dieselbige. 2 Loth.

799. D. G. FRID. AVG. &c. Der König geharnischt zu Pferde im Lorberkranze mit beyden Orden, das bloße Schwerdt in der Hand.

R. Der ledige Kayserthron, auf dem die Reichsinsignien liegen. Oben der Reichsadler mit den poln. und sächs. Wapen auf der Brust. Umschrift wie auf voriger 2 Loth.

800 Dieselbige.

801. D. G. FRID. AVG. REX. POL. DVX SAX. ARCHIMARE-SCHAL ET ELECTOR geharnischtes Brustbild.

R. Der Reichsadler mit dem poln. und sächs. Wapen auf der Brust: IN PROVINCIIIS IVR. SAXON. PROVVISOR ET VICARIUS 1745. 2 Loth.

802. Dieselbige. 2 Loth.

803. D. G. FRID. AVG. R. P. D. S. A. M. ET EL. IN PROV. IVR. SAX. PROVVISOR ET VICARIUS geharnischt zu Pferde.

R. Der gekrönte polnische Adler mit dem Churwapen auf der Brust und dem Schwerdte in der rechten Klauen: DECUS ET PRÆSIDIVM. Im Abschnitte: PROVVISOR IMPERII ITERVM MDCCXLV. 4 Loth.

804 Die beyden Reichsverweser in Mänteln und Lorberkränzen legen jeder die rechte Hand auf die, auf einem zwischen ihnen stehendem Tische liegende güldene Bulle: IMPERIO ADMINISTRANDO. Im Abschnitte: MEMORIA DVVMVIRATVS AVGVSTORVM S. R. I. VICARIORVM.

R. Die Reichsinsignien auf einem behangenen Tische, darüber schwebt der Reichsadler ohne Krone: MAIESTAS GERMANIÆ. Im Abschnitte: AB EXCESSV DIVI CAROLI VII. CIO IO CCXLV. 2 Loth.

805. D. G. FRID. AVGVST. REX POL. DVX SAX. I. C. M. A. ET W. Brustbild.

R. Das poln. und sächs. Wapen neben einander: SAC. ROM. IMP. ARCHIM. ET ELECTOR 1742. 2 Loth.

806. Dieselbige von 1754. 2 Loth.

807. Dieselbe von 1754. von einem andern Stempel. 1 Loth.

808. Die-

126 Churfürstlich. Sachsische silberne Munzen.

808. Dieselbige von 1757. der Revers hat im Abschnitte: DER SEGEN DES BERGBAVES. 2 Loth.

809. LVDOVICVS DELPHINVS, MARIA IOSEPHA REGIA POL. PRINCEPS. *Beyder gegen einander gekehrte Brustbilder.*

R. *Die Schrift*: LVDOVICI DELPHINI ET MARIAE IOSEPHÆ REG. POL. PRINC. CONNVBIVM DRESDÆ MDCCXLVII.

810. LVDOVICI DELPHINI &c. *vorige Inscription.*

R. *Zwey auf einem mit den französ. und polnisch sächsf. Wapen bezeichneten Altare lodernde Herzen*:

AMOR MVTVVS. $\frac{1}{4}$ Loth.

811. Dieselbige.

812. *Die Schrift*: FRIDERICI CHRISTIANI REG. POL. EL. SAX. PRINC. ET ANTONIÆ BAVARÆ CONNVBIVM MDCCXLVII.

R. *Ein fliegender Engel mit einer grün umwundenen Fackel*: SPEI PVBLICÆ. 1 Loth.

813. Dieselbige. 1 Loth.

814. Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

815. Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

816. AVGVSTVS III. D. G. REX POL. D. SAX. S. R. I. ARCHIM. ET EL. *Brustbild.*

R. *Zween gegen einander gestellte Köpfe*: FRIDERICI CHRISTIANI REG. POL. EL. SAX. PRINC. ET ANTONIÆ BAVARÆ CONNVB. *Im Abschnitte*: MONACHII MDCCXLVII. $2\frac{1}{2}$ Loth.

4) Brandenburg.

817. FRID. GVIL. D. G. MARCH. BRAND. S. R. I. ARCHICAM. ET ELECT. D. PRVSSIÆ 1648. *Brustbild in langen Haren und Halskragen.*

R. LVDOVICA D. G. MARCH. ET EL. BRAND. D. PRVSS. NATA PRINC. ARANG. COM. NASSOV. *Brustbild in herabhängenden Haren und einer Perlenschnur um Brust und Hals* 4 Loth.

818. FRID. WILH. D. G. M. BR. ET ELECT. *Brustbild.*

R. *Das*

Churfürstlich. Brandenburg. silberne Munzen. 127

R. *Das Wapen:* MONETA NOVA ARGENTEA 1675.
 $1\frac{1}{4}$ Loth.

819. Avers; wie voriger.

R. *Wapen:* MONETA NOVA ARG. REINS. $\frac{2}{3}$. ohne Jahr.
1 Loth.

820. FRIDR. WILH. MAR. BR. S. R. I. ARC. ET EL. *Der mit Lorber bekränzte Churfürst zu Pferde im Galop mit dem Degen in der Hand. Im Prospect die Schlacht bey Fehrbellin. Oben:* OB SVBDITOS SERVATOS.

R. *Die Schrift:* IVSTVM SVECORVM EXERCITVM, MARCHIAM POMERANIAMQVE DVM IPSE ALIBI OPPRESSIS AD-EST, VASTANTEM, PROPE FEHRBELLINVM DIE 18. IVN. AN. 1675. NACTVS, SOLO CVM EQVITATV SVO, IMO VERO SOLA DEI OPE FRETVS, CÆDIT FVNDIT SEPTIMESTRES PRÆDONES SEPTEM DIEBVS TERRIS SVIS EIECIT. S. D. G. *ist von den Schweden wegen der anzüglichen Worte häufig eingewechselt und sehr rar worden. 2 Loth.*

821. Dieselbige.

822. FRID. WILH. M. B. S. R. I. A. CAM. E. EL. *geharnischtes Brustbild.*

R. *Viele auf der hervorragenden Erdkugel liegende und mit Palmen und Lorberzweigen bewachsene Waffen, mit der Ueberschrift:* PERENNABIT, *welche sich durch einen Widerschein in den Wolcken zeigen mit dem Beyworte:* FLOREBIT. 4 Loth. *Ist eine Begräbnismünze.*

823. FRIDER. III. D. G. M. B. S. R. I. A. C. ET ELECT. *Brustbild.*

R. *Das Wapen:* MONETA NOVA BRANDENB. 1693.
 $\frac{2}{3}$. 1 Loth.

824. FRIDER. III. *wie vorhin 1695. das Wapen mit dem Churbute bedeckt.*

R. *Um den Erzcämmererzepter ins Kreutz gesetzte F. III. Umschrift:* NACH DEM FVES DES BVRGVND. THALERS. 2 Loth.

825. Der

128 Churfürstlich. Brandenburg. silberne Münzen.

825. Derselbe Thaler von 1696.

826. Derselbige.

827. Derselbige.

828. FRIDER. PRIMVS D. G. REX BORVSSIÆ. *Brustbild.*

R. Eine Person setzt sich mit der Rechten eine Krone auf, und hält in der Lincken Zepter und Schwerdt: SVVM CVIQUE. Unten: M. D. CCI. 9 Loth.

829. FRID. D. G. REX BORVSS. EL BR. *belorbertes Brustbild.*

R. Das gekrönte F. R. mit der Ordenskette des schwarzen Adlers umgeben: SVVM CVIQUE. Unten: 1703. 2 Loth.

830. SOPHIA CHAR. D. G. ELECT. BRANDENB. *der damals noch Churfürstinn Brustbild in Haren.*

R. Dieselbe auf einem Sessel mit einem Kinde auf dem Schoosse: IN VNA SEDE MORANTVR MAIESTAS ET AMOR. 5 Loth.

831. SOPHIA CHARL. D. G. EL. BR. PR. BRVN. ET LVN. *Brustbild.*

R. Eine Biene, die zu 4 Körben in einer Landschaft fliehet: MON DEVOIA FAIT MON PLAISIR. Unten 1691. 5 Loth.

832. SOPH. CHARL. REG. BORVSS. *Brustbild mit aufgestochenen Haren.*

R. Krone, Zepter und Reichsapfel auf einem Küssen; oben eine strahlende Sternkrone: MELIORI ORNATA. Im Abschnitte: NATA XX OCT. AN. MDCLX8. HANOV. Q. OB. I FEBR. MDCCV. SOL. SEP. XXV. IVN. BEROLINI. $\frac{1}{2}$ Loth.

833. SOPH. CHARL. REG. BORVS. ET EL. BRAND. HANO. *Brustbild.*

R. Die Schrift: NATA DVC. BR. ET LVN. XX. OCT. MDCLXIX. HANNOVERÆQ. OBIIT REG. BOR. ET EL. BRAND. I FEBRVAR. MDCCV. SOLENNISS. SEPVLTA XXIIX. IVNII. Umher: SIC TERRESTRÆ DECVS AD ÆTERNA MIGRAVIT. $\frac{1}{2}$ Loth.

834. SOPH.

834. SOPH. CHA. REGINA BORVS. *Brustbild mit der Krone.*
R. Ein auf einem Altare stehendes Rauchfass: FECIT
AD ASTRA VIAM. Im Abschnitte die Schrift: NATA &c.
 $\frac{1}{2}$ Loth.

835. Die Schrift: FAVST. NATALIB, FRID. WILHELMIMARCH.
BRAND. FRIDERICI III. ELECT. EX SOPH. CAR. BRVNSV.
FILII EL. BR. HÆRED.

R. Eine Hieroglyphische Figur dessen Vordertheil aus
dem preussischen Adler der Hintertheil aus dem Lüne-
burgischen Rosse bestehet, wodurch die Eheverbindung
der Eltern aus diesen beyden Häusern angedeutet werden
soll: EX VTROQUE Im Abschnitte: NAT. 4 AVG. 688.

836. SOPH. DOROTH. REG. PR. BORVSS. NAT. PR. BR. ET
LVN. *Brustbild.*

R. Ein Regenbogen über einer Landschaft mit dem
Meere und untergehenden Sonne: FELIX RENOVATI FOE-
DERIS OMEN. Im Abschnitte: OB NVPT. HAN. CELEB.
XIV. NOV. MDCCVI. 7 Loth.

837. Dieselbige.

838. FRID. WILH. D. G. REX BOR. ET EL. S. PR. AR. NEOC.
ET VAL. *Brustbild.*

R. Die Schrift: REGNO IN FIDEM ET OBSEQVIVM AC-
CEPTO REGIOMONTI BORVSSORVM XI. SEPT. MDCCXIV.
1 Loth.

839. FRIDERICVS WILHELMVS REX BORVSS. EL. BR. *gehar-
nischtes Brustbild mit einem Harzopfe.*

R. Ein zur Sonne fliegender Adler; oben PS. 103, 5.
REVIRESCENDO. Unten: M. IAN. 1735. ESA. 40, 31.
6 Loth.

840. FRIDERICVS BORVSSORVM REX *Brustbild.*

R. Eine Weibsperson hält in der rechten Hand eine
Sonne in der Lincken Schwerdt und Wage: FELICITAS
POPVLI. Im Abschnitte: HOMAG. REGIOMONT. D. 20
IVLII MDCCXL. $1\frac{5}{8}$ Loth.

130 Churfürstlich. Brandenburg. silberne Munzen.

841. FRIDERICVS BORVSSORVM REX SVPR. SILES. DVX. *gehar-
nischtes Brustbild im blossen Haupte.*

R. *Preussen als ein gekröntes Frauenzimmer empfängt
von Schlesien, das als eine Weibsperson vor ihr kniet,
eine Krone: IVSTO VICTORI.* Im Abschnitte: FIDES SI-
LES. INF. VRATIS. D. 31 OCT. 1741. $1\frac{1}{8}$ Loth.

842. Avers: wie nro. 840.

R. *Das belagerte Prag: PRAGA ARMIS BOR. DOM. SVO
VINDICATA.* Unten: DIE 16 SEPT. 1744. $\frac{7}{8}$ Loth.

843. *Die Stadt Prag, darüber in 2 Reihen: VON K. M.
IN PREVSSEN EROBERT D. 16. SEPT. 1744. Im Abschnit-
te: ZUM DRITTENMAHL IN 3 JAHREN.*

R. *Unter einigen Siegeszeichen die Schrift: DIE WEL-
CHE SIEGESFAHNEN SCHWINGEN, LASS HERR AVCH BALD
DEN FRIEDEN BRINGEN.* $\frac{3}{4}$ Loth.

844. *Die Schrift: PRINCEPS IN PURPVRA NATVS FRIDERI-
CVS WILHELMVS PARENTIS AVG. WILHELMI BOR. PR. DV-
CIS FRISIAE OR. TOTIVSQ. REGN. BOR. DELICIAE.*

R. *Die Prinzessinn mit dem Kinde im Bette sitzend:
FELICITAS PVBLICA.* Unten: D. 25 SEPT. 1744. $\frac{3}{8}$ Loth.

845. Avers: wie nro. 840.

R. *Die Victorie mit dem Palmzweige und Lorber-
kranze auf einem mit vielen Siegeszeichen gezierten
Fussgestell, an welche 2 nackte Personen angeschlossen:
VICTORIA AVGVSTI.* Im Abschnitte: DE AVSTR. ET SA-
XON. FRIDB. D. 4 IVNY 1745. $3\frac{5}{8}$ Loth.

846. Avers: wie voriger.

R. *Der König zu Pferde mit dem Commandostabe;
im Prospect die Schlacht bey Fridberg: AVSTR. ET SAX.
AD FRIDBERG FVSIS.* Unten: DIE 4 IVNII 1745. $\frac{1}{8}$ Loth.

847. Avers: wie voriger.

R. *Hercules schlägt einen Centaur todt: VIRTVE EGRE-
DITVR VICTRIX.* Im Abschnitte: AD SORAM XXX SEPT.
MDCCXLV. 4 Loth.

848. Avers:

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen. 131

848. Avers: wie voriger.

R. Der König auf einen mit 4 Pferden bespannten Triumphwagen: DE SAXONIBVS. Im Abschnitte: AD KESSELSDORF XV. DECEMB. MDCCXLV. 4 Loth.

849. FRIDERICVS MAGN. REX BOR. EL. BRAND. D. S. geharnischtes Brustbild mit dem Ordensbände.

R. Iupiter in den Wolcken schieffet seinen Donner auf die französischen Lilien am Saalflusse, über welchen der preussische Adler mitten im Donner schwebet; daneben schlägt Hercules mit seiner Keule ein Siegeszeichen von französischen Waffen darnieder: NEC IOVIS FVLMINA TERRENT. Im Abschnitte: PRÆLIVM PROPE ROSBACH D. 5 NOV. MDCCLVII. 3 Loth.

850 FRIDERICVS MAGNVS BOR. REX S. I. R. G. EL. Brustbild wie vorhin.

R. Eine auf dem Schlachtfelde bey Lignitz stehende von Zweigen entblößte und mit eroberten Siegeszeichen behangene Eiche: MAXIMA RES EFFECTA. Im Abschnitte: LIGNITHI 15 AVG. MDCCLX. $3\frac{1}{4}$ Loth.

5) Braunschweig.

851. ERN. AVG. D. G. D. BR. ET L. S. R. I. EL. EP. O. Brustbild.

R. Das mit einem Hermelinmantel umgebene und mit dem Churbute bedeckte Wapen, mit dem ledigen Herzschild für das Erzamt. Umber in 3 Reihen: 1) AVGVSTO AVSPICIO LEOPOLDI I. IMPERAT. SEMPER AVGVSTI. 2) ELECTORALI DIGNITATE EIQVE ANNEXIS IVRIBVS SOLENNI RITV INVESTITVS 3) ANNO DOMINI. M. DC. XCII. D. 1⁹/₉ DECEMBR. $7\frac{1}{2}$ Loth.

852. ERN. AVGVSTVS D. G. DVX BR. ET LVN. EP. O. geharnischtes Brustbild.

R. Unter dem Churbute vorbergehende Schrift: AVGVSTO AVSPICIO &c. Randschrift: TVTATVR ET ORNAT. 5 Loth.

132 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

853. Dieselbige. $4\frac{3}{4}$ Loth.

854. ERN. AVG. D. G. D. BR. ET LVN. S. R. I. ELECT. EP. O.
Brustbild im Harnisch.

R. Der Churbut, Mantel und Schwerdt zwischen
Lorberzweigen auf einem Postement: MERITIS FORTI-
BVS AVSIS Im Abschnitte: COLLAT. MDCXCII. $5\frac{1}{4}$ Loth.

855. ERN. AVG. D. G. D. B. ET L. S. R. I. ELECT. EP. O.
Brustbild.

R. Das Braunschweigische Ross mit des Churfürsten
Wahlspruche: SOLA BONA QVÆ HONESTA. Unten: FEIN
SILBER. 1693. $\frac{2}{3}$

856. Dieselbige von 1694.

857. ERN. AVG. D. G. D. BR. ET L. S. R. I. EL. EP. O. ge-
barnischte Brustbild.

R. Ein aufgerichtetes Siegeszeichen, darüber auf ei-
nem fliegenden Zettel: EN LABOR EN PREMIVM. Im Ab-
schnitte: 1694. 4 Loth.

858. Dieselbige. 4 Loth.

859. ERNEST AVG. D. G. D. BR. ET LVN. S. R. I. ELECT.
EP. OSN. 1695. *Das Wapen.*

R. Der H. Andreas mit seinem Kreutze: SANCT. AN-
DREAS REVIVISCENS. 2 Loth.

860. ERN. AVG. D. G. D. BR. ET L. S. R. I. ELE. *Brustbild.*

R. Das Wapen mit dem Churbute, ledigen Herzschild-
de und dem Wahlspruche: SOLA &c 1695. $1\frac{1}{8}$ Loth.

861. Dieselbige von eben dem Jahre. $2\frac{3}{4}$ Loth.

862. ERN. AVG. D. G. D. BR. ET L. S. R. I. EL. EP. O. *Brust-*
bild.

R. SOPHIA D. G. EL. BRV. E. L. N. PR. E. PAL. *Brust-*
bild. 4 Loth

863. ERNEST AVGVST D. G. D. BR. ET L. S. R. I. EL. EP. O.
Brustbild im Harnisch.

R. Die Schrift: NATVS XX. NOV. CIO IO CXXIX, DENA-
TVS

Churfürstlich, Braunschweig, silberne Munzen. 133

TVS MEDIA NOCTE INTER XXIII. ET XXIV. IANVAR. CIO IO
CXLIIX. REGIMINIS EPISCOPALIS ANNO XXXVI. DVCALIS
XIX. ELECTORALIS VII. POSTQVAM VIXISSET ANNOS LXIIX.
MENSES II. DIES III. HÆC META LABORVM.

864. *Dieselbige.* $1\frac{7}{8}$ Loth.

865. *Dieselbige.* 1 Loth.

866. *Dieselbige.* 2 Loth.

867. *Dieselbige.* $\frac{1}{4}$ Loth.

868. Avers : wie 862.

R. Ein Siegeszeichen auf dessen Schilde die Namens-
chiffre E. A. unter dem Churbute. Ueberschrift: FA-
MA SVPERSTES. Im Abschnitte: MDCXCVIII. $7\frac{1}{2}$ Loth.

869. ERN. AVGVSTVS D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. EL
EP. OS. *Brustbild im Harnisch.*

R. Eine Spitzsäule in einer Landschaft: EST GLORIA
FVNERIS EXORS. Im Abschnitte: OB. D. 23. IAN. 1698.
9 Loth.

870. SOPHIA NATA PR. PAL. AD. RHE. D. B. ET L. *Brustbild.*

R. Die zum Untergange sich neigende Sonne über ei-
ner Landschaft; darüber auf einem fliegenden Zettel:
SENZA TVRBARMÌ AL FIN M'ACOSTO. Randschrift: NON-
NE BONA QVE MODESTA. $3\frac{7}{8}$ Loth.

871. SOPHIA D. G. EL. BR. ET L. N. PR. E. PAL. *Brustbild.*

R. Wie voriger. Im Abschnitte 1693. 4 Loth.

872. *Brustbild im Schleier.* Umher in 2 Reihen: 1) MA-

TILDA FILIA H. II. R. ANGL. VX H. LEON. D. BAV. ET
SAX. MATER OTT. IV. IMP PRIVS DVCIS AQVIT. 2) H. PAL
RHEN. D. S. WILH. SATORIS DOMVS BRVNS.

R. *Das Brustbild.* Umschrift in 2 Reihen: 1) SO-
PHIA EX STIRPE EL. PAL. NEPT. IACOBI I. REG. M. BRIT.
VIDVA ERN. AVG. EL. BRVNS. ET L. 2) ANGLIÆ PRINCEPS
AD SVCCESIONEM NOMINATA MDCCI. 10 Loth.

873. SOPHIA D. G. EX STIRPE EL. PAL. ELECT. VID. BR. ET
LVN. MAG. BRIT. HÆRES. *Brustbild in Witwenschleier.*

I 3

R. Die

134 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

R. *Die Schrift*: NATA XIII. OCT. MDCXXX NVPTA MENSE SEPT. MDCLVIII. AD SVCCESIONEM M. BRIT. NOMINATA MDCCI SVB VESPERAM VIII. IVN. MDCCXIV. IN HORTIS HERRENHVSANIS ADHVC VEGETO ET FIRMO PASSV DEAMBVLANS SVBITA ET PLACIDA MORTE EREPTA. 2 Loth.

874. *Dieselbige.* 2 Loth.

875. *Dieselbige.* 2 Loth.

876. *Dieselbige.* 1 Loth.

877. SOPHIA D. G. EX STIRPE PAL. ELECT. VID. BR. ET LVN. MAG. BRIT. HÆRES. *Brustbild wie voriges.*

R. *Die untergehende Sonne über einen Garten mit Alleen und Blumenbeeten*: TRANSMISSA LVCE REFVLGET. *Im Abschnitte*: OBIIT VIII. IVN. MDCCXIV. 10 Loth.

878. *Dieselbige.* 10 Loth.

879. CAROL. PHIL. PRINC. BR. ET LVN. *Brustbild im Harisch.*

R. *Eine Pyramide, auf deren Spitze der türckische Halbmond, wird vom Donner in 2 Stücke zerschlagen*: GEMINAT LVCEM FLAMMAMQVE CADENDO. *Im Abschnitte* 1690. 4 Loth.

880. CAROL. PHILIP PRINCEPS BR. ET LVN. OB KAL. IAN. MDCXC. ÆT. XX. *Brustbild.*

R. *Die vom Donner in 3 Stück zerschlagene Spitzsäule mit voriger Ueberschrift*: Randschrift: QVIS FVERIT MORS IPSA DOCET.

881. *Die Umschrift*: CAROLVS PHILIPPVS PRINC. BR. ET LVN. OBIIT KAL. IAN. ANNO MDCXC. ÆT. XX. *umgiebt folgende Schrift*: HEROS MELIORE DIGNVS FATO SÆPE THRACVM IN HVNGARIA VICTOR SED SCYTHARVM NVMERO IN ILLYRIO OBRVTVS VSQVE AD EXTREMA FORTITER PVGNANS NON INVLTVS OCCVBVIT IMMORTALE GLORIÆ MONVMENTVM RELINQVENS.

R. *Wie voriger mit eben der Randschrift.* 3½ Loth.

882. GEORG LVD. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ELECT. *Brustbild.* R. *Ein*

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen. 135

R. Ein lauffendes Pferd auf einem steinigten und dornigten Wege: NEC ASPERA TERRENT. Im Abschnitte: MDCC. 9 Loth.

883. Dieselbige. 9 Loth.

884. GEORG LVD. D. G. D. BR. ET LVN. S. R. I. EL. 1704.
Das Wapen.

R. Das Pferd: IN RECTO DECVS. 2 Loth.

885. GEORG. LVD. D. G. D. BR. ET LVN. S. R. I. ELECT. 1707.
Das Wapen mit dem Churbute und ledigen Herzschilde.

R. Das Pferd: IN RECTO DECVS. Im Abschnitte $\frac{2}{3}$.
FEIN SILBER.

886. GEOR. LVD. D. G. D. BR. ET LVN. S. R. I. AR. TH. ET EL. 1714. Das Wapen mit dem Churbute und Erzschatzmeisterwapen.

R. Wie voriger.

887. GEORG LVD. D. G. D. BR. ET L. S. R. I. A. THES. ET EL. 1713. Das Wapen wie voriges.

R. Der Wildemann: IN RECTO DECVS. 2 Loth.

888. GEORG LVD. D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ELECTOR.
rechtssehendes Brustbild.

R. Eine Säule auf einem Postement von 2 Stufen; darüber auf einem fliegenden Zettel: IN RECTO DECVS.
4 $\frac{1}{2}$ Loth.

889. GEORG LVD. D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ELECT.
Brustbild wie vorhin.

R. Das trojanische Pferd im Prospect von Troja: FESSIS DAT SVRGERE REBVS. Im Abschnitte: IMPERII MILIT. GERM. SVSC. FEL. AVSPICIVM D. 24 SEPT. 1707.
Randschrift: REGIA CREDE MIHI RES EST SVCCVRRERE LAPSIS.

890. Der geharnischte Churfürst zu Pferde mit dem Commandostabe; im Prospect die Reichsarmee an den mit Linien befestigten diesseitigen Rheinufer: EXTENSÆ GAUDENT AGNOSCERE METÆ. Im Abschnitte: GEORG.

136 Churfürstlich, Braunschweig, silberne Munzen.

LVDOVICI EL. BR. LVN. SECUNDÆ AD RHENVN EXPEDITIONI PRO PATRIA ET IMP. SACR.

R. *Auf einem Piedestal lieget in einem Lorberkranze das Chur-Diploma mit daran hängendem Siegel: A CAESARE MISSA Persius. Im Abschnitte: INTRODVCT. IN COLLEG. ELECTOR. PLAVENTE PPVM GERMANIÆ SENATV Ratisbonæ D. VII. SEPT. MDCCVIII. 3 Loth.*

891. GEORG. LVD. D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ELECT. *Brustbild.*

R. *Die Schrift: CÆS. AVTH. ET VNAN. S. R. IMP. ORDINVM CONSENSV IN COLLEG. ELECTORALE SOLENNITER INTRODVCTVS DIE 7 SEPTEMBR. 1708. QVOD PATER INCHOAVERAT FELICITER PERFECIT. 9 Loth.*

892. Avers: *wie voriger.*

R. *An eine Säule, worüber ein Engel den Churbut hält, bindet die Fama einen Schild, auf welchem: AVR. BVL. COLUMNA SACRVM EDIFICIVM SVSTENTANS. Ueberschrift: IN RECTO DECVS. Im Abschnitte: S. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ELECT. IN COLLEGIVM ELECT. INTROD. A. MDCCVIII. D. 7 SEPT. Randschrift: SEMPER HONOS NOMENQVE TVVM LAVDESQVE MANEBVNT. 2 Loth.*

893. GEORG. LVD. D. G. DVX BR. ET LVN. S. R. I. ARCHITHES. ET EL. *Brustbild.*

R. *Die deutsche Reichskrone: ACCEPTO A IOSEPH. CÆS. CVM TERTIA ELECT. INVEST. ARCHITH. OFFICIO. Im Abschnitte: M. DCC. X. XII. APR. 5 Loth.*

894. GEORGIUS D. G. MAG. BRIT. FR. ET HIB. REX. *Brustbild.*

R. *Dem zwischen der Religion und Freyheit stehenden Churfürsten, über welchen die Freyheit einen Lorberkranz hält, überreicht England kniend seine Reichskleinodien, und hat einen Löwen mit dem Wapen neben sich: PRINC. OPT. RELIGIONIS ET LIBERTATIS CVSTODI. Im Abschnitte: PVBLICA AVTORITATE PROCLAMATO. 12 AVG. ANNO MDCCXIV. 10 Loth.*

895. Die-

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen. 137

895. *Dieselbige.* 10 Loth.

896. GEORGIUS D. G. MAG. BRI. FRA. ET HIB. REX F. D.
Brustbild.

R. Neptun in einem von 4 Pferden gezogenen und von vielen Tritonen und Nereiden umgebenen Muschelwagen: RECTOR MARIVM. Im Abschnitte: ADVENTVS REGIS IN BRITANNIAM 18 SEPTEMB. 1714. 8 Loth.

897. *Avers: wie voriger.*

R. Die Stadt London übergiebt dem auf einen von 4 Pferden gezogenen Wagen sitzenden Könige vor ihrem Thore die Thorschlüssel: LÆTITIA PVBLICA. Im Abschnitte: ADVENTVS REGIS IN VRBEM 20 SEPT. 1714. $3\frac{1}{8}$ Loth.

898. *Dieselbige.* 3 Loth.

899. GEORGIUS D. G. MAG. BRIT. FR. ET HIB. REX. *Brustbild mit Lorberkranze.*

R. Dem unter einem Thronhimmel sitzenden Könige, im königlichen Schmuck, setzet England in Gestalt einer Frau die Krone auf. Im Abschnitte: INAVGV-RAT. $\frac{20}{3}$ OCT. MDCCXIII. $5\frac{1}{8}$ Loth.

900. *Dieselbige.* 5 Loth.

901. *Dieselbige von andern Stempel.* 1 Loth.

902. GEORG LVD. D. G. M. BRIT. FR. ET HIB. REX DVX B. ET L. S. R. I. ELEC. *Brustbild.*

R. Ein Pferd, welches vom festen Lande über den Canal nach Großbritannien und Irland springet: ACCEDENS DIGNVS DIVISOS ORBE BRITANNOS. Im Abschnitte: VNVS NON SVFFICIT ORBIS. 2 Loth.

903. *Dieselbige.* 2 Loth.

904. GEORGIUS D. G. MAG. BR. FR. ET. HIB. REX F. D. *Brustbild mit Lorberkranze.*

R. Ein Trophæum auf einem Piedestal, vor welchem sich 2 Hände einschlagen; an der Seite 2 gefesselte Rebellen: FIDES MILITVM. Im Abschnitte: REBELL. AD PRESTON CAPT. 15 NOV. 1715. $2\frac{1}{2}$ Loth.

I 5

905. *Avers:*

138 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

905. Avers: wie voriger.

R. Die Victorie, mit blossen Schwerdt und Palmzweige in den Händen, verfolgt die flüchtige Reuterey der Rebellen: PERIVRII VLTRIX. Im Abschnitte: AD DVBLAINVM 24 NOV. 1715. $2\frac{5}{8}$ Loth.

906. Dieselbige. $2\frac{1}{2}$ Loth.

907. GEORGIVS D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX F. D. Brustbild.

R. BRVN. ET LVN. DVX S. R. I. ARCHITH. ET EL. 1718. Das Englische Wapen. 2 Loth.

908. Avers: wie voriger.

R. Eine Säule mit einem Schiffschnabel und allerley Schiffsgeräthe: SOCIORVM PROTECTOR. Im Abschnitte: CLASSE HISP. DELETA AD ORAS SICILIAE 1718. $2\frac{1}{2}$ Loth.

909. Avers: wie voriger.

R. Der König stehend, in königlichen Schmuck, berührt mit dem Zepter die Erdkugel: PACIS ARBITER. Im Abschnitte: INTER GERMAN. TVRC. ET VENET. AD PASSAROWITZ 1718. $2\frac{1}{2}$ Loth.

910 GEORG LVD. D. G. M. BRIT. FR. ET HIB. REX DVX B. ET L. S. R. I. ELECT. belorbertes Brustbild.

R. St. Georg zu Pferde, welcher den Lindwurm ersticht, wird von einem Engel gekrönt: FIDEI DEFENSOR ET AEQVI. 2 Loth.

911. GEORGIVS D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX F. D. Des Königs sehr erhabener Kopf mit einem Lorberkranze.

R. Der Hertzog von Cumberland damals zweyter Enckel von Georg I. in der Ordenstracht eines Ritters von Bad: SPES ALTERA. Im Abschnitte: ORD. EQVIT. DE BALN. REST. ET INSIG. AVCT. MDCCXXV. $2\frac{7}{8}$ Loth.

912. Dieselbige. 3 Loth.

913. GEORGIVS I. D. G. M. BRIT. FR. ET HIB. REX F. D. BR. ET LVN. DVX S. R. I. A. TH. ET EL. Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. Die

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Münzen. 139

R. *Die Schrift*: NAT. HANNOVER. VIII. IVN. MDCLX.
S.N. SVSCEPIT REGIMEN ELECTORATVS IV. FEPR. MDCXCIIX.
INTRODVCTVS IN COLLEG. ELECTORALE VII. SEPT. MDCCIIIX.
REX M. BR. XII. AVG. MDCCXIV. OBIT OSNABR. XXII. IVN.
MDCCXXVII. VIXIT ANN. LXVII. DIES XIV. IN RECTO DE-
CVS. 2 Loth.

914. *Dieselbige.* 1 Loth.

915. *Dieselbige.*

916. *Avers: wie voriger.*

R. *Die Schrift*: NAT. HAN. 8 IVN. 1660. ST. N. SVSC.
REG. EL. 4 FEPR. 1698. INTROD. IN COLL. EL. 7 SEPT.
1708. REX M. BRIT. 12 AVG. 1714. OB. OSNABR. 22 IVN.
1727. $\frac{1}{4}$ Loth.

917. *Die Schrift*: SANGVINIS HEROICI VTRIVSQ. DOM. BRAN-
DENB. ET LVNEBVRG. -- IN FRIDERICO WILHELMO -- ET
SOPHIA DOROTHEA -- CONIVNCTIO, CELEBRATA BEROLINI
MDCCVI. NOVEMBR. XXIIIX.

R. *Vor einem Altare worauf geopfert wird, steht ei-
ne Person mit einer brennenden Kerze in der Rechten
und einem Lorberkranze in der lincken Hand: NOVVM
POPVLIS DESPONDET ACHILLEM. Im Abschnitte: SPEI
GENIALI.* 2 Loth.

918. GEORGIUS D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX F. D. *Brustbild.*

R. *Der geflügelte Friede an einer Säule stehend, mit
einem Palmzweige und dem Friedensstabe in den Hän-
den, welchen sie auf eine Schlange niederhält: CLE-
MENTIA AVGVSTI. Im Abschnitte: MDCCXXVII. $2\frac{1}{2}$ Loth.*

919. GEORG. AVG. D. G. PRINC. ELECTORAL. BR. EL LVN.
Brustbild.

R. *Eine grosse Fontaine: welche sehr hoch eine Kugel
treibt: VIS INSITA DVCIT IN ALTVM. $4\frac{1}{2}$ Loth.*

920. *Dieselbige.* $4\frac{1}{2}$ Loth.

921. GEORG. AVG. PRINC. ELECTORAL. BR. ET L. *Brustbild.*
Im Abschnitte: FLAMMÆ FELICES.

R. WILHEL. CAROL. MARCH. BRAND. *Brustbild.* Im
Ab-

140 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

Abschnitte: QVAS MVTVVS EXCITAT ARDOR. *Randschrift:* CONNVBIO IVNCTI HERNIVSÆ ANNO MDCCV. 11 SEP. 9 Loth.

922. GEORGIUS II. D. G. MAG. BRIT. FR. ET HIB. REX F. D. *Brustbild mit einem Lorberkranze.*

R. *Das Braunschw. Ross mit dem Wahlspruche:* NEC ASPERA TERRENT. *Im Abschnitte:* SVCCESIO ELECTORALIS MDCCXXVII. 8 Loth.

923. GEORGIUS II. D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX *rechtsehendes Brustbild.*

R. *England in Frauengestalt setzt dem auf dem Throne in königlichem Schmuck sitzenden Könige mit der rechten Hand die Krone auf, und hält in dem linken Arm ein Füllhorn, und stützt sich auf ein Bündel Stäbe:* VOLENTES PER POPVLOS *Im Abschnitte:* CORON. XV. OCTOB. MDCCXXVII. $1\frac{1}{4}$ Loth.

924. *Dieselbige.* 1 Loth.

925. CAROLINA D. G. MAG. BRIT. FR. ET HIB. REGINA *rechtsehendes Brustbild.*

R. *Die mit dem Zepter in der rechten Hand auf einem Quadersteine sitzende Juno mit dem Pfau neben sich:* IOVE SEQUE DIGNA. *Im Abschnitte:* MDCCXXVII. 8 Loth.

926. *Avers: wie voriger.*

R. *Die Königin zwischen der Religion und England, das als die Pallas gestaltet, stehend:* HIC AMOR HÆC PATRIA. *Im Abschnitte:* CORON. XI. OCT. MDCCXXVII. $1\frac{1}{4}$ Loth.

927. *Dieselbige.*

928. GEORGIUS II. REX ET CAROLINA REGINA. *Beyder gegen einandersehende Brustbilder.* Unten MDCCXXXII.

R. *Die in die Rundé gesetzte 7 Bildnisse der königlichen Kinder:* FELICITAS IMPERII. *Im Abschnitte ihre Namen:* FRIDERICVS P. WALLIÆ, GVLIELMVS D. CVM-BRIÆ, ANNA, AMALIA, CAROLINA, MARIA, LVDOVICA PRINCIPES. 8 Loth.

929. *Das*

929. Das rechtssehende Brustbild GEORGIVS SEC VNDVS
PRIMO BRVNSVICENSES TERRAS REPETIT.

R. Der Harz mit allerley Bergwercksarbeiten und
Gebäuden, wobey das Braunschw. Ross gegen die aufge-
hende Sonne auf einem Felsen springend zu sehen: NEC
ASPERA TERRENT. Aeussere Umschrift: VND DA DIE
SONNE AVFGING LEVCHTETE DAS GANTZE GEBVRGE DA-
VON I MACCAB. VI, 39 Im Abschnitte: VERVM ERAT
HOC DICTVM REGIS NEC ASPERA TERRENT, VERIVS HER-
CINIAM CVM VENIT ILLVD ERIT. 3 Loth.

930. GEORGIVS II. D. G. MAG. BRI, FRA. ET H. REX F. D.
Der Kopf mit einem Lorberkranze.

R. Neptun mit dem Dreyzacken auf seinen mit
2 Meerpferden bespannten Wagen, auf dem ungestü-
men Meere: PRÆSTAT COMPOSERE Im Abschnitte:
FOEDVS VIENNENSE MDCCXXXI. $3\frac{7}{8}$ Loth.

931. Dieselbe von andern Stempel. 4 Loth.

932. GEORGIVS II. D. G. MAG. BRIT. FR. ET H. REX F. D.
rechtssehendes belorbertes Brustbild.

R. Eine regnende Wolcke mit einem Regenbogen über
einer Landschaft: TEMPERAT ÆSTVS. Im Abschnitte:
FOEDVS VIDOBON. D. XVI. MART. MDCCXXXI. 4 Loth.

933. GEORG II. D. G. M. BRIT. F. ET H. REX F. D. B. ET L.
D. S. R. I. A. T. ET E. rechtssehendes belorbertes Brust-
bild.

R. Die Stadt Hameln mit der neuen Schleusse, wo-
durch ein Schiff gehet, mit dem Loche, in welchem ein
herabstürzendes Schiff verunglückt, und mit der Brü-
cke, über die Weser: COMMERCIVM VISVRGIS RESTITV-
TVM. Im Abschnitte: VNDARVM IMPETV CATARACTIS
TEMPERATO PROPE HAMELAM MDCCXXXIII. 4 Loth.

934. GEORGIVS II. D. G. MAG. BRIT. FR. ET HIB. REX. Brust-
bild.

R. Ein bey einer Tanne stehender wilder Mann schüt-
tet aus einem Füllhorn eine Menge Münzen aus: NON
SIBI

142 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

SIBI SERVAT OPES IN PVBLICA COMMODA FVNDIT. *Im*

Abschnitte: HERCYNIA ☉ ☾ ♀ ♂ ♣ DIVES. 3 Loth.

935. GEORGIUS II. DEI GRATIA. *Kopf mit Lorberkranze.*

R. *Das ins Kreutz gesetzte englische Wapen mit 2 Rosen und 2 Lilien in den 4 Ecken:* M. BR. F. ET H. REX F. D. B. ET L. D. S. R. I. A. T. ET E. 1735. *Randschrift:* DECVS ET TVTAMEN. ANNO REGNI OCTAVO. 2 Loth.

936. *Dieselbige von 1739. mit obiger Randschrift: anstatt octavo: DVODECIMO. 1 Loth.*

937. GEORG II. D. G. M. BRIT. FR. ET H. REX F. D. D. BR. ET L. S. R. I. A. TH. ET EL. *Das gekrönte Wapen.*

R. *Eine im Prospect von Lautenthal stehende und auf der Cither spielende Frauensperson:* TV QVONDAM AB- IECTAM REDDIS DEVS ALME SONORAM. *Im Abschnitte:* DIE GRVBE LAVTENTHALS GLVCK KAM IN AVSBEVT IM QV. REMIN. 1685. 2 Loth.

938. *Avers: wie voriger.*

R. *Eine im Prospect der im Abschnitte genannten Harzgrube stehende gekrönte Säule, an welcher auf einem mit Palmzweigen umwundenen Schilde die Namensschiffre A. F. zu sehen; darüber in den Wolcken der Planet Saturnus; REDEVNT SATVRNIA REGNA. Im Abschnitte:* DIE GRVBE H. AVG. FRIED. BLEIFELD KAM WIEDER IN AVSB. IM QV. REM. 1750. 2 Loth.

939. GEORG. II. D. G. M. B. F. ET H. REX F. D. B. ET L. DVX S. R. I. A. TH. ET EL. *Das englische Wapen ohne seine Schildhalter.*

R. *Das lüneburgische springende Ross:* NEC ASPERA TERRENT. *Unten:* FEIN SILBER $\frac{2}{3}$ 1742.

940. GEORGIUS II. D. G. M. BRIT. F. ET H. REX F. D. 1745. *Das gekrönte Wapen.*

R. BR. ET LVN. DVX S. R. I. A. TH. ET EL. *St. Andreas mit dem Kreutze. 2 Loth.*

941. GEORG.

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen. 143

941. GEORG. II. D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REX F. D. ET EL. *belorbertes Brustbild.*

R. *Die auf einem mit dem englischen Wapen bezeichneten Trophæo, mit Kranz und Palmzweige stehende Victoria: DIEV ET MON DROIT. Im Abschnitte: DEBELLATIS PERDVELLIBVS IN SCOTIA PER DVCEM DE CVM-BERLAND MDCCXLVI. $1\frac{3}{4}$ Loth.*

942. GEORG II. &c. *Brustbild.*

R. *Inscription auf seinen Todt NAT. &c. $\frac{1}{2}$ Loth.*

943. WILHELMINA CAROLINA IO. FRID. MARCH BRAND. FILIA, GEORGII SECVNDI M. BRIT. F. ET H. R. EL. BR. ET L. CONIVX *Brustbild. Im Abschnitte: NAT. ONOLD. II MART. MDCLXXXIII. NVPT. HANNOV. II SEPT. MDCCV. COELO RECEPT. XX NOV. I DEC. MDCCXXXVII.*

R. *Die Schrift; DIVÆ CAROLINÆ CONIVGIS DESIDERATISSIMÆ --- MEMORIAM --- LIBERIS CIVIBVS POSTERIS SVIS SACRO SANCTAM ESSE IVBET -- SEMPER LVGENS MARITVS GEORGIVS. 1 Loth.*

944. *Dieselbige. 2 Loth.*

945. *Dieselbige. 2 Loth.*

946. *Dieselbige. 2 Loth.*

947. *Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.*

948. FRIDERICVS WALLIÆ PRINC. ET AVGVSTA D. S. *Beyder Brustbilder.*

R. *Die Schrift: SOLENNITATIS AVSPICATISSIMÆ QVA CELSISSIMO WALLIÆ PRINCIPI SOROREM AVGVSTAM NVPTVM DEDIT FRIDERICVS III. DVX SAXONIÆ GOTHANVS. H. M. F. F. CIO IO CC XXXVI. $1\frac{7}{8}$ Loth.*

949. FREDERIC WALLIÆ PRINCEPS *rechtssehendes geharnischtes Brustbild mit dem Hofenbandsorden.*

R. *Zween Engel in den Wolcken halten eine Krone mit 3 Federbüschen, auf einem Zettel: ICH DIEN.*

950. FRIDERICVS WALLIÆ PRINC. ET AVGVSTA D. S. *Beyder Brustbilder. R. Ei-*

144 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Münzen.

R. Eine Frauensperson auf einer Kugel sitzend hat in der Linken eine Fahne und ein Füllhorn, und hält auf der rechten Hand einen Herosm: ÆTERNITAS IMPERII BRITANNICI. Im Abschnitte. FOECUNDITATE AVGVSTÆ DOMVS MDCCXXXI.

951. GVLIELMVS DVX CVMBRIÆ geharnischtes Brustbild mit zusammengebundenen Haren.

R. Ein Löwe zerreißet einen Wolf: IVSTITIA TRIVMPHANS. Im Abschnitte: MDCCXLV.

952. GVL. DVX CVMB. DELICIÆ MILITVM. Des Herzogs Brustbild mit zusammen gebundenen Haren in blossen Kopfe, in der Uniforme und Ordensbande. Im Abschnitte: NATVS 15 AP. 1721. (der Tag ist nach dem Alten damals in England noch geltenden Calender, gesetzt.)

R. Der 'Herzog', als ein geharnischter Kriegesheld, erlegt im Prospect von Carlisle ein Ungeheuer: PRO PATRE ET PATRIA. Im Abschnitte: REB. EX ANG. PVLSI ET CARL. REDACTVM DEC. 1745. $1\frac{1}{4}$ Loth.

953. GVL. AVG. DVX CVMBRIÆ. Brustbild mit Hute und Cocarde.

R. Derselbe mit dem blossen Degen in der Hand zu Pferde, unter dessen Füßen ein Rebelle gestreckt lieget: PER MAGNANIMITATEM ET DVCTVM. Im Abschnitte: SCO. REB. EXPVGNAVIT PALVD. CVLLODEN. 16 APR. MDCCXLVI. $1\frac{3}{4}$ Loth.

954. Dieselbige.

955. GVL. DVX CVMBRIÆ Brustbild. Unten herum: PRO PATRIA N. XV. AP. MDCCXXI.

R. Derselbe zu Pferde, mit der Armee, überfällt und schlägt die Rebellen: HORÆ MOMENTO. Im Abschnitte: COMPRESSVS FVROR CIVILIS AD CVLLODEN APR. XVI. MDCCXLVI. 2 Loth.

956. GVLIELMVS DVX CVMBRIÆ geharnischtes Brustbild.

R. Die fliegende Fama über Grossbritannien und Irland

Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen. 145

land hat in der lincken Hand einen Siegeskranz, in der Rechten ihre Trompete, aus welcher sie die Worte bläset: VENIT, VIDET, VINCIT. Umschrift: INSVLA CHARA DEIS HEROVM INCLITA MATER. Im Abschnitte: 16 APR. DIE 26 ANNI ÆT. SVÆ REB. CVLLODENICIS CAMPIS DOMVIT VIGILANTIA SVA MDCCXLVI. 1 Loth.

957. *GVLIELMVS GEORG. II. R. FIL. DVX CVMBRIÆ. Brustbild im Harnisch mit einer Löwenhaut umhangen*

R. Derselbe in der Gestalt des Hercules auf die Rebellion tretend, nimt die Dancksagung von Grossbritannien an. Im Abschnitte: PERDVELLIB. EX ANG. FVGAT. AD CVLLOD. DEBELLAT. 16 APR. 1746. 3½ Loth.

958. *GVIL. CVMBERL. DVX, EXERCIT. M. BRIT. IMP. Brustbild im Harnisch und Ordensbande.*

R. Der nach Ueberwindung der Rebellen, die unter seinen Füßen liegen, von der Victoria gekrönte Herzog: RESTITVTORI QVIETIS. Im Abschnitte: REBELL. AD INNERVIVM DEVICT. MDCCXLVI. 2 Loth.

959. *In einem Kranze die Schrift: FRIDER. D. N. PR. HER. LOVISA BRIT, 1743. In 8 besondern rundherum gestellten und mit einander verknüpften Kränzen die Namen und Iahrzahl der vorbergehenden Eheverbindungen des Dänischen Hauses mit dem Stuartischen und Hannoverischen. Ueberschrift: REGALES MVLTIPlicATI NEXVS.*

R. Das dänische und englische Wapen und darunter das lüneburgische Ross auf drey gekrönten Schilden, in einen Lorberkranz eingefasset, welchen zur Rechten der geflügelte Hymen, mit der Kerze, und zur Lincken die Ceres, mit dem Füllhorne, halten: AVITORVM CONNVBIORVM FELICITAS. Im Abschnitte: RENOVATA ANNO MDCCXLIII. XI. DEC. 7¼ Loth.

960. *Dieselbige. 7 Loth.*

961. *FRIDERICVS PRINC. HÆR. DAN. ET NORV. LVDOVICA PRINC. MAGN. BRIT. Beyder Brustbilder.*

K

R. Ein

146 Churfürstlich. Braunschweig. silberne Munzen.

R. Ein brennender Altar, an welchem das dänische und englische Wapen: PIGNORA IVNCTI SANGVINIS. Im Abschnitte: NVPT. CELEBR. HANNOV. D. X. NOV. MDCCXLIII. $6\frac{3}{4}$ Loth.

962. Dieselbige. $6\frac{3}{4}$ Loth.

963. FRIDERICVS PR. HÆR. DAN. LOVISE PR. M. BR. Beyde in ganzer Positur geben sich die Hände. Im Abschnitte: CELEB. MDCCXLIII.

R Ueber einem Altare, woran F. und L. steht, 2 in einander geschlagene Hände unter einer Krone. Ueberschrift: HOFFNUNG KRÖNET REICH VND LAND, VIVAT DIESES HOHE BAND. $1\frac{1}{4}$ Loth.

964. Fridrich V. damaligen Kronprinzen Brustbild: SPES ET AMOR PATRIÆ MAGNUM BOREÆ INCREMENTVM. Im Abschnitte: 11 DEC. 1743.

R. Der englischen Prinzessinn Louisen Brustbild: MAGNORVM SOBOLES REGVM PARITVRAQVE REGES. $2\frac{3}{4}$ Loth.

965. Dieselbige. $2\frac{3}{4}$ Loth.

966. LOVISA D. G. DAN. NORV. VAND. GOTH. REGINA. Brustbild.

R Ein Theil der Erdkugel, über welchem an statt der Sonne der geschlungene doppelte L. strahlet; darüber halten 2 Engel die königliche Krone: ET GENERI DEBITA ET VIRTUTI. Im Abschnitte: MDCCXLVII. D. IV. SEPT. ist der Königin Krönungsmünze. $4\frac{1}{2}$ Loth.

967. LOVISA &c. wie auf voriger. Der Königin Brustbild in Haren mit einem Perlenkranze geschmückt.

R. Eine grosse und kleine Urne auf einem Sarge, an welchem: DVO MORIVNTVR IN VNA, an demselben sitzt und weinet zum Kopfe Dännemarck, zum Füßen Norwegen, beyde als Frauenspersonen mit dem beyden Schilden ihrer Reiche neben sich. Oben: ANTE DIEM. Unten CORONAM MUTAVIT D. XIII. DEC. MDCCLI.

968. GEOR-

968. GEORGIUS TERTIVS REX rechtssehendes geharnischtes Brustbild. Im Abschnitte: IN REG. XXV. OCT. MDCCLIX. R. England, als eine Weibsperson auf einem Stuhl sitzend, 2 Löwen und den Schild neben sich liegen habend; vor ihr tanzen 4 junge Leute im Kreisse um einen Baum, neben welchen auf einem an der Erde liegenden Zettel zu lesen: ROBVR BRITANNIÆ Ueberschrift: TELLVS IACTABIT ALVMNO. Im Abschnitte: ADVLTAÆ ÆTATIS DIES FAVSTISSIMVS IV. IVN. MDCCLIX. 4 Loth.
969. GEORGIUS III. REX linckssehendes Brustbild. R. Ein mit grünen Zweigen umwundenes Herz auf einem Altare, an welchem: BORN MAY 24. 1738. PROCLAIMED OCTR. 26. 1760. Umschrift: ENTIRELY BRITISH. 1 Loth.
970. GEORGE III. ET CHARLOTTE KING ET QVEEN beyder Brustbilder. R. Der Hochzeitgott neben einem Altare, auf welchen 2 Herzen lodern: FELICITY OF BRITAIN. Im Abschnitte: MARRIED SEPT. THE VIII. MDCCLXI. $1\frac{1}{4}$ Loth.
971. Dieselbige. $1\frac{1}{4}$ Loth.

XIV. Geistliche Fürsten.

1) Päbstliche.

972. Das Wapen des Cardinal Cämmerlings mit dem Cardinalsbute, den Schlüsseln und der Krone: SEDE VACANTE MDCLXXXIX. R. Der schwebende H. Geist, in Gestalt der Taube, in starcken Strahlen: ACCENDE LYMEN SENSIBVS. Unten ein Wapenschild mit: ROMA. $\frac{5}{8}$ Loth.
973. ALEXANDER VIII. PONT. MAX. ET I. Brustbild im päbstlichen Ornat. R. Die HH. Petrus und Paulus, über welche der H. Geist in Feuerflammen schwebet; mit dem Jahre 1698.

2) Erzbischöfliche.

a) Bremen.

974. GEOR. AR. BREM. C. MIN. A. VER. D. BRV. E. LV. *Brustbild im Mantel mit einem Baret auf dem Haupt.*

R. Das Wapen: MONETA NOVA BREMENSIS 1560.
2 Loth.

975. Dieselbige von 1562. 2 Loth.

976. GEORG. ARC. BRE. C. MIND. VERD. D. B. V. L. *Brustbild wie vorhin.*

R. Das Wapen: MONETA NOVA A. BREMENSIS 1562.
2 Loth.

977. GEORG. ARCH. BRE. C. MIN. A. VER. D. BR. E. LV. *Brustbild wie voriges.*

R. Das Wapen: MONETA NOVA BREMENSIS 1562.
2 Loth.

978. Dieselbige. 2 Loth.

979. Dieselbige. 2 Loth.

b) Magdeburg.

980. MONE. ARCHIEPISCOPATVS MAGDEBVRG. *Das erzstiftische Wapen.*

R. Der Stiftspatron Mauritius in der Rechten ein Panier, in der Lincken ein Schild haltend, worinne der doppelte Adler. 2 Loth.

881. AVGVSTVS D. G. POSTVLATVS ARCHIEPISCOPVS MAGDEBVRGEN. *Brustbild mit herabhängenden dicken Haaren, Kragen und Geheng über die Schultern.*

R. Das Wapen mit 8 Helmen: PRIMAS GERMA. DVX SAX. IVL. CLI. E. MONT. 1640.

3) Hoch und Deutschmeister.

982. MAX. D. G. ARCH. AVST. DVX BVR. MAG. PRVSS. ADME *derselbe geharnischt in völliger Positur mit dem erzherzoglichen Hute auf dem Haupte, mit dem Ordenskreuze auf der Brust, im Ordensmantel, das umgekehrte Schwert*

Schwerdt haltend; zur Rechten der von einem Löwen gehaltene Oestreichische Schild, und zur Lincken der dazu gehörige besederte Helm.

R. Der Grossmeister als ein geharnischter Ritter, mit einer Fahne, in einem Kreisse von 14 kleinen Wapen, welche sich an das unten stehende grössere Wapen des Hochmeisterthums anschliessen, über welchem die Iahrzahl 1603. befindlich. 2 Loth.

4) Bischöfliche.

1) Halberstadt.

983. ALBERT. CARDI. ADMI. HALBER. Das Wapen mit dem Cardinals hute bedeckt.

R. Der Stiftpatron zwischen der halb erloschenen Iahrzahl 154.. mit einem Palmzweige in der Hand: SANCT. STEF. PROTO MARTIR.

Die Münzen von dem Bischoffe Henricus Julius, siehe unter den Herzogl. Braunschweigischen.

984. CHRISTIAN HERZ. ZV BRAVNSCHW. V. LVNENB. inwendig: GOTTES FREVND DER PFAFFEN FEINDT.

R. Ein geharnischter aus den Wolcken hervorragender Arm mit einem blossen Schwerdte: TOVT AVEC DIEV. 2 $\frac{1}{8}$ Loth.

985. Derselbige Thaler mit der Iahrzahl 1622a

986. Derselbige.

987. D. G. CHRISTIAN IVN. DVX BRVNS. ET LVN. Das Wapen mit einer Krone bedeckt und mit dem Orden von blauen Hosenbande, auf welchem die bekante Devise, Honi soit &c. umgeben.

R. die Schrift: D. O. M. NATVS GRONINGÆ ANNO M. D. XCI. XX. SEPTEMBR. MORTVVS WOLFFERBYTI AÖ. MDCXXVI. VI. IVNY. 2 Loth.

988. Dieselbige. 2 Loth.

989. Dieselbige. 2 Loth.

990. Dieselbige. 2 Loth.

b) Hildesheim.

991. MONETA CAPIT CATHE HILDES. 1688. behelmtes Wapen, worüber die Maria zwischen 2 Fahnen.

R. LEOPOLDVS I. D. G. ROM. IMP. SEMP. AVG. desselben belorbertes Brustbild im Harnisch. 2 Loth.

992. Der H. Antonius mit einem Buche in der Rechten und einem Krumstabe in der Lincken, auf welchem das T der Antonius Brüder: HÆC SVNT MVNERA MINERÆ S. ANTONY EREMITÆ.

R. Das bischöfliche Wapen mit dem Jahre 1698. Ueberschrift: IN PACE ET ÆQVITATE. Ist ein Ausbeutethaler von Bischoffe Iodocus Edmund. 2 Loth.

993. Carl der Grosse in ganzer Positur, in kaiserlicher Tracht, mit Schwerdt und Reichsapfel in den Händen: S. CAROLVS M. PRIMVS FVND. CAP. CATH. HILDESIENSIS. Unten: SEDE VACANTE. Im Umkreisse 17 Wapen der Domherrn mit den beygefügtten Geschlechtsnamen.

R. Ludewig der Fromme in gleicher Gestalt, mit der Domkirche in der Rechten, und dem Zepter in der Lincken: LYDOVICVS PIVS SECVNDVS FVNDATOR. Unter ihm: MDCCXXIV. Im Umkreisse die 16 Wapen und Namen der übrigen Domherrn. 3 Loth.

994. Dieselbige.

995. Dieselbige.

996. Das stiftische Wapen: MONETA CAPIT. CATHE. HILDES. SEDE VACANTE 1724.

R. CAROLVS VI. D. G. R. I. S. AVG. HIS. HV. B. REX. Brustbild. 2 Loth.

997. Im Prospect der Domkirche der bischöfliche Stuhl, auf welchem die Bischofsmütze lieget, unter einem Baldachin. beyde, Kirche und Stuhl werden von dem göttlichen Auge im Triangel bestrahlet: SEDES VACANS 1761. Umher 16 Wapen und Namen der Domherrn.

R. Ma-

R. Maria mit dem Kinde und dem Zelter auf einer Wolcke sitzend; zu ihrem Haupte der H. Geist in Strahlen: zu ihren Füßen liegt der gekrönte Wapenschild, Stab und Schwerdt: CAPITVLVM HILDESIEN. Umher 16 Wapen und Namen der Domberrn. 3 Loth.

998. Dieselbige. 3 Loth.

c) Minden.

Die Münzen vom Bischof Christian siehe unter den Herzogl. Braunschw. neuen Luneb. Hause.

d) Münster.

999. Das Wapen mit dem Jahre 1650. MONETA NOVA CAPITVLI MONASTERII. SEDE VACANTE.

R. FERDINANDVS III. D. G. ROM. IMP. SEMP. AVGVST. derselbe stehend in Kron und Mantel mit Zepter und Reichsapfel in den Händen, und den Degen an der Seite. 2 Loth.

1000. Die Stadt Münster, und darüber in den Wolcken das Brustbild des Apostels Paulus mit Schwerdt und Buche in den Händen. Im Abschnitte: MONAST. AD OBED. REDVCTVM. Umschrift: A RMO. CELSMO D. D. CHRISTOPH. BERN. EPO. ET PRINCIPE MONAST. A. MDCLXI.

R. Das bischöfliche Wapen: PROTECTOR MEVS ET IN IPSO SPERAVI QVI SVBDIT POPVLVM SVVM SVB ME. Psal. 143. 2 Loth.

1001. Dieselbige. 2 Loth.

1002. Die Schrift: FRIDERIC⁹ CHRISTIANVS L. B. A. PLET-
TENBERG NATVS 1644. DIE 8. AVG. ELECTVS EPISCOPVS
AC PRINCEPS MONASTERIENSIS ANNO 1688. DIE 29 IVNY
DENATVS ANNO 1706 DIE 5 MAY.

R. Das Wapen mit dem Fürstenbute, Krumstabe und Schwerdte: CONSILIO ET CONSTANTIA. 1706. 2 Loth.

1003. Das Capitulswapen mit der Jahrzahl 1719. CAPITVL. MONAST. SEDE VACANTE. Umher 19 Domberrliche Wapen und Namen.

R. *Carl der Grosse in kaiserlichem Ornat: CAROLVS M. R. I. ECCL. MONS. FVNDATOR. In einem Kreisse umher die andern 19. Domberrlichen, Wapen und Namen.*
 $2\frac{7}{8}$ Loth.

e) Olmütz.

1004. FRAN. CARD. A DIETRICHSTEIN EPS. OLOMV. *Brustbild mit dem Biret.*

R. *Die Maria mit dem Christkinde und Zepter, die das olmützische und diedrichsteinische Wapen zum Füßsen hat: SVB VMBRA ALLARVM TVARVM 1624. 4 Loth.*

f) Osnabrück.

1005. CAPITVLVM CATHEDRALE OSNABRVGENSE SEDE VACANTE. *Der Stiftpatron St. Petrus mit dem Wapen zum Füßsen.*

R. *Die Domkirche: ORIETVR IN TENEBRIS LVX SVAVET TENEBRÆ SVÆ ERVNT SICVT MERIDIES. ISALÆ 58*
 2 Loth.

1006. ERNEST AVGVST D. G. DVX EBOR. ET ALB. EPISC. OSNABR. *Das englisch bannov. und osnabr. Wapen mit den englischen Schildhaltern und einem Löwen auf der Krone, womit das Wapen bedeckt ist, umhangen mit dem Orden des blauen Hosenbandes.*

R. DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBVRGENSIS. *In der Mitte: XXIIII MARIEN GROSCH. 1721.*

g) Paderborn.

1007. *Carl der Grosse in kaiserlichem Ornat; umher 11 Wapen und Namen der Domcapitularen.*

R. *Der erste paderbornische Bischof Hathumar in Pontificalibus hat in der Rechten die Domkirche, in der Lincken den Bischofsstab; umher die 12 folgenden Namen und Wapen der Domcapitularen. Randschrift: CAPITVL. CATHED. PADERBORNENSE SEDE VACANTE 1719*
 2 Loth.

5) Abti-

5) Abtische.

a) Corvey.

1008. Das corveyische Wapen mit 3 Helmen: SOLENNE
RITV IVBILÆVM CELEBRABAT REVER. ET CELS. PR. D.
FLORENT. ABBAS CORBIENS. S. R. I. PR. XX. AP.

R. In der Mitte ein Lorberkranz, darüber: CORONA
IVBILÆI; und darunter: VIRET HIS CIRCVMDATA.
Denselben umgeben 6 Kronen mit ihren Beyschriften:
als 1) bey der untersten die zwischen 1643 stehet:
STEMMATIS GENTILITII 18 FEBR. 2) Bey der darüber
zur Lincken: RELIGIONIS, das ist da er Profess gethan
1660 11 IVL. 3) Bey der gegen über zur rechten Sei-
te: SACERDOTII, da er Priester worden 1667. 5 MART.
4) Ueber dieser die Inful: ABBATIALIS 1696. 18. IV-
NII. 5) gegen über der Fürstenhut: PRINCIPALIS, 696
18 IVNII. 6) oben in den Wolcken eine Sternkrone:
VLTIMA COELESTIS VENIAT SED SERO. Umschrift:
AN. QVO PRÆSENT. REV. ET CEL. PR. D. FRANC. ARNOL.
EP. MON. ET PAB. AC SER. PR. D. ANT. VLR. D. BR. ET
LVN.

1009. Dieselbige. 2 Loth.

b) Gandersheim.

1010. ELISAB. ERNESTINA ANTONIA D. S. I. C. M. A. ET W.
POSTVL. ABBATISSA GANDERSHEIMIÆ. Brustbild auf ei-
nem Postement, an welchem: NATA MEININGÆ D. III.
DEC. MDCLXXXI. POSTVLATA ABBATISSA D. III. SEPT. ET
INTHRONISATA D. II. NOV. MDCCXIII.

R. Die Inful und Krumstab auf einem Küssen mit
Quasten, am Himmel die aufgehende Sonne: TANDEM;
unten sächsische und gandersheimische Wapen. 2 Loth.

c) Quedlinburg.

1011. DOROTHE. D. G. ABBATIS QVEDELB. DVCIS. SAXO. Das
sächsische und quedinburg. Wapen mit der Iahrzahl
1617.

154 Weltlicher Fürsten silberne Münzen.

R. Heinrich I. in kaiserlichem Ornat vor der Stadt Quedlinburg; oben zur Seiten: NAT. 876. unten MOR. 936. Umschrift: HEINR. AVC. D. G. RO. IMP. SAX. DVX ABB. QVEDLB. FVNDAT. $3\frac{3}{4}$ Loth.

1012. D. G. ANNA DOROT. D. S. I. C. M. A. ET W. DIOEC. QVEDL. ABBAT. Inwendig herum: NATA 13 NOV. 1657 INV. 29 IAN. 1685. DENATA 23 IVN. 1704. Der Aebtissinn Kopf im Harputze.

R. Die untergehende Sonne mit starcken Strahlen: ABI-TV DECORATVR AMOENO. $\frac{1}{4}$ Loth.

d) Wischerad in Prag.

1013. Die Schrift: IOHANNES ADAMYS D. G. REG. ET EXEM. S. S. PETRI ET PAVLI ECCLESIAE WISSENRAD PRÆPOSITVS S. R. I COMES WRATISLAW DE MITROWIZ INSTALLAT. PRAGÆ DIE 15 DECEMB. AÖ. 1709.

R. Zwey Wapen, das Probstey- und Geschlechtswapen. klein.

XV. Weltlich - Fürstliche.

1) Anhalt.

a) Dessau.

1014. D. G. IOHAN. CASIMIR. PRINCEPS ANHALT. COM. ASC. D. S. ET B. Das Wapen mit 3 Helmen.

R. Die Schrift: NATVS VII. DEC. ANNO MDXCVI. OBIIT XV. SEPT. AO. MDCLX. REGNAVIT A. XLIII. VIXIT. ANNOS LXIII MENSES IX. DIES VIII. HORAS XII. CONSTANTER ET SINCERE. 1 Loth.

1015. Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

b) Bernburg.

1016. Zwey Füllhörner, das eine mit Gelde, das andre mit Getreide, umgeben die Gegend von Harzgerode, auf welcher theils Bergleute in ihrer Arbeit, theils Schnitter in

in der Erndte zu sehen: DIES REICHE FELD BRINGT KORN VND GELD.

R. *Die Schrift:* MDCXCI. SIND DIE IM FÜRSTENTH. ANHALT EINE GERÄUME ZEIT STILLE GELEGENE BERGWERKE WIEDERUM AVFGENOMMEN VND IST DIESES VON DEM DARAVS GEWONNENEN SILBER ZUM ERSTEN MAHL GEPREGT WORD. MDCXCIII. 2 Loth.

c) Zerbst.

1017. CAR. WILH. D. G. PR. A. C. A. D. S. B. I. E. K. *Brustbild.*

R. *Das Wapen:* MO. NOVA ARG. PR. A. D. S. D. I. E. K. $\frac{2}{3}$ 1677. $1\frac{1}{4}$ Loth.

1018. D. G. IOH. AVGVSTVS I. PRIN. ANHALT DVX SAX. *Brustbild Im Abschnitte;* MEMORIA AGNATI RENOVATA CID 19 CCXXX

R. WOLFGANGVS PRINC. ANHALT CONFESSOR AVGVSTÆ MDXXX. *Brustbild in blossen Kopfe und geistlichem Habit.* 3 Loth.

2) Brandenburg.

a) Bayreuth.

1019. CHRISTIAN. ERNES. D. G. MARCH. BRAND. CIRCVLI FRANCON. CAPITA ELECT. D. . . FEBR. *Im Abschnitte:* MDCLXIV. *Der Markgrafe im Helm und Harnisch zu Pferde.*

R. *Die Sonne und darunter in ihren Strahlen der neue Mond:* CVM SOLE REBELLANTE LVNA PVGNO. *Im äussern Kreisse 19 Wapenschilder. Durch den Mond werden die Türcken und durch die Sonne Franckreich angedeutet, bey dessen Friedensbruch, als zu gleicher Zeit die Türcken den Krieg anfangen, der Markgrafe des fränckischen Kreisses Obersten - Amt übernahm.* 2 Loth.

1020. FRIDERICVS MARCHIO BRANDENB. ET SOPHIA CAROL. MAR.

156 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

MAR. D. BRVNS. CONIVGES. *Beyder neben einander gestellte Brustbilder.*

R. *Das brandenburgische und braunschw. Wapen neben einander: SPES RENASCENS. Im Abschnitte: BRVNSVIGÆ D. XX. SEPT. MDCCLIX. 6 Loth.*

b) Anspach.

1021. D. G. FRIDERICVS ALBERTVS ET CHRISTIANVS FRAT. MARCH. BRAND. 3 *Brustbilder. Unten 1630.*

R. *Das Wapen: PRVS. ST. PO. CA. VA. CR. IA. DVC. BVR. NV. PR. RV. 2 Loth.*

1022. WILH. FRIDERICVS MARCH. BRAND. *Brustbild*

R. *Die Schrift: NATVS D. XXIX. DEC. MDCLXXXV. -- DENATVS D. VII. IAN. MDCCXXIII. &c.*

1023. *Eine andre Begräbnismünze dieses Markgrafen mit deutscher Schrift. $\frac{3}{8}$ Loth.*

1024. CHRIST. CAR. TVTRIX REG. BR. ON. *rechtssehendes Brustbild. Unten 1726.*

R. *Das ins Quadrat zusammengesetzte und gekrönte doppelte c. 1 Loth.*

3) Braunschweig und Lüneburg.

A.) Alte Braunschweigische Haus.
Grubenhag. Linie.

1025. WOLF. E. PHIL. D. G. D. BRV. E. L. *Das vierfeldige Wapen mit dem Braunschweigischen Helme.*

R. *Der Reichsadler mit 24 auf der Brust: RVDOLPHVS 2. D. G. RO. IM. SEM. AVG. 81. 2 Loth.*

1026. WOLF. ET PHIL. D. G. DVC. BRVN. E. LV. *Das Wapen wie vorhin.*

R. *St. Andreas mit dem Kreutze, mitten auf demselben der Reichsapfel mit 24. Umschrift: RVDOLPHVS II. D. G. RO. IM. SE. AV. von 1594. 2 Loth.*

1027. WOLF. D. G. D. BRVN. ET LVNEBVRG. *Das Wapen wie vorhin.*
R. *Die*

R. Die Schrift: OBIIT XIIII. MART. ANN. M. D. XCV.
VIXIT ANN. LXIII. MENS. XI. DIES XVII. 2 Loth.

1028. V. G. G. PHILIP HERTZOG ZV BRAVN. V. LVNEBV. geharnischtes Brustbild in kraussen Koller, in der Rechten einen Streitkolben und mit der Lincken den Helm vor sich haltend.

R. Das fünffeldige Wapen mit 2 Helmen zwischen welchen der Reichsapfel mit 24. Umschrift: GOT GIBT GOT NIMBT 95. 2 Loth.

1029. Dieselbige. Nur stehet auf dem Avers an statt Lunebu. LVNE. 2 Loth.

1030. Dieselbige. Der Avers hat LVN. 2 Loth.

1031. Wie nro. 1029 vom Jahr 1596. 2 Loth.

1032. D. G. PHILIP DV. BRAVN. E. LV. 96. Das Wapen wie 1028.

R. Die Schrift: OBIIT IIII APRILI ANNO M. D. XCVI.
VIXIT ANN. LXII. MENS. XI. 6 Loth.

1033. Dieselbige. 2 Loth.

1034. Dieselbige. 2 Loth.

1035. Dieselbige. 2 Loth.

B.) Mittlere Haus Braunschweig.

a) Wolfenbüttel. Linie.

1036. HENRI. IVN. DEI GRA. BRVN. ET LVNE. D. Das vierfeldige Wapen mit dem Braunschw. Helme.

R. Ein geharnischter Mann mit Schwerdte und Schilde in den Händen: IVSTVS NON DERELINQVITVR. 1531. 2 Loth.

1037. Dieselbige von 1536. 2 Loth.

1038. Dieselbige von 1538. 2 Loth.

1039. HENRIC. D. G. BRVNS. E. LVNE. D. Brustbild mit einem Schaubhuthe und goldenen Kette.

R. Der

158 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

R. *Der Wildemann mit der Iahrzahl 41.* NON VIDI
IVSTVM DERELICTVM. 2 Loth.

1040. HENRICVS D. GRA. BRVNS. ET LVNEB. DV. *Brustbild.*

R. *Der Wildemann:* IN GOTS GEW. HA. I. ME. GSTALT
DER HATS GEV. DAS MIR GENV. von 1547. 2 Loth.

1041. HENRI D. G. BRVNS. E. LVNEB. *Brustbild.*

R. *Der Wildemann:* IN GOTS GWALT HAB. I. GSTALT
DE. H. GF. D. M. GN. von 1548. 2 Loth.

1042. Avers: *wie voriger.*

R. *Der Wildemann:* IN COTS GEWA. HA. I. ME. GSTALT
GO. HA. GEV. D. M. GEN. von 1551. 2 Loth.

1043. Avers: *wie voriger.*

R. *Der Wildemann:* IN GOTS GWALT H. I. GSTALT &c.
von eben dem Iahre. 2 Loth.

1044. *Dieselbige von 1552. 2 Loth.*

1045. *Dieselbige von 1554. 2 Loth.*

1046. *Dieselbige von eben dem Iahre. 2 Loth.*

1047. *Dieselbige von 1559. 2 Loth.*

1048. *Dieselbige von 1562.*

1049. HENRIC. D. G. DVX BRVNS. ET LVNE. 63. *Brustbild
mit einem Huthe und dem Goldenvliesse*

R. *Der Wildemann mit dem Baume und dem, mit
dem Goldenvliesse umgebenen Wapen:* IN GOT. GEW.
H. I. GST. D. H. GEF. D. M. G. 2 Loth.

1050. *Dieselbige ohne Iahrzahl. 2 Loth.*

1051. *Dieselbige von 1564. 2 Loth.*

1052. *Dieselbige. $\frac{1}{2}$ Loth.*

1053. *Dieselbige von 1567. 2 Loth.*

1054. *Dieselbige von dem Iahre. 2 Loth.*

1055. HENRIC. D. GR. DV. BRVNS. E. LV. *Desselben Brust-
bild in der Platmütze hält das Wapen vor sich, wel-
ches der Wildemann zur Lincken auch anfasset.*

R. MAXIMILIANVS DEI GR. IMPE. SEM. AVG. 68. *Der
Reichs.*

Reichsadler mit dem Reichsapfel und 24 auf der Brust.
2 Loth.

1056. V. G. G. HEINRIH V. ERIH. GEVET, Z. BRVN. V. LVN.
Beyder Brustbilder.

R. *Der Wildemann mit dem Wapen vor sich:* IN
GOTS GEWALT HABEN WIR GESTAL, 24. 2 Loth.

1057. *Dieselbige.* 2 Loth.

1058. *Dieselbige.* 2 Loth.

1059. IVLIVS DEI GR. DVX BRVNSWICEN. ET LVNEBVR. *Der
Wildemann mit einem Leuchter und brennenden Lich-
te in der Rechten, und dem Baume in der Lincken.*
Innere Umschrift: ALIIS INSERVIENDO CONSUMOR 69.

R. *Der doppelte Adler mit dem Reichsapfel und 24.
auf der Brust.* MAXIMILI. DE. GR. RO IMP. S. AV. *mit
4 dazwischen eingeschalteten Wapen.* 2 Loth.

1060. IVLIVS DEI GR. DVX BRVNS. ET LVNE. *Das Wapen.*

R. *Der Wildemann mit dem Lichte:* ALIIS INSERVI
ENDO CONSUMOR 1572. 2 Loth.

1061. IVLIVS D. G. D. BRV. E. L. G V. M. G. *Das ist: Got-
tes Verfehn muß geschehn. Das Wapen mit 2 Wil-
demännern.*

R. *Der Wildemann mit dem Lichte und Baume, und
der Iahrz. 1574.* ALIIS INSERVIENDO CONSUMOR. 1 Loth.

1062. IVLIVS D. G. DVX BRVN. E. L. *das Wapen.*

R. *Der Wildemann mit dem Lichte und 1575.*
ALIIS &c. *wie vorhin.* 2 Loth.

1063. IVLIVS D. G. DVX BR. E. LV. G. V. M. G. *Wapen wie
voriges.*

R. *Wie voriges vom Iahr 1577.* 2 Loth.

1064. *Eben diese von 1578.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1065. *Von 1580.* 2 Loth.

1066. *Von 1581.* 2 Loth.

1067. *Von 1582.* 2 Loth.

1068. *Derselbe Lichtthaler von eben dem Iahre.*

1069. *Von*

160 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1069. Von 1587. 2 Loth.

1070. Derselbige von 1587. 2 Loth.

1071. Derselbe ohne Iahrzahl. 2 Loth.

1072. Brillenthaler: IVLIVS D. G. D. BRVN. E. LV. N. R. M. A. D. I. das ist: non recedet malum a domo ingratum. Das Wapen mit 3 Helmen.

R. Der Wildemann mit dem Baume in der Lincken, und dem Lichte, woran ein Todtenkopf, Sanduhr und Brille unter einander hangen, in der rechten Hand; vom Iahr 1586. ALIIS INSERVIENDO CONSV. W. H. D. A. L. V. B. D. S. S. N. H. V. K. W. d. i. Was hilft dem Auge Licht und Brill, das sich selbst nicht helfen und kennen will. Zwischen der getheilten Iahrzahl stehet: 14 IVN. 2 Loth.

1073. Derselbige. 2 Loth.

1074. IVLIVS D. G. D. BRV. ET LVN. N. R. M. A. D. I. Das Wapen mit 3 Helmen.

R. Der Wildemann mit dem Baume in der Rechten und dem brennenden Lichte, Todtenkopfe, Stundenglass und Brille in der Lincken; bey ihm zur Rechten ein mit abgerissenem Zügel schnell rennendes und den Kopf zurück werfendes Pferd; über demselben: M. I. C. M. zwischen des Pferdes Füßen 1588. Aeussere Umschrift: ALIIS INSERVIENDO CONSV. MOR. GOSLARIAE. Innere: W. H. D. A. L. V. B. D. S. S. N. H. V. K. W. Was die Buchstaben über dem Pferde für eine Bedeutung haben und worauf das losgerissene Pferd abziele, darüber sind die Münzkenner nicht einig. 2 Loth.

1075. Derselbige.

1076. Derselbige.

1077. Derselbige. 1 Loth.

1078. Noch von einem andern Schlage. $\frac{1}{2}$ Loth.

1079. IVLIVS D. G. D. BRVN. ET LVN. N. R. M. A. D. I. 1587. Des Herzogs geharnischtes Brustbild in blossen Kopfe, mit einer Streitaxt in der Rechten und dem Hel-

Helme in der Lincken. Bey demselben zur Rechten auf einer Tafel: ALIIS INSERVIENDO CONSUMOR. Zur lincken Seite das Wapen mit 3 Helmen.

R. Gleiches Sinnbild wie nro. 1074. mit der äussern Umschrift: SI DEVS PRO NOBIS QVIS CONTRA NOS. 4 Loth.

1080. Brillen Thaler von der zweyten Art von 1587. 2 Loth.

1081. Derselbige von 1589. 2 Loth.

1082. Juliuslöser. (Siehe Burckhard nro. 2165.) vom Jahr 1574. 20 Loth.

1083. Derselbige. $4\frac{3}{4}$ Loth.

1084. Derselbige. 4 Loth.

1085. Derselbige von 1578. 10 Loth.

1086. Derselbige von 1583. 20 Loth.

1087. Derselbige von 1588. 32 Loth.

1088. VON G GNADEN I. H. HER. Z. BRVN. VND LVN. des Herzogs Julius und seiner Gemablinn Hedwig Brustbild.

R. Das Wapen: GODDES VORSEHE WIRT GESCHEN. Eine Raute, verguldet.

1089. IVLIVS D. BR. E. L. V. NO. MA. AN. CID ID LXXXIX. P. DEF. Das geharnischte Bildniss bis an den halben Leib, in blossen Haupte, einem Crucifix am Harnisch auf der Brust, mit einer Streitaxt und dem Helme in den Händen. Unten stehet das Monogramma des Nachfolgers Henr. Iul.

R. Der Wildemann lehnet sich traurig mit dem rechten Arme auf eine Tafel, an welcher: VIXIT AN. LX. MENS. X. DIES VIII. 1589. und auf derselben ein Todtenkof stehet; mit der lincken Hand, woran das Stundenglas und Brille hängen, hält er einen ausgerissenen Stamm. Umschrift: LVCTV PVBLICO. 2 Loth.

1090. HENRICVS IVLIVS D. G. P. E. HALB. D. BRV. E. LV. Der Wildemann mit dem Wapenschild.

R. Die Schrift: D. M. ILLSS. PRINC. DN. HEDWIGI
L MARCH.

162 *Weltlicher Fürsten silberne Munzen.*

MARCH. BRAND. D. BRVNS. ET LVN. VIDVÆ MATRI DILEC.
F. F. OBIIT XI. CAL. 9BRIS ANNO MDCII. VIXIT ANN. LXII.
ME. VII. D. XX. 2 Loth.

1091. *Dieselbige.* 2 Loth.

1092. *Dieselbige.* 2 Loth.

1093. *Dieselbige.* 2 Loth.

1094. HENR. IVL. D. G. POST. EPS. HAL. E. D. BRVN. E. LV-
NEBV. *geharnischtes Brustbild mit der Iahrzahl 1591.*

R. *Der Wildemann mit dem Wapen mit 3 Helmen
und dem Halberstädtischen Mittelschilde: HONESTVM
PRO PATRIA.* 2 Loth.

1095. *Dieselbige.* 2 Loth.

1096. *Dieselbige von 1592.* 2 Loth.

1097. *Eben dieselbige.* 2 Loth.

1098. HEINR. IVL. D. G. P. EP. HAL. D. BR. ET LV. *Das
Wapen.*

R. *St. Andreas mit dem Kreutze: PRO PATRIA CON-
SVMOR 96.* 2 Loth.

1099. *Dieselbige von 1596.* 2 Loth.

1100. HENR. IVL. D. G. POST. EPIS. HAL. D. BR. E. L. *Brust-
bild.*

R. *Das Wapen: CONSUMOR PRO PATRIA.* 2 Loth.

1101. HENRICVS IVLIVS D. G. P. E. HAL. D. B. E. L. *Das
VVapen.*

R. *Der Wildemann mit dem Baume: HONESTVM
PRO PATRIA 1600.* 2 Loth.

1102. *Derselbe Thaler von 1601.* 2 Loth.

1103. *Derselbe von 1605.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1104. *Derselbe von einem andern Stempel.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1105. HENRICVS IVLIVS D. G. P. EP. HA. DVX BRVN. ET LV.
Das Wapen.

R. *St. Andreas: HONESTVM PRO PATRIA 1605.* 2 Loth.

1106. *Derselbe von 1605.* 4 Loth.

1107. HENR.

1107. HENR. IVLIVS D. G. P. EP. H. DVX BRVNSVI. ET L. *Das Wapen.*

R. *Der Wildemann*: HONESTVM PRO PATRIA 1606.
 $\frac{1}{2}$ Loth. *ist in Russland gezeichnet.*

1108. HENRICVS IVLIVS DEI GRA. POSTVLAT. EPISCOPVS HALBERSTAD DVX BRVNSVIC. ET LVNE. *Derselbe geharnischt zu Pferde mit blossem Haupte, Kragen, Regimentsstabe und fliegender Mantel.*

R. *Das Wapen*: HONESTVM PRO PATRIA 1609.
 $19\frac{3}{4}$ Loth.

1109. HENR. IVL. D. G. P. EP. H. D. B. E. L. *der Braunschw Helm.*

R. *Der Wildemann*: HONESTVM &c. *wie vorhin* 1610.
 $\frac{1}{4}$ Loth.

1110. HENRICVS IVLIVS D. G. P. EP. HA. DVX BRVNS. ET LV. *Das Wapen.*

R. *Der Wildemann*: HONESTVM &c. *wie vorhin* 1611.
 2 Loth.

1111. HENRICVS IVLIVS D. G. POSTVL. EPISCOP. HALBE. DVX BRVNS. ET LV. *Derselbe geharnischt zu Pferde.*

R. *Das Wapen*: HONESTVM &c. *wie vorhin* 1612.
unten 3. der Wehrt der Münze. 6 Loth.

1112. *Rebellenthaler*: HENRI. IVLI. D. G. POST. EPIS. HAL. D. BRVN. ET LVN. P. P. C. d. i. pro patria consumor. *Der Wildemann zwischen der Iahrzahl 1595. welcher in der Rechten eine brennende Fackel, worüber: N. M. r. d. i. noli me tangere, und in der Lincken einen zu beyden Seiten spitzigen Pfeil hält, an dessen einen Spitze ein hinter ihm liegender Hund lecket; dabey stehen die Buchstaben D. C. S. C. d. i. durum contra stimulum calcitrare.*

R. *Die Rotte Kohra, Dathan und Abiram, welche von der Erde verschlungen wird, darunter: NVME. XVI. über ihr in den Feuerstrahlen: N. R. M. A. D. I. E. S. non recedet malum a domo ingrati & seditiosi, aussen herum*

164 *Weltlicher Fürsten silberne Munzen.*

herum II kleine Wapenschilde und der Braunschw. Helm. 2 Loth.

1113. *Derselbige.* 2 Loth.

1114. *Lügenthaler*: HENRI. IVLI. D. G. POST. EPIS. HALB. D. BRVN. E. LVNEB. *Der Wildemann mit den Wapen mit 3 Helmen.*

R. Ein liegender Löwe, welcher zwischen den Vorderfüßen einen Steinbock hält, wird von der darüber schwebenden Victoria mit einem Lorberkranze gekrönt. Hinter ihm ist eine aus einem dürren Stocke hervorwachsende Rose, und darüber die Iahrzahl 1596. Inwendige Umschrift: TANDEM BONA CAUSA TRIUMPHAT. Auswendig: HVETE DICH FVR DER TADT DER LVEGEN WIRDT WOL RADTH. 2 Loth.

1115. *Derselbige.* 2 Loth.

1116. *Derselbige.* 2 Loth.

1117. *Wahrheitsthaler*: HENR. IVLI DEI GRATIA POST. EP. HAL. D. B. E. L. P. P. C. Inwendig: RECTE FACIENDO NEMINEM TIMEAS 1597.

R. Die nackte Wahrheit mit ausgestreckten Armen; über welcher: VERITAS VINCIT OMNIA. Tritt auf die an der Erde liegende Verleumdung und Lügen, worüber die Namen CALVMNIA und MENDACIVM. Rings umher sind, nebst dem oben stehenden Braunschw. Helmkleinode II. gekrönte Wapenschilde der Provinzen.

1118. *Derselbe von anderm Stempel.* 2 Loth.

1119. *Derselbe.* 2 Loth.

1120. *Derselbe.* 2 Loth.

1121. *Derselbe.* 2 Loth.

1122. *Derselbe von 1598.* 2 Loth.

1123. *Mückenthaler*: HENRICVS IVLIVS D. G. P. E. HA. D. B. ET L. 99. Zwölf mit Lorberzweigen umgebene kleine Wapenschilde.

R. Ein sitzender Löwe, welchen von vorn 6. und von hinten.

hinten 4 Mücken stechen wollen, der aber vorwärts von der Sonne bestrahlet, und von einem über ihn schwebenden Adler bedeckt wird. 2 Loth.

1124. Derselbige. 2 Loth.

1125. Derselbige. 2 Loth.

1126. Eintrachtsthaler: HENRICVS IVLIVS wie nro. 1123. Der Wildemann mit dem Wapen mit 3 Helmen.

R. Ein von einem Löwen und Bären gehaltenes Bund Pfeile: VNITA DVANT ANNO 1599. 2 Loth.

1127. Derselbe. 2 Loth.

1128. Der Pelicans - oder Patriotenthaler: HENRICVS IVLIVS D. G. P. E. HA. D. B. ET LV. 99. Das Wapen neben dem Wildenmanne.

R. Ein Pelican, der sich die Brust aufritzet und mit dem Blute seine Jungen im Neste nähret: PRO ARIS ET FOCIS. dazwischen 4 Bund Pfeile. 2 Loth.

1129. Derselbige. 2 Loth.

1130. HENRICVS IVLIVS D. G. POST. EPIS. HALB. DVX BRVN. ET LVNEB. M. DC. XII. Das Wapen mit 5. Helmen. Ein fliehender Löwe, den ein Hund, ob ihm gleich die Vorderpfoten abgehauen sind, anfällt: NEC CÆSVS CEDAM. $7\frac{3}{4}$ Loth.

1131. HENRICVS IVLIVS D. G. P. E. H. DVX BRVNSVI. ET L. das Wapen.

R. Die Schrift: NATVS AÖ 1564. 15. OCTOB. OBIIT AÖ 1613. 20. IVLI, VIXIT AÖS 48. MENS. 9. DIES 5. REGN. AÖS 24. MENS. 2. DIES 17. 2 Loth.

1132. Derselbe. 2 Loth.

1133. Derselbe.

1134. HENRIC. IVLI D. G. POS. EPIS. HAL. DVX BRVN. E. L. Der Braunsch. Helm und aussen umher 14 gekrönte und in Laubwerck eingeflochtne Wapenschilder; unten 1613.

R. Des Herzogs Brustbild in langen Haren und bloßem

sem Haupte: PARENTI PATRIÆ IMMORTALITATE DONATO. Unter der zierlichen Einfassung des Brustbildes: LICET OSSA ARESCANT VIRTUS VIRESCIT ET VIGET. Aussen herum in 3 Reihen die Inscription: NATVS IN ARCE HESSEN AÖ. MDLXIV. -- MORTVVS PRAGÆ AÖ. M. DC. XIII. VIXIT &c.

1135. *Begräbnisthaler der Gemahlinn des Herzogs Heinrich Iul. D. G. ELISAB. REG. DAN. STIRP. DVX. BRVNS. ET LVN. VID. das mit der Krone bedeckte Wapen mit der innern Umschrift darum: REQVIESCO A LABORIBVS MEIS.*

R. Die Schrift: D. O. M. SERMÆ PRINC. DNÆ ELISABETHÆ REGI. DAN. STIRP. DVC. BRVNS. ET LVN. VIDVÆ MATRI DILECTIS. F. ^F V. F. NATA COLDING, IN DAN. 25. AVGVSTI AÖ. MDLXXIII. MORT. BRVNSV. 19 IVNI. ANNO 1626. 2 Loth.

1136. *Derselbige. 2 Loth.*

1137. *Derselbige. 2 Loth.*

1138. *FRIDERIC. VLRIC. D. G. DVX BRVNSVIC. ET LV. Das Wapen mit 5 Helmen.*

R. St. Andreas: DEO ET PATRIÆ ANNO 1616. 2 Loth.

1139. *FRIDERICVS VLRICVS D. G. DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBVRG. Der Herzog geharnischt zu Pferde in blosssem Haupte mit einem Kragen, der Feldbinde und Commandostabe.*

R. Das Wapen mit 2 Wildemännern als Schildhaltern: DEO ET PATRIÆ ANNO DOMINI 1617. 6 Loth.

1140. *Dieselbige. 7 $\frac{3}{4}$ Loth.*

1141. *FRIDERIC. VLRIC. D. G. DVX B. E. L. ÆT. XXV. 1617. geharnischtes Brustbild in blosssem Haupte und Kragen.*

R. Ein Rauchfass auf einem zwischen einem Oelbaume und Weinstocke stehenden Altare; oben der strahlende Name Gottes: DEO ET PATRIÆ. 6 Loth.

1142. *FRIDERIC. VLRIC. D. G. DVX BRVNSVIC. E. L. Das Wapen. R. Der*

R. *Der Wildemann mit dem Baume*: DEO ET PATRIÆ
ANNO 1620. 2 Loth.

1143. FRI. VLR. D. G. DVX BRVN. ET LV. *Der Wilde-
mann mit der Iahrzahl 1621.*

R. FER. II. D. G. RO. IM. SEM. AV. 1621. *Der Reichs-
adler. Ein Viereck.* $\frac{5}{8}$ Loth.

1144. FRI. VL. D. G. DVX BRVN. E. L. *Der Wildemann
zwischen 1621.*

R. FERD. II. D. G. RO. IM. SEM. AV. 1621. *Der deut-
sche Adler mit 12 auf der Brust.*

1145. *Dieselbige.*

1146. FRI. VLR. D. G. DVX B. ET L. *Der Braunschw
Helm.*

R. *Der doppelte Adler mit 12 auf der Brust*: CLE-
MENTER ET CONSTANTER 1621.

1147. *Dieselbige.*

1148. *Die gekrönte Namensschiffre F. V. Umschrift*: DEO
ET PATRIÆ. A. 1624.

R. *Mitten*: I MARIENGVLDE. *Umher*: BRAVN. MVNTZ
VON FEINEM SILBER.

1149. *Ein halber Mariengulde von vorbergehendem Ge-
präge.*

1150. *Derselbe noch einmal.*

1151. FRIDERICVS VLRICVS DEI GRATIA DVX BRVNSVICENSIS
ET LVNEB. *Derselbe geharnischt zu Pferde in blossen
Haupte, grossen Kragen, über die Schulter fliegenden
Feldbinde, mit dem Regimentsstabe in der Hand.*

R. *Das von 2 Löwen gehaltene Wapen mit 5 Helmen*:
DEO ET PATRIÆ ANNO DOMINI MDCXXIV. 10 Loth.

1152. FRIDERIC. VLRIC. D. GR. DVX BRVNS. ET LVN. *Das
Wapen.*

R. *Der Wildemann mit dem Baume*: DEO ET PATRIÆ
ANNO 1624. 2 Loth.

1153. Dieselbige. 2 Loth.

1154. Dieselbige von 1626. 1 Loth.

1155. Dieselbige von 1627. 2 Loth.

1156. Von 1632. 2 Loth.

1157. Von 1633. 2 Loth.

1158. FRIDERIC. VLRIC. D. G. DVX BRVNS. E. L. *Brustbild*
in blossm Haupt und Kragen, in Ovalen.

R. Unter einer aus den Wolcken hervorragenden
Hand ein schlafender Löwe und ein mit Pallisaden um-
gebenes Lager: TVTVS SVB VMBRA MANVS TVÆ. 6 Loth.

1159. FRIDERICVS VLRICVS D. G. DVX BRVNS E. L. Das ge-
harnischte Kniestück mit der Feldbinde, in blossm Ko-
pfe, mit der Rechten den Commandostab, und mit der
Lincken den auf einem Tische stehenden, mit einem
Federbusche gezierten Helm, haltend.

R. Ein hoher aus den Wolcken, in welchen der gött-
liche Name stehet, angeblasener und am Gipfel abge-
brochener Baum; in der Ferne die Stadt Braunschweig:

FLECTERIS AN FRANGERIS 1615. 7½ Loth.

1160. Ein geharnischter Arm, der mit dem Schwerdte ein
binter ihm stehendes brennendes Licht beschützt: A
DEO PRO IMPERIO.

R. Die Schrift: HERR IN MIR ZIND AN D. GLAVBENS
LICHT OHN WELCHS DER MENSCH BLIND GAR NICHTS
GSICHT. H. V. P. 2 Loth.

1161. Der Glücks- oder Narrenthaler. In vier Feldern,
viererley Handthierungen, wodurch sich die Menschen
in allen Elementen zu bereichern suchen. 1) Die Jagd.
2) Die Fischerey. 3) Der Bergbau. 4) Schmelzhütte
und Probierofen, mit einem Jäger, Fischer, Berg-
mann, Schmelzer oder Goldmacher; mit der ins Kreutz
gesetzten Beyschrift: DIE MENSCHEN IN DER WELDT
TRACHTEN ALSO NACH GELDT.

R. Das Glück mit aufgespannten Segel auf einer Ku-
gel im Meer stehend, nebst einem vorbeý segelnden
Schif-

Schiffe: O IHR LEVTE ALLE VIER WAS IHR SVCHT DAS
FINDT IHR HIER. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1162. *Derselbe ohne das Schiff.* $2\frac{3}{8}$ Loth.

1163. *Lautenthalische St. Iacobsthaler*: FRIDERICVS VLRICVS
DEI GRATIA DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBURG. *Das*
Wapen mit dem Wildenmanne und dem Jahre 1625.

R. St. Iacob mit einem Pilgrimsstabe in der lincken
Hand, wandert in der Gegend des Lautenthahls auf
Muscheln; über ihn der strahlende יהוה. Innere
Umschrift: SINE DEO NIHIL FELICITER SVCCEDIT. *Auf-*
sen herum: ECCE METALLIFERI CHELYS ANTE AFFLICTA
IACOBI NVNC PTER MODVL. ARGËTI PÖDER DONAT. 4Loth.

1164. *Derselbige.* 4 Loth.

1165. FRIDERIC VLRIC. D. G. DVX BRVNS. E. L. *Das Wapen.*

R. St. Iacob mit dem Pilgrimsstabe in der rechten und
einem Buche in der lincken bey Lautenthal auf Mu-
scheln wandernd. Oben zu beyden Seiten der Name
SANC IACOB und das Jahr 1633. Umschrift: VT CON-
CHAS AVGE NOSTRA METALLA DEVS. 2 Loth.

1166. *Derselbige.* 2 Loth.

1167. *Derselbe von anderm Stempel 1633.* 2 Loth.

1168. *Derselbige von eben dem Jahre.* 2 Loth.

1169. FRIDERICVS VLRICVS DEI GRATIA DVX BRVNSVICENSIS
ET LVNEBURGENSIS. *Das Wapen mit dem Jahre 1634.*

R. Der H. Iacob als Pilgrim, von Ichovah bestrahlt
in der Gegend von Lautenthal auf Muscheln stehend.
OCEANI FRVCTVS CONCHÆ SVNT ATQVE METALLA; VT
CONCHAS AVGE NOSTRA METALLA DEVS. *Ein vortrefli-*
cher und rarer Ausbeutthaler. 32 Loth.

1170. *Derselbige.* $19\frac{7}{8}$ Loth.

1171. *Ein anderer von 1634.* 2 Loth.

1172. MONET. R. D. N. VIC. PHIL. REINH. C. S. *Das gräf-*
lich Solmische Wapen mit der Krone bedeckt.

R. Die gekrönte Namenschiffre Christian IV. in Dänemarck: c. 4. nebst dem Jahre 1627. QUID NON PRO RELIGIONE. Diesen Thaler hat des gedachten Königs Commendant in Wolfenbüttel der Graf von Solms aus des Herz. Fridr. Ulrichs zurückgelassenen Silbergeschirr zur Bezahlung seiner Besatzung schlagen lassen. Aus was für Ursache man ihn insgemein den Hahnreythaler nennet, ist nicht bekant. 2 Loth.

b) Calenbergische Linie.

1173. WON GOT. GNA. ERIC. HERTZ. ZW. BRA. VN. LVN. desselben Brustbild.

R. Das Wapen: SPERO INVIDIAM 1557. 2 Loth.

1174. ERICVS D. G. D. BRVN. ET LVNEB. PRINC. IMP. geharnischt Brustbild in grossem Barte und geschornen Haren.

R. Das vierfeldige Wapen mit dem Braunschweigischen Helmkleinode: SPERO INVIDIAM. 1559. 2 Loth.

1175. Derselbige Thaler von 1560.

1176. ERICVS D. G. DVX BRVNS. E. LVNEBURG. Der Wil demann den Wapenschild vor sich haltend, mit der Ueberschrift: EX DVRIS GLORIA. 71

R. Der deutsche Adler: MAXIMIL. ROM. IMP. SEMPE. AVGVS. 1 Loth.

1177. a. ERICVS D. G. DVX BRVN. E. LVN. 82. Das Wapen und Ueberschrift wie auf voriger.

R. Der deutsche Adler mit 24 auf der Brust: RV- DOLPHVS 2 D. G. R. IM. SE. AV. 82. 2 Loth.

1177. b. Dieselbige ohne lahr.

1178. ERICVS D. G. DVX BR. E. LVNE. Das völlige Wapen mit dem Goldenvlies umhangen, darüber der Reichsapfel mit 24.

R. Drey Helme, das Braunschw. Helmkleinod in der Mitte: SPERO INVIDIAM 1582. 2 Loth.

1179. Der

1179. *Derselbige von 1584. 2 Loth.*

1180. *Eben derselbe. 2 Loth.*

**C) Mittlere Haus Lüneburg
Haarburgische Linie.**

1181. WILHELMVS D. G. DVX BRVN. ET LVNEBVRG. *gebar-*
nischtes Brustbild.

R. *Das Wapen mit 3 Helmen:* DOMINVS PROVIDE-
BIT. 1622. 2 Loth.

1182. *Derselbige Thaler von 1623. mit dem Wapen mit 5*
Helmen in Rußland gezeichnet. 2 Loth.

1183. *Derselbige von 1639. 2 Loth.*

1184. WILHELMVS D. G. DVX BRV. E. LV. *Brustbild.*

R. I. HALBER REICHSORT. *Umber:* DOMINVS PROVI-
DEBIT 1622. $\frac{1}{2}$ Loth. *viereckig.*

1185. WILHELMVS D. G. DVX BRVNSVIC. ET LV. *geharnisch-*
tes Kniestück.

R. *Die Schrift:* NATVS XIV. MART. AÖ. MDLXIV. OBIIT
HARBVRGI XXX. MARTII HORA IV. MATVTINA ANNO
MDCXLII. ÆTAT. LXXIIX DIERV XVI. 2 Loth.

1186. *Derselbige. 4 Loth.*

1187. *Derselbige. 2 Loth.*

1188. *Dieselbige. 2 Loth.*

1189. *Begräbnisthaler Herz. Wilhelms Frau Schwester,*
verwittwete Gräfinn von Schauenburg: CATHARINA SO-
PHIA D. G. DVX BRVNSVICEN. ET LVN. *Das gekrönte*
Wapen.

R. *Die Schrift:* NATA VI. MAII M. D. LXXVII. MOR-
TVA XVIII. DEC. M. DC. LXV. VIXIT ANNOS ANNOS
LXXXVIII. MENSES VII. DIES XII. *Umber:* VLTIMA
STEMMATIS HARBVRG. VIDVA COM. SCHAVMB. IN SAXEN.
 $\frac{1}{2}$ Loth.

D) Neue

D) Neue Haus Braunschweig.

a) Dannebergische Linie.

1190. HENRICVS ET VRSULA DVX ET DVCISSA BRVN. ET LV-
NEBVR. *Beyder neben einander gestellte Brustbilder.*

R. Ein Engel hält den Braunschweigischen und An-
haltischen Wapenschild, die mit einem Bande verknü-
pft sind, in beyden Händen. Ueberguldet. $1\frac{1}{4}$ Loth.

1191. V. G. G. IVLIVS ERNESTVS H. Z. BRVN. V. LVN. *gebar-
nishtes Brustbild.*

R. Das Wapen mit 3 Helmen: TIME DEVM HONORA
CAESAREM 1624. 2 Loth.

1192. Derselbige. 2 Loth.

1193. Derselbige von 1625. 2 Loth.

1194. Derselbige. 2 Loth.

b) Neue Wolfenbüttelsche Linie.

1195. Glockenthaler: AVGVSTVS HERTZOG ZV BRAVNS. VND
L. *gebarnishtes Brustbild bis an halben Leib, mit der
Rechten den Regimentsstab, mit der Lincken den be-
federten Helm vor sich haltend.*

R. Eine Glocke ohne Klöppel mit einem herabhängen-
den Stricke an dem Schwengel. Auf der Glocke die
Buchstaben T. S. G. E. B. Unter der Glocke: SIC. NI-

SI. Umschrift: ALLES MIT BEDACHT ANO 1643.

1196. Derselbige.

1197. Derselbe. Sind von unterschiedenen Gepräge.

1198. Dito ein halber Thaler mit dem Worte Gloria.

1199. Avers: wie vorhin.

R. Die Glocke wie die vorige; am Rande T. E. G. L.
B. darunter: VTI, SIC, NISI.

1200. Derselbige.

1201. Derselbige mit GLORIA auf der Glocke.

1202. Derselbige.

1203. Der-

1203. Derselbige.

1204. Derselbe von andern Gepräge: VTI SIC NVNQVAM.

1205. Derselbige: VTI SIC NISI. $\frac{1}{2}$ Loth,

1206. Dito. $\frac{1}{2}$ Loth.

1207. Avers: wie vorhin.

R. Der auf einem viereckigten Blocke liegende Glockenklöppel. An dem Blocke: AP. 13. V. 10. IN F. Auf dem Klöppel 13. K. MAIL. Unten das Wort SED.

1208. Derselbige.

1209. Derselbige.

1210. Derselbige.

1211. Derselbige. 1 Loth.

1212. Avers: wie vorhin.

R. Die Glocke mit dem Klöppel; zu beyden Seiten der Glocke; TANDEM. Auf der Glocke: W. A. I. D. I. R. Unten M. VII. B. 13. ♀.

1213. Derselbige.

1214. Dito halber Thaler.

1215. Derselbige.

1216. Avers: wie voriger.

R. Die Glocke mit dem Klöppel, auf der Seite TANDEM. Auf der Glocke: W. A. I. D. I. R. Unten: M. VII. B. 14. 7.

1217. Derselbige.

1218. Derselbe. halber Thaler.

1219. Derselbige.

1220. AVGVSTVS HERTZOG ZV BRAVNS. V. LVN. Das Wapen mit 5 Helmen.

R. Eine von 3 Händen an 3 Stricken gezogene Glocke, an welcher in 2 Reihen: NV. PAC. EX SO. EI. Im Prospect ist die Stadt Wolfenbüttel, über welcher die Sonne scheint; TANDEM PATIENTIA VICTRIX ANNO 1643.

1221. Der-

174 Weltlicher Fürsten silberne Münzen.

1221. Derselbige.

1222. Derselbige.

1223. Derselbige.

1224. Derselbige.

1225. Derselbige.

1226. Schifs . oder Reifethaler : AVGVSTVS HERTZOG ZV BRAVNS. VND LVN. geharnischtes Brustbild.

R. Ein klein Schiff auf dem Meere in dessen Segel der Wind bläset. Am Ufer ein grosses Schiff, dabey stehet ein Mann, der sich bedencket, ob er sich darauf begeben will. Oben: des Herzogs Wahlspruch: ALLES MIT BEDACHT. Unten: IACTA EST ALEA.

1227. Derselbige.

1228. Derselbige.

1229. Derselbige wo vor dem am Ufer stehendem Manne die 2 Kreuzweis gelegten Schlüssel, und auf dem Avers das Brustbild mit einer Calotte erscheint.

1230. Derselbige.

1231. AVGVST HERTZOG ZV BRAVN. VND LV. Das Wapen.

R. Der Wildemann mit dem Baume in der Rechten: ALLES MIT BEDACHT ANNO 1637. 2 Loth.

1232. AVGVSTVS HERTZOG ZV BRAVNS. VND LV. Brustbild.

R. Das Wapen mit dem vorigen Wahlspruche 1640.

1233. Dieselbige von anderm Stempel 1642. 1 Loth.

1234. Wie 1231. von 1646.

1235. Dieselbige von 1648.

1236. Wie 1232 von 1648.

1237. Dieselbige.

1238. Dieselbige von 1649.

1239. Dieselbige von 1650.

1240. Wie 1231. von 1651.

1241. Dieselbige von 1652.

1242. Die-

1242. Dieselbige von eben dem Jahre.

1243. a. Dieselbige von 1653.

1243. b. Wie 1232. von 1654.

1244. AVGVSTVS V. G. G. HERZOG ZV BRVNSCWYK VND LV-NABVRG. Derselbe zu Pferde mit einem Federbusche auf dem Hute.

R. Das Wapen und der Wahlspruch mit dem Jahre 1655. 3 Loth.

1245. Derselbige. 8 Loth.

1246. Derselbige. 8 Loth.

1247. Derselbige. 4 Loth.

1248. Von Gottes Gnaden Augustus Hertzog zu Brunowick und Lünab. auf einen um Lorberzweige gewundenen Zettel. Des Hertzogs Brustbild mit einem Mützen.

R. Das Wapen mit 5 Helmen; nebst dem Wahlspruche und Jahre 1659. 2 Loth.

1249. Dieselbige von 1661. 2 Loth.

1250. Dieselbige von 1664.

1251. Wie 1231. von 1661.

1252. AVGVSTVS HERTZOG ZV BRAVN. V. LV. Das Wapen mit 5 Helmen.

R. Der Wildemann mit dem Baume; PIETATE ET IVSTITIA ANNO 1662. 2 Loth.

1253. Wie 1231. von 1662. 2 Loth.

1254. Dieselbige. 2 Loth.

1255. AVGVSTVS V. G. G. HERZOG ZV BRVNSWVK VND LV-NABVRG. Derselbe zu Pferde.

D. Das behelmte Wapen mit dem gewöhnlichen Denkspruche und dem Jahre 1662. 4 Loth.

1256. Dieselbige von 1664.

1257. Wie 1231. von 1663. $\frac{1}{2}$ Loth.

1258. Dieselbige von 1665. 2 Loth.

1259. Die.

176 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1259. *Dieselbige.*

1260. AVGVSTVS D. G. DVX BRVNSVICENS. ET LVNÆBVRG.
Brustbild auf römische Art mit einem Lorberkranze.

R. Das Wapen mit 3 Helmen von 2 behelmtten wilden
Männern gehalten: ALLES MIT BEDACHT ANNO 1665.
2 Loth.

1261. Des Herzogs auf römisch gekleidetes und mit einem
Mützen bedecktes Brustbild in einem Lorberkranze
Ueber dem Haupte schwebet ein Engel und die Fama,
deren jener ihm einen Kranz aufsetzet, und diese in ei-
ne Trompete stoffet: AVGVSTI AVGVSTAM VIRTVTEM FA-
MA CORONAT

R. Der Haupthelm mit dem Rosse und der Säule und
dem Wahlspruche: ALLES MIT BEDACHT. Umher 14
Wapenschilder in Laubwerck geflochten: A. M. 1666.
ÆTA. 88. NAT. X. APR. 4 Loth.

1262. *Dieselbige.* 4 Loth.

1263. Des Herzogs geharnischtes Brustbild mit einer Plat-
mütze, welchem die Fama einen Lorberkranz aufsetzt.
Darüber auf einem Zettel: A. D. G. DVX BR. E. LV. Um-
her: AVGVSTI ÆTERNAM VIRTVTEM FAMA CORONAT.

R. Wie 1260. mit dem Jahr 1666. 2 Loth.

1264. *Dieselbige.*

1265. *Dieselbige.*

1266. AVGVSTVS D. G. DVX BR. ET LVNE. *steht unter dem*
mit einem Mützen bedeckten Brustbilde des Herzo-
ges. Die Gerechtigkeit zur Rechten setzt ihm eine Kro-
ne, und der Friede zur Lincken einen Kranz auf,
Ueberschrift: FAVSTVM IVSTITIÆ ET PACIS CONSOR-
TIVM. Umher geht ein Palmkranz.

R. Der Braunschw. Helm mit doppelter Umschrift:

1) ALLES MIT BEDACHT. 2) ÆTATIS LXXXVIII. D. NAT. X.
APR. oben 1666. 8 Loth.

1267. AVGVSTVS D. G. DVX BRVNSV. ET LVNEB. ÆTAT. 88.
desselben erhabenes geharnischtes Brustbild mit der Plat-
mütze. R. Ein

R. Ein Kranich der in der rechten Klaue einen Stein hält in einer schönen Gegend, darinne in der Ferne Braunschweig und Wolfenbüttel erscheinen Darüber ist ein Zug sieben fliegender junger Kraniche: PRUDENTER ET VIGILANTER. $5\frac{3}{4}$ Loth.

1268. DEI GRATIA AVGVSTVS DVX BRVNSVICENSIVM ET LVNEBVRGENS. In der Mitte die Schrift: NATVS AÖ. 1579 10 APR. REXIT DVCAT. ET COMITATVS SVOS ANNOS XXXI. OBIT 17 SEPT. AÖ. MDCLXVI. VIXIT ANNOS LXXXVII. MENSES V. DIES VII.

R. Ein Baum ohne Blätter an dessen Wurzel ein Totenkopf lieget. Ueber demselben QVÆ LÆTA FRONDE VIREBAM. NVNC und darunter: RIGVI. Unten herum: SIC TRANSIT GLORIA MVNDI. Aeussere Umschrift: OMNIA NON NISI PROVIDO ET VEGETO CONSILIO. 2 Loth.

1269. Dieselbige Begräbnismünze. $2\frac{1}{4}$ Loth.

1270. Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

1271. Begräbnisthaler des Herzogs dritten Gemahlinn die Schrift: SOPHIA ELISABET. PRINC. MEKELE. AVGVSTI DVC. BRVNS. E. L. CONIVX - NATA XX. AVG. M. DC. XII. DEN XIII. IVL. M. DC. LXXVI. -- VIXIT ANN. LXII &c.

R. Zween Engel tragen ein geflügeltes und gekröntes Herz auf einem Tuche gen Himmel, wo es 2 ausgestreckte Hände erwarten. Auf dem Grabsteine steht ein Crucifix, bey welchem ein Buch und ein Lorberkranz liegen: VERA SAPIENTIA ET PIETAS FASTIDIT TERRENA AVOLAT ET RECIPITVR AD ÆTERNA. 2 Loth.

1272. Begräbnismünze des Herzogs Prinzessinn Tochter, Herzogs Christian von Holstein Gemahlinn. Zween Engel führen die vom Körper abgeschiedene Seele derselben auf einem Teppich gen Himmel, wo der Name Iehovah und das Lamm mit der Siegesfahne stralen; in den Wolcken erwartet sie ein Engel mit einem Lorberkranze und Palmzweige. Unten liegt der erblasste Körper

178 *Weltlicher Fürsten silberne Munzen.*

per mit einem Kreutze, Geißel und Dorne: APOC. 3. 5.
QVI VICERIT SIC VESTIETVR VESTIMENTIS ALBIS.

R. *Das Holsteinische Nesselblatt und Braunschweigsche Ross in 2 Schilden mit einem Fürstenhute bedeckt; mit der Inscription auf derselben Tod. 2 Loth.*

1273. RVD. AVG. ET ANT. VLR. D. G. D. B. ET L. *Beyder Brustbilder.*

R. *Zwo über Braunschweig und Wolfenbüttel sich einschlagende Hände: DVLCE EST FRATRES HABITARE IN VNVM. 4 $\frac{1}{4}$ Loth.*

1274. *Dieselbige. 5 $\frac{3}{4}$ Loth.*

1275. *Dieselbige. 5 $\frac{3}{4}$ Loth. Andre setzen diesen Eintrachtsthaler erst ins Jahr 1683.*

1276. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BRVNS. ET LV. *Das Wapen mit 5 Helmen.*

R. *Der Wildemann mit dem Baume: REMIGIO ALTISSIMI. ANNO 1668.*

1277. D. G. RVDOLPH. AVGVSTVS DVX BR. ET LVNEB. *geharnischtes Brustbild.*

R. *Ein Siegetzeichen mit einer Trommel, worauf ein aufgeschlagenes Buch liegt, in welchem: 1 Maccabæorum Cap. 15. v. 33. 34. darüber IVRE ET ARMIS. Im Abschnitte: 12 Iunii 1671. 2 Loth.*

1278. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BRVNS. ET LV. *im übrigen die vorige Munze auf die Einnahme von Braunschweig.*

1279. *Dieselbige. 2 Loth.*

1280. *Dieselbige. 2 Loth.*

1281. *Ein Schiff mit aufgespanneten Segeln auf dem Meere; darüber der strahlende Name Gottes. Unten des Herzogs Denckspruch: REMIGIO ALTISSIMI.*

R. *Wie 1277. auf die Unterwerfung von Braunschweig.*

1282. *Dieselbige. 2 Loth.*

1283. *Die-*

1283. Dieselbige. $2\frac{5}{8}$ Loth.

1284. RVD. AVG. DVX BRVNS. ET LV. Brustbild. Avers: wie voriger.

R. Eine sich auf eine Säule lehrende Person, welche in dem linken Arm ein Füllhorn hat, und die rechte Hand auf eine Kugel hält. 3 Loth.

1285. RVD. AVG. D. B. E. LVNEB. Brustbild.

R. Der Braunschweigische Löwe zwischen 2 Thürmen über einem Thore; unten im Thore $\frac{2}{3}$. Umschrift: MONETA BRVNS. 1675.

1286. Derselbige halbe Thaler.

1287. Derselbige.

1288. RVD. AVG. D. B. E. LVNEB. Brustbild.

R. Mitten: XXIII. MARIEN GROSCH. Umber: MONETA NOVA ARGENTEA. 1676.

1289. Eine mit Laubwerck umwundene von der Sonne bestrahlte Pyramide; an derselben steht: RVDOLPH an

und neben dem Fundamente: $\begin{matrix} A & G \\ & V \\ S & T \end{matrix}$ und oben auf der Spitze in einem Lorberkranze: VIVAT.

R. In einem Kranze: DEIN ALTER SEY WIE DEINE YUGEND AÖ. 1676. 13 AVG. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1290. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BRVNS. ET LV. desselben Brustbild in langer Peruque.

R. Im Prospekt die 2 Städte Braunschweig und Wolfenbüttel über einander, worüber ein Schiff, welches der Name Gottes bestrahlet: REMIGIO ALTISSIMI 1679. 8 Loth.

1291. Dieselbige. 8 Loth.

1292. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX B. E. L. Derselbe in ordentlicher Kleidung, mit dem Commandostabe, auf einem mit einer Waltrappe geschmückten Pferde.

180 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

R. Das Wapen mit 5 Helmen: REMIGIO ALTISSIMI.
unten 1679.

1293. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BRVNS ET LV. geharnischtes Brustbild mit einer grossen Peruque.

R. Ein Schiff auf dem Meere, worüber der Name Iehovah strahlet: REMIGIO ALTISSIMI. Im Abschnitte: MDCLXXXII. 4 Loth.

1294. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BRVNS. ET LVN. 1685.
Das Wapen.

R. Der Harz, im Prospect eine Frauensperson, welche mit einem Fusse auf einer Schnecke stehet und auf einer Laute spielt. Oben der strahlende Iehovah und die Sonne: TV TANDEM ABIECTAM REDDES DEVS ALME SONORAM. $5\frac{1}{4}$ Loth.

1295. Der erste gemeinschaftliche Regierungsthaler. Die verzogenen Namensbuchstaben beyder fürstl. Brüder R. A. und A. V. Ueberschrift: INSOLVIBILI NEXV VNITI.

R. Das Wapen mit 3 Helmen von 2 behelmten Löwen gehalten.

1296. Der zweyte: D. G. RVD. AVG. ET ANT. VLR. D. D. BRVN. ET LVN. Beyder Brustbilder.

R. Ein Fürstenbut von 2 Säulen, welche mit Fahnen und Waffen behängt sind, unterstützt: DVOBVS FVL-CRIS SECVRIVS. 1682.

1297. Derselbige von 1687. $3\frac{1}{2}$ Loth.

1298. Derselbige. $3\frac{3}{4}$ Loth.

1299. Derselbige. $\frac{3}{4}$ Loth.

1300. Derselbige von 1688. 2 Loth.

1301. Derselbige. 2 Loth.

1302. Derselbige von 1689. 2 Loth.

1303. Derselbe von 1694. 2 Loth.

1304. Derselbe von 1697. 2 Loth.

1305. Derselbe von 1699.

1306. Der.

1306. *Derselbe von 1701.* 1 Loth.
1307. *Derselbe von 1702.* 2 Loth.
1308. *Der Dritte.* D. G. RVD. AVG. ET ANT. VLR. D. D. BR. ET LV. 1686. *Das Wapen mit 5 Helmen.*
 R. *Zween wilde Männer, welche 2 grünende Bäume in einander verschränkt halten.* VT FRONTIBVS ITA FRONDIBVS CONIVNCTISSIMI. 2 Loth.
1309. *Derselbige von 1687.* 1 Loth.
1310. *Derselbe von 1688.* 2 Loth.
1311. *Derselbe von 1689.* 2 Loth.
1312. a. *Derselbe von 1691.*
1312. b. *Derselbe.* $\frac{1}{2}$ Loth.
1313. RVDOLPHVS AVGVSTVS D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*
 R. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.* 6 Loth.
1314. *Dieselbige.* 3 Loth.
1315. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BR. ET LV. *Brustbild.*
 R. D. G. ANTHON VLRICH DVX BR. ET LV. 1693. *Brustbild.* 2 Loth.
1316. D. G. ANT. VLR. D. BRV. E. LVN. *zierliches Brustbild.*
 R. *Die geschlungene Namenschiffre A. V. zwischen 2. Palmzweigen; darüber auf einem fliegenden Zettel: MODERATO SPLENDEAT VSV.* Unten: 690. $1\frac{3}{4}$ Loth.
1317. *Die Schrift:* MONASTERIVM STEDERBVRGENSE OLIM A RELIGIOSA VIRGINE FRIDERVND A COM. OLSBERG, A. CHR. M. FVNDATVM A SERMIS -- RVDOLPHO AVGVSTO AC -- ANTONIO VLRICO -- INSTAVRATVR -- MDCXCI.
 R. *Eine abgebildete Mondfinsterniss.* Ueberschrift: DEFICIENTEM ILLVSTRAT ET RESTITVIT. 2 Loth.
1318. *Dieselbige.* 2 Loth.
1319. D. G. RVD. AVG. ET ANTH. VLR. D. D. BR. ET LVN.

182 Weltlicher Fürsten silberne Münzen.

Ein laufendes Pferd. Unten: NVNQVAM FESSVS CVR-
RENDO.

R. Drey gekrönte Münzgöttinnen mit dem Füllhorn im
lincken Arm, die Wagschaale in der rechten Hand über
3 Haufen Geld haltend, worüber die Zeichen der Me-
talle zu sehen, als ☉ ☾ ♀ Umher: MONETA NO-
VA GVELFERBYTI INSTITVTA. Im Abschnitte: MENSE
OCTOBRI MDCXCIII. $2\frac{3}{4}$ Loth.

1320. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. gebar-
nishtes Brustbild.

R. Das Lustschloß und Kirche zu Salzthalen; darüber
auf einem Zettel: GRATA QVIES. Im Abschnitte: SE-
CESSVS ÆDE DEO DICATA IN VALLE SALINAR. ABSOLVTVS
M. DC. XCIV. MAI. XXIV. 6 Loth.

1321. D. G. RVD. AVG. ET ANTH. VLR. D. D. BR. ET LV.
1696. Das Wapen mit 5 Helmen.

R. Der Wildemann mit dem Baume: REMIGIO AL-
TISSIMI VNI. 2 Loth.

1322. Die Trinitatiskirche zu Wolfenbüttel: HEIC DOMVS
DEI ET PORTA COELI. GEN. 28, 17. Im Abschnitte:
SS. TRINITATI.

R. Die Schrift: O. M DEO PORTA HÆC PVBLICA IN
ÆDEM SACRAM ERECTA SERENISS. DVCVM -- AVSPICIO SVB
INITIVM ANNI IVBILÆI MDCC. KAL. IAN. PIE CONSECRAT-
VR F. F. 3 Loth.

1323. Dieselbige. $1\frac{3}{4}$ Loth.

1324. Eine blühende Aloe in einem zierlichen Kasten in
dem Garten zu Salzthalen, in die Gegend des Parnass
gesetzt: NATVRA SEMEL MEMORIA SEMPER.

R. Die Schrift: IN HORTIS VALLIS SALINÆ IL. LAP. A.
CAST. GVELPHE. ALOE AMERICANA ANNOR. XXIII. ALTA
XXXVI. PED. RAMIS XL. CALICVLIS VI MCLXVI. EFFLORVIT
V. NON. OC. MDCCI. $4\frac{3}{4}$ Loth.

1325. Dieselbige blühende Aloe: FINIS CORONAT OPVS.

R. Gleit-

R. Gleiches Inhalts mit dem vorigen. 3 Loth.

1326. Eine hohle Kugel mit R. A. V. bezeichnet, welche 2 daran gespannte Pferde von einander reißen wollen. Zur Seiten steht ein Einhorn; überhin fliehet ein Adler, welcher seine in den Klauen habende Donnerkeile auf die Kugel herab wirft, die aber doch ganz bleibt: QVOD VI NON POTVIT.

R. Eben diese durch eine hervorragende Hand vermittelt ihrer Schraube geöffnete, auf einem Tische zertheilt liegende Kugel. Auf den 4 Fingern der Hand stehen die Buchstaben, G. S. C. L. Darüber auf einem fliegenden Zettel: DISIECTVM EST ARTE MINISTRA. Unten am Tische MDCCL. 2 Loth.

1327. Dieselbige. 2 Loth.

1328. Avers: Beynahe wie auf der vorbergehenden, nur dass mit Weglassung des Adlers der Donner aus einer Woleke auf die Kugel fähret, und dass statt jener Ueberschrift hier die Worte: NON VI, auf einem fliegenden Zettel stehen.

R. Wie der vorbergehende, nur ist hier die Ueberschrift: SED ARTE. Randschrift: WAS WAR OHNMÖGLICH ALLER MACHT, DAS HAT EIN S. C. H. A. L. G. ZUM STAND GEBRACHT. 6 Loth.

1329. Dieselbige ohne Randschrift. 2 Loth.

1330. D. G. RVD. AVG. ET ANTH. VLR. D. D. BR. ET LV. Der Wildemann an die Zweige des Tannenbaums fassend, daneben: 24.

R. 24 MARIENGROSCH. V. FEIN. SILBER 1704. Umber: REMIGIO ALTISSIMI VNI.

1331. RVDOLPHVS AVGVSTVS D. G. D. BR. ET L. Brustbild.

R. Die Schrift: PRINCEPS PIVS IVSTVS PACIFICVS CVIVS HONOS NOMEN LAVDESQVE PER OMNE MANEBVNT ÆVVM GVBERNACVLVM SVMSIT MDCLXVI. FRATRÈ REGIMINIS PARTICIPÈ FEC. A. MDCLXXXV. ET SIC CVRSV QVEM DERAT FORTVNA REMIGIO ALTISSIMI STRENVE PERACTO

184 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

IN ÆTER. FELICITATIS PORTV ACORÄ IECIT A. R. S.
MDCCIV. ÆT. SVÆ LXXVII. 2 Loth.

1332. *Dieselbige.* 2 Loth.

1333. D. G. RVDOLPH AVGVSTVS DVX BR, ET LVNEB. *Das Wapen.*

R. *Die Schrift:* NATVS XVI. MAI. MDCXXVII. REG. AG-
GRESS. XVII. SEP. MDCLXVI. MORTALIT. NON VITAM FI-
NIVIT XXVI. IAN. MDCCIV. VIVIT ENIM POST FVNERA MA-
NETQVE MEMORIA PRINCIP. PII IVSTI SAPIENT. IN ANIM.
SVBDITOR. ÆTERNITATE TEMPOR. FAMA RERVVM. 2 Loth.

1334. *Dieselbige.* 2 Loth.

1335. *Dieselbige.* 2 Loth.

1336. *Dieselbige.* 1 Loth.

1337. *Dieselbige.* 1 Loth.

1338. *Dieselbige.* 2 Ggr.

1339. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. ELISAB. IVLIA D. G. DVC. BR. ET LVN. 3 Loth.

1340. D. G. ANTON VLRICH DVX BR. ET LVN. *Der Wilde-
mann mit der Tanne, darneben:* 24.

R. 24. MARIEN GROSCH. V. FEIN SILBER. *Umschrift:*
LABORE ET CONSTANTIA. 1704.

1341. *Derselbige halbe Thaler.* 1704.

1342. ANTONIVS VLRICVS D. G. D. BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Das Wapen:* CONSTANTER 1706. 2 Loth.

1343. *Derselbige.* 1 Loth.

1344. *Derselbige von 1710.* 2 Loth.

1345. D. G. ANTHON VLRICH DVX BR. ET LVN. 1710.

R. *Der Wildemann:* CONSTANTER. 2 Loth.

1346. ANT. VLR. DVX BRVNS. ET LV. *Brustbild.*

R. *Ein Springbrunn in einem Garten, welcher bestän-
dig eine Kugel in die Höhe treibt:* SEMPER IDEM.
4 Loth.

1347. ANT.

1347. ANT. VLR. DVX BRVNS. ET LV. *Brustbild.*

R. Ein Pferd, welches von einer Hand aus den Wolcken am Zügel geleitet wird: IBO QVO VERTAS. 1 Loth.

1348. ANTONIVS VLRIC. D. G. DVX BR. ET LVNEB. *geharnischtes Brustbild.*

R. Ein aus dem Meere hervorragender steiler Fels, woran die Wellen schlagen: SEMPER IDEM. Im Abschnitte: CONSTANTER.

1349. ANT. VLR. DVX BRVNS. ET LV. *zierliches Brustbild.*

R. Der Römer Mutius Scævola stehet vor einem brennenden Altar, und hält seine rechte Hand, in welcher er das bloße Schwerdt hat, ins Feuer: IMMOTVS. 3 Loth.

1350. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVNEBVRG. *Brustbild.*

R. Ein in offener Rennbahn lauffendes Pferd: ALIORVM ABSVMOR IN VSVS. 4 Loth.

1351. *Dieselbige.* $3\frac{1}{4}$ Loth.

1352. *Zween in dem Schloßhofs zu Salzthalen auf den Knien liegende und mit aufgehobenen Händen zum Himmel betende Bergknappen; darunter: ARDENTIBVS VOTIS. Darüber scheint die Sonne auf eine aus den Wolcken herabgelassene Sonnenuhr, an welcher der Schatten zurück gehet; darunter: ESAI. 38. Oben auf einem Zettel, AVGENTVR VITA DIESQVE.*

R. Eine offene Grube, in welcher 2 Bergknappen Erz gewinnen. Darüber CONSTANTER. Unten 1705.

1353. *Dieselbige.* $2\frac{5}{8}$ Loth.

1354. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.*

R. Vor einem Tempel, an welchem: DEO TRINVNI, schüttet die Stadt Braunschweig, als eine Weibsperson in das vor ihr auf einem Opferherde brennende Feuer, aus einer in der rechten Hand haltenden Schaale, Weibrauch. In dem lincken Arm hält sie ein Füllhorn, und

186 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

mit der Hand den Wapenschild der Stadt: OB PRINCIPEM OPTIMUM SERVATUM. Im Abschnitte: BRUNSVIC. CIVI-

TAS. $\frac{IV}{XV}$ OCT. MDCCVIII. 6 Loth.

1355. ANTON VLRIC DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild mit dem Elephantenorden. Unter der Schulter: AN. ÆT. LXXVIII. D. 4. OCT. 1711.*

R. *Die über der Gegend von Salzthal unter vielen grossen und kleinen Sternen strahlende Sonne: ASTRA VELT RADIUS SPLENDET SOL VNICVS INTRA FRINCIPIBVS DOCTIS SOL ITA SOLVS ERIS. P. Anagr. SOL VNICVS INTRA.* 7 $\frac{1}{4}$ Loth.

1356. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischte Brustbild.*

R. *Das Herzogliche Haus Braunschweig in Gestalt einer mit dem Fürstenbuthe bedeckten und auf einer Harfe spielenden Frauensperson, lieget auf einem Knie vor einem Danckaltare auf welchen ein Rauchfass steht, davon der Rauch gen Himmel gehet, an welchem die Sonne hinter den Wolcken hervorstrahlet, OB IMPERATRICEM IMPERATORI SVISQVE INCOLVMEM REDDITAM. Im Abschnitte: DOMVS BRVNSVICO - WOLFFENBUTEL. IN DEI LAVDES EFFVSA MDCCXIII. 2 Loth.*

1357. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BRVNSV ET LVN. *Brustbild auf römische Art mit einer langen Peruque.*

R. *Ein Rogus mit beygesetzten Thränengefässen und einem daraufliegenden Körper. Ueber demselben schwebt ein Genius, welcher in der Rechten einen mit A. V. bezeichneten Schild und in der Lincken einen Siegeskranz hält: EFFVGIVNT STRUCTOS NOMEN HONORQVE ROGOS. Im Abschnitte: OPT. PARENT. MEMOR. CONSECRAVIT AVG. GVIL. Randschrift: NATVS M. DC. XXXIII. IV. OCTOBRIS VIXIT ANNOS LXXX. MENS. VI. DIES XII. 1 Loth.*

1358. Avers: *wie voriger.*

R. *Die in den Wolcken sitzende Ewigkeit hält in der Lincken*

Lincken ihr Sinnbild, einen Ring und in der Rechten ein offenes Buch, darin die dabey sitzende Glorie: ANTONIVS VLRICVS schreibt: DVRABIT. Im Abschnitte: NAT. MDCXXXIII. IV. OCT. OBIT MDCCXIV. XXVII. MART. OPT. PAR. MEM. CONSEC. AVG. GVIL. 1 Loth.

1359. ANTONIVS VLRIC. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. Ein Phœnix in einem brennenden Scheiterhaufen richtet seinen Kopf, über welchem eine Krone schwebet, nach der hellstrahlenden Sonne: COELESTI FLAMMA DE MORTE IN MORTE TRIVMPHAT. Im Abschnitte: ÆTERNITATI PARENT. OPT. LVD. RVD. D. BR. ET LVN. MDCCXIII. 2½ Loth.

1360. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. Die Schrift: PRINCEPS MAGNANIMVS SAPIENS CLEMENS LIBERALIS NATVS MDCXXXIII. IV. OCTOBR. A DIVO FRATRE RVDOLPHO AVGVSTO IN CONSORTIVM REGIMINIS ADSCITVS MDCLXXXV. RERV M SOLVS POTITVS MDCCIV. FATVM -- EXCEPIT MDCCXIV. XXVII. MART. 2 Loth.

1361. ANTON VLRIC DVX BR. ET LVN. *Brustbild im Harnisch.*

R. Die Schrift: NATVS HITZACKERÆ D. IV. OCT. A. MDCXXXIII. -- INCONSTANTIS VITÆ LVSVM POST LXXXI. ANNOS IN VALLE SALINARI D. XXVII. MART. ELVSIT CONSTANTER. 7⅝ Loth.

1362. ANTONIVS VLRIC D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild im Harnisch.*

R. EHEV NOSTER AMOR GVELPHORVM CLORIA GENTIS DESERVIT TERRAS HINC DOLOR HINC LACRYMÆ SED MANET IN VIVIS ÆTERNÆ GLORIA FAMÆ OCCVPAT ASTRA ANIMVS POSTERITASQVE THRONOS. Im Abschnitte: NAT. III. OCT. MDCXXXIII. DENAT. XXVII. MART. MDCCXIII. 2½ Loth.

1363. *Die Schrift: NATALIS SEXAGES PRIMVS SERENISS. PRINCIPI ELISAB. IVLIANÆ DVCI HOLLS. SLESWIC. SEREN. DVCIS*

188 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

DVCIS BRVNS. ET LVNEB. ANTONII VLRICI CONIVGI
AMANTISSIMÆ NATALIS CANDIDVS EAT REDEAT SIC IN
HORTO SALZTHALENSI XXIV MAI A. MDCXCV CELEBRATVS.

R. *Das Schloß zu Salzthalen, worüber die Sonne aufgehet.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1364. ELISAB. IVLIA D. G. DVC BR. ET LVN. *zierliches Brustbild.*

R. *Das Klostergebäude zu Salzthalen:* COENOBIVM
SALIS VALLENSE SOLI DEO. *Im Abschnitte:* DICATVM
MDCCI. IVN. XXVI. 3 Loth.

1365. Avers: *wie voriger.*

R. *Die Schrift:* NATA XXIV. MAI. MDCXXXIV. DVCISS.
SCHLESW. HOLSAT. -- ANTONII VDALRICI -- PER ANNOS
XLVII. MENS. V. D. XII. CONIVX DVLCISSIMA NVNC DESI-
DERATISSIMA MARITVM, LIBEROS ET PATRIAM LVGENT.
RELIQVIT. IV. FEBR. MDCCIV. ÆT. LXIX. MENS. IIX. DIE
XI. 2 Loth.

1366. DIVA ELISAB. IVLIA D. G. DVC. BRVN. ET LVN. *Brust-
bild unter der Schulter:* NATA 1634. DENATA 1704.

R. *In dem Schloßhofs zu Salzthalen liegt der Fürsten-
buth auf einem Postement, worüber die Herzoginn in
den Wolcken schwebet:* DESERVISSE IVVAT. 2 Loth.

1367. *Dieselbige.* 2 Loth.

1368. ELIS. IVL. ANT. VID. BR. ET L. DVC. CONI. PR. HOLS.
Brustbild.

R. *Die Schrift:* NATA &c. 2 Ggr.

1369. *Dieselbige.* 2 Ggr.

1370. *Dieselbige.* 1 Ggr.

1371. SEREN. PR. ET DOM. AVGVSTVS FRIDER. D. BR. ET
LVN. *geharnischtes Brustbild.*

R. NATVS XXIV. AVG. AN. MDCLVII. EX VVLNERE IN
OPVGNAT. PHILIPSB. CVI CHILIARCHA CÆSAR. PRÆERAT.
CAPITE INFLECTO DENATVS XXII. AVG. AN. MDCLXXVI.
GLORIA QVAM ANNIS MATVRIOR. 2 Loth.

1372. AVG.

1372. AVG. FRIDERIC9 D. BR. ET LVN. sehr erhabenes geharnischtes Brustbild.

R. Ein Rauchfass, von welchem der Dampf zu einer darüber in grossem Glanze schwebenden Krone und Lorberkranze aufsteiget; ODOR AD POSTEROS. Zur rechten Seite kniet Deutschland, als eine Frau, welche den mit GERMANIA bezeichneten Schild neben sich liegen hat, vor dem mit kaiserlichem Schmuck auf dem Throne, über welchen ein Adler mit Lorber- und Palmzweigen schwebet, sitzenden Kayser; am Thronhimmel steht: MAIESTAS IMPERII. Zur linken Seite ist der auf seinem Schilde benannte Mars und eine Frau mit einem Kinde, das einen Schild hält, auf welchem: CHARITAS. Beyde zeigen auf die oben stehende Krone und Kranz. Darüber fliehet Fama mit 2 Trompeten. Im Abschnitte: OCCVB. AD EREPTAM GALLIS PHILIPSBVRG. MDCLXXVI. 4 Loth.

1373. SERENISSIMVS PRINCEPS ET DOMINVS DOMINVS AVGVSTVS FRIDERICVS DVX BRVNSVICENS. ET LVNEBVRG. geharnischtes Brustbild in Palm- und Lorberzweige zwischen vielen Trophæen, worüber 2 Engel den Helm halten. Im Abschnitte: DVLCE EST PRO PATRIA MORI.

R. Die Schrift: NAT. XXIV. AVG. AN. MDCLVII. POST-
QVAM INGENTES ANIMIDOTES EXTERI STVPVERE IPSE EAS
MIRATVS CÆSAR CHILIARCHAM TVENDÆ PATRIÆ, AM-
PLEXVS SER. GEORGIVS WILHELMVS D. B. ET LVN. GENE-
RVM IN VNICA FILIA DESTINAVIT SED EHEV GLANDE
PLVMBEA EX OPPVGNATA PHILIPSBVRGO &c. $5\frac{3}{4}$ Loth.

1374. Dieselbige. 6 Loth.

1375. Die mit dem Fürstenhuthe gekrönte Namensschiffre
A. W. VON FEINEM SILBER 1716.

R. Das Braunsch. Ross PARTA TVERI. $\frac{2}{3}$

1376. Der Namenszug A. W. darüber D. G. DVX BRVNS
ET LVN.

R. Das Pferd mit vorigem Wahlspruche. Im Ab-
schnitte: MDCCXXV. 2 Loth.

1377. AV-

190 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1377. AVGVST WILHELM PRINC. HER. BR. ET LVN. *Brustbild.*
 R. *Das Pferd*: TRAMITEM SEQVITVR RECTVM. 3 Loth.
1378. AVGVST WILHELM D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.*
 R. *Das Ross in vollen Rennen*: VIAM TENDIT AVI-
 TAM. 4 Loth.
1379. *Dieselbige.* 6 Loth.
1380. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET L. *Brustbild.*
 R. *Ein in der Rennbahn nach der Statue des Frie-
 dens lauffendes Ross*: METÆ PERDVCTVS AMORE. *Am*
Fusse der Säule: SALVS POPVLI. *Im Abschnitte*: MDCCXV.
 1 Loth.
1381. *Dieselbige von 1722.* 1 Loth.
1382. *Dieselbige von 1722.* 1 Loth.
1383. AVGVSTVS WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*
 R. IN MEMORIAM IVBILÆI OB VERAM DOCTRINAM
 CHRIST. ANTE HOS CC ANNOS A CORRVPTELIS VANISQ.
 PONTIFICIORVM COMMENTIS AVSPICE DEO VINDICE D. M.
 LVTHERO FELICITER REPVRGATAM CIO IO CCXVII. PR. KAL.
 ET KAL. NOV. IN TERRIS BR. WOLFENB. CELEBRATI.
 2 Loth.
1384. *Avers: wie voriger.*
 R. *Die Religion in Frauensgestalt, mit einer Dor-
 nenkrone auf dem Haupte, und dem Namen Christi*
auf der Brust, hält in der rechten Hand das Taufbe-
cken, worinnen Kelch und Hostie zu sehen, und in der
lincken die Bibel; zu ihren Füßen liegen Reliquien,
Paternoster, Ablassbriefe &c. Dieselbe umfasset die
evangelische Kirche der Braunschweigischen Lande,
ebenfalls in Frauensgestalt. Beyde sind von einer Men-
ge Menschen von beyderley Geschlecht und allerley Al-
ter umgeben, welche mit allerley musicalischen Instru-
menten ihre Iubelfreude bezeigen: TVERE PARTAM APO-
 CAL. III. VERS. XI. *Im Abschnitte*: ECCLESIA TERRAR.
 BR. WOLFFENB. IVBILANS MDCCXVII. *Randschrift*: OB
 VER.

VER. RELIGIONEM CHRIST. CC. AB HINC ANN. DIV. NV-
MINIS PROVIDENTIA FELICITER RESTITVTAM. 3 Loth.

1385. AVGVSTVS WILHELMVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB.
Brustbild.

R. Der Grauehof, die Vestungswercke um Braun-
schweig und die Trinitatiskirche in Wolfenbüttel: HÆC
TERNA ÆTERNANT WILHELMVM. Randschrift: CEDENT
E VOTO BENE QVÆ FACIT OMNIA IVSTO 8 Loth.

1386. In dem Schloßgarten vor dem Gewächshause eine
blühende Aloe im Kübel zwischen 2 kleinern: FLORE-
RE SATIS.

R. Die Schrift: NOVA ALOES AMERICANÆ ANNOR.
XXIV. PROGENIES IN HORTIS SALTZDAL. -- AD XXV. PE-
DES SVRREXIT COMATA RAMIS XXXVIII. ET SEPT. MCCCIV
FLORIBVS REDIVIVI FLORIS A. W. PRÆSAGA MDCCXX.
3 Loth.

1387. Dieselbige. 3 Loth.

1388. Avers: wie 1383.

R. IN MEMORIAM IVBILÆI DE REFORMAT. ECCLES. IN
VRBE BRVNSV. SVB AVSPICIIS AVGVSTI WILHELMI AVGV-
STIS ANNO REGIM. XIV. CELEBRATI D. V. SEPT. 1728.
2 Loth.

1389. Dieselbige.

1390. AVGVSTVS WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *das Ross.*

R. Wie vorbergebender. 2 Ggr.

1391. AVGVSTVS WILHELMVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB.
desselben Haupt.

R. Ein offenes Evangelienbuch mit A. O. liegt zwi-
schen dem Oblatenteller und Kelche auf einem Altare,
an welchem: 2 Cor. 2, 17. und am Fusse desselben
1728 stehet. Darüber schwebt der H. Geist in Wol-
cken: EX SINCERITATE. 3 Loth.

1392. Avers: wie 1383.

R. Die Schrift: CHRISTO PVRIORIS RELIGIONIS CONSER-
VATORI

192 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

VATORI ECCLESIA TERRARVM BRVNSVICO - WOLFENB. DIVINITVS ACCEPTI CC ABHINC ANNIS CORROBORATA PER CONFESSIONEM AVGVSTANAM EVANGELICA DOCTRINA BENEFICII MEMOR DEBITAS PERSOLVIT GRATIAS CIO IO CC XXX. XXV. IVN. 2 Loth.

1393. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.*

R. *Ein Altar, worauf die Gottesfurcht, eine Kirche im Arme haltend, opfert:* CHRISTO PVRIORIS RELIGIONIS CONSERVATORI. *Unten das übrige der vorigen Inscription* ECCLESIA TERRARVM &c. 3 Loth.

1394. *Dieselbige.* 3 Loth.

1395. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *Das Pferd.*

R. MEMORIA AVGVSTANÆ CONFESSIONIS POST CC. ANNOS PIE AC FELICITER D. XXVI. IVN. AN. CIO IO CCXXX. RENOVATA. $\frac{1}{4}$ Loth.

1396. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. ELISAB. SOPH. MAR. D. G. DVC. BR. ET LVN. *Brustbild.* 4 Loth.

1397. *Die Schrift:* SERENISSIMO PATRIÆ SOLI INCOLAS TERRARVM BRVNONIS ET AMORE ET CLEMENTIA ET LVCE IAM SEPTVAGENA GENIALI DIE VIII. MART. MDCCXXXI. SVAVISSIME RECREANTI AVGVSTO WILHELMO DVC. BRVNSV. ET LVNEB. DAT DICAT CONSECRAT QVI DEVOTISSIMI ANIMI SVBMISSIONE EXOPTAT. SALVE FESTA DIES MELIOR REVERTERE SEMPER OVID. I FAST.

R. *Etliche Frauenspersonen, welche mit Posaunen Hörnern und Paucken eine Music machen; darüber ein Auge und der strahlende Name Gottes:* IGNEVS EST ILLI VIGOR ET COELESTIS ORIGO VIRG. ÆN. VI. *Im Abschnitte:* GRATA DEVM SOBOLES MAGNVN IOVIS INCREMENTVM ASPICE VENTVRO LÆTENTVR VT OMNIA SECLO VIRG. ECC. 4. $1\frac{7}{8}$ Loth.

1398. *Dieselbige.*

1399. *Dieselbige.*

1400. *Die*

1400. *Die Schrift:* SEMPIT. MEMORIÆ -- AVGVSTI GVLIELMI -- NATI D. VIII. MART. CIO IO CLXII. D. XXIII. MART. CIO IO CCXXXI. DEN. ANNO REGIM. XVII. -- LVDOVICVS RVDOLPHVS -- CONSECRAVIT.

R. Ein römischer zierlich aufgeführter und angezündeter Rogus, von welchem ein Adler fliehet: AETERNITATI. 2 Loth.

1401. *Dieselbige.* 2½ Loth.

1402. AVGVSTVS WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.*

R. PRINCEPS PIVS PACIFICVS NATVS D. VIII. MART. MDCLXII. RERVVM POTITVS MDCCXIV. VIVERE, AETERNVM VT VIVAT, DESIIT D. XXIII. MARTII MDCCXXXI. PLACIDE QUIESCAT. 2 Loth.

1403. AVGVST WILH. D. G. DVX BR. ET L. *Brustbild.*

R. NATVS D. VIII. MARTII CIO IO CLXII. REGIMEN ADGRESSVS CIO IO CCXIV. VIXIT ANNOS LXIX. DIES XV. 3 gr.

1404. D. G. AVGVSTVS WILHELMVS DVX BR. ET LVNEB. *rechtssehendes geharnischtes Brustbild.*

R. VERO VERI DEI CVLTORI -- QVI ANNOS LXIX. DIES XV. FELICITER VIXIT -- MORTVVS D. XXIII. MART. MDCCXXXI. BEATA QUIETE FRVITVR SACRVM. 8 Loth.

1405. *Herz. August Wilh. ersten Gemahlinn Begräbnismünze.* A. *Die Schrift:* D. O. M. S. SEREN. PRINCEPS DN. CHRISTIN. SOPHIA DVCISS. BR. ET LVNEB. DN. AVGVSTI WILHELMI DVCIS BRVNSV. ET LVNEB. CONIVX AMANTISSIMA AFFECTV IN MARITVM FIDE ET PIETATE IN DEVM INCOMPARABILIS N. II. APR. MDCLIV. DEN XXVII. IANVAR. MDCXCV.

R. Ein von der Erdkugel sich aufschwingender Adler; darüber auf einem fliegenden Zettel: SPRETO VOLAT ALTIOR ORBE. 2 Loth.

1406. *Dieselbige.* 2 Loth.

1407. *Dieselbige.* ½ Loth.

1408. *Dieselbige.*

194 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1409. *Dieselbige.* $\frac{1}{4}$ Loth.

1410. *Der zweyten Gemahlinn Begräbnismünze:* SOPHIA AMALIA DAN. ET NORV HER. DVX SL. HOLS. STOR. ET DITH. C. I. O. E. D. AVG. GVIL. DVCAT. BR. ET LVNEB. PR. HEREDIS CONIVNX HEV DESIDERATIS. *Brustbild.*

R. *Ein über den Erdtheil, auf welchem:* DANIA, NORVEGIA, HOLSATIA und DVC. BRVN. *zu lesen, fliegender Schwan, der eine Krone herabfallen läßt, und sich nach der in den Wolcken glänzenden Sternkrone aufschwinget; darüber auf einem fliegenden Zettel:* CADVCA VALETE *Im Abschnitte:* NAT. XVIII. IAN. MDCLXX. OBIIT XXVII. FEBR. MDCCX. 6 Loth.

1411. *Dieselbige.* 3 Loth.

1412. *Dieselbige.* 1 Loth.

1413. AVGVST WILHELM D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. ELISAB. SOPH. MAR. D. G. DVC. HOLSAT. *Brustbild.*
Randschrift: VNVM VELLE ANIMIS VNVM EST QVOQVE NOLLE DVOBVS. 8 Loth.

1414. ELISAB. SOPH. MAR. D. G. DVC. HOLSAT. *Brustbild.*

R. *In einem Lorberkranze:* VOTIS LVSTRALIBVS MDCCXV. XII. SEPT. 6 Loth.

1415. *Die vorbergehende mit der Randschrift:* NAT. WOLFEMB. MDCLXXXIII. D XII. SEPT. NVPT. AVG. WILH DVC. BR. ET LVN. MDCCX. XII. SEPT. 6 Loth.

1416. ELISAB. SOPH. MAR. D. G. DVC. BR. ET LVN. *derselben Brustbild.*

R. *Ein Tempel, wie das Pantheon zu Rom, mit einem Beinhaus auf jeglicher Seite:* IN BEINHÄUSERN GLEICHEN BAVERN KÖNIG KAYSERN VND ZVLEZT ZIEHT GOTT FVRS LICHT WAS EIN IEDER AVSGERICHT. 4 Loth.

1417. *Die Schrift:* DER DVRCHLAVCHTIGSTEN VERWITWETEN FRAV HERZOGIN ELISABETH SOPHIA MARIA AN DERO HOHEN GEBVRTSFESTE 1738. *Im Abschnitte:* ES GRVNE IHRER IAHRE LAVF VND HÖR ERST HOCH IM ALTER AVF. 1 Loth.

1418. *Die*

1418. *Die Schrift:* IOVA AVSPICANTE ANTONIO VDALRICO REMIGIVM TENENTE ALEXIO IMPERII RVSSICI HÆREDE PRÆSENTE EVMQVE LVDOVICO RVDOLPHO CVM CHRISTINA LOVISA ET CHARLOTTA CHRISTINA SOPHIA COMITANTE TEMPLVM STIGENSE INAVGV RATVR FELICITER DIE XIII. SEPT. ANNO MDCCXI.

R. *Der träumende Iacob und die Himmelsleiter mit den auf und absteigenden Engeln; in der Ferne eine Kirche:* ASCEND. ET DESCEND ANGELI GEN. 28. 19. *Im Abschnitte:* AVXILIO DEI. 2 Loth.

1419. LVDOVICVS RVDOLPHVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. *Dem Herzoge, auf dem Throne sitzend, leisten die drey Stände des Landes unter dem Bilde dreier Personen die Huldigung:* PRÆSVL EQVES CIVIS FIDA HÆC HOMAGIA PRÆSTANT. *Im Abschnitte:* BLANKENBVRGI XXIII. MAII A. MDCCXIII. $2\frac{3}{4}$ Loth.

1420. *Die Schrift:* DEO OPTIMO MAXIMO TEMPLVM BRVNLAGENSE -- LVDOVICVS RVDOLPHVS - POSTQVAM VIGORE DISPOSITIONIS PATERNÆ PRINCIPATVM BLANKENBVRGENSE CONSECVTVS EST ANNO SVI REGIMINIS PRIMO -- MDCCXIV. DOMINICA I. ADVENTVS PIE CONSECRAVIT.

R. *Der von dem göttlichen Namen bestrahlte Iacob begießet einen aufgerichteten Stein mit Oele:* LAPIS ISTE QVEM EREXI IN TITVLVM VOCABITVR DOMVS DEI GENES. 28. 19. *Im Abschnitte:* S. S. TRINITATI. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1421. *Die Schrift:* D. O. M. ARCE NOVA OPTIMI PRINCIPIS ANTONII VDALRICI AVSPICIO IN MONTE BLANKENB. EX INTEGRO CONSTRVCTA TEMPLVM IBIDEM ERECTVM -- LVDOVICVS RVDOLPHVS -- MDCCXV. SACRVM FECIT FELICITER.

R. *Der von dem göttlichen Namen bestrahlte Iacob verbrennet ein Opfer auf dem Altare:* IMMOLAVIT VICTIMAM IN MONTE IACOB. GENES. 31. *Im Abschnitte:* DEFENSORI SVO. 1 Loth.

1422. *Die Schrift:* D. O. M. S. TEMPLVM VRBIS HASSELFELDENSIS -- INCENDIO CONSVMTVM LIBERALITATE -- ANTHONII VDALRICI -- MAXIMA EX PARTE REFECTVM -- LVDOVICVS RVDOLPHVS -- PATERNÆ PIETATIS HÆRES -- MDCCXVII. CONSECRARI CVRAVIT.

R. *Der mit dem Engel ringende Iacob:* NON DIMITTAM TE NISI BENEDIXERIS MIHI GEN. 32. *Im Abschnitte:* SALVATORI S. 3 Loth.

1423. LVD. RVD. D. G. DVX BRVNS. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.*

R. *Das Braunschweigische Pferd:* VESTIGIA PREMO MAIORVM MDCCXV. 2 Loth.

1424. *Derselbige Thaler von 1718.*

1425. DEI GRATIA LVDOVICVS RVDOLPHVS DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBURGENSIS. *Das Wapen mit 5 Helmen, mit dem russischen St. Andreasorden umhangen.*

R. *Das Braunschw. Ross:* LAVS RECTI DIVTVRNA BEAT. *Im Abschnitte:* MDCCXV. 1 Loth.

1426. D. G. LVD. RVD. DVX BRVNSV. ET LVN. *Brustbild im Harnisch.*

R. *Wie auf vorbergehender.* 6 Loth.

1427. *Avers: wie auf vorbergehender.*

R. *Das mit dem St. Andreasorden umgebene, mit dem Fürstenhuthe bedeckte und von 2 Löwen gehaltene Wapen:* LAVS RECTI DIVTINA BEAT. 1 Loth.

1428. LVD. RVD. D. G. DVX BRVNSV. ET LVN. *sehr erhabenes Brustbild.*

R. *Das römische Pantheon, in welches die Pallas den Hercules einführet, an dessen Facade:* S. R. I. PANTHEON. *Umschrift:* VNA LÆTANTVR SEDE LOCATVM STATI. *Im Abschnitte:* S. R. I. PRINCIPVM SENATVI ADSRIPTVS D. XXVI. APRIL. MDCCXV. 10 Loth.

1429. *Die Schrift:* DEI MVNERE AC PRINCIPIS SVI INDVLGENTIA NEMPE DN. LVDOVICI RVDOLPHI DVCIS BRVNSV.

ET

ET LVN. NITIDIVS RESVRGIT XENODOCHEVM S. GEORGIO
OLIM SACRVM A. C. MDCCXVII. D. XXIIIX. OCT.

R. *Der aus Mesopotamien in das Land Canaan zurück
wandernde Iacob*: MINOR SVM CVNCTIS MISERATIONI-
BVS. *Im Abschnitte*: GEN. XXX. V. X.

1430. LVD. RVD. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Ein über Blanckenburg, worüber die Sonne aufge-
gehet, fliegender Engel mit der Posaune und einem
mit α ω bezeichneten Buche*: NON TANQVAM NOVVM
SED QVOD HABVIMVS AB INITIO II. IOH. V. *Im Abschnit-
te*: IVBILÆI EVANGELICI RENOVATA MEMORIA BLAN-
QVENBVIRGI MDCCXVII. D. XXXI. OCT. 3 Loth.

1431. *Derselbige Jubelthaler.* 3 Loth.

1432. LVD. RVD. D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Die Schrift*: EXOPTATISSIMÆ NEPOTVM BIGÆ AL-
TERI MARIÆ ANNÆ ELEONORÆ AMALIÆ IOSEPHÆ ARCHI-
DVCI AVSTRIÆ. ALTERI LVDOVICO ERNESTO DVCI BRVNSV.
ET LVN. D. XIV. ET XXIV. EIVSDEM MENSIS SEPTEMB. A.
Æ. C. MDCCXIIIX. ORBI DONATÆ ET HVIC QVIDEM TAM
NOMINIS QVAM NATALIS DOMICILII ÆMVLO HOC AVITI
AMORIS AC VOTI MONVMENTVM ÆRE PERENNIVS STATVIT
LVDOVICVS RVDOLPHVS DVX BRVNSV. ET LVN. 3 Loth.

1433. *Avers: wie voriger.*

R. *Die Schrift*: SACRVM NATALITIVM CVM AŌ.
MDCCXVIII. D. XIV. SEPT. CAROLO -- ARCHIDVCISSA LV-
DOVICO RVDOLPHO INTRA DIES BIS SENOS BIS AVO NEP-
TIS EIDEMQVE D. XXV. SEPT. NEPOS FERDINANDI ALBER-
TI TERTIVS HÆRES -- NASCERETVR CVM VOTO VT NATI
ET NATORVM NATI NASCANTVR CAROLO. *Ist wie die
vorhergehende auf die Geburt der Erzherzogin Maria
Anna, nachmahligen Gemahlinn des Prinz Carls von
Lothringen und des Herz. Ludewig Ernst von Braun-
schweig geprägt.* 3 Loth.

1434. *Die Schrift*: NOVIS PENETRALIBVS DEO PRINCIPI ET
CONVENTVI IN COEN. LAP. S. MICH. AVSPICIIS LVDOVICI

198 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

RVDOLPHI -- CVM SERENIOR CVLTVS IBIDEM D. XVII.
MART. MDCCXX. INITIARETVR.

R. *Dem aus Mesopotamien zurück kommenden Iacob
begegnen die Mahanaim: DIXIT IACOB CASTRA DEI SVNT
HÆC. Im Abschnitte: GEN. XXXII. 2. 1 Loth.*

1435. LVD. RVD. D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes
Brustbild.*

R. *Die Schrift: FERDINANDO EX FERDINANDO ALBER-
TO ET ANTONIA AMALIA DD. BR. ET LVNEB. QVINTO NE-
POTI AVGVSTI QVI QVARTVS ERAT NATI -- PRÆCOX FA-
TVM AD VOTVM REPARANTI D. XII. IAN. MDCCXXI. 3 Loth.*

1436. LVDOVICVS RVDOLPHVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB.
Inwendig XXIII. MARIENGROSCH.

R. *Das Ross: VESTIGIA PREMO MAIORVM. MDCCXXIII.*

1437. LVD. RVD. D. G. DVCI BR. ET LVN. PRINCIPI MAGNA-
NIMO *dessen Bildniss.*

R. *Das Blanckenburgische Schloss, hinter welchem die
aufgehende Sonne die dicken Wolcken zertheilet: PER-
LVCET. In der Exergue: DIC. NAT. D. XII. IVL.
MDCCXXVI. 2½ Loth.*

1438. *Die Schrift: TEMPLVM HEIMBURGENSE AVSPICIIS --
LVDOVICI RVDOLPHI -- RESTAVRATVM -- MDCCXXVI. D.
28 APR.*

R. *Im Prospect von Heimburg gießet Iacob mit der
lincken Hand einen Krug auf einem Steine aus; mit
der rechten zeigt er auf die Worte: INVOCAVIT IBI
FORTEM DEVM ISRAELI. GEN. XXXIII. 02. v. so stehet da
an statt v. 20. 3 Loth.*

1439. LVDOVIC. RVDOLPH D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Brust-
bild.*

R. *Der Wildemann mit dem Baume in der Lincken
und d m mit dem Fürstenhuthe bedeckten Wapen in
der rechten Hand: EX ADVERSO DECVS MDCCXXVII.
2 Loth.*

1440. *Derselbe Thaler von einem andern Gepräge.*

1441. *Die-*

1441. *Dieser letzte noch einmal.*

1442. DEI GRATIA LVDOVICVS RVDOLPHVS DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBURGENSIS. *Das Wapen mit der Kette des St. Andreasordens.*

R. *Das Ross:* EX ADVERSO DECVS. Unten MDCCXXXIII. 1 Loth.

1443. LVDOVICVS RVDOLPHVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. *Zwo mit Kayserkronen bedeckte neben einander stehende Erdkugeln; an der zur Rechten ist der deutsche Adler, und darunter: CAROLVS VI. ROM. IMP. 1711. an der zur Lincken der russische, darunter: PETRVS II. RVSS. IMP. 1727. Umschrift: HIC GENER IMPERIUM REGIT ILIC DEXTRA NEPOTIS. 2 Loth.*

1444. *Dieselbige.*

1445. D. G. LVDOVICVS RVDOLPHVS DVX BR. ET LVN. *geharntes Brustbild. Unten herum: D. XXV. IVN. MDCCXXX.*

R. *Der auf dem Throne sitzende K. Carl V. nimt die Augssp. Confession aus den Händen der bey einem Rauchfasse stehenden evangelischen Religion: PRO LIBERTATE CONSCIENTIÆ. Im Abschnitte: LECTA CORAM IMPERIO ET EXHIBITA ANTE CC AN. CONF. AVG. 2 Loth.*

1446. LVD. RVD D. G. DVX BRVNS. ET LVN. *desselben sehr erhabenes Brustbild im Harnisch. Unten in einer zierlichen Einfassung: CAPECENS SCEP. DIE XXIII. MARTII ET VRBEM BRVNO. INTRANS. D. XVIII. A. Darzwischen in einer Rundung das Braunschw. Ross.*

R. *Die Stadt Braunschweig: BRVNOPOLIS EXVLTANS. Darunter: HIER FREVET SICH EIN IEDER STAND WEIL IHM SEIN SCHVZGOTT ZUGEWANT. Darzwischen in einer Rundung der Braunschweigische Löwe.*

1447. *Die Schrift: EX ANIMI DEVOTISSIMI TESSERA -- LVDOVICO RVDOLPHO -- NATALITIA LXI. DIE XII. IVLII A. MDCCXXXI, INCHOANTI SACRATVM.*

R. Apollo mit Zepter und Leyer im Thierkreisse über einer Landschaft in welcher nackte Menschen sich freundlich begegnen, und allerley zahme und wilde Thiere unter einander geben: REDEVNT SATVRNIA REGNA. VIRG. ECL. IV. V. 6. Im Abschnitte: CASTA FAVE LVCINA TVVS IAM REGNAT APOLLO. VIRG. ECL. IV. V. 10. 3 Loth.

1448. ES LEBE LVDEVVIG RVDOLPH HERZOG Z. BR. VND LVNEB. desselben Brustbild im Harnisch.

R. Das Schloß zu Rlanckenburg, hinter welchem die Sonne aufgeht; darüber eine aus den Wolcken kommende Hand auf die Umschrift zeigt: DA PLENVM CERNERE LVMEN. Auf der Treppe am Schloßberge sitzen 2 Geistliche mit aufgeschlagenen Büchern. Unten am Berge siehet man in Reihe und Gliedern stehende Soldaten, zur Lincken einen pflügenden Ackermann und 2 Bergleute: Im Abschnitte: GIBT GOTT VVAS DISE HAND LÆST LESEN SO SIND VVIR VOLLIG IA GENESSEN.

1449. D. G. LVDOVICVS RVDOLPHVS DVX BRVNSVIC. ET LVNEB. Brustbild im römischen Habit.

R. Dem auf dem Throne sitzenden Herzoge übergiebt die vor ihm auf den Knien liegende Stadt Braunschweig ihr Herz: FIDELITATIS ATQVE OBSEQUII PIGNVS. Im Abschnitte: SACRAMENTVM SOLENNE PATRI PATRIÆ A. S. P. Q. B. II. OCT. MDCCXXXI. DICTVM. 6 Loth.

1450. Der mit dem Fürstenhuthe bedeckte Namenszug L. R. Umher: DVCI BRVNSVICENS. ET LVN.

R. Die Schrift: PATRI PATRIÆ VOTA SACRAMENTVMQVE S. P. Q. B. SOLVIT II. OCT. MDCCXXXI. II. G. G.

1451. Dieselbige.

1452. Dieselbige.

1453. Die im Garten zu Salzthalen blühende Aloe: SPLENDIDIVS EX MORA DECVS. Im Abschnitte: PER ANNOS XXVIII. NVTRITA -- CIO IDCCXXXII. COEPIT ARBORESCERE -- SVpra III. MILL. CXCVI. PROTVLIT FLORES.

R. Die

R. *Die Schrift:* VT VTRAQUE ISTA AMERIC. ALOE IN AMOENISS. SALINÆ VALLIS HORTIS SVB -- ANT. VLRICO ET AVG. GVILIELMO - FLORESCENS FLORENTISSIMARVM REGIONVM STATVM PORTENDIT ITA EX TERTIA ALTERO - REGIMINIS ANNO - LVDOVICI RVDOLPHI - SVBIECTISSIMI CIVES PROSPERRIMA QVÆQVE PRÆSAGIVNT. 3 Loth.

1454. LVDOVICVS RVDOLPHVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. *Das Ross:* EX ADVERSO DECVS. *Unten* MDCCXXXV. 2 Loth.

1455. *Dieselbige.*

1456. *Dieselbige.*

1457. *Dieselbige.*

1458. *Avers: wie 1454.*

R. *Die Schrift:* PRINCEPS PIVS - NATVS D. XXII. IVL. MDCLXXI. RERVVM SVMMAM IN PRINCIP. BLANCKENB. MDCCXIV. DVCAT BRVNSV. WOLFENB. MDCCXXXI. ADMINISTRARE COEPIT. D. I. MART. MDCCXXXV. PLACIDE BRVNSVIGÆ DEFVNCTVS ÆTERNVM COELO OBTINVIT DECVS. 2 Loth.

1459. *Dieselbige.*

1460. *Dieselbige.*

1461. *Dieselbige.*

1462. LVD. RVD. D. BR. ET LVN. NAT. D. XXII. IVL. AN. MDCLXXI. *Dessen Kopf.*

R. *Ein mit der Wurzel vom Winde aus der Erde gerissener Baum:* ERVI POTVIT NON FRANGI. *Im Abschnitte:* OBIIT D. I. MART. MDCCXXXV. 1½ Loth.

1463. *Die Schrift:* MARITI DILECT. LVD. RVDOLPHI -- XLV PER ANNOS SIBI IVNCTI. DIE VERO I. MAR. MDCCXXXV. REBVS HVMANIS EREPTI MEMORIÆ NVMMVM HVNC ALLEGOR. -- CONSECRAVIT MOERENS LVGENS CONIVX.

R. *Ein Schacht von einer Goldgrube in einer mit*
N 5 *Häu-*

Häusern und Aeckern angebaueten Landschaft: EXTERNE CVLTVS AVREVS INTERNE. 1 Loth.

1464. *Die Schrift:* MEMORIÆ -- LVDOVICI RVDOLPHI -- D. XXII. IVL. CIOICLXXI. NAT. D. I. MART. CIOICCCXXXV DEF. -- FERDINANDVS ALBERTVS -- IN REGIMINE SVCCESOR PIE CONSECRAVIT.

R. *Die mit hellen Strahlen untergehende Sonne:* ET EX OCCASV DECVS. 1 Loth.

1465. *Dieselbige.* $1\frac{5}{8}$ Loth.

1466. CHRISTINA LVDOVICA D. G. DVC. BR. ET LVNEB. MATER AVGVSTÆ *der Herzoginn, Mutter Carl VI. Gemablinn Brustbild.*

R. *Eine in der Muschel am Ufer des Meers liegende Perle:* MATER DAT NATÆ MATRI DAT NATA NITOREM. *Im Abschnitte:* FACTA QVOQVE MATER POPVLI BLANCKENB. MDCCXIII. $1\frac{1}{2}$ Loth.

1467. ELISABETHA CHRISTINA PRINCEPS BRVNSV. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Die zwischen 2 mit Rauchfässern besetzten Altären stehende Prinzessinn, mit dem Rauchfasse in der Hand, wendet sich von dem zur Lincken, nach dem zur Rechten. Oben der strahlende Name Iehovah:* COETVM NON NVMINA MVTAT *Im Abschnitte:* BAMBERGÆ MDCCVII. 1 MAL. *Randschrift:* IN OMNI GENTE QVI TIMET DEVM ET OPERATVR IUSTITIAM ACCEPTVS EST EI. ACT. X. 2 Loth.

1468. *Dieselbige.* 2 Loth.

1469. *Avers: wie voriger.*

R. *Ein aus dem Hafen lauffendes Schif, an dessen Hintertheile das geschlungene E. C. und das Braunschweigische Ross, in den Flaggen das östreichische Wapen:* VOCAT AVSTER. IN ALTVM. *Im Abschnitte:* DATA VELA NOTIS. MDCCVII. D. XIX. APR. 2 Loth.

1470. CAROLI III. HISP. ET IND. REGIS ET ELISAB. CHRIST. BRVNSV. GVELFICÆ CONNVBIVM. *Beyder Brustbilder.*

R. *Des*

R. *Des Bräutigams Herr Vater, der K. Leopold und die Prinzessin Braut geben sich über dem Traualtare die Hände:* DISSOCIATA LOCIS SIC SPONSOR CÆSAR ADV-
NIT. *Im Abschnitte:* XXIII. APR. MDCCVIII. 2 Loth.

1471. ELISABETHA CHRISTINA D. G. HISP. REG. *Brustbild.*

R. *Ein von einem Weinstocke umschlungener Oelbaum:*
FERANT GENEROSO LIQVORE SALVTEM. *Unten:* MDCCVIII.
1½ Loth.

1472. *Dieselbige.* 1 Loth.

1473. ELISAB. CHRIST. PRINC. BR. ET LVN. AVITÆ FIDEI RE-
GIQVE FIDA. *Derselben Kopf.*

R. *Ein Compass dessen Magnetnadel sich gerade nach dem dabey in der Himmelskugel schimmernden Polar-
sterne richtet. Umher gehet eine Schnur in dessen Lie-
besknoten Kronen und Zepter mit eingeschlungen sind.*
Unten am Fusse des Compasses: NON SCEPTA SED AS-
TRA. 2 Loth.

1474. ELISABETHA CHRISTINA D. G. REGINA HISPANIÆ ET
INDIARVM. *Brustbild.*

R. *Das am Ufer des Meers lauffende und von einer
Hand aus den Wolcken am Zügel geleitete Roß:* AD
NVTVM DEI. 2 Loth.

1475. *Dieselbige.*

1476. *Das mit der Spanischen Krone gezierte Haupt dieser
Prinzessin:* CVM TIBI QVÆ REGNVM POTERAS HOC ORE
MERERI. *Im Abschnitte:* MDCCVIII.

R. *Derselben auf dem Throne stehend wird von Deutsch-
lande die Kayserkrone überreicht:* NON FVERAT SATIS
HOC ADDITVR IMPERIVM. *Im Abschnitte:* MDCCXI.
3 Loth.

1477. ELISAB. CHRIST. AVGVSTA CAROLI AVG. *Brustbild
der Kayserinn.*

R. *Der hellglänzende Venusstern:* OCCIDVI DECVS AC
ORIENTIS. *Im Abschnitte:* CORON. POSON. MDCCXIII.
1 Loth.

1478. ELISA-

1478. ELISABETHA CHRISTINA AVGVSTA CAROLI VI. IMP. *derselben rechtssehendes Brustbild.*

R. *Venus auf einem von Turteltauben gezogenen Wagen in den Wolcken, hält in der Rechten einen Zep-
ter worauf eine Taube sitzt und in der Lincken das Haupt
der Medusen. Gegen über ein Genius über den Wol-
cken, welcher einen Pfau, der eine Krone um den Hals
hat, hält. Unten in der Ferne die Stadt Presburg:*
AVGVSTA ITERVM ET TERTIVM. Im Abschnitte; DIA-
DEMATE R. HVNG. IMPOSITO. MDCCXIII. $3\frac{1}{2}$ Loth.

1479. ELISAB. CHRIST. ROMAN. AVGVSTA. *Brustbild.*

R. *Zwischen 2 Füllhörnern:* AVGEAT AVGVSTA AVGV-
STOS DEVS AVGEAT ANNOS. Im Abschnitte: NATO PRI-
MOGENITO AVGVSTI VOTVM DOM⁹ AVGVSTÆ. MDCCXVI.
 $2\frac{5}{8}$ Loth.

1480. Avers: *wie voriger.*

R. *Die in den Wolcken sitzende Vorsehung mit glän-
zenden Haupte übergiebt durch den Engel den sie her-
ab sendet dem vor einem Lorberbaume stehendem
Oestreiche einen Prinzen. Im Prospect die Stadt Wien:*
AVSTRIA PROGENIES COELIS DEMITTITVR ALTIS.
2 Loth.

1481. ELISAB. CHR. CAR. VI. AVGVSTA MATER PAT. *Brustbild.*

R. *Eine sitzende Person hat im rechten Arme ein Füll-
horn mit einem Kinde, und in der lincken Hand eine
Blume:* RENASCENS SPES ORBIS. Im Abschnitte: FOE-
CVNDIT. AVG. NATA ARC. M. TH. MDCCXVII. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1482. *Der gekrönte Namenszug E. C. auf einem Piede-
stal, an welchem der böhmische Löwe und schlesische
Adler. Darüber hält eine Hand aus den Wolcken eine
Krone:* EVCH KRÖNET GOTTES HAND. Im Abschnitte:
ZV PRAG IN BÖHMEN D. 5. V. 8. SEPT. 1723.

R. *Die über Böhmen Schlesien und Mähren strahlen-
de Sonne:* VND IHR BESTRAHLT DAS LAND. $\frac{3}{4}$ Loth.

1483. *Die Schrift:* CVM CAROLO SEXTO ET ELISABETHÆ
CHRI-

CHRISTINÆ ROM. IMPP. ARCHIDVCISSA TERTIA MARIA
AMALIA CAROLINA ARCHIDVCIS NVNCIA D. V. APR.
MDCCXXIV. VIENNÆ NASCERETVR SPEM VOTIS ALENS
BLANCKENBVRGVM ET ORBIS SVCCLAMAT FELICITER.

R. *Ein Orangenbaum mit Früchten in einem mit dem
Oestreichischen Wapen bezeichneten Gefässe: FRVGESCIT
SALVA RES EST.* 1 Loth.

1484. *Die Schrift:* CVM ELISABETHA CHRISTINA ROM. IMP.
ARCHIDVCISSAM TERTIAM MARIAM AMALIAM CAROLINAM
SPEM ARCHIDVCIS PROXIMAM PEPERISSET IN DOMO AV-
STRIACA FIXAM AQVILÆ SEDEM BONI PARENTES OMINAN-
TVR.

R. *Ein auf dem Oestreichischen Wapenschilde sitzen-
der Adler: TVTISSIMA SEDES.* Im Abschnitte: D. V. APR.
MDCCXXIV. $\frac{1}{2}$ Loth.

1485. ELISABETHA CHRISTINA D. G. R. IMP. H. H. B. REG.
NAT. D. BRVNS. LVN. CAROLI VI. VIDVA. *Brustbild im
Schleyer.*

R. *Ein sich bäumendes Bferd, welches eine aus den
Wolcken hervorragende Hand am Zügel hat: AD NV-
TVM DEI.* $4\frac{3}{4}$ Loth.

1486. ALEX. PETR. IMP. RVSS. HÆR. ET CAROL. CHRIST.
SOPH. PR. BRVNSV. ET LVN. *beyder Brustbilder.*

R. *Zwo über einem brennenden Altare in einander ge-
schlagene Hände. An dem Altare der russische Adler
und das Braunschweigische Ross: NON VSQVAM IVNXIT
NOBILIORA FIDES.* Im Abschnitte: OB NVPT. TORGAV.
CELEBRAT. XXV. OCT. MDCCXI. 3 Loth.

1487. *Das Brustbild im Zobelpelze:* DIVA CHARLOTTA CHRI-
STINA SOPHIA DVX BR. ET LVN. ALEX. PETR. IMP. RVSS.
HÆR. CONIVX NATA GVELFERBYTI D. XXVIII. AVG.
MDCXCIV. CONIVGATA TORGAVIÆ D. XXV. OCT. MDCCXI.
SVPER ASTRA RECEPTA PETERSBURGI D. I. NOV. MDCCXV.

R. *Das Gestirn des Pegasus über dem Prospect von
St. Petersburg: CVRSVS CANDORE SVPREMO.* Randschrift:

HÆC

HÆC AMOR ATQVE DOLOR POSVIT MONVMENTA PATER-
NA. 6 Loth.

1488. *In einem Cypressenkranze die Schrift:* CHARLOTTA
CHRISTIANA SOPHIA CZAROWIZIA DVX BR. ET LVN. LVD.
RVD. D. BR. ET LVN. NEC NON CHRIST. LVDOVICÆ PR.
OETT. FILIA NATA 28. AVG. 1694. DENATA I NOV.
MDCCXV.

R. *Das Grabmal unter einem mit vielen Kerzen er-
leuchteten Trauergerüste:* FVNERA CHARLOTTÆ PLE-
TAS DOLOR ATQVE PARENTVM. *Im Abschnitte:* OR-
NAT.

1489. *Die Schrift:* MORTEM NATALIÆ MAGNÆ PRINCIPIS
RVSSIÆ NEPTIS CARISSIMÆ DEFLORANT AVVS ET AVIA LV-
DOVICVS RVDOLPHVS ET CHRISTINA LVDOVICA DVCES BR.
ET LVNEB.

R. *Ein Grabmal vor welchem 2 trauende Genii mit
ausgelöschten Fackeln sitzen, und das russische Wapen
halten. An der Pilare zur Rechten ist das Braun-
schweigische, und an der zur Lincken das Oettingische
Wapen; darüber im Dreyeck der strahlende Name Got-
tes:* VIVERE DVM CESSAT NATA EST NATALIA VITÆ. *Im
Abschnitte:* MDCCXXVIII. 2 Loth.

1490. FERDINAND ALBERT D. G. DVX BRVNS ET LVN. *Das
Wapen mit 5 Helmen.*

R. *Die Schrift:* NATVS XI. CALEND. IVN. MDCXXXVI.
PERLVSTR. EVROP. VNIV. VAR. EXORNAT. LITER. SVSCEPT.
E. CHRISTINA HASS. PRINCIP. PROL NVMEROS. PIVS ERVD.
PLAC. OBIIT BEVER. VIII. CAL. MAI. MDCLXXXVII. 2 Loth.

1491. *Derselbige.* 2 Loth.

1492. AVGVST FERDINAND DVX BR. ET LVN. BEVER. *gebar-
nishtes Brustbild.*

R. *Fürstenhuth, Degen und Commandostab auf ei-
nem über vielen Waffen stehenden Tische; an dem Tep-
piche desselben:* ANTON VL. DVX BR. ET L. PATRVVS NE-
POT. OPT MER. *In der Ferne siehet man auf der rech-
ten Seite den Angriff des Schellenberges, und zur Lin-
cken*

cken aufgebäufte Kriegesrüstungen, welche brennen, und aus deren Rauche ein geflügeltes Pferd gen Himmel fliehet: DANT CASTRA TROPHÆVM ARMA ROGVM. Im Abschnitte: SCHELLENBERGA AD DONA. W. EXPVGNATA GALLI BOIARIQVE FVGATI MORS GLORIOSA. MDCCIV. D. II. IVLII. 3 Loth.

1493. Avers: wie voriger.

R. Ein Trophæum in dessen Mitte zwischen Palmzweigen auf einer Helleparte ein Lorberkranz. An dem Fusse: ANT. VLR. D. B. E. L. FRAT. FIL. OPT MER. F. F. Der Prospect ist wie auf voriger. Ueberschrift: DANT ARMA TROPHÆVM CASTRA ROGVM. Im Abschnitte: CASTRIS IN SCHELLENBERGA AD DONAWERDAM EXPVGNATIS GALLIS BOIARISQVE FVGATIS MORS GLORIOSA. 3 Loth.

1494. Zwey gegen einander gestellte Brustbilder; darunter:

FERD. CHRIST. PR. E. S. BL. ETC. HENR. FERD.
N. 1682. 4. MART. D. D. BR. ET LVNEB N. 1684. 18 APR.

PRO SALVTE PATRIÆ

VOTIS	DECERTANTES	ARMIS
SINE CÆDE	VICTRICI MORTE	NON SINE VVLN
BRVNSV.	IMMORTALES FACTI	AD LIB. TVR.
D. XII. DEC.	MDCCVI.	D. VII. SEPT.

R. An einer gekrönten Pyramide ein Bischofsstab und blosser Degen ins Kreutz befestiget. An dem Fusse: MER. FR. MOER. FR. F. F. dabey sitzt zur rechten Seite die Religion, zur Lincken Bellona: EX VTROQVE.

1495. Die Schrift: LEOPOLDVS CAROLVS D. B. ET L. NATVS BEVERÆ AD VISVRGIM D. 30. IAN. MDCLXX. DENATVS IBIDEM D. 3. MART. H. 7. VESP. 74. ÆTATIS M. I. D. I. H. 16. Umschrift: HOMO VT FLOS ORIETVR MORIETVR.

R. Das mit einem Fürstenhute gekrönte Braunschweigische und Hessische Wapen. 7 Loth.

1496. FERDINAND ALBERT. DVX BRVNSV. ET LVN. geharnischte Brustbild. Im Abschnitte: NOS PATRIÆ VOLVMVS.

R. AN-

R. ANTONIA AMALIA PR. BRVNSV. ET LVN. *Brustbild.*
Im Abschnitte: NOS NOBIS VIVERE CARL. *Randschrift:*
 FORTVNANTE DEO SOCIALI FOEDERE IVNCTI MDCCXII. D.
 XV. OCTOBR. 3 Loth.

1497. *Die Schrift:* ÆDES IN VRBE BLANCKENBVRGO S. CA-
 THARINÆ -- AVSPICIIS -- LVDOVICI RVDOLPHI -- EXTRV-
 CTA PRÆSENTE SEREN. FERDINANDO ALBERTO BRVNSV. ET
 LVN. DVCE REGIMEN TENENTE D. V. IVN. CIO IDCCXXXV.
 FELICITER INAVGVATA.

R. *Der auf den Knien mit aufgehobenen Händen be-
 tende Iacob:* DIXIT AD IACOB DEVS GENS IMO CONGRE-
 GATIO GENTIVM EX TE PRODIBIT QVIN ET REGES E LVM-
 BIS TVIS PROGREDIENTVR GEN. XXXV. *Im Abschnitte:*
 POSVIT IACOB STATVAM LAPIDEAM LIBANS SVPER EAM LI-
 BAMEN. 3 Loth.

1498. *Dieselbige.* 3 Loth.

1499. *Dieselbige.* 3 Loth.

1500. *Dieselbige.* 3 Loth.

1501. *Die Schrift:* NOVO PATRIÆ PATRI FERDINANDO AL-
 BERTO DVCI BRVNSV. ET LVNEB. IN SVSCEPTO REGIMINE
 NATALITIAQVE DIE XIX. MAII MDCCXXXV. CELEBRANTI
 DEVOTE SACRATVM. *Im Abschnitte:* PROSPERA LVX
 ORITVR LINGVISQVE ANIMISQVE FAVETE NVNC DECEN-
 DA BONO SVNT BONA VERBA DIE. OVID.

R. *Der Fürstenthron zu dessen rechten Seite die Ge-
 rechtigkeit bey einer Tafel stehet, auf welcher ein auf-
 geschlagenes Buch lieget; zur lincken Seite ist ein Sie-
 geszeichen bey einer Tafel auf welcher der Regiments-
 stab auf einem Küssen lieget:* PRINCEPS EX VTROQVE.
Im Abschnitte: CVI GENVS A PROAVIS INGENS CLARVM-
 QVE PATERNÆ NOMEN ERAT VIRTVTIS ET IPSE ACERRI-
 MVS ANNIS. VIRG. 3 Loth.

1502. FERDINAND ALBERT D. G. DVX BR. ET LVN. *gehar-
 nischtes Brustbild.*

R. *Die Schrift:* PRINCEPS IVSTVS CONSTANS IN BEL-
 LO

LO AB IPSO ÆTATIS FLORE IMPERTERRITVS D. XIX. MAII
CIC IOCLXXX. NATVS -- D. III. SEPTEMBR. CIC IOCCXXXV.
EX SALINA VALLE TVTISSIMVM INTRAVIT PORTVM. 2 Loth.

1503. *Dieselbige.* 2 Loth.

1504. *Dieselbige.* 2 Loth.

1505. *Dieselbige.* 2 Loth.

1506. *Dieselbige.*

1507. Avers: wie 1502.

R. Ein prächtiger Sarg mit Cypressen umpflanzt; dar-
neben eine Pyramide, darunter ein todter Löwe: FOR-
TIQUE CADENDVM. Am Sarge: NATVS XIX. MAII
MDCLXXX. OBIIT III. SEPT. MDCCXXXV. 8 Loth.

1508. ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Der*
Prinz in der Wiegen. Im Abschnitte: NAT. NATALI
AVGVSTÆ XXIIIX. AVG. 1714. Der 28ste Aug. war auch
der Kayserinn Elisab. Christ. Geburtstag.

R. Die Schrift in einem Lorberkranze: EXCITAT ÆTER-
NI PROAVI (des Herzogs Anton Ulrich) CVM NOMINE
VIRTVS. $\frac{1}{2}$ Loth.

1509. *Die Schrift:* INCLYTÆ GENTIS GVELPHÆ NOVÆ ET
CARÆ SOBOLI PRINCIPI IN PATERNARVM AVITARVMQVE
VIRTVTVM EXEMPLA GENITO ANTONIO VDALRICO DVCI
BRVNSVIC. ET LVNEBVRG. ANNO MDCCXIV. -- IN LVCEM
EDITO ET POSTRIDIE CHRISTO SALVATORI PER BAPTIS-
MVM INITIATO SACRI HVIVS FOEDERIS TESTES INTER
COOPTATVS SENATVS NORIMBERGENSIS PIA PRO INCOLV-
MITATE EIVS VOTA SVSCEPTA OBSERVANTIAMQVE PEREN-
NEM NVMMO HOC SIGNAT.

R. Ein Pferd das in einer Rennbahn nach dem zwi-
schen 2 Säulen von Palmzweigen und Armaturen auf-
gestellten Ziel läuft: AD PALMÆ CVRSVRVS HONORES.
Im Abschnitte: EST IN EQVIS PATRVN VIRTVS. 10 Loth.

1510. FRIDERICVS WILHELMVS D. G. REX BORVSS. EL. BR.
Das geharnischte Brustbild in der Schwanzperuque.

R. Ein zur Sonne aufsteigender gekrönter Adler mit dem Preussischen Adler und Braunschweigischen Rosse auf der Brust: HOC AVSPICE FAVSTVM. Im Abschnitte: FRID. REGNI BOR. HÆR. ET ELISAB. CHRIST. PR. BR. ET LVN. CONNVB. 12 IVN. 1733. 8 Loth.

1511. Der gekrönte Namenszug F. und E. C. Umschrift: REG. BR. BORVSS. ET NAT. PR. BRVNSV. ET LVN.

R. Die Schrift: QVOS THALAMO SOCIOS ADAMANTINA VINCLA IVGARVNT IN SALINA VALLE. XII. IVNII CIO IO CC XXXIII. 1 Loth.

1512. Avers: wie voriger.

R. OB NVPTIAS IN SALINA VALLE CONTRACTAS XII. IVNII CIO IO CCXXXIII. II G. G.

1513. Der Herzog Ferdinand geharnischt, mit dem Commandostabe in der Hand zu Pferde über allerhand Kriegesarmaturen und eroberten Waffen. Vor ihm kniend eine Frauensperson mit einer Krone. Im Prospect die fliehende französische Armee: VINDEXT. Im Abschnitte: PROPE CREVELT.

R. GALLORVM COPIÆ E SOCIORVM TERRIS TRANS RHE-
NVM REPVLSÆ PRVDENTIA ILLVSTRISSIMI HEROIS FERDI-
NANDI PRINCIPIS BRVNSVICENSIS ET VIRTVTE FORTISSI-
MI EXERCITVS FOED. PROELIO VICTÆ D. XXIII. IVNII.
MDCCLVIII. I $\frac{1}{2}$ Loth.

1514. Der Herzog Ferdinand, unter dem Bilde eines Hel-
den mit Panzer und Löwenhaut bekleidet, hat in der
rechten Hand eine Geißel, an deren Spitzen ein Ein-
horn, Leopard, Adler und Löwe, in der Lincken einen
Schild mit der Medusen Haupt und einen bellglänzen-
den Stern auf dem Helme, und stehet zwischen allerley
Art erobelter Waffen und Geschütze. Im Prospect das
fliehende französische Heer: VIRTVTI CEDIT NVMERVS.
Im Abschnitte: PROELIVM MINDENSE I AVG. MDCCLIX.

R. Ein Lorbeerbaum an welchem sich ein fruchttragen-
der Weinstock hinauf schlinget, welcher die darunter
liegende Korngarbe, Schlüssels und Krone überschattet:

POST

POST TOT DISCRIMINA RERV. *Im Abschnitte:* FERD.
PR. BRVNSV. EXERC. FOED. DVX. 3 Loth.

1515. FERD OF BRUNSWICK *desselben geharnischtes Brustbild in blossen Haupte.*

R. *Die Schlacht bey Minden:* PROTESTANTS REIVINCING. *Im Abschnitte:* THE FRENCH BEATEN AT MINDEN MDCCLIX.

1516. *Der Königin von Dännemarck Iuliana Maria, als Braut Bildniss:* QVALIS IDALIVM COLENS &c.

R. *Eine Krone auf einem Postement, an welchem die Namensschiffre I. M. darüber:* MERITAM. *Im Abschnitte:* ACCEPIT D. VIII. IVL. MDCCLII. 4 $\frac{1}{2}$ Loth.

1517. CAROLVS D. G. DVX BRVNSVIC., ET LVNEBVRG. *Brustbild.*

R. MENE POPVLVS MAGIS SALVVM VOLET AN POPVLVM EGO? *Unten:* PATRIAM TVTORE CARENTEM EXCEPIT III. SEPTEMBRIS CIO IO CCXXXV. 7 $\frac{1}{2}$ Loth.

1518. FERDINAND ALBERT D. G. DVX BRVNSV. ET LVNEBVRG *Brustbild.*

R. CAROLVS D. G. DVX BRVNSVIC ET LVNEBVRG. *Brustbild.* 8 $\frac{1}{4}$ Loth.

1519. *Die Schrift:* IN EXOPTATAM D. IX. OCT. MDCCXXXV. PRINCIPIS HÆREDITARII CAROLI WILHELMI FERDINANDI NATIVITATEM &c.

R. *Ein in einer Felsenhöhle liegender Löwe:* EX VNGVE LEONEM. *Darüber ein auf 2 Palmzweigen ruhender Fürstenhut.* *Im Abschnitte:* FORTES CREANTVR FORTIBVS ET BONIS. 3 Loth.

1520. *Die Schrift:* TERRÆ BRVNSVICO WOLFENB. VI. MENSIVM SPATIO DVORVM SEREN. PATRIÆ PATRV. OBIV GRAVISSIME ADFLICTÆ -- NATIVITATE -- PRINCIPIS HÆREDIS CAROLI GVILIELMI FERDINANDI -- IX. OCT. CIO IO CCXXXV. RECREATÆ DEBITAS DEO Q. M. PERSOLVUNT GRATES.

212 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

R. Ueber einer Landschaft die aufgehende Sonne mit einem Regen und Regenbogen: MITIA IAM COELI FAS EST EXPECTARE SERENA. ARAT. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1521. D. G. CAROLVS DVX BRVNSVIC. ET LVNEB. 1735. *In der Mitte:* 24 MARIEN GROSCH. FEIN SILBER.

R. Das Ross: NVNQVAM RETRORSVM. *Unten:* $\frac{2}{3}$.

1522. CAROLVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. Das Ross mit obigen Wahlspruche, von 1737.

1523. Derselbige halbe Thaler.

1524. Derselbige.

1525. Derselbige von 1748. 2 Loth.

1526. CAROLVS D. G. DVX BRVNSVIC. ET LVNEBVRG. *rechts-
sehendes Brustbild.*

R. Das Ross und auf einem fliegenden Zettel der Wahl-
spruch. *Unten* 1737. 8 Loth.

1527. D. G. CAROLVS DVX BRVNSVIC ET LVNEB. 1744. *Das
von 2. Wildemännern gehaltene Wapen mit dem Für-
stenhuthe.*

R. Ein Schwan: CANDIDVS HÆC PROFERT MONTANVS
PRÆMIA CYGNVS. *Im Abschnitte:* DIE GRUBE WEISSER
SCHWAN KAM IN AVSBEVT IM Q. LVCIAE. 1732. 2 Loth.

1528. Derselbige.

1529. Avers: wie nro. 1527. mit der Iahrzahl 1745.

R. Drey aus den Wolcken bestrahlte Harzberge, über
welche die Zeichen der Venus, des Monds und Satur-
nus: DIE ERDE IST VOLL DER GVTE DES HERRN. *Im
Abschnitte:* DIE GRUBE GVTE DES HERRN KAM IN AVS-
BEVT IM Q. REMIN. 1740.

1530. CAROLVS D. G. DVX BRVNSVIC. ET LVNEB. *Das Wa-
pen mit dem Andreaskreutze.*

R. Der Löwe zwischen 2 Thürmen; neben demselben
die Iahrzahl 1747. Umschrift: NACH DEM FVS DER
ALBERTVS THALR. *Unten* 1 THALER.

1531. Der-

1531. Derselbige.

1532. Derselbe.

1533. Dito ein halber Thaler.

1534. CAROLVS ET PHILIPP. CHARLOT. D. G. DVX ET DVC.
BR. ET L. beyder Brustbilder.

R. Beyde fürstliche Personen in einer Harzgrube welche von 2 Sonnen erleuchtet wird; Ueber der Grube das springende Ross mit dem Wahlspruche: NVNQVAM RETRORSVM. Umschrift: REGNA SVBTERRANEA SIDRIBVS ILLVSTRATA. Im Abschnitte: DESCENDIT CAROLVS LVSTRATVR LVCE FODINA ECCE DVO SOLES NAMQVE DVCISSA VENIT. 1748. 2 Loth.

1535. Avers: wie nro. 1527. mit der Iahrzahl 1750.

R. Eine mit dem Fürstenhute gekrönte Säule: REDEVNT SATVRNIA REGNA. Im Abschnitte: DIE GRUBE H. AVG. FRIED. BLEYFELD KAM WIED. IN AVSB. IM QV. REM. 1750. 2 Loth.

1536. Avers: wie 1527. mit der Iahrz. 1752.

R. Zwo gekrönte Säulen bey der im Abschnitte benannter Grube, zwischen welchen 2 Bergleute und die Anfangsbuchstaben der Grube K. C. Oben auf einem Zettel: PLVS VLTRA. Im Abschnitte: DIE GRUBE KÖNIG CARL KAM IN AVSBEVT IM QV. REM. 1752. 2 Loth.

1537. Eine Hand schreibt auf ein vor ihr liegendes Herz:

Ia. Ueberschrift. HIEHER NICHT AVFS PAPIER.

R. Eine Hand aus der Wolcke, mit einem Ringe am kleinen Finger hält eine Tafel, auf welcher: PRO MEMORIA. Umschrift: SO BLEIBT ES VNVERGESSEN. 1 Loth.

E. Neue Haus Lüneburg und jetzige Churlinie.

1538. CHRISTIAN, D. G. EL. EP. MIND. DVX. BR. ET LV. gebarnischtes Brustbild, unter welchem 2 Hände sich einschlagen.

214 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

R. Das Wapen mit 3 Helmen und den Mindischen
Schlüsseln im Mittelschilde: IVSTITIA ET CONCORDIA A.
1617. 2 Loth.

1539. CHRISTIAN D. G. EL. EP MIND. DVX BRVN. ET LVN.
St. Andreas sein Kreutz vor sich haltend.

R. Wie voriger von 1622. 2 Loth.

1540. Derselbe von 1623.

1541. Derselbe von 1624.

1542. Derselbige von eben dem Iahre.

1543. CHRISTIANVS EL. EP. MIN. DVX B. ET L. *Brustbild.*

R. Das Wapen mit 3 Helmen und dem mindischen
Mittelschilde. IVSTITIA ET CONCORDIA AN. 1623. 2 Loth.

1544. CHRISTIANVS D. G. EL. EP. M. ET H. DVX B. ET L.
Brustbild.

R. Wie voriger 1624. 2 Loth.

1545. CHRISTIAN D. G. EL. EP. MIND. DVX BR. ET L. *Brust-*
bild.

R. Wie voriger. 1 Loth.

1546. Wie nro. 1543. 2 Loth.

1547. Eben derselbige. 2 Loth.

1548. Derselbige von 1627. 2 Loth.

1549. Eben derselbe. 2 Loth.

1550. Derselbige. 1 Loth.

1551. Derselbige von 1628. 2 Loth.

1552. Derselbige von 1629. 2 Loth.

1553. CHRISTIANVS D. G. EL. EP. MIND. DVX B. ET LV.
Brustbild.

R. Das Wapen wie vorhin: IN SPE ET SILENTIO 1630.
2 Loth.

1554 Derselbe von 1632. 2 Loth.

1555. CHRISTIANVS &c. *St. Andreas mit dem Kreutze.*

R. Wie der vorige 1633. 2 Loth.

1556. CHRISTI.

1556. CHRISTI. D. G. EP. M. D. B. E. L. *Das Wapen.*
R. EIN HALB REICHSORT. Umher: DANTE DEO VIR-
TVTE DVC. 1624.
1557. *Dieselbige von 1625.*
1558. *Dito von 1627.*
1559. *Dieselbige mit der Umschrift auf dem Revers: IN
SPE ET SILENTIO 1632.*
1560. CHRISTIANVS EL. EP. MIND. DVX BR. ET LVN. *Das
Wapen mit 5 Helmen und mindischen Mittelschilde.*
R. *Die Schrift:* NATVS 19 NO. AÖ. 1566. OBIIT 7
NOVEM. AÖ. 1633. REXIT DIOECESIN MIND. ANIS 34. HÆ-
REDITARIAS DITIONES ANIS 22 ET VLTRA. 2 Loth.
1561. *Derselbe Begräbnisthaler.*
1562. *Dito klein von einem andern Gepräge.*
1563. AVGVSTVS D. G. P. EP. RA. D. B. E. L. *Das Wapen
mit 3 Helmen und dem Ratzeburgischen Mittelschilde.*
R. *Der Herzog gekarnischt zu Pferde, zwischen
dessen Füßen die Iahrzahl 1623. Ueberschrift: PA-
TRIIS VIRTVTIBVS.* 2 Loth.
1564. *Derselbige von 1627.* 2 Loth.
1565. *Derselbige mit abgegriffener Iahrzahl.* 2 Loth.
1566. AVGVSTVS D. G. POST. EPIS. RACEB. DVX BR. ET LV. *Das
Brustbild mit einem Kragen.*
R. *Das Wapen:* PATRIIS VIRTVTIBVS ANNO DO. 1634.
2 Loth.
1567. *Derselbige.* 2 Loth.
1568. *Derselbige von 1636.* 2 Loth.
1569. AVGVST D. G. P. EPIS. RACE. DVX BR. ET L. *Das Wa-
pen.*
R. *Der Wildemann mit dem Baume in der rechten
Hand:* PATRIIS VIRTVTIBVS ANNO 1636. 2 Loth.
1570. AVGVST. SEN. D. G. POST. EP. RAZB. DVX BRVNS ET
LVNEB. *gekarnischtes Bildniß bis an den halben Leib,*
den

den Helm mit dem Federbusche vor sich haltend. Im Abschnitte: PATRIIS VIRTUTIBVS.

R. Zwey gegen einander gestellte Brustbilder in einem Kranze an welchem oben der Reichsapfel zu sehen: FRIDERICVS ET GEORGIVS DVCEB BRVNSVIC. ET LVNEB. Herzog Georg führt als Niedersächsischer Kreysobriste einen Commandostab. Unten 1636. 2 Loth.

1571. Derselbige Thaler.

1572. AVGVST. D. G. PO. EP. R. D. B. L. Das Wapen.

R. 1 HALB REICHSORT. Umher: PATRIIS VIRTUTIBVS 1635.

1573. Derselbe von 1636.

1574. AVGVSTVS POST. EP. RACEB. DVX BR. ET LV. Das Wapen.

R NATVS 18 NOVEMB. AÑO 1568. OBIIT 1 OCTOB. AÑO 1636. REXIT DIOECESIN RACEBURG. AÑOS 26 PROVINCIAS HÆREDITARIAS AÑOS TRES VIXIT AÑOS 67 MENS 10. DIES 12. 2 Loth.

1575. Dieselbige. 2 Loth.

1576. Dieselbige. 1 Loth.

1577. FRIDERICH HERTZ. Z. BR. V. LV. CO. D. ST. RA. D. P. D. ER. STIFT BRE. (Coadjutor des Stifts Ratzeburg Domprobst des Erzstifts Bremen) das geharnischte Bildniss bis an halben Leib in blosserem Haupte und Kragen, mit Helm und Regimentsstabe in den Händen.

R. Das Wapen mit 5 Helmen: FRIEDT ERNEHRT VNFRIEDT VERZEHLT. 2 Loth.

1578. FRID. HERTZOG ZV BR. V. LV. CO. D. ST. RA. D. P. D. ERTZST. BR. Bildniss wie vorhin.

R. Wie voriger. 2 Loth.

1579. Friderich Hertzog zu Br. und Lüneb. Thum-Probst des Ertzst. Bremen. Brustbild.

R. Das Wapen: Fried ernehrt Unfried verzehrt. 1638. 1580.

1580. Friederich Hertz. zu B. u. L. Coadj. ds
Stift Ratzb. Thump. D. E. B. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit vorigen Wahlspruche* 1640. 2 Loth.

1581. *Derselbige doch von andern Stempel.* 2 Loth.

1582. *Derselbige.* 2 Loth.

1583. V. G. G. FRIDERICH HERTZOG ZV BRAVNS. V. LVNEB.
COAD. D. ST. RA. D. P. D. E. ST. BREM. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit vorigem Wahlspruche* 1639.
8 Loth.

1584. Frideri. Hert. zu B. u. L. Coadj. ds Stifts
Ratzb. Thum P. Z. B. *Brustbild.*

R. *Wapen und Wahlspruch* 1643. 2 Loth.

1585. *Wie nro. 1583. von 1644.* 2 Loth.

1586. *Derselbige.* 2 Loth.

1587. *Derselbige von 1647.* 2 Loth.

1588. *Derselbige.* 2 Loth.

1589. V. G. G. FRIDERICH HERTZOG ZV BR. V. LV. *Brustbild.*

R. *Das Wapen:* FRIEDE ERNEHRT VNFRIED VERZ.
1648. $\frac{1}{4}$ Loth.

1590. FRIDERICH HERTZOG ZV BR. V. LV. *Das Wapen.*

R. COAD. DES STIFT RATZB. THVM, P. DES ERTZSTIFT
BREM. *Der Wildemann:* FRIEDT ERNEHRT VNFRIEDT
VERZEHT. 2 Loth.

1591. *Derselbe von anderm Gepräge.* 2 Loth.

1592. V. G. G. FRIDERICH HERTZOG ZV BRAVNSVEIG VND
LVNEBURG. *das geharnischte Brustbild im Lorberkranze*
mit 14 umher gesetzten Wapenschilden.

R. *Ein hoher Berg auf dessen einen Seite der Ackerbau*
und Viehzucht abgebildet nebst 2 sich küssenden Men-
schen, mit der Ueberschrift: FRIEDE ERNEHRT; *auf*
der andern Seite siehet man abgehauene Stämme und ein
brennendes Haus; darüber VNFRIED VERZEHT ANNO
1647. $7\frac{1}{2}$ Loth.

1593. *Dieselbige.* 10 Loth.

1594. FRIDERICVS D. G. DVX BRVNSVIC. ET LVNEB. P. C. R.
E. P. A. B. *Das Wapen.*

R. D. O. M. ILLSSMÆ PRINCIP. DN. MARGARET. DVCISS.
SAXONIAE NATÆ DVC. BRVNSV. ET LVNEB. VIDVÆ SORORI
DILECTIS. F. F. OB. CELL. VII. AVG. AÖ. MDCXLI. VIX.
AN. LXX. ME. IV. D. II. 2 Loth.

1595. *Derselbige.* 2 Loth.

1596. *Derselbige.* 2 Loth.

1597. *Derselbige.* 2 Loth.

1598. FRID. D. G. DX. B. ET L. CO. EP. RA. PR. AR. BR.
ÆTAT. 72. AO. 1646. *geharnischtes Brustbild.*

R. Mercur auf einen Degen stehend, hält in der Rech-
ten seinen Schlangenstab gegen einen Knaben mit einem
Bündel Pfeile, und lehnet sich mit der Lincken auf ei-
nen auf der Erden stehenden befederten Helm: PAX VNA.
TRIUMPHIS INNVMERIS POTIOR. Im Abschnitte: Ve-
strum erit exemplo pacem gens postera nostro promo-
visse foris et coluisse domi. $2\frac{1}{4}$ Loth.

1599. *Dieselbige.* 2 Loth.

1600. FRIDERICVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEBVRGENSIVM.
Brustbild im Lorberkranze.

R. NATVS XXVIII. AVG. ANNO MDLXXIV. OBIIT X. DE-
CEMB. ANNO MCXLVIII. REGNAVIT ANNOS XII. VIXIT AÖS
LXXIV. MENSES III. DIES XII. 2 Loth.

1601. *Derselbige.* 2 Loth.

1602. MAGNVS DVX BRVNSVIC. ET LVNEBVRG. *Das Wapen.*

R. NATVS 30. AVGVSTI AÖ 1577. OBIIT 10 FEBRVAR.
AÖ. 1632. 2 Loth.

1603. *Derselbige.* 2 Loth.

1604 GEORGIVS D. G. DVX BRVNSW. ET LVNEBVRG ANNO
1634. *geharnischtes Kniestück, mit dem Commando-
stabe in der Rechten, und die Lincke an den Degen
legen.*

R. Die

R. Die Eintracht unter dem Bilde einer Jungfrau zeigt mit der Rechten nach dem oben strahlenden Iehovah, und hält unter dem lincken Arme ein Bund Pfeile; zu beyden Seiten derselben sind die 4 Kniestücke der Prinzen des Herzoges über deren Häuptern Kronen schweben: FRATRVM CONCORDIA CORONAT. 3 Loth.

1605. Derselbige. 3 Loth.

1606. GEORG HERTZOG ZVE BRAVNS. VND LVN. Das lincks-
sehende geharnischte Brustbild mit dem Commandosta-
be und Helme in den Händen.

R. Das Wapen mit 5 Helmen: AVFF GOTT TRAW
ICH. AÖ 1637. 2 Loth.

1607. Derselbige Thaler von 1638.

1608. VON GOTTES GNADEN GEORG HERTZOG ZV BRAVN-
SCHWEIG VND LVNÆB. Derselbe in blosser Haupte gehar-
nisch zu Pferde.

R. Das von 2 Wildemännern gehaltene behelmte
Wapen: AVF GOTT TRAW ICH ANNO MDCXXXVIII. 10 Loth.

1609. GEORG HERTZOG ZVE BR. VND LVN. Das behelmte
Wapen.

R. Der Wildemann mit dem Baume: AVFF GOTT
TRAW ICH ANNO 1637. 2 Loth.

1610. Derselbige von 1638. 2 Loth.

1611. Derselbe von 1640. 2 Loth.

1612. GEORG D. G. DVX BRVNS. ET LVN. CIRC. SAXON. IN-
FER. GENERA. Brustbild wie nro. 1606.

R. Die Schrift: NATVS XVII. FEBRV. AÑO MDLXXXII.
OBIIT II APRIL. HORA VESP. VII. AÖ MDCXLI. PATRIAM
REXIT LIBERATA AN. V. MENS. II. VIXIT AÖS LIX.
MENS. I. DIES XIII. HEROS PIVS FELIX VICTOR TRIVM-
PHATOR. 2 Loth.

1613. Derselbige. 2 Loth.

1614. Dito halber Thaler.

1615. ANNA ELEONORA HERTZOGIN ZV BRAVN. V. LVNEB.
GE-

GEBORNE LANDGR. Z. H. *Der gekrönte mit einer Witwenschnur umgebene hessische Wapenschild*

R. *Die Schrift:* NATA A^o MDCI DIE XXX. IVLII DARMSTADI DENATA A^o MDCXLIX. DIE VI. MAI. HORA XII MERIDIANA HERTZBERGÆ VIXIT A^oS LVII. MENSES IX. DIES VII. 2 Loth.

1616. V. G. G. ANNA ELEONORA HERTZOGIN ZV BRAVN. V. LVNEB. GEBORNE LAND. Z. H. G. Z. C. D. Z. V. N. *Das Wapen.*

R. *Die vorige Inscription.* 1 Loth.

1617. CHRISTIANVS LVDOVICVS D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB. *geharnischtes Bildniß bis an die Knie in blossen Kopfe, mit dem Regimentsstabe in der rechten Hand, mit der Lincken an den Degen fassend.*

R. *Das Wapen mit 5 Helmen:* SINCERE ET CONSTANTER A^o 1646. 2 Loth.

1618. *Derselbe Thaler von 1647.*

1619. *Eben derselbe in Rußland gezeichnet.*

1620. CHRISTIANVS LVDOVICVS DEI GRATIA DVX BRVNSVICEN. ET LVNEBVRG. *Der Herzog geharnischt zu Pferde.*

R. *Das behelmte vollständige Wapen:* SINCERE ET CONSTANTER ANNO 1648. 6 Loth.

1621. *Der gekrönte Namenszug C. L. in einem Lorberkranze mit umher gesetzten 14 Wapenschilden:* SINCERE ET CONSTANTER ANNO 1650.

R. *Eine Bergstadt worunter eine Heerde Schafe weidet, darüber ein Pferd über welches eine Hand aus den Wolcken einen Kranz hält.* 6 Loth.

1622. *Dieselbige von 1654.* 8 Loth.

1623. *Avers: wie voriger mit der Jahrz. 1659.*

R. *Eine Bergwercksgegend worinne Bergknappen arbeiten. Oben das von einer Hand aus den Wolcken bekränztes Pferd.* 3 Loth.

1624. *Die-*

1624. *Dieselbige von 1663.* 8 Loth.

1625. *Dieselbige von 1664.* 3 Loth.

1626. Avers: wie nro. 1621. ohne den *Wahlspruch* und *Jahrzahl*.

R. *Der Wildemann in einer Harzgegend, worinnen Bergleute arbeiten: SINCERE ET CONSTANTER* AÖ 1663.
8 Loth.

1627. *Dieselbige von 1665.* 6 Loth.

1628. CHRISTIAN LVDOVIC. HERTZ. ZV BR. V. L. *Das Wapen.*

R. *Der Wildemann mit vorigen Wahlspruche* 1652.
2 Loth.

1629. *Derselbige von 1661.* 2 Loth.

1630. CHRISTIAN LVDOVICVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Das Wapen.*

R. *Das Ross in einem Kranze, mit dem Wahlspruche* 1657. 2 Loth.

1631. CHRISTIAN LVDOVICVS D. G. DVX BR. ET LVNEBVRG
Das Ross.

R. *Die Schrift auf dessen Vaters Schwester Tod: Umher: ILLSMA DNA D. CLARA N. DVC. BR. ET LVN. COM. SCHWARTZB. VID. Inwendig: NATA CELLIS 16 IANVAR. AÖ 1571. DENATA HERINGÆ 18 IVLI AÖ 1658. HORA 6 MAT. VIXIT AN. 87. MENSES 6. DIEM VNVM.* 2 Loth.

1632. *Derselbige.* 2 Loth.

1633. *Derselbige.* 2 Loth.

1634. CHRISTIAN LVDOVICVS D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Das Wapen.*

R. NATVS AÖ. 1622. D. 25. FEB. REXIT DVCAT. CAL-
LENBERG. ANNOS VII. CELLENS. GRVBENH. ET COMIT.
HOYENS ET DIEPH. AÖS XV. DENATVS AÖ 1665. 15. DIE
MART. 2 Loth.

1635. *Derselbige.* 1 Loth.

1636. *Derselbige.* 1 Loth.

1637. *Der-*

222 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1637. *Derselbige.* 1 Loth.

1638. *Derselbige.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1639. *Derselbige.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1640. GEORG WILHELM HERZOG ZV BR. V. LV. *Das Wapen mit 5. Helmen.*

R. *Der Wildemann: PIETATE ET IVSTITIA ANNO 1653.* 2 Loth.

1641. *Derselbige Thaler von 1658.* 2 Loth.

1642. GEORGIUS WILHELMVS D. G. D. BRVNSVICENS ET LVNEBURG. *Brustbild im Harnisch.*

R. *Das Wapen und voriger Wahlspruch 1662.* 2 Loth.

1643. *Derselbige von 1664.*

1644. *Derselbige von 1665.*

1645. GEORGIUS WILHELMVS D. G. DVX BRVNSVICENS. ET LVNEBURG. *Das Brustbild.*

R. *Das Ross mit vorigem Wahlspruche 1673.* 2 Loth.

1646. GEORG WILHELM D. G. DVX BRVNS. ET LVNÆBURG. *Brustbild.*

R. *Ein lauffendes Pferd: QVO FAS ET GLORIA DVCVNT,*

Im Abschnitte: MDCLXXXVII. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1647. GEORG WILH. D. G. DVX BR. ET L. *Brustbild.*

R. *Das Ross mit vorigen Denckspruche. Unten 1688.* 2 Loth.

1648. *Derselbige von 1690.* 6 Loth.

1649. *Eben derselbe.* 6 Loth.

1650. GEORG WILHELM D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB. *Das Wapen mit dem Fürstenbuthe.*

R. *Das Ross mit vorigem Denckspruche: QVO FAS &c.*

Unten der Wehrt $\frac{2}{3}$ und die Iahrzahl 1692.

1651. GEORG WILH. D. G. DVX BR. ET L. *Brustbild.*

R. *ELEONORA D. G. DVX BR. ET LVN. Brustbild.* $2\frac{1}{2}$ Loth.

1652. GEORGIUS GVIL. D. G. DVX BR. ET LVN. *geharnischtes Brustbild.* R. *Ei-*

R. Eine gekrönte und mit einem Pfauenwedel, in welchem ein Stern stehet, gekrönte Säule; darüber auf einem fliegenden Zettel: FAVENT CONSTANTIBVS ASTRA
8 Loth.

1653. Dieselbige. 8 Loth.

1654. V. G. G. GEORG WILHELM HERTZOG Z. B. V. L. Brustbild in einem Lorberkranze, auf welchen der Braunschweigische Helm und 14 Wapenschilder herum stehen.

R. Die Frömmigkeit sitzt mit einem Buche unter einem Baume; vor ihr stehet die Gerechtigkeit. Ueber beyde hält eine Hand aus den Wolcken einen Kranz: PIETATE ET IVSTITIA. 2 Loth.

1655. Dieselbige. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1656. Dieselbige. $2\frac{1}{2}$ Loth.

1657. GEORGIUS GVIL. D. G. DVX BR. ET LVN. Brustbild.

R. LIMITIBVS INTER MARCHIA BRANDE ET DVCAT. BRVNSV. LVNEB. CVM FRID. III. ELECT. ANN. CIOIOCXCI. CIOIOXCII. ET DENIQUE CIOIOXCIX. FELICITER DEFINITIS ET SIGNATIS. Randschrift: DEVS DAT FINIBVS TVIS PACEM Psalm 147.

1658. Aeussere Umschrift: SER. PR. ET D. DN. GEORG WILH. D. G. D. BR. ET L. Innere Umschrift: NAT. A.

1624. D $\frac{16}{28}$ IAN. AETATIS 80. INCIP. 1703. Brustbild.

R. Umschrift: NVMMVS GRATVLATORIVS ET VOTIVVS CIVITATIS LVNEBVRGENSIS. Inwendig: OPTIM. PRIN. ATAVIS EDIT. REGIB. D. N. GEORG. WILHELMO -- DE NATALI LXXX. -- GRATVL. -- S. P. Q. LVNEB. 2 Loth.

1659. GEORGIUS GVIL. D. G. DVX BR. ET LVN. Brustbild im Harnisch.

R. Ein in den Schranken über das Ziel springendes Pferd: NEC FINIS CVRSIBVS IMPAR. Im Abschnitte: OBIIT XXVIII. AVG. M. DCC. V. 7 Loth.

1660. GEORG WILH. D. G. DVX BR. ET LVN. Brustbild.

R. NATVS XVI. IAN. CIOIOCXIV. DEFVNCTVS XXVIII. AVG.

224 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

AVG. CIOIOCCV. -- POSTQ. VIXISSET AN. LXXXI. MENSES
VII. DIES XII. *Darunter:* HAVD FVLSIT GRATIOR POPV-
LIS. 8 Loth.

1661. *Derselbige.* 6 Loth.

1662. *Derselbige.* 2 Loth.

1663. *Derselbige von einem andern Stempel.* $\frac{1}{4}$ Loth.

1664. *Derselbige.* $\frac{1}{4}$ Loth.

1665. IOHAN FRIEDERICH D. G. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. *Ein Tannenbaum auf einem Felsen:* EX DVRIS GLO-
RIA 1666. 2 Loth.

1666. *Derselbige von 1668.* 2 Loth.

1667. *Derselbige von 1673.* $\frac{1}{3}$ am webrt.

1668. *Derselbige von 1679.* 2 Loth.

1669. *Derselbige von 1679.*

1670. *Derselbe von eben dem lahre.* 2 Loth.

1671. IOHAN FRIEDRICH D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Das Wa-
pen mit 5 Helmen.*

R. *St. Andreas mit dem Kreutze:* S. ANDREASBERG
ANNO 1667. 2 Loth.

1672. IOHAN FRIDRICH D. G. DVX BRVNS. ET LV. *Das Wa-
pen.*

R. *Der Wildemann:* EX DVRIS GLORIA ANNO 1669.
2 Loth.

1673. *Derselbige von 1679.* 1 Loth.

1674. IOHAN FRIEDRICH D. G. DVX BRVNS. ET LV. *Brustbild
mit umgeschlagenen Gewand.*

R. *Das mit dem Fürstenbuthe gekrönte Wapen:* EX
DVRIS GLORIA ANNO 1670. 2 Loth.

1675. IOHANNES FRIEDERICVS D. G. DVX BR. ET LV. *Brust-
bild.*

R. *Das Wapen:* EX DVRIS GLORIA ANNO MDCLXXXVII.
2 Loth.

1676. IOHAN. FRIEDRICH D. G. DVX BR. ET LVNEB. *Das Wa-
pen mit seinen Helmen.* R. *Das*

R. *Das springende Ross mit vorigem Denckspruche*
1670.

1677. IOAN. FRIDER. D. G. DVX BR. E. L. *Das Wapen.*

R. *St. Andreas mit dem Kreutze*: S. ANDREAS REVI-
VISCENS. 1675. *Randschrift*: HÆC PRÆMIA SORTIS VE-
NARVM HERCYNIAE &c. 3 Loth.

1678. *Derselbige von 1678.* 2 Loth.

1679. *Der Namenszug I. F. mit dem Fürstenbuthe bedeckt*
in einem Lorberkranze mit 14 umbergesezten Wapen-
schilden: EX DVRIS GLORIA.

R. *Ein über Bergwercke springendes Pferd wird von*
einer Hand aus den Wolcken bekränzt. 10 Loth.

1680. *Dieselbige.* 10 Loth.

1681. IOAN. FRIDER. D. G. DVX BR. E. L. *Das Wapen.*

R. *Das springende Ross*: EX DVRIS GLORIA. *Unten*:
1678. 2 Loth.

1682. IOAN. FRIDER. D. G. DVX BR. E. L. *geharnischtes*
Brustbild.

R. *Ein Palmbaum auf einem hohen Felsen im Meer,*
worauf ein grosses und kleines Schif zu sehen: EX DV-
RIS GLORIA 4 $\frac{5}{8}$ Loth.

1683. *Dieselbige.* 5 $\frac{1}{4}$ Loth.

1684. *Dieselbige von feinem Silber 1678* $\frac{2}{3}$ *am Wehrt.*

1685. IOHAN FRIEDRICH D. G. DVX BRVNS. ET LVNEB. *sehr*
erhabenes Brustbild.

R. *Ein in einer Berggegend halb geharnischt, halb*
als Bergmann gekleideter Mann hält in der rechten
Hand mancherley Bergwercksgeräthe, unter welchen
aus einem Kübel viele Erzstufen fallen, und in der
Lincken eine Krone, Reichsapfel, Zepter, Schwerdt,
goldene Kette und ein Füllhorn, aus welchem viele
Münzen fallen: HIC IMA ET SVMMA. 10 Loth.

1686. IOHANN FRIDERIC. D. G. DVX B. E. L. *geharnischtes*
Brustbild.

226 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

R. Eine Schlange formiret einen Zirckel, in welchem einige junge Lorberreiser aufwachsen: PRVDENTIA GLORIE CVSTOS. $4\frac{1}{2}$ Loth.

1687. Dieselbige. $2\frac{3}{8}$ Loth.

1688. IOAN. FRIDE. D. G. DVX BR. ET LVNE. *Brustbild im Harnisch mit umgeschlagenen Gewand.*

R. Eine Hand aus der Wolcke hält eine im Gleichgewicht stehende Wage, in deren einem Schaale ein blosses Schwerdt, in der andern ein Oelzweig lieget: ÆQVAT. $6\frac{1}{2}$ Loth.

1689. IOHAN FRIDER. D. G. DVX BR. ET LV. *Brustbild.*

R. Die Schrift: NATVS ANN. MDCXXV. XXV. APRIL. POTITVS RERV -- M. DC. LXV. OBIIT XIIX. DECEMBRIS A. MDCLXXIX. AVGVSTÆ VINDELICORVM. 2 Loth.

1690. Derselbige.

1691. Derselbige.

1692. Derselbige wo auf dem Avers anstatt des Brustbildes das behelmte Wapen. 2 Loth.

1693. Dieselbige Begräbnismünze, wo der Avers den Reichsapfel mit der Zahl 24 hat.

1694. Der gekrönte Namenszug I. F. in einem Lorberkranze. NASCITVR HERTZBERGÆ AÖ MDCXXV. XXV. APR. OBIIT IN ITINERE ITALICO AVGVSTÆ VINDELICORVM -- MDCLXXIX. BELLANTIBVS INTER SE CVNCTIS EVROPÆ REGIBVS SAXONICÆ QVIETIS STATOR LONGE FELICISSIMVS ET SIC EX DVRIS VERE GLORIOSVS. $3\frac{1}{2}$ Loth.

1695. IOHANNES FRIDERICVS D. G. DVX BRVNSV. ET LVNEB. *geharnischte Brustbild mit einer grossen Peruque.*

R. NASCITVR IN HERTZBERG -- POTITVR RERV IN AVITIS DVCATIBVS - PRINCEPS SAPIENS MAGNANIMVS FORTIS AC PROINDE BELLANTIBVS INTER SE CVNCTIS EVROPÆ REGIBVS IN MAXIMA RERV ASPERITATE AC DVRTIE IPSE SOLVS SAXONICÆ QVIETIS STATOR FELICISSIMVS AC VERE GLORIOSVS OBIIT &c. $10\frac{1}{4}$ Loth.

1696. Die-

1696. Dieselbige. 3 Loth.

1697. Der gekrönte Namenszug I. F. im Lorberkranze.

- R. Der Tod bricht von einem auf einem Felsen am Ufer des Meers stehenden Palmbaum alle Zweige ab. Bey einem jedem ist eine Zahl von 25 bis 79. welche die Jahre von der Geburt bis zum Tode des Herzoges, das ist, von 1625 bis 1679 anzeigen. Unten auf der Erde stehet der Denckspruch: EX DVRIS GLORIA, und in der Ferne 2 mastlose Schiffe: CERTVM ITER FATA PARANT. Im Abschnitte: DVM FRIDERICE TVÆ PROPERANTVR STAMINA VITÆ, CERTVM GLORIÆ ITER FATA INOPINO PARANT. 10 $\frac{1}{4}$ Loth.

1698. Die Schrift: MATRIMONIO CONTRACTO INTER REGINAE I. DVC. MVTIN. ET REG. ET CHARLOTAM FELICITATEM PRINC. BRVNSVIC. ET LVNEBURG RECONIVNCTAQVE VIIMO DIVERGII SECVLO A TESTINA GENTE HANOVER. XVIII. NOV. M. DC. VC.

- R. Ein liegender Flussgott hat in der lincken Hand ein Cornu copiae, in der Rechten einen Wasserkrug, aus welchem sich ein Fluss ergießet, der sich in 2 Arme theilet, die aber durch einen querlauffenden Fluss wieder Gemeinschaft mit einander bekommen. Zwischen der Zertheilung liegen 2 mal ins Kreutz gelegte Zepter, Schwerdt, Spieß und Fahne und zwischen denselben 2 Kronen und 2 Fürstenhütte. Bey dem rechten Arme des Flusses ist das Braunschweig-Lüneburgische, und bey dem Lincken das Modenische Wapen. Unten am Querflusse: COMMERCIA REDDIT. 5 Loth.

1699. Die Schrift: MATRIMONIO CONTRACTO INTER IOSEPHVM ROMANORVM REGEM AVGVSTVM ET WILHELMINAM AMALIAM PRINC. BRVNSVIC. ET LVNEBURG MVTINÆ XV. IAN. M. DC. IC. QVOD F. F. Q. SIT. Im Abschnitte: VOTA HANOVERANA.

- R. Ein von der Sonne in den Wolcken über Wien an der Donau gebildeter Regenbogen, welcher Strom als ein liegender Wassergott mit einem Anker, Füllhorn

und Wasserkrüge abgebildet ist; daneben schwinget sich ein Adler mit Donnerkeilen in die Höhe: ACCEPTO PRÆBET SPERM LVMINE TERRIS. 7 Loth.

1700. Im Abschnitte: IOSEPHI ROM. ET HVNG. REG. CVM AMALIA LVNÆB. CONNVTIVM 1699. Beyde Verlobte geben sich vor dem Throne die Hände. Ueberschrift: IN VNA SEDE MORANTVR MAIESTAS ET AMOR.

R. Dem Mars, unter welchem: MARTI PACIFERO, und welchem 2 Genii Schild und Helm abnehmen, überreicht die Venus, unter welcher: VENERI FELICI zu lesen, einen Palmzweig: BELLORVM REQVIES ET SACRA VOLVPTAS. 2 Loth.

1701 AMALIA WILHELMINA D. G. ROM. ET HVNG. REGINA NATA PRIN. HANOV. Brustbild.

R. Ein Engel, welcher mit der Rechten nach dem in der Sonne strahlenden gekrönten I. zeigt, und in der Lincken einen Schild mit dem Lüneburgischen Rosse hält: VOTORVM TERMINVS. Im Abschnitte: IMPLETVS 24 FEB. MDCXCIX. 4 Loth.

1702. Im Abschnitte: IOSEPHVS ET WILHELMINA AMALIA D. G. ROM. REX ET REGINA. Beyder gegen einander gestellte Brustbilder. Ueberschrift: NIL VIGET QVICQVAM SIMILE AVT SECVNDVM.

R. Die Venus giebt einer Frauensperson 2 Kronen: DVPLICEM CYTHEREA CORONAM DONAT. Im Abschnitte: 1699. Randschrift: NON DEFICIET EX TE VIR QVI SEDEAT SVPER THRONVM ISRAEL 2 PAR. 6. 3 Loth

1703. Ein Engel hält vor der Wiegen ein Kind auf den Händen: IN PROLEM TRANSCVRRAT GLORIA PATRV. Im Abschnitte: LEOPOLDO M. IMPERATORI NEPOS, IOSEPHO R. REG. FILIVS NATVS 29. OCTOB. 1700.

R. Die Kindbetterinn mit dem Kinde auf dem Bette sitzend: FOECVNDITATE AVGVSTÆ. Im Abschnitte: IMPERII SECVRITAS AVSTRIÆ GLORIA TEMPORVM FELICITAS PROPAGATA. 2 Loth.

1704. ERNEST. AVGVST. B. Z. O. H. Z. B. V. L. das Braunschweigische Helmkleinod. R.

R. XXIII. MARIENGROS. *Umschrift:* SOLA BONA QVÆ HONESTA. 1675.

1705. ERNEST AVGVSTVS D. G. EPISC. OSN. DVX BR. E. LV. *Das Wapen mit 5 Helmen und dem Osnabrückischen Rade im Mittelschilde.*

R. *Der Wildemann:* SOLA BONA QVÆ HONESTA. 1680.
2 $\frac{1}{2}$ Loth.

1706. *Derselbige von 1681.*

1707. ERNESTVS AVG. D. G. EP. OSN. D. BR. ET LV. *Brustbild im Harnisch.*

R. *Das Wapen mit dem Denckspruche* SOLA &c. 1682.
2 Loth.

1708. *Derselbige.* 2 Loth.

1709. ERNESTVS AVGVSTVS D. G. EPISCOP. OSNABR. DVX BRVNS. ET LVN. *Das nach der Lincken sehende Brustbild in der Peruque.*

R. *Ein Rad auf dem festen Lande, und ein Schif auf dem Wasser, beyde von der darüber stehenden Sonne beschienen. Das Glück in der Wolcke regieret das Rad an einer Linie, und bläset zugleich in die Segel des Schifs:* VARIIS IN MOTIBVS EADEM. *Im Abschnitte:* MDCLXXX. 7 Loth.

1710. *Dieselbige.* 3 $\frac{1}{2}$ Loth.

1711. *Dieselbige noch von einem andern Stempel.* 3 Loth.

1712. ERN. AVG. D. G. EP. OS. D. BR. ET L. *erhabenes Brustbild.*

R. *Ein in einer mit Bäumen besetzten Landschaft stehendes Rad, auf welches zur Rechten oben die Sonne strahlet, zur Lincken aber aus den Wolcken der Wind bläset:* VARIIS IN MOTIBVS EADEM. *Unten* 1684.
3 $\frac{3}{4}$ Loth.

1713. ERN. AVG. D. G. EP. O. D. B. ET L. *Brustbild.*

R. *Ein von der Sonne bestrahltes Rad auf einem Thei-*

le der hervorragenden Erdkugel: VARIIS IN MOTIBVS EADEM. $\frac{3}{8}$ Loth.

1714. ERNESTVS AVGVSTVS D. G. EPIS. OSNABRVG. DVX BRVN. ET LVNE. *Das völlige Wapen.*

R. *Ein Rad an einer Linie, welche eine Hand aus der Wolcke hält: HOC AXE FELICIVS CVRRET.* 10 Loth.

1715. *Der gekrönte Namenszug E. A. in einem Lorberkranze mit umher gesetzten 15 Wapenschilden: SOLA BONA QVÆ HONESTA.* Im Abschnitte: 1681.

R. *Das über die Harzbergwercke springende Ross über welches eine Hand aus den Wolcken einen Kranz hält.* $5\frac{1}{4}$ Loth.

1716. *Dieselbige.* 3 Loth.

1717. *Dieselbige von 1688.* 4 Loth.

1718. *Ein Bergwerck; 2 Tannenbäume, deren jeder mit einem umgekehrten Horne des Ueberflusses umflochten ist, aus dem einen fallen rohe Erze, aus dem andern Münzen: AVREA HERCINIÆ STERILITAS.* Im Abschnitte: DITESCIT AB IMO.

R. *Das Glück auf einer Kugel einen Schop Hare vor dem Kopfe habend und ein Segeltuch haltend, auf welchem: FRONTE CAPILLATA EST.* $7\frac{1}{4}$ Loth.

1719. *Dieselbige.* $7\frac{1}{4}$ Loth

1720 ERNEST AVG. D. G. EP. O. D. B. ET L. *Das vollständige Wapen.*

R. *Das Ross in einem Lorberkranze mit dem Denckspruche: SOLA &c. MDCLXXXV.* 2 Loth.

1721. *Derselbige.* 2 Loth.

1722. ERNESTVS AVG. D. G. EP. OSNAB. D. BR. ET L. *Das Wapen.*

R. *Der H. Andreas: SANCT. ANDREAS REVIVISCENS ANNO MDCLXXXVIII.*

1723. ERN. AVG. D. G. EP. OS. D. BR. ET LVNEB. *Brustbild.*

R. *Ein in der Rennbahn nach einer Säule, auf welcher oben*

oben ein Fürstenhut und auf demselben ein Stern liegt, laufendes Pferd; darüber auf einem Zettel: VNVS AMOR PALMÆ. Randschrift: SOLA BONA QVÆ HONESTA MDCLXXXVII. 6 Loth.

1724. Dieselbige ohne Randschrift. 10 Loth.

1725. Dieselbige. $6\frac{1}{2}$ Loth.

1726. ERN. AVGVSTVS D. G. EP. OS. DVX BR. ET LVN. *Brustbild.*

R. Ein aufgerichtetes Siegeszeichen: EN LABOR EN PRÆMIUM. Unten 1691. 8 Loth.

1727. ERNEST AVGVSTVS D. G. EP. OSNABR. DVX BR. ET LVNEB. ANNO MDCXCI. Der geflügelte Pegasus eröffnet mit einem Vorderfusse auf einem Felsen ein Springquell mit der Ueberschrift: PATRIÆ COMMODO ET DECORI.

R. Das Schöpfrad bey der Wasserkunst zu Herrenhausen: HAVRIT VT DISTRIBVAT. Im Abschnitte: MELIORI SORTE REFVND. 8 Loth.

1728. ERN. AVG. D. G. EP. OS. D. BR. ET L. *Brustbild.*

R. SOPHIA NATA PR. PAL. AD RHE. D. B. ET L. *Brustbild.* 4 Loth.

1729. Dieselbige. $4\frac{1}{2}$ Loth.

1730. SOPHIA NATA PR. PAL. AD RHE. D. B. ET L. *Brustbild.*

R. Die zum Untergange sich neigende Sonne über einer Landschaft: darüber auf einem fliegenden Zettel: SENZA TVRBAMI AL FIN M'ACOSTO. Im Abschnitte: 1684. 4 Loth.

1731. ERN. AVGVSTVS D. G. DVX BR. ET L. EP. O. *geharntes Brustbild.*

R. Unter dem Churbute die Schrift: AVGVSTO AVSPICIO LEOPOLDI I. ROM. IMPERAT. SEMPER AVGVSTI ELECTORALI DIGNITATI EIQVE ANNEXIS IVRIBVS SOLENNI RITV INVESTITVS ANNO DOMINI MDCXCII. D. $1\frac{2}{9}$ DECEMBR. Randschrift: TVTATVR ET ORNAT. 3 Loth.

Die folgenden Münzen desselben siehe unter *Cour-Braunschweig.* P 4 Noch

232 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

Noch Braunschw. Lüneb. Münzen.

1732. WO. E. PH. D. G. D. B. E. L. *Das Wapen mit 3. Helmen.*

R. MAX. D. G. ROM. IM. S. AVG. 75. *Der Reichsadler.*
Ein Viereck. $\frac{1}{2}$ Loth.

1733. *Herzog Christian, Bischofs von Halberstad Thaler, Gottes Freund, mit einer Iesuitermütze auf der Spitze des Degens von 1672.*

1734. *Herz. August zu Wolfenb. Prinzessin Maria Elisabeth, verm. Herzoginn von Sachsen Begräbnismünze.*
2 ggr.

1735. *Dieselbige.*

1736. *Rud. August Begräbnismünze. 2 ggr.*

1737. *Dieselbige. 2 mgr.*

1738. *Dieselbige. 1 ggr.*

1739. *Dieselbige. 1 ggr.*

1740. *Eine Sonnenuhr auf einem Postement, an welchem*
MPCCXI. *Dabey die untergehende Sonne: DONEC LVX*
ALTERA SVRGAT. *Im Abschnitte: DVRANTE S. R. IMP.*
INTERREGNO.

R. *Folgende 4 Disticha: APRICA HÆC MOLES DVM SOL*
NITET INDICAT HORAS MVTA SED IN TENEBRIS SOLE CA-
DENTE IACET. PAR NOX IMPERII DONEC LVX ALTERA
SVRGAT: SED CITO AB HESPERIIS LVX REMEABIT AQVIS
ÆQVORE AB OCCIDVO IAM IAM VENTVRVS AD AVSTRVM
CAROLVS IMPERIO SOL REDIVIVVS ERIT. VANA TVVM POST
HAC NE IACTES GALLIA SOLEM, SOL GERMANORVM SVR-
GET AT ILLE CADET. 3 Loth.

1741. *Herz. Ludew. Rudolph Begräbnismünze. 2 mgr.*

1742. FRIDER. HER. ZV BR. V. LVN. *Das Wapen mit dem Fürstenhuthe.*

R. 1 HALB REICHSORT. *Umschrift: FRIED ERNEHRT*
VNFRIED VERZE.

1743. *Derselbe von 1642.*

1744. *Der-*

1744. Derselbe von 1643.
1745. Christ. Ludew. Begräbnissgrosche mit dem Rosse und Inschrift.
1746. Derselbige mit dem Reichsapfel und Inschrift.
1747. GEORG WILH. D. G. DVX BR. ET L. Brustbild.
R. Das Wapen mit dem Fürstenhute und blauen Hosenbandsorden und dessen Devise. Ueberschrift: QVO FAS ET GLORIA DVCUNT. $3\frac{1}{2}$ Loth.
1748. IOAN FRIDER. &c. Brustbild.
R. Ein Palmbaum auf einem Felsen wie nro. 1682. $3\frac{3}{4}$ Loth.
1749. ERNESTVS AVGVSTVS D. G. EP. OSNAB. DVX BR. ET LVNEB. Brustbild.
R. Das Wapen und Wahlspruch: SOLA BONA &c. MDCLXXXVII. 2 Loth.
1750. ERNEST AVGVST D. G. DVX EBOR. ET ALB. EPISC. OSNABR. Das Englische Wapen mit dem blauen Hosenbandsorden und den beyden Schildhaltern.
R. DVX BRVNSVICENSIS ET LVNEBVRGENSIS. Mitten inne: XXIII. MARIEN GROSCH 1721.

4) Landgräfllich - Hessische.

1751. WILHELM⁹ D. G. LAND. HASS. ADMI. HIRS. C. C. D. Z. E. N. geharnischtes Brustbild.
R. Das Wapen mit 3 Helmen: VNO VOLENTE HVMILIS LEVABOR ANNO 1627. 2 Loth.
1752. WILHELM⁹ D. G. LANDGRAVIUS HASSIÆ COM. C. D. Z. ET N. ANNO MDCXXXV. Inwendig: FATA CONSILIIS POTIORA. der gekrönte Hessische Löwe.
R. Ein vom Namen Gottes bestrahlter Weidenbaum (den einige für eine aufgerichtete Korngarbe halten) welcher vom Donner und Winde bestürmet wird: IEHOVA VOLENTE HVMILIS LEVABOR. 4 Loth.
1753. Dieselbige von 1637. 2 Loth.

234 *Weltlicher Fürsten silberne Münzen.*

1754. *Eben dieselbige.* 2 Loth.

1755. WILHELM V. DICTVS CONSTANS HASS. LANDGRAVIUS.
Inwendig die Schrift: NATVS XIV. FEBRVARY ANNI
MDCII. MORTVVS XXI. SEPT. ANNI MDCXXXVII. &C.

R. *Wie nro. 1752.* 2 Loth.

5) *Herzogl. Holsteinische.*

1756. V. G. G. HANS ADOLF E Z. N. HERZ. Z. SLESV. HOLST.
Das Wapen mit dem Fürstenhuthe zwischen der Jahr-
zahl 1677. Unten: II MARK LVB.

R. *Ein mit einem Steine beschwerter Palmbaum:* IN-
CLINATA RESVRGO. $1\frac{1}{2}$ Loth.

1757. IOH. ADOL. D. G. HÆRES NORW. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit 3 Helmen:* DVX SLE. ET HOL.
 $\frac{1}{2}$ Loth.

1758. *Ein brennendes Opfer auf einem Altare, an wel-*
chen: FORTVNÆ REDVCI EX VOTO. *Darunter die mit*
einem Fürstenhuthe bedeckte Namensschiffre C. A.
MDCLXXXIX. D. XX. IVN. *Umschrift:* MENS PIA MENS
SVMMO VICTIMA GRATA DEO.

R. *Ein von Wind und Wellen heftig bestürmtes Schiff;*
in einer Entfernung ein anders ruhig auf stillem Mee-
re dahin fahrend, über welchen bey Entfernung der
Sonne die Sterne scheinen: ASPERA NOS TENVERE DIV
NVNC ASTRA SERENANT. *Ist eine Gedächtnismünze*
Herzog Christian Albrechts auf den 1689. d. 20 Jun.
mit Dännemarck geschlossenen Frieden. 4 Loth.

1759. FRIDER. D. G. HÆR. NORW. DVX SLESV. HOLST. *Kopf-*
stück.

R. *Das Zeichen des Löwens im Thierkreisse über einem*
Theile des Erdbodens: TERRIS ÆTERNVS ET ASTRIS. *Im*
Abschnitte: NAT. XVIII. OCT. MDCLXXI. OCCVB. IN PRÆL.
AD CLISSOW. IX. IVL. MDCCII. 3 Loth.

6) Herzogl. Iülichfche.

1760. GVIL. D. G. IVLIA. CLIVOR ET MONTE DVX *rechtsse-
hendes Brustbild im Harnisch mit der Streitaxt.*

R. *Das Wapen:* CHRISTVS SPES VNA SALVTIS. 1567.
2 Loth.

1761. GVILI D. G. IVLIA. CLIVOR. ET MON. DVX. *Brustbild
wie voriges.*

R. *Das Wapen mit 3 Helmen:* CHRISTVS SPES VNA SA-
LVTIS 1570.

7) Landgräfl. Leuchtenbergische.

1762. MO. DN. GEORG LANDGR. LEVCHTEB. *Der Ritter St.
Georg zu Fuß, auf den Lindwurm tretend, hält in
der Rechten den Leuchtenbergischen Wapenschild und
in der Lincken eine Fahne.*

R. *Der Reichsadler mit einem gespaltenen Schildlein
auf der Brust:* CAROLVS V. ROMA. IMP. SE. AV. 1544.
2 Loth.

8) Herzogl. Mecklenburgische.

1763. HENRICVS DEI GRACIA DVX MEGAP. *Brustbild mit
dem Baret auf dem Haupte, Mantel und goldenen Kette.*

R. MONETA NOVA GREVESMOLENS. XXXX. *soll das Jahr
1540. bedeuten. Fünf Wapenschilder in Form eines Li-
lienkreuzes.* 1 Loth.

1764. VDALRICVS D. D. DVX MEGAP. *mit dazwischen gesez-
ten Wapenschilden. Das Brustbild mit dem Mantel
und einem mit einer Feder geschmückten Baret.*

R. *Der Reichsadler:* MAXIMILIAN D. G. ROM. IMP.
SEM. AV. 2 Loth.

1765. ALBERT D. G. DVX MEGA. FRID. ET SAG. PR. VAN. *ge-
harnischt Brustbild in blosser Kopfe kurzen Haren und
spanischen Kragen.*

R. *Das Wapen mit dem Fürstenbuthe und der Gol-
denulieff-*

236 Weltlicher Fürsten silberne Munzen.

denzuliesskette: COM. SVE. DO. ROS. ET STARGAR. 1632.
ist ein Thaler des berühmigten Wallensteins.

1766. IOHANN GEORG D. MEGAPOLITAN. *gebarnischtes Brust-*
bild.

R. *Die Schrift:* NAT. A. SALV. MDCXXIX. D. V. MAI
 LITER. ARM. IVNCT. ET CIV. ET EXT. PROBAVIT AN.
 MDCLXXV. D. FEBR. II. D. ELISABETHAM ELEONORAM S.
 DN. ANTONII VLRICI D. B. ET L. FIL. NAT. MAX. VITÆ
 SOCIAM DELEGIT SED EHEV VIX SEMEST. MATR. EOD.
 ANN. D. IX. IVL. IN COELVM REDIIT PATR. TANT. SPE
 ORB. LVG. RELIQVIT ÆT. ANN. XLVI. M. II. D. IV. 2 Loth.

9) Herzogl. Vor-Pommerische.

1767. CAROLVS XI. D. G. REX SVE. G. ET V. *Brustbild*

R. *Das schwedisch pommerische Wapen mit der Kro-*
ne und einem Helm darüber und den 2 wilden Män-
nern als Schildhaltern, dessen Häupter sich in 2 Helme
endigen: MON. NOV. POMER. CITERIORIS. Unten 1689.
mit dem Wehrte. $\frac{2}{3}$.

10) Herzogl. Sachfische.

1) Lauenburg.

1768. FRANCISCVS II. D. G. SAXONIÆ ANGARIÆ WESTPHA-
 LIÆ ET HADELERIÆ DVX. *Inwendig in der zweyten*
Reihe: PROPITIO DEO SECVRVS AGO. Ein Triangel, um
denselben herum: SIMPLICITAS ET RECTVM TVVM. An
beyden Seiten im Glanze: RVTA VIRESKIT, ingleichen:
DEO SIBI ET PROXIMO. Unterm Triangel: POSVI TIBI
PVNCTVM ET REDVCAM TE. In demselben: MIRABILIS
DEVS EST IN OPERIBVS SVIS. In einer im Triangel ent-
haltenen Rundung: SAPIENTIÆ DIVINÆ MVNVS. und
ganz inwendig: TANDEM. ☉.

R. *In einem Triangel 2 aus den Wolcken hervor kom-*
mende Hände so ein blosses Schwerdt in die Höhe halten.
Umschrift in 2 Reihen: GLORIA IN EXCELSIS DEO ET IN

TER-

TERRA PAX HOMINIBVS BONÆ VOLVNTATIS. TRIA SVNT MIRABILIA DEVS ET HOMO, MATER ET VIRGO TRINVS ET VNVS. *Auf der Spitze des Triangels der Name Iehova. Um den Triangel: VERBVM CARO FACTVM EST. Ferner: ZEPHYRIS SPIRANTIBVS und MESSIAS SPIRITVS. Im Triangel unter den Händen: IRA PLACATA. Unten 3 chymische Zeichen, ist aus allchymistischen Silber gemacht. 7 $\frac{3}{4}$ Loth.*

1769. IOHAN ADOLPHVS DVX SAXON. A. E. W. P. *Das Wapen mit 3 Helmen.*

R. NATVS AÖ 1626. 22 OCTOB. DENATVS AÖ 1646. 23. APRIL.

1770. IVL. FRANC. SAX. ANG. WESTF. DVX *geharnischtes Brustbild in langen Haren.*

R. *Ein von Wind und Donner bestürmter Fels: OMNE SOLVM FORTI PATRIA. 6 Loth.*

2) Meisnisch : Thüringische.

A. Ernestinische Linie.

a. Alt Gotha.

1771. D. G. IOH. CASI. ET IOH. ERN. FRA. DVCES SAXON. *Beyder gegen einander gestellte Brustbilder und das Jahr 1588.*

R. LANTG. THVRI. ET MARCHIO MISN. MONE. IMPERI. *Die sächsische Raute mit den umhergesetzten übrigen Wapenschilden. 2 Loth.*

1772. D. G. IO. CASIM. ET IOH. ERNES. FR. DVC. SAX. IV. *sechs Wapenschilder auf dem Rande. Inwendig des Herz. Ioh. Casimir geharnischtes Kniestück mit dem Regimentsstabe und Ueberschrift: FRIED ERNEHRT.*

R. CLI. ET MON. LAN. THV. MAR. MIS. COM. MAR. ET RA. D. IN RAV. *des zweyten Bruders Ioh. Ernst geharnischtes Kniestück mit der Ueberschrift: VNFRIED VERZEHRT. 1624. mit einem Oehr. 1 Loth.*

1773. D.

1773. D. G. IO. CASI. ET IO. ERN. F. D. SAX. IV. CL. ET M. *Brustbild des ältern Bruders und Ueberschrift wie auf der vorbergehenden mit der Iahrzahl 1625.*

R. *Brustbild des zweyten Bruders und Ueberschrift wie auf voriger*: LAN. THV. MAR. MIS. COM. M. ET RA. D. IN R. 2 Loth.

1774. D. G. IOHANN. ERNST D. SAX. IV. CL. ET M. *die sächsische Raute.*

R. *Das Wapen von 4 Feldern*: GOTT BESSERE DIE ZEIT VND LEVT. 1637. $\frac{1}{8}$ Loth.

b) Alt Weimar und Altenburg.

1775. D. G. FRIEDE. WILH. ADM. ET IOHAN FRA. DVCES SAXO. *Beyder Brustbilder.*

R. *Die sächsische Raute mit umhergesetzten Wapenschilden*: LANTG. THVRI ET MARCHIO MISN. MON. IMPER. *in Russland gezeichnet.* 2 Loth.

1776. D. G. IOH. PHIL. FRID. IOH. WILH. ET FR. WILH. FRAT. *des ältesten Bruders geharnischtes Brustbild, den Helm vor sich haltend, mit der Iahrzahl 1623.*

R. *Der 3 andern Brüder geharnischte Brustbilder*: DVC. SAXON. IVL. CLIVI ET MONT. IN ALDEN. 2 Loth.

1777. D. G. IO. ERN. FRIDERIC⁹ WILHELM. ALBERTVS *die 4 Bildnisse dieser 4 ältesten Prinzen des Weimarischen Hauses. Im Abschnitte*: MON. NOV. ARG. VIII. FRAT. DVC SAX.

R. IO. FRIDERI. ERNEST⁹ FRID. WILHEL. BERNHAR. *die Bildnisse dieser 4. jüngern Prinzen. Im Abschnitte*: LINEA VINARIENSIS 1609. 1 Loth.

1778. *Derselbige von 1610.* 2 Loth.

1779. *Noch ein ander gemeinschaftlicher Thaler 7. dieser Prinzen. Auf dem Avers ist Minerva im Harnisch und Helme, mit Schild und Lanze in den Händen*: MONETA FRATRVM DVC. SAX. LIN. VIN. 1622.

R. *Das Wapen*: NACH DEM ALTEN SCHROT VND KORN. *ist*

*ist zu damaliger Kipper - und Wipperzeit geschlagen.
2 Loth.*

1780. a) IOHAN PHILIP ET FRIDERI. DEI GRA. *Beyder Brustbilder.*

R. IOH. WIL. ET FRID. WIL. FRA. ET DV. SA. 1610.
Beyder Brustbilder. Auf beyden Seiten die Wapenschilde zwischen den Umschriften. 2 Loth.

1780. b) FRIDERICVS SENIOR DVX SAXON. IVL. CLI. MONT. LIN. VIN. *geharnischtes Brustbild mit dem Regimentsstabe und Helme in den Händen.*

R. *Das kleine sächsische Wapen im Rautenkranze:*
NATVS I MART. AN. M. D. XCVI. TRANSIT PER MEDIOS
HOSTES AD CVLMINA COELI XIX. AVG. AN. MDCXXII.
Umschrift: IN COELO PATRIAM QVI BENE TRANSIT HABET. *Ist der zweyte dieser 8 Brüder, welcher in der Schlacht bey Fleury blieb. 2 Loth.*

1781. BERNH. D. G. DVX SAXONIAE. IVL. CLIV. ET MON. LANDG. THVR. MARCH. MIS. CO. MARC. ET RAV. DO. RAV. *Desselben geharnischtes Brustbild mit vollem Angesicht und Kragen in zierlicher Einfassung.*

R. *Die Stadt Breysach mit ihren Festungswercken:*
BRISACH FORTIS SED FORTIOR DEVS FVIT ET WEIMARIVS 1638. $3\frac{1}{2}$ Loth.

c) Eisenach.

1782. ADOLPH WILHELM DVX SAX. IVL. CL. ET M. *Brustbild.*

R. NATVS VINARIAE AN. 1632. D. 15 MAII PATRE WILHELMO IV. D. S. MATRE ELEON. DOROTH. ANHALT LVSTRATIS TERRIS PEREGRINIS AN. 1656. SVB CAROLO GVSTAVO SVECORVM REGE MILITANS IN DEFENDENDA INSVLA FIONIA AN. 1659. FORTISSIME SE GESSIT. CAPTVS LICET A CÆSAREIS MOX LIBERTATI RESTITVTVS AN. 1663. POST PATRIS OBITVM ISENACVM SORTITVS MARIAM ELISABETHAM DVC. BRVNS. SIBI SOCIAVIT QVINQVE EX EA FILIORVM MOX EXTINGTORVM PATER OBIIT D. 21. NOVEMB. A. 1668. SEPVLTVS ISENACI. 2 Loth.

d) Gotha.

b) Gotha.

1784. FRIDERIC⁹ D. G. DVX SAX. I. C. ET M. *Brustbild.*

R. *Ein blosser Degen und Schreibfeder kreuzweis gelegt: VTRVMQVE 1690. Umschrift: MONETA NOVA ARGENTEA.* $\frac{1}{3}$. $\frac{1}{4}$ Loth.

1784. FRIDER. D. G. DVX SAXO GOTHAN. *Brustbild.*

R. *Die Schrift: GRATA REFORMATIONIS ECCLESIAE RE-
CORDATIO ESRAE VIII, 35. MDCCXVII. D. 31. OCT. 1 ggr.*

1785. *Dieselbige von einem andern Stempel. 1 ggr.*

1786. FRIDERICVS II. DVX SAXO GOTANVS *desselben Kopf.*

R. *Die Schrift: NATVS GOTHÆ MDCLXXVI. &c. darüber
auf einem fliegenden Zettel: COGNATIS REDDITVS SIDE-
RIBVS. 2 Loth.*

1787. *Dieselbige.* $\frac{1}{8}$ Loth.

1788. *Eben dieselbige.* $\frac{1}{8}$ Loth.

1789. FRIDER. III. GOTHAN. SAXON. DVX. *Brustbild mit
dem blauen Hosenbandsorden.*

R. *Das Wapen mit Mantel und Fürstenhuthe; dabey
liegt die Bibel und Schwerdt: PIETATE IVSTITIA. Im
Abschnitte: ANNO IVBIL. II. PAC. RELIG. MDCCCLV. 2 Loth.*

1790. *Dieselbige von einem andern Stempel.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1791. Avers: *wie nro. 1789.*

R. *Zwischen 2 Palmzweigen: IN MEMORIAM wie nro.
1789.*

e) Meinungen.

1792. V. G. G. Bernhard H. Z. S. I. C. U. B. A. E. U.
W. *Brustbild.*

R. *Geboren 10 Sept. 1649. gestorben 27 April 1706.
regiert XXVI. Jahr. 2 ggr.*

B.) Albertinische Linie.

1793. HERZOG GEORGEN ZV SAXEN NAW, MVNTZ. *Brustbild
in blossen Kopf und Kragen.*

R. *Fünf*

R. *Fünf Wapenschilder ins Kreutz gesetzt: NACH DEM ALTEN SCHROT VND KORN. 2 Loth.*

1794. *Umschrift in 2 Reihen: a) GEORGIVS DEI GRACIA DVX SAXONIAE &c. b) ANNO DOMINI MDXXVII. ETATIS SVE LVI. Desselben Brustbild.*

R. *Das Wapen: SIT NOMEN DOMINI BENEDICTVM. 3 Loth.*

Gemeinschaftlich Hennebergische.

1795. D. G. DVCVM SAXONIAE MON COMMVNIS HENNEBERGENS. *Die Raute mit dem Fürstenbuthe und der Iahrzahl 1692.*

R. *Die Henne: FELIX FODINARVM ILMENAVIENSIVM REPARATIO.* $\frac{2}{3}$

1796. *Dieselbige.*

II. Herzogl. Schlesisch - Lignitzische.

1797. CHRISTIANVS D. G. DVX SILESIAE LIGNICENSIS. *Das Brustbild.*

R. *Der Schlesische gekrönte Adler mit dem silbernen Monde auf der Brust: BREGENSIS ET WOLAVIENSIS 1672. 2 Loth.*

12) Fürstl. Siebenbürgische.

1798. GABRIEL (Bathori) D. G. PRINC. TRAN. PAR. REG. HVN. D. ET SIC. COMES. *Das mit einer Schlange umgebene Wapen mit der Krone. Unten CIBIN. d. i. Hermanstadt 1611.*

R. *Glatt und ledig. 2 Loth.*

1799. ACHATIVS BARCSAI D. G. P. T. P. R. H. D. ET SI. CO. *Das Wapen.*

R. *In der Mitte: DE PROFVNDIS CLAMAMVS AD TE DOMINE. Diese Nothmünze liess derselbige schlagen, als er vom Ragotzy in Szeben oder Hermanstadt 1660. belagert war.*

13) Großherzogl. Toscanische.

1800. COSMVS III. D. G. M. DVX ETRVRIÆ. VI. Das gekrönte Wapen mit der Iahrzahl 1684.

R. Ein in einander geschlungener Rosen- und Dornenstock: GRATIA OBVIA, VLTIO QVÆSITA. Unten: LIBVRNI. Hat sein Abschen auf den Hafen von Livorno. 2 Loth.

1801. Derselbige von 1699. $\frac{5}{8}$ Loth.

14) Herzogl. Württembergische.

1802. Eine rautenförmige einseitige Klippe. Oben: PRO CÆS. ET IMP. Unten: BEL. LANDA. 2 FL. 8. Mitten das Württembergische Wapen. Umschrift: C. A. H. Z. W. (Carl Alexander. Herz. zu Württenb.) In den 4 Ecken der geschlungene Name C. A. $1\frac{1}{2}$ Loth.

XIV. Neufürstliche und Gräfliche.

a) Eggenberg.

1803. IOAN ANT. D. G. DVX CRVMLOV. SA. ROM. Das Brustbild.

R. IMP. PRINC. AB ECCHENBERG 1643. Das Wapen. 2 Loth.

b) Hanau.

1804. PHIL. REINH. COM. HANOV. RHIN. ET BIP. Brustbild.

R. DOM. MVNTZ. LICH. ET OCHS. ET AD. AR. 1694. Das Wapen und darunter der Wehrt 60 (Kreutzer).

c) Hohenlohe.

1805. CRATO COM. DE HOHENL. ET GLEICH. DO. IN LANG. E. C. EQV. AVR. Das Wapen.

R. Ein Turnierritter zu Pferde mit aufgehobenem Schwerdte: DEO DVCE. Unten 1632. 2 Loth.

d) Honz

d) Honstein.

1806. VOLCMAR WOLF CO. D. HONSTE. *Das Wapen.*

R. DO. IN LORA E. CLETTENB. *St. Andreas das Kreutz vor sich haltend; daneben die Iahrzahl 68. (1568.)*

1807. VOLCMAR WOL. CO. D. HONSTE. *Das Wapen mit 2 Helmen.*

R. DO. IN LORA E. CLETTENBE. *St. Andreas mit dem Kreutze. 71. 2 Loth.*

1808. VOLCMAR WOLF CO. D. HON. *Das Wapen.*

R. *Wie vorhergehender von 79. 2 Loth.*

1809. ERNESTVS COM. D. HONSTE. *Das Wapen.*

R. *Wie 1807. von 89. 2 Loth.*

1810. ERNESTVS COM. D. HONSTEIN. *Das Wapen.*

R. *Wie 1807. von 18. 2 Loth.*

e) Lippe.

1811. FRID. ADOLPH COM. ET NOB. D. LIPP. *geharnischtes Brustbild mit dem Ordensbande.*

R. *Das gekrönte Wapen mit der Ordenskette: IVSTVM ET DECORVM 1716. Randschrift: GOTT ERHALTE DAS GRÄFLICHE LIPPISCHE HAVS. 2 Loth.*

f) Mansfeld.

1812. GEBHART E. HANS G. PETER E. G. D. I. M. *Der Ritter St. Georg zu Fusse, mit der Lanze, das Wapen vor sich haltend, unter welchem der Lindwurm liegt.*

R. *Das Wapen: MON. NO. ARG. C. E. D. I. M. 2 Loth.*

1813. IOH. GEOR. PETE. ERNS. IO. HOL. E. C. D. I. MANSFE. *Das Wapen mit dem Iahre 1577.*

R. *St. Georg zu Pferde ersticht den Lindwurm: RV. DOLPHVS II. D. G. ROM. IMPE. SEM. A. P. E. D. 2 Loth.*

1814. CHRIS. IO. ALBERT ET BRVNE. *St. Georg mit dem Lindwurme.*

R. *Wapen: COMI ET DOMI IN MANSFELT. 2 Loth.*

244 Neufürstliche und Grafliche silberne Münzen.

1815. DAVID CO. E. DO. I. MANSF. NOB. D. I. HEL. ET
SCHRAPL. *St. Georg mit dem Lindwurm.*

R. *Das Wapen: BEI GOT IST RAHT VND THAT mit der
Iahrzahl 1608. und den Buchstaben G. M. 2 Loth.
Siehe Lilienthal von diesem berufenen Mansfeldischen
Thaler nro. 1126.*

1816. DAVID CO. E. DO. I. MANSF. NO. D. I. HEL. E. SCHRAP.
Das Wapen.

R. *St. Georg mit dem Lindwurm: BEI GOT IST RATH
VND THAT. Von der Iahrzahl sind noch die ersten 2 Zi-
fern 16 zu lesen. 2 Loth.*

1817. *Wie nro. 1815 von 1611. in Russland gestempelt.
2 Loth.*

1818. *Eben derselbe von 1619. 2 Loth.*

1819. PETER ERN. BRVNO WILH. HA. GE. P. *Das Wapen
mit 2 Helmen und dem lahre 1637.*

R. *St. Georg mit dem Lindwurm: COMI. E. DOMI I.
MANSFE. NOB. D. I. H. 2 Loth.*

1820. CHRISTIAN⁹ FRIDERIC⁹ COMES AC DOM. *St. Georg.*

R. *Das Wapen mit einem Helm und dem lahre 1642.
IN MANSFELT NOB. DN. IN HELDR. S. ET SR. 2 Loth.*

1821. *Derselbige von 1651. 2 Loth.*

1822. *Derselbige von 1652. 2 Loth.*

1823. CHRISTIAN FRIDERIC. COMES A. DOM. *St. Georg ge-
harnischt zu Pferde mit dem zum Hiebe aufgehobe-
nen Schwerdte, unter dem Pferde der Lindwurm ge-
streckt.*

R. *IN MANSFELT NOB. DN. IN HELDR. S. E. S. Das Wa-
pen mit der Iahrzahl 1653. 2 Loth.*

1824. *Derselbige. 1 Loth.*

g) Oettingen.

1825. KARL. WOLF. LVDWIG ET MARTIN C. I. OT. *Das
Wapen und Iahrzahl 1545.*

R. *Der*

Neufürstliche und Gräfliche silberne Münzen. 245

R. *Der Reichsadler*: CAROLVS V. ROMA IMP. SEMP. AV.
2 Loth.

1826. ALBERT⁹ ERNEST⁹ D. G. PRINCEPS OETTINGENSIS *das
Brustbild.*

R. *Das Wapen mit dem Fürstenbuthe*: DOMINVS PRO-
VIDEBIT 1676. 60 (Kreutzer.)

1827. *Derselbige von einem andern Stempel.*

h) Oldenburg.

1828. *Eine Oldenburgische nicht mehr völlig lesertliche Mün-
ze von Graf Anton Günther.* $\frac{1}{4}$ Loth.

i) Ost-Friesland.

1829. CHRIST. EBERH. D. G. P. FR. OR. D. ESS. *Das Wapen.*

R. LEOPOLD D. G. ROM. IMP. SEM. AVGVS. *Der Reichs-
adler.* 1 Loth.

1830. *Die Schrift*: SRMA PRINC. ET D. D. IVLIANA LAND-
GRA. HASS. COM. FRIS. ORIENTA. VIDVA NATA. DARMST.
14 APRIL. AÖ. 1606. OBIIT. 15. IANVA. AÖ. 1659. DE-
SIDERATISSIMÆ MATRIS MEMORIAM VENERANTES TRES FI-
LII SVPERSTITES FIERI FECERVNT.

1831. *Dieselbige.*

1832. *Dieselbige.*

k) Reufs.

1833. H. D. E. R. G. V. H. V. P. R. K. M. R. G. W. VO.

*Das ist Heinrich der Eltere Reufs-Graf und Herr von
Plawen &c. Brustbild.*

R. *Das Wapen*: OMNIA CVM DEO 1679. Unten $\frac{2}{3}$.

l) Schauenburg.

1834. ERNEST D. G. R. S. IMP. PRINC. CO. HOLS. SCHAVM-
BURG STER. D. G. *Das Schaumburgische Holsteinische
Wapen.*

R. OBIIT AN. CHR. MDCXXII. DI. XVII. IANVA INT. VII.

246 *Neufürstliche und Gräfliche silberne Münzen.*

ET VIII. MATVTIN. CVM VIXISSET AN. LII. MEN. III. DIE
XXIV. H. I. IN REGIMINE VER. ANNOS XX. M. VI. D. XV.
H. IV.

m) Schwarzburg.

1835. FRAT. COM. SCHWARTZB. I. SOND. 3 *Wapenschilde.*

R. *Der Reichsadler mit 12 auf der Brust*: FERDIN. II.
ROM. IMPER. SEMP. AVG.

1836. CHRISTIAN⁹ WILHELM⁹ E. IV. COM. IMP. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit 2 wildenmännern und dem lahre*

1676. COM. DE SCHWARTZ. ET HONSTEIN. Unten $\frac{2}{3}$.

1837. ANTHON GVNTH⁹ E. IV. COM. IMP. *Brustbild.*

R. *Das Wapen mit den Schildbaltern*: COM. DE
SCHWARTZB. ET HONSTEIN 1682. 2 Loth.

n) Stolberg.

1838. CHRIST. LVDEWIG V. FRIED. BOTHO GR. Z. STOLB. K.

R. W. V. H. 1745. *Das Wapen.* Unten $\frac{2}{3}$ FEIN SILB.

R. *Die Säule mit der Krone und dem Hirsche*: GOTT
SEGNE V. ERHALTE VNSRE BERGWERCKE.

o) Zinzendorf.

1839. NIC. LVDOVIC. GRAF V. ZINZENDORF GEB. 1700.
Brustbild mit einen kleinen Kragen.

R. *Das Lamm mit der Siegesfahne stehet auf einem
Felsen, an welchem*: HERRENVTH. Ueberschrift:

ZV EINEM ZEICHEN. Im Abschnitte: DER BOEHMISCH
MAERISCHEN BRVDER 1750. $\frac{5}{8}$ Loth.

XVII. *Städte Münzen.*

a) Augspurg.

1840. IMP. CAES. FERD. II. P. F. GER. HVN. BOH. REX *der
einköpfige Reichsadler mit Schwerdt und Zepter.*

R. AV-

R. AVGVSTA VINDELICORVM 1627. Die Stadt, darüber die Stadtpirn oder Tannzapfe von 2 Engeln gehalten. 2 Loth.

1841. Drey Knaben und drey Mädgen werden von ihren Lehrmeister und Lehrmeisterinn angewiesen ihre Hände zu dem über ihnen strahlenden Namen Gottes aufzuheben: WENN SIE NOCH REDEN WIL ICH HÖREN. Ef. 65. Im Abschnitte: AVGSPVRGISCHE KINDE FRIEDENSFEST.

R. Die Schrift: DER SITZET AN DES HÖCHSTEN STADT HATS FEINDES LIST GETILGET. 13 AVG. Weil an dem Tage jährlich, wegen der nach dem westphälischen Frieden hergestellten freyen Evangel. Religionsübung das Kinderfriedensfest gefeiert wird, und auf eben den Tag 1704. der Sieg bey Höchstädt erfochten wurde, so ist mit dieser Gedächtnismünze auch auf diesen Sieg gezielet worden. $\frac{1}{2}$ Loth.

1842. AVGVSTA VINDELICORVM. Die Stadt. Im Abschnitte: VI OCCVPATA D. 18 DECEMB. 1703. MIRACVLO LIBERATA D. 16 AVGVSTI. 1704.

R. Die Arche Noā zu welcher die Taube mit dem Oelzweige wiederkehrt: BONÆ SPEI. 1 Loth.

b) Besançon.

1843. MONETA CIVIT. IMPER. BISVNTINÆ. Der Reichsadler.

R. CAROLVS QVINT. ROM. IMPERATOR. desselben Bildniss in ganzer Positur, mit Zepter und Reichsapfel in den Händen, daneben die Iahrzahl 1661. 2 Loth.

c) Bremen.

1844. BREMER STATGELT. Das Stadtwapen mit der Iahrz. 1658. Unten 24 GROT.

R. LEOPOLD D. G. ROM. IMP. SEM. AVG. Der Reichsadler.

d) Braunschweig.

1845. MONET. BRVNSV. &c. Der Stadtlöwe 1536.

R. ANNA MATER VIRGĪS MARIAE. *Derselben Bildniss.*

$\frac{1}{4}$ Loth.

1846. *Dieselbige von 1537.*

1847. *Dieselbige.*

1848. MONETA NOVA BRVNSVIC. 1537. *Der Stadtlöwe.*

R. MARIA MATER SALVATOR. *Derselben strahlendes Bildniss.*

1849. *Eben dieselbige.*

1850. *Wie 1845. von 1539.* $\frac{1}{4}$ Loth.

1851. MONETA NOVA BRVNSVICENSIS. *Der Stadtlöwe.*

R. *Der aus dem Grabe aufstehende Heiland mit der Siegesfabne den Tod unter den Füßen habend:* VERBVM

DO. MA. IN Æ. 1546. $2\frac{1}{8}$ Loth.

1852. *Dieselbige.*

1853. MONETA NOVA BRVNSWICGEN. *Der Stadtlöwe.*

R. *Die gekrönte Maria in Strahlen mit dem Kinde und Zepter:* MARIA MATER DEI 1551. 1 Loth.

1854. *Eben dieselbe von einem andern Stempel mit einem Oehr.* 1 Loth.

1855. *Eben dieselbe ohne Oehr.* 1 Loth.

1856. *Eben dieselbe.*

1857. *Avers wie 1853.*

R. *Die Maria wie 1853.* MARIA MATER DOMINI 1551. 1 Loth.

1858. *Wie 1855.* 1 Loth.

1859. *Eben dieselbige.* 1 Loth.

1860. *Das Stadtwapen in einem Lorberkranze:* BRAVNSCHWEIG GVT FVHRT LOWEN MVT. *Aeußere Umschrift in 2 Reihen:* BRAVNSCHWEIG 4 MOND BELAGERT HART MIT ALLEM ERNST GESTVRMET WARD. DOCH HAT SIE SICH MANLICH GEWEHRT IHR LOB VND PREIS DARDVRCH VERMEHRT.

R. *Die*

R. *Die Stadt im Grundrisse mit der Abbildung ihrer Belagerung*: BELAGERUNG DER STADT BRAUNSCHWEIG VOM XXII. IUL. BIS XI. NOVEM. AO. 1615. $1\frac{7}{8}$ Loth.

1861. MONETA NOVA BRUNSVICENSIS. *Das Stadtwapen.*

R. *Der doppelte Adler mit dem Reichsapfel auf der Brust*: FERDINAND D. G. ROM. IMP. S. AVGVS. 1624. 4 Loth.

1862. MON. NOV. REIP. BRUNSVICENSIS. *Der Stadtlöwe.*

R. *Der Reichsadler*: FERDINAND II. D. G. ROM. IMP. SEM. AGV. 1628. 2 Loth.

1863. *Derselbige von 1633.* 2 Loth.

1864. *Derselbige von 1634.*

1865. MONETA NOVA REIP. BRUNSVIC. *Der Stadtlöwe.*

R. FERDI III. D. G. ROM. IMP. SEM. AV. 1639. *Der Reichsadler.* 1 Loth.

1866. MONE. NOVA REIP. BRUNSVICENSIS. *Das Stadtwapen.*

R. FERDINAND III. D. G. ROM. IMP. SEM. AVG. 1645. *Der Reichsadler.* 2 Loth.

1867. MON. NOV. REIP. BRUNSVICENSIS. *Das Stadtwapen.*

R. LEOPOLDVS I. D. G. ROM. IMP. SEM. AVGV. 1659. *Der doppelte Adler.* $2\frac{1}{2}$ Loth.

1868. *Derselbige.* $2\frac{1}{2}$ Loth.

1869. *Derselbige.* 3 Loth.

1870. *Derselbige von 1670.* 2 Loth.

e) Cölln.

1871. MON. NOV. ARG. CIVITATIS COLONIENSIS. *Das Wapen, und darunter BVRG.* ($\frac{3}{8}$) FVES.

R. LEOPOLDVS D. G. ROM. IMPERATOR SEMPER AVGVSTVS *Der Reichsadler* 1700. 2 Loth.

1872. *Derselbige von einem andern Stempel.* 2 Loth.

f) Costnitz.

1873. MON. NO. CIVITAT CONSTANTIENSIS. *Das Wapen mit abgegriffener Iahrzahl.*

R. FERD. II. D. G. ROM. IMPER. SEMP. AVG. *Der Reichsadler. 2 Loth.*

g) Eimbeck.

1874. MONETA NOVA EIMBECENSIS 1627. *Das Stadtwapen.*

R. FERDINANDVS II. D. G. ROM. IMP. SEM. AV. *Der Reichsadler. 4 Loth.*

1875. *Derselbige von 1631. 2 Loth.*

h) Emden.

1876. MONETA NOVA EMBD. *Das Stadtwapen, darunter $\frac{2}{3}$.*

R. LEOPOLD. I. D. G. ROM. IMP. SEM. AVGV. *Der Reichsadler.*

i) Erfurt.

1877. MON. ARGENTEA CIVITATIS ERFORDENSIS. *Das einfache Stadtwapen von einem wilden Manne und einer wilden Frau gehalten.*

R. *Das vollständige vierfeldige Wapen mit den beyden chymischen Zeichen ♀ und ♂ und der Iahrzahl*

1617. DATE CÆSARIS CÆSARI ET QVÆ DEI DEO. *Diese Münze ist vermuthlich auf das Iubilæum Reformat. geschlagen. Siehe Lilienthal nro. 1330.*

k) Franckfurt.

1878. MONETA NOVA REIPVB. FRANCOFVRTENSIS. *Das Wapen.*

R. FERDINAND II. D. G. ROM. IMP. SEMP. AVGVST 1635. *Der Reichsadler. 2 Loth.*

l) Friedberg, die Burg.

1879. MONETA CASTRI IMP. FRIDBERG. *Der Ritter St. Georg*

Georg zu Fusse ersticht den Lindwurm; auf jeder Seite 2 Wapenschilder.

R. Der gekrönte Reichsadler mit dem Reichsapfel auf der Brust und in jeder Klaue ein Wapen haltend: FRANCISCVS D. G. ROM. IMP. S. A. 1747. Unten herum. NACH DEM REICHSFVSS. 2 Loth.

m) Goslar.

1880. MONET. NO. AR. GOSLARI 96. Das Marienbild mit dem Christkinde, das Wapen zum Füßen.

R. RVDOLPHVS 2. D. G. ROM. IMP. SEM. AVG. Der Reichsadler. 2 Loth.

1881. MONETA NOVA CIVITATIS der Goslarische Adler mit $\frac{2}{3}$.

R. IMPERIALIS GOSLARIENSIS. Mitten XVI. GVTEGROSCHEN. 1674. $1\frac{1}{4}$ Loth.

1882. Maria mit dem Kinde stehet über dem Stadtwapen, mit der Beyschrift: RESP. GOSL. Umschrift: SPES NO-
STRA IESVS DEI ET MARIAE FILIVS.

R. IOSEPHVS I. ROM. IMPERATOR SEMP. AVGVSTVS. Der Reichsadler mit der Iahrzahl 1705. 2 Loth.

1883. Derselbige.

1884. MONETA NOVA CIVITATIS. Das Stadtwapen mit $\frac{2}{3}$.

R. Maria mit dem Kinde: IMPERIALIS GOSLARIENSIS. Unten 1723.

n) Halberstadt.

1885. MONETA NOVA HALBERSTAD. Das Wapen.

R. S. STEPHAN PROTOMAR. 16.. Der Heilige im Levitenrock. 2 Loth. In Russland gezeichnet.

1886. Avers: wie voriger.

R. S. STEPHAN V. PROTOMAR. Der Heilige mit der Iahrzahl. 1629. 2 Loth.

1887. MONETA NOVA ARG. C. HALBERST. Das Wapen.

R. S. STEPHANVS PROTOMART. 1691. Das Bildniß des Heiligen. 2 Loth.

o) Ham-

o) Hamburg.

1888. MONETA NOVA CIVITATIS HAMBVR. *Das Stadtwapen.*

R. *Das gekrönte Marienbild mit dem Kinde:* FIAT MIHI SECVN. VERBVM TVV. 1566. 2 Loth.

1889. MONE. NOVA CIVI. HAMBVRGENS. *Das Stadtwapen.*

R. RVDOL. II. IMP. AV. P. F. DECRETO 85. *Der Reichsadler.* 4 Loth.

1890. MONETA NOVA CIVITATIS HAMBVRGENSIS. *Das Wapen und Iahrzahl 1621.*

R. *Der Reichsadler:* FERDINANDVS II. D. G. ROM. IMP. S. A. 2 Loth.

1891. *Avers: wie voriger mit der Iahrzahl. 1694.*

R. LEOPOLDVS D. G. ROM. IMP. SEM. AVG. *Der doppelte Adler.*

1892. *Die Stadt Hamburg mit der Elbe und Schiffen darauf. Darüber in den Wolcken das göttliche Auge:*

ER HVTH VND WACHT. *Unten im Eck:* HAMBVRG.

R. *Umschrift:* ACH HAMBVRG DENCK DARAN WAS GOTT DIS IAHR GETHAN. *Inwendig:* AÖ 1708. DEN 13 MAY HAMERBAVM EINGENOMMEN D. 19 DIT. DIE HOHE COMMISSION BELIEBET D. 31. DIT. DIE CREIS - VÖLKER EINGEZOGEN D. 3. IVN. EINIGE TVMVLTVANTEN INCARCERIERET 1½ Loth. *Eine Raute.*

1893. *Das Hamburgische Wapen von 2 Löwen gehalten:* SÆCVLO A PACE WESTPHALICA EXACTO 1748.

R. FRANCISCVS D. G. ROM. IMP. SEMP. AVG. *Der Reichsadler* 2 Loth.

1894. *Die Stadt Hamburg mit der Elbe und einigen Schiffen; darüber schwebt der Reichsadler mit einem Oehl- und Palmzweige:* IN MEMORIAM FESTI SECVLARIS OB PACEM WESTPHALICAM HAMBVRGI MDCCXLVIII. D. XXVII. OCTOB CELEBR.

R. *Die Religion umfasst eine mit Oelzweigen umwundene Säule, auf welcher ein strahlendes Auge. Die flie-*

fliegende Zeit misset unten an derselben mit einem Zirkel ein c. Am Fusse der Säule auf einem Schilde: AR-
TIC. V. P. O. Ueberschrift: NUMERVS IVBILANS. Un-
ten MDCXLVIII. PLVS VLTRA. $1\frac{1}{8}$ Loth.

1895. Fünf mit Hammern versehene Hände klopfen einen
Stockfisch auf einem Blocke: NON NISI CONTVSVS.

R. Derselbe Ftsch in Stücke zerschnitten und zube-
reitet in einer Schüssel auf einem Tische: ALIVS ET
IDEM. 1 Loth.

1896. Dieselbige.

p) Hameln.

1897. MONETA NOVA CIVITATIS Q. HAMEL. Das Stadtwap-
pen und Iahrzahl 1538.

R. CAROL. V. RO. IMPE. S. AVGVST. Der Reichsadler.
2 Loth.

1898. Avers: wie voriger ohne Iahr.

R. FERDI. III. D. G. ROM. IMP. S. AV. Der Reichsad-
ler. 2 Loth.

1899. CIVIT. QVERN HAMELN. Die Stadt im Prospect.

R. Mitten VI EINEN . . . Umschrift: MONETA NOVA
1672. $\frac{1}{2}$ Loth.

q) Hannover.

1900. MONETA NOVA HANNOVER. 1543. Das Stadtwapen.

R. Maria mit dem Kindlein: MARIA VIRGINE NA-
TVS. $\frac{1}{4}$ Loth.

1901. VI. MARIENGROS. Umschrift: MONETA NOVA 1608.

R. Die Hannoverischen 3 Kleeblätter: HANNOVERANA.

1902. MONETA NOVA HANNOVER. 1624. Das Stadtwapen.

R. FERDINAND II. D. G. RO. IM. SE. AV. 2 Loth.

1903. Das Stadtwapen mit der Ueberschrift: HANNOVER.

R. XII. MARIENGROS. Umber: VON FEINEM SILBER.
1671.

r) Hil-

r) Hildesheim.

1904. MONE. NOVA HILDESEM. 1722. *Das Wapen.*

R. *Das Marienbild mit dem Kinde:* AVE GRATIA MATER DEI. *Mönchsschrift.* $\frac{5}{8}$ Loth.

1905. *Dieselbige.* $\frac{5}{8}$ Loth.

1906. MONETA NOVA HILDESEM 50.

R. *Das Marienbild:* MARIA MATER DOMIN. $\frac{1}{4}$ Loth.

1907. *Das Hildesheimische Stadtwapen:* DA PACEM DNE CIVITATI HILDESI. *Ueber dem Wapen H.*

R. *Das Marienbild:* MARIA MATER DOMINI *ohne Jahr* 1 Loth.

1908. MONETA NOVA REIP. HILD. *Das Wapen.*

R. *Das Marienbild:* MARIA MATER DOMIN. $\frac{1}{2}$ Loth.
Eine Klippe.

1909. *Der Reichsadler mit dem Hildesheimischen Wapen auf der Brust:* DA PACEM DOMINE IN DIEBUS NOSTRIS. HILDESHEIM.

R. RVDOL. II. RO. IMP. VIC. AC TRIV. SE. A. *Der Kaiser geharnischt zu Pferde mit einem Lorberkranze ums Haupt und dem Zepter in der Hand.* 5 Loth.

1910. MONETA NOVA REIPVBLI. HILDESHEIM *das Wapen.*

R. FERDINAN. II. D. G. ROMA. IMPE. SEM. AVG. 1628.
der Reichsadler. 2 Loth.

1911. *Dieselbige von 1631.* 2 Loth.

1912. *Zwo aus den Wolcken hervorkommende und in einander geschlagene Hände; darüber* HEBR. IV. 14. *und der strahlende Name Gottes:* RETINEAMVS HANC PROFESSIONEM. *Im Abschnitte:* IN GRATAM AVGVSTANÆ CONFESSIONIS MEMORIAM HILDESIAE CELEBRATAM 1730.

25 IVNII. *Aeussere Umschrift:* TENEBRAE TRANSIERVNT ET VERVM LVMEN IAM LVCET, I IOH. II, 8.

R. *Eine oben aus den Wolcken hervorkommende Hand hält ein offenes Buch, darinne:* BIBLIA. *Mit der Ueberschrift:* VERBUM DOM. MAN. IN AETERN. *Eine Hand*

von unten aus den Wolcken hält ein offenes Buch, dar-
inne: AVGVST. CONFESS. mit der Unterschrift: HOC
AVTEM EST VERBVM ILLVD. Beyde Bücher hangen mit
einer Kette zusammen. Darzwischen ist die Folge des
abgebrochenen Spruches: QVOD EVANGELIZATVM EST VO-
BIS I PETRI I, 25. 1530. DEN 25 IVNII. Aussen her-
um: HABEMVS FIRMISSIMVM PROPHETICVM SERMONEM
2 PETR. I, 19. 2 Loth.

1913. Dieselbige. 2 Loth.

s) Lübeck.

1914. MONETA LVBICN. 1522. Iohannes mit dem Lamme.
R. Ein Kreutz mit dem Reichsadler: CRV. FVG. OMN.
MAL. $\frac{1}{4}$ Loth.

1915. MONETA NOVA LVBICENSIS. der Reichsadler.
R. Das Kreutz mit dem Wapen: CRVX FVGAT OMNE
MALVM. $\frac{1}{4}$ Loth.

1916. MON NOV. LVBEC. St. Iohannes mit dem Lamme. Un-
ten der Lübeckische Wapenschild 1699.
R. Der Reichsadler mit 8 auf der Brust: FERDINAND
II. D. G. R. I. S. A. $\frac{1}{4}$ Loth.

t) Lüneburg.

1917. MONETA NOVA LVNEBVRGENSIS 1546. Das Stadt-
wapen.
R. Drey in Triangel gesetzte Wapenschilder und in
demselben mitten der vierte: MARCE LVBICE STATVS.
 $1\frac{1}{4}$ Loth.

1918. MONETA NOVA LVNEBORGENSIS. Das Wapen.
R. Wie voriger mit der Iahrzahl 46.

1919. MONETA NOVA CIVITAT LVNEBVRG. Das Wapen.
R. Der halbe Mond mit Menschen Antlitz: VISITAVIT
NOS ORIENS EX ALTO 1546. 2 Loth.

1920. Derselbige von 1547. 2 Loth.

1921. Der-

1921. Derselbe von 1548. 2 Loth.

1922. Derselbige. 2 Loth.

1923. Derselbige von 1561. 1 Loth.

1924. Derselbige von 1562. 2 Loth.

1925. Derselbe noch einmal. 2 Loth.

1926. St. Iohannes mit dem Lamme im Arme: ECCE AGNVS
DEI QVI TOLLIT PECCATA MVNDI.

R. Der halbe Mond: VISITAVIT NOS ORIENS EX ALTO
4 Loth. ohne Iabr.

1927. Derselbige. 3 Loth.

1928. Derselbige. 4 Loth.

1929. Das Stadtwapen mit der Umschrift in 2 Reihen. a) DA
PACEM DOMINE IN DIEBVS NOSTRIS. b) SI DEVS PRO NO-
BIS QVIS CONTRA NOS.

R. St. Iohannes der Täufer mit dem Lamme, zu sei-
ner Rechten ein grosser gehörnter Mond mit einem Men-
schen Antlitz. Umschrift in 2 Reihen: a) ECCE AGNVS
DEI QVI TOLLIT PECCATA MVNDI. VISITAVIT NOS b) ORI-
ENS EX ALTO. 4 Loth.

1930. Derselbige. 2 Loth.

1931. Wie nro. 1926. 4 Loth.

1932. St. Iohannes mit dem Lamme: DA PACEM DOMINE
IN DIEBVS NOSTRIS.

R. Der halbe Mond: VISITAVIT NOS ORIENS EX ALTO.
4 Loth.

1933. Das Stadtwapen: DA PAC. DOM. IN DIEB. NOST.

R. MON. CIVIT. LVNEBVRG. Mitten: $\frac{2}{3}$ Unten: N.
D. LEIPZ. FVES 1702.

1934. Dieselbige.

u) Magdeburg.

1935. a) MO. NO. REIP. MAGDE. DE IVBILÆO AÖ C. 1617. der
gekrönte Reichsadler mit dem Stadtwapen auf der Brust.

R. Ioh.

R. Ioh. Hufs und D. M. Luthers Brustbilder, deren jeder ein Buch in den Händen hat. In der ersten Rundung ist die Weissagung des Ioh. Hufs: CENT. ANN. REV. DEO ET MIHI RESP. VAT. IOHA HVSSII AO. 1415. COMB. (centum annis reolutis Deo & mihi respondebitis. Vaticinium Ioh. Huffs a 1415. combustum.) In der zweyten: HIS LAP. D. M. LVTHER AD REP. DOCT. COE. A DEO EXCIT. (His lapsis D. M. Luther ad repurgandam doctrinam coelitus a Deo excitatus) AO. 1517 2 Loth.

1935. b) Dieselbige noch einmal. 2 Loth.

1936. DEI GRA. FERDIN. III. ROM. IMP. SEMP. A. G. H. B. R. AR. AVSPICIIS. Der Reichsadler mit des Kayfers Bildniss auf der Brust.

R. Das Stadtwapen: MAGDEBURGVM RESTAVRATVM MDCXXXVIII. 2 Loth.

1937. Das Stadtwapen: MONETA NOVA CIV. MAGDEBURG. 1674.

R. In einem Lorber- und Palmkranze: VERB. DOMINI MANET IN AETERN. $\frac{2}{5}$.

1938. Dieselbige von 1675. 1 Loth.

1939. Dieselbige von einem andern Stempel. 1 Loth.

1940. Dieselbige von 1676. 1 Loth.

x) Neufs.

1941. NVSSIA SAN. ECCL. COLO. FIDELIS FILIA. Der Reichsadler.

R. Der H. Quirin mit einer Fahne in der rechten Hand, zu beyden Seiten 2 Wapenschilder: S. QVIRINVS PATRONVS NOST. 1559. 2 Loth.

y) Nürnberg.

1942. MONETA ARGENTEA REIPVB. NVRENBURG. Die Nürnbergschen 3 Wapenschilder mit der Iabrzahl 1625.

R

R. Der

R. *Der Reichsadler*: FERDINANDI II. D. G. ROMAN. IMPER. SEMP. AVGVST. D. P. 2 Loth.

1943. MONETA ARGENTEA REIP. NORIMBERGENSIS. *Der Reichsadler im Schilde zwischen Lorber- und Palmzweigen, darunter 2 neben einander gestellte Wapenschilde.*

R. *Die Stadt mit der Burg im Prospect, und darüber in den Wolcken der strahlende יהוה*: SVB VM-BRA ALARVM TVARVM. Im Abschnitte: MDCLXXX. 2 Loth.

1944. MONETA NOVA REIP. NORIMBERGENSIS 1694. *die 3 Stadtwapenschilde zwischen 2 von dem oben befindlichen Engelskopfe herabhängenden Fruchtgebängen.*

R. *Wie der vorbergehende.*

1945. LEOPOLDVS P. F. AVG. IOSEPHVS ROM. E. HVNG. REX. *Beyder gegen einander gestellte Brustbilder, unter welchen ein kleiner Knabe sitzt und die Hände in die Höhe hält mit der Beyschrift: SPES PVBLICA.*

R. *In einem Kranze zwischen 2 Bäumen*: PRO SALVTE IMP. E. CAES. VOTA PERPETVA. Oben: SÆCVLVM NOVVM. Im Abschnitte: S. P. Q. NORIMB. A. MDCC. Randschrift: ÆTERNITAS DOMVS AVSTRIÆ. 4 Loth.

z) Regensburg.

1946. *Die Stadt im Prospect mit der Donaubrücke und darüber das Wapen von 2 Engeln gehalten.*

R. *Die Schrift*: BERNHARDVS SAX. DVX VICTOR RATIS-PONAM INGREDITVR IV. NOV. 1633. 2 Loth.

aa) Strasburg.

1947. *Das Stadtwapen von 2 Löwen gehalten*: NVMMVS REIP. ARGENTORATENSIS.

R. *Eine Lilie*: SOLIVS VIRTVTIS FLOS PERPETVVS. 2 Loth.

1948. INSIG. REIP. ARGENTORATENSIS *das Wapen.*

R. *Eine Lilie*: GLORIA IN ALTISSIMIS DEO. 1 Loth.

XVIII. Vermischte und sonderbare Munzen.

1) Geistliche und Moralische.

1949. *Der Engel führt den jungen Tobias an der Hand:*
DES VATERS SEGEN BAVET DEN KINDERN HAVSER. *Im*
Abschnitte: WOHL DEM DER WOHLGERATHENE KINDER
HAT.

R. MEIN KIND FOLGST DV DER ELTERN RAHT GIBT
GOTT DVRCH ENGEL RATH VND THAT. 1 Loth.

1950. *Eben dieselbe.* $\frac{1}{2}$ Loth.

1951. Avers: wie nro. 1949.

R. *Absalom bleibt mit den Haren am Baume hängen:*
ABER DER MUTTER FLUCH REISSET SIE NIEDER. *Im Ab-*
schnitte: ABER VNGERATHNE KINDER SIND DEN ELTERN
WIE EYTER IN BEINEN. $\frac{1}{2}$ Loth.

1952. *Zwey Bildnisse:* VT SALOMON SIC EGO MATREM 1617.

R. *Eine zu dem oben strahlenden יהוה erhabene*
Hand: MATERNIS PRECIBVS NIHIL FORTIVS. 1 Loth.

1953. *Acht Stück ganz kleiner Münzen mit biblischen*
Sprüchen. $\frac{1}{4}$ Loth.

1954. *Das gekrönte strahlende Marienbild mit dem Kin-*
de, den Goslarischen Adler zum Füßen: MONETA NO.
AR. GOSLARI. 81. (1581).

R. *Der Heiland am Kreutze mit der Ueberschrift:*
I. N. R. I. *oben drüber Gott der Vater. Unterm Kreu-*
tze eine kniende Frau mit aufgehobenen Händen: HIN-
RIC TILEMAN SEINE ELICKE HAVSFRAW 1578. GOELBE-
REN DES 8 IVNI SELICH GESTORVEN IN DER BOESTSVE-
KE DES SONDAGES ZWISKEN 12. 1. VR. *Aeussere Um-*
schrift: ACH HER IHESV IN DEINE HENDE BEFHELE ICK
MEINEN GEIST. $1\frac{3}{4}$ Loth.

2) Weltliche, Emblematis, Satyrische etc.

1955. Ein Hund an eine Kette geschlossen, darüber eine Hand aus den Wolken mit einem Stabe. Oben auf einem Zettel: RIGORIBVS ETIAM OBSEQVENS.

R. IN MEMORIAM HILARIOVVM ANNI MDCCXIV. 2 Loth.

1956. Ein auf den Hinterfüßen stehendes Ungeheuer mit sieben Köpfen von verschiedener Arten Thiere, als eines Löwens, Drachens, Bärs, Wolfes, Hundes und Schweins, welche alle wider sich selbst wüthen, unter demselben liegt der Todte auf dem Revers benante König nebst Krone und Zepter: BEY DES PÖFELS MACHT VND STREIT.

R. Des Königs geharnischtes Brustbild: CARL. I. V. G. G. KOENIG VON ENGEL. SCHOTT VND IRRLAND. Aeussere Umschrift: LEIDEN GOTT VND OBRIGKEIT. 2 $\frac{5}{8}$ Loth.

1957. Eine Heuschrecke: EIN VNGEBETNER GAST. Im Abschnitte: AVS FREMDEN LANDEN.

R. Eine grosse Menge sich auf einen Wald und Feld niederlassender Heuschrecken: KOMT FELD VND WALD ZVR LAST. Im Abschnitte 1748.

1958. Eine Hand reicht ein Stück Geld dar: KOMSTV MIR SO.

R. Ein durch die Finger sehendes Gesichte: SO KOM ICH DIR SO. $\frac{1}{2}$ Loth.

1959. Dieselbige kleiner.

1960. Eine Hand mit einem Stücke Gelde. Darunter: NVMVVS VBI LOQVITVR.

R. Ein durch die Finger sehendes Gesicht: TVLLIVS IPSE FAVET. $\frac{3}{4}$ Loth.

1961. Cupido als Bergmann, mit der Wünschelruthe: RVTHE WEISE GLVCKLICH AN.

R. Derselbe sitzend münzet auf einem Münzblocke: DAS ICH AVSBEVT MVNZEN KAN. Am Blocke: 1719. $\frac{3}{4}$ Loth.

1962. Ein

1962. Ein Bienenkorb, an welchem: TOT CAPITA TOT SENSVS; in einem Kreise umher: IN HOC SPACIVM SVSPENSVS darüber 1738. Aussen herum: MONETARIA CONSILIA IAM IMPOSSIBILIA. Inwendig herum: PER WARADINOS VARIOS.

R. 16 SCHAVFFENNING GROSCHEN. FIAT IVSTITIA AVT PEREAT MVNDVS Umher: PAX PAX DICENTES ET TAMEN NVLLA PAX. Ier. vi. 14. $\frac{1}{2}$ Loth.

1963. Zwo in einander gelegte Hände: EIN SCHELM DERS GVT MEINT.

R. Eine Frauensperson gräbt in die Rinde eines Baums: ZVM ANDENKEN. Umher: VERGIS DEINES FREVNDES NICHT. $\frac{3}{4}$ Loth.

1964. Aus einem Hause geben zwey Personen, die dritte steht in der Thür: WEG IHR BRVDER KOMT NICHT WIEDER.

R. Eine speiende Person: ZVVIEL IST VNGESVND. 1 Loth.

1965. Die Wahrheit öfnet einen Altar, in welchem ein auf einer Leiter stehender Pfaffe ein Kind durch das darauf liegende Küssen schiebt, welches in einer Hand eine Monstranz hält, und mit der andern auf die auf dem Kopfe tragende Krone zeigt: SIC NON HEREDES DEERVNT. An der geöfneten Thür steht: IAC. FRANC. EDVARD SVPOSIT. 20 IVN. 1688.

R. Das Trojanische Pferd: EQVO NE CREDE BRITTANO. Auf des Pferdes Decke: LIBERT. CONS. SINE IVRAM. ET LEG. P. Auf dem Bauchgurt: ASTV. $\frac{3}{4}$ Loth.

1966. Ein türckisch Gebäude, vor demselben liegt ein Fass, aus dessen Boden ein Mann mit halben Leibe hervorragt, der aber am Herauskommen von 2 davor stehenden Türcken, davon der eine an den Sebel fasset, der andere Pfeil und Bogen in den Händen hat, verhindert wird. Am Fasse steht: IN EXTREMIS ANGVSTIIS. Im Abschnitte: CLAVSVS VTERQVE SEDET TE REX TVA LVNA FEFELLIT. AO MDCCXII. MENS. FEBR.

R. Ein Elephant vor einem aufgerichteten Fasse, aus dessen Spundloche ein Steinbock mit dem Kopfe hervorragt. Am Fasse: AD ANGVSTIAS REDACTVS. Auf dem Boden desselben: ANNO MDCCXIII. D. 17 MAII. Oben der Name Iehovah in dessen auf den Elephanten gerichteten Strahlen. MIHI ADIVTOR. Umschrift: NEC SPES NEC VLLA POTESTAS. PAR MERITIS POENA. Im Abschnitte: TE TVA SPES FALLIT CONSILIVMQVE COMES. Ist eine Spottmünze auf Carl XII. Auffenthalt zu Bender und des General Steinbocks Einschliessung in Tönningen. $6\frac{1}{4}$ Loth.

1967. Ein alter Bergmann mit einem Füllhorn voll Münzen vor einer Schmelzhütte: SIC VENIVNT.

R. Die Zeit mit einem hölzern Beine schüttet das Geld aus dem Füllhorne in einen ausgemauerten Brunnen: SIC ABEVNT. $9\frac{1}{2}$ Loth.

1968. Dieselbige. 8 Loth.

1969. Der Bräutigam überreicht der Braut ein flammendes Herz: MEIN BRENNENDES HERTZ WELCHES AVFF TREV GEGEBEN WIRDT.

R. Cupido bläset mit einem Blasebalge das Feuer unter einem Kessel an, in welchen 2 lodernde Herzen sind: DIE GEHEIMEN LIEBES FLAMMEN SCHMELZEN MICH VND DICH ZVSAMMEN. $5\frac{1}{8}$ Loth.

1970. Die Schrift: VOTA SECVND A CVM PRIMA CONIVGE PRINCEPS INVITIS FATIS OPTAVERAT NON INVITO PRINCEPS CELEBRAT HENRICVS HÆSELER A. ÆT. LXXVII. CONIVG. L. CVM GERTRVDE MARIA ELZEN A. Æ. LXXI. IVBILEV M GAMICVM QVOD E FILIIS III. FILIABVS TOTIDEM XXXIII. NEPOTIBVS XV. ABNEPOTIBVS SVPERSTITES XL. ADORNANT. PRINCEPS (Anton Vlich) NVMMO ORNAT. BRVNSVIGÆ D. 13 MAY MDCCV. EN PREMIA GRATA LABORVM.

R. Ein Weinberg, der oben auf dem Gipfel mit zwey grossen in einander geschlungenen Weinstöcken, und

um dieselben herum noch mit 3 Reihen von Weinstöcken besetzt ist. Darüber in 2 Reihen: DEIN WEIB WIRD SEIN WIE EIN FRUCHTBAR WEINSTOCK VM DEIN HAVS P. 128. v. 2. Im Abschnitte: SIEHE ALSO WIRD GESEGNET DER MAN DER DEN HERNN FÜRCHTET. 2 Loth.

1971. Der Patron des blauen Hosenbandsorden der Ritter St. Georg so den Lindwurm ersticht: EN HONNEUR DV SOUVERAIN DE TRES NOBLE ORDRE DE LA LARTIERE.

R. Die Fortsetzung der Schrift in einem Lorberkranze: DV TRE' PVISSANT ET TRES EXCELLENT PRINCE CHARLES II. PAR LA GRACE DE DIEV ROY DE LA GRANDE BRETAG. FRANCE ET IRLANDE DEFENSEVR. DE LA FOI M. DC. LXXI. 2 Loth. Gedächtnismünze auf die Conferirung des gedachten Ordens an den Churf. Joh. Georg II. von Sachsen.

1972. Der sitzende und den Kopf auf einen Arm stützende Mars, im Prospect eine Stadt und einige Schaaren Kriegesvölcker. BELLO NVLLA SALVS ACIES CESSATE CRVENTÆ.

R. Der Friede auf Waffen stehend. AVREA PAX PEDIBVS DISIICE TELATAVIS. $1\frac{1}{8}$ Loth. Beyde Chronost. enthalten die Zahl 1746.

3) Reformations - und die Evangelische Religion betreffende Münzen.

1973. MARTINVS LVTHERVS D. Erhabenes Brustbild im Priesterrocke.

R. Ein Tisch mit aufgeschlagener Bibel, worauf ein Herz mit einem Kreutze ruhet: VERB. DEI. Oben die Sonne. Umschrift: VIR MVLTÀ STRVENS. 3 Loth.

1974. Eine aus der rechten Seite hervorgehende Hand hebet von einem brennenden Lichte einen Scheffel ab: ECCLESIA NORICA IVBILANS.

R. Auf einer Tafel in einer zierlichen Einfassung: MARTINVS LVTHERVS THEOLOGIÆ DOCTOR. $\frac{1}{4}$ Loth.

1975. Die Schrift: FERILIS REFORMATIONIS IN DVCATV
ISENACENSI. D. 31 OCTOBR. ET 1. 2. NOV.

R. Ein auf einem Leuchter brennendes Licht, vor welchem ein aufgeschlagenes Buch lieget, darinnen: BIBLIA.

Umschrift: DEIN GOTTLICH LICHT VERLESCHEN NICHT.

$\frac{1}{8}$ Loth

1976. a) Dieselbige. $\frac{1}{8}$ Loth.

1976. b) Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

1977. MARTINVS LVTHERVVS THEOLOGÆ DOCTOR. desselben Brustbild.

R. Der ganze Prospect des Strasbergischen Bergwercks und auf der Spitze eines hinten über sich ragenden hohen Berges der Stollbergische Hirsch an einer Säule:

SPES CONFISA DEO NVNQVAM BONA VOTA FEFELLIT.

Im Abschnitte: SOC. STRASBERGEN.

1978. Der berufene Magdeburgische Interimsthaler. Christus wird vom Iohannes im Iordan getauft: DIT IS MIN
LEVE SON D. S. GI. HO.

R. Der Heiland bedrohet ein Ungebüer, welches 3 Menschenköpfe und 2 Klauen hat, und unter dessen Schwanze eine andre Teufelslarve hervor siehet. In dem Hackenförmigen Schwanze worauf es stehet sind 4 Sterne. Von den Köpfen trägt der eine eine Pabstkranze, der andre eine Narrenkappe, auf dem dritten präsentiret sich ein Engelskopf: PACKE DI SATHAN DV INTERIM. 2 Loth.

1979. Derselbe von einem andern Schlage. 2 Loth.

1980. Schmalkaldische Bundesthaler: IOHAN FREDERIC D. SAG. B. MAGDEB. Desselben Brustbild im Churhabit.

R. PHILIP D. G. LANG. HASSIÆ C. K. D. Z. N. desselben geharnischt Brustbild in der Rechten den Commandostab, in der Lincken den Degen haltend. Neben dem Haupte die Iahrzahl 1542. 2 Loth.

1981. Eben derselbe. 2 Loth.

1982. 10-

1982. IOHANNES FRIDRICVS ELECTOR DVX SAXONIE BVRGRA-
VIV. MAGDEBURG. Desselben Kniestück im Churbabit,
das Schwerd in der Rechten und das Wapen mit der
Lincken haltend. Innere Umschrift: SI DEVS PRO NOB.
QVI CONTRA NOS.

R. PHILIPPVS DEI GRATIA LANDGRAVIVS HASSIÆ COMES
KATZENELLEN. DIEZ ET NIDDÆ Desselben geharnisch-
tes Kniestück mit dem Hessischen Wapen in der lincken
Hand. Innere Umschrift: VICTORIA NOSTRA A SOLO
DEO EST. 1543. 4 Loth.

1983. Wie 1980. vom Jahr 1543. 2 Loth.

1984. Derselbige von 1544. 2 Loth.

1985. Derselbige von 1545. 2 Loth.

1986. Drey in vollen Harnisch neben einander stehende und
ihre Wapenschilder bey den Füßen haltende Bildnisse;
über einem jeden steht der Name auf einem Zettel. In
der Mitte: IOHANES FRIED. Zur Rechten: PHILIPVS
und zur Lincken MAVRICIVS. Ueberschrift: IVSTVS N.
(NUNC) DERELINQV. weil Herzog Heinrich zum Wahl-
spruche auf seinen Münzen führte: non vidi iustum
derelictum.)

R. Die Schrift: DES 21. OCTOBRI ANNO 1545 WARD
HERTZOG HANNRICH V BRVNS. MIT SEINEM SON KARLL
BEI BOCKOLOM DVCH DI KRISTLICHE BVNTZ OBERST.
LANTGRAF PHILIPS VON HESSEN BEISEIN HERTZOG MO-
RITZ VAN SACHSEN E MIT GROSER HERESKRAFT ERLEGT
GEFANGEN VND GEN KASSELL GEVHRT. 4 Loth.

1987. Dieselbige von einem andern Stempel. Silberblech.

1988. Dieselbige verguldet.

1989. Dieselbige in Golde.

1990. Wie 1980. vom Jahr 1546. 2 Loth.

1991. Derselbige Thaler von 1547. 2 Loth.

1992. Derselbige von eben dem Jahre. 2 Loth.

1993. a) Gedächtnismünze auf die nothwendige Verthei-
digung

digung des evangelischen Augapfels oder reinen Lehre nach dem Kayserlichen Restitutionsedict von 1629. A. die evangelische Kirche unter dem Bilde einer Frau umfasst kniend mit der lincken Hand eine Säule, hält in der Rechten den wieder durch die Reformation eingeführten Kelch empor, und siehet nach dem oben aus den Wolcken strahlenden göttlichen Auge, worüber: PERVIGILIVM DEI. Auf der Säule ist ein Auge mit der Ueberschrift: RELIGIO An derselben steht: STATVA PACIS. Am Postement: V D. M. I. Æ. Dabey die Stadt Dresden in Prospect. Umschrift in 2 Reihen: IN VERA VITAM NOS RELIGIONE PER OMNEM CUV PVPILLAM OCVLI PROTEGE CHRISTE TVI CVSTODI ME PVPILLAM OCVLI. PS. 17.

R. Der auf einem von der Geduld und Hofnung gezogenen Triumphwagen sitzenden Beständigkeit hält eine Hand aus den Wolcken eine Siegeskrone entgegen. Umschrift: FER PATIENTER ONVS CONSTANTI PECTORE SPERA IN COELO FIDEI CERTA CORONA DATVR. Im Abschnitte: CONSTANTIA TRIUMPHANS. 6 Loth.

1993. b) Ein Salzburger Emigrant mit Frau und Kinde erheben ihre Häupten nach dem über sie strahlenden Auge Gottes: DV SOLT VNSE AVGE SEYN 4 B. M. 10. 31. Im Abschnitte: SALZB. EMIGR. AO. 1732.

R. Die Wolckensäule welche die aus Egypten ausgehende Israeliten beschützte und begleitete: ICH GEH MIT DIR AVS VND EIN. $\frac{3}{8}$ Loth.

1994. Petrus zeigt dem Heilande ein Schiff: HIER VERLESST MAN NICHT SO VIEL.

R. Ein Trupp Salzburger nähert sich dem ihnen winkenden Heilande, und ein Engel schüttet über sie ein Füllhorn aus: ALS DER HIMMEL GEBEN WILL. Im Abschnitte: SALZB. EMIGRATION. A. 1732. $\frac{5}{8}$ Loth.

4) Berühmte Feldherrn Siege und Schlachten.

1995. EVGENIVS FRANC. DVX SAB. CÆS. EXERC. GENER. COMM. Desselben Brustbild im Harnisch.

R. Nie-

R. *Niederlage der Assyrer durch den Engel*: GENII VIRTUTE BONI. II. REG. 19. *Im Abschnitte*: GALLIS BAVARISQ. CÆSIS TALLARDO CVM X. MILI AD HOCHSTAD CAPT. 1704. *Randschrift*: GLORIA AD TIBISCVM HVNGARIÆ PARTA RENOVATVR AD DANVBIVM GERMANIÆ. $1\frac{1}{4}$ Loth.

1996. IOH. MARLEBURG ANG. EXER. CAPIT. GENER. *Deselben geharnischtes Brustbild in langer Peruque.*

R. *Ein Kriegesheld überwindet und ersticht einige andere; daneben sitzt Mars, welcher den Degen im linken Arme liegen hat, und sich auf einen Schild lehnet, an welchem zu lesen*; MARS VLTOR. *Umschrift*: MIRATVR TELIS ÆMVLA TELA SVIS. *Im Abschnitte*: OB GALLOS ET BAVAROS DEVICTOS TALLARDO DVCE AD HOCHSTAD CAPTO 1704. *Randschrift*: FORTVNÆ OBSEQUENTI DVCIS FORTISSIMI POST PRIMITIAS SCHELLENBERGICAS. $1\frac{1}{4}$ Loth.

1997. ANNA D. G. MAG. BR. FR. ET HIB. REGINA. *Brustbild.*

R. *An einem Palmbaume 3 Tafeln auf der ersten*: DE GALL. ET BAVA. AD DONAWERT. *Auf der zweyten*: GERMANIA LIBERATA HOSTIB. FVGAT. *Auf der dritten*: DE GALL. ET BAVA ITER. AD HOCHSTAD. *Im Prospect Gibraltar und das Seetreffen.* *Im Abschnitte*: FRETO GADIT. OCCVPAT. CLASSE GALL. FVGATA MDCCIV. *Randschrift*: IN OMNI GENTE QVÆ AVDIERIT NOMEN TVVM MAGNIFICABITVR SVPER TE DEVS ISRAEL IVDITH XIII, 31. $1\frac{3}{4}$ Loth.

1998. LVDOVICVS MAGNVS ANNA MAIOR. *Die Minerva.*

(Anna) *schlägt mit einem Palmzweige den Mars (Ludewig XIV.) zu Boden, dass er Schild und Schwerd fallen lässt, und um sein Leben zu bitten scheint.*

R. *Minerva mit einer Krone und Palmzweige neben einem aufgerichteten Siegeszeichen, auf dessen Schilde*: CLADES GALLORVM IN BRAB. 23. MAI. *Umschrift*: CVRA PVGNACIS FACTA MINERVÆ. *Im Abschnitte*: XII. VRBES CVM PROVINCIIS INTRA XV. D. RECEPTE 1706.

Um-

Umher stehen die Namen dieser 12 Städte. Randschrift: DOMINVS TRADIDIT EVM IN MANVS FOEMINÆ. IVDITH XVI. C. 2 Loth.

1999. SALVTARIVM SIDERVVM APPARITIO Castor und Pollux zu Pferde jeder hat ein Sternchen auf der Sturmhaube und einen Wurffspieß in der Hand. Im Abschnitte: EVGENII ET MARLEBORVGII FELIX CONIVNCTIO.

R. Die Schlacht bey Oudenaerde: VANDOM. IN FLANDR. SICVT IN ITAL. FVGIT ET VT FVGIENDVS DOCET.

Im Abschnitte: MVLT. MILL. GALLORVM CLADES AD ALDENAR MDCCHX. D. XI. IVL. Randschrift: NIL DESPERANDVM TEVCRO DVCE ET AVSPICE TEVCRO HOR.

2000. Franckreich unter dem Bilde einer Person mit einem Helme auf dem Haupte, in einem mit Lilien besäeten Mantel, sitzt traurig, den Kopf in der lincken Hand habend, gegen einem seines Gipfels beraubten Baume über, an welchem ein Schild mit 2 Lilien hanget, davon die dritte auf der Erden lieget: GALLIA MOERENS OB LILIVM DEPERDITVM. Im Abschnitte: INSVLA FLANDRIÆ CVM CASTELLO RESTITVTA.

R. Die eroberte Stadt Ryffel oder Lille in Flandern mit seiner Citadelle im Profil: FOEDERATIS ADITVS IN GALLIAM APERTVS. Im Abschnitte: VRBE REDDITA D. 23 OCT. CASTELLO D. 9. DEC. M. DCC. VIII. Randschrift: TEMPVS VLTIONIS EST A DOMINO VICISSITVDINEM IPSE TRIBVET EI. IEREM. LI, 6. 2 Loth.

2001. MATH. IOH. SCHVLENBVRG S. R. I. COM. SER. REIP. VENET. CAMPI MARESCH. GENERALIS. Desselben geharnischtes Brustbild.

R. Die von den Türcken starck beschossene Vestung Corfu: AVSPICIIS VENETVM VIRTVS GERMANA TVETVR. Im Abschnitte: CORCYRAM D. XXXII. AVG. A. MDCCXVI. 3 Loth.

2002. IAC FR. ST. (Stuart.) DVX LIRICÆ ET XERICÆ geharnischtes Brustbild.

R. Ei-

R. Eine Pyramide um deren Spitze sich eine Schlange geschlungen; VIRTUS OMNI OBICE MAIOR. $1\frac{3}{8}$ Loth.

2003. PAVLVS A WERNER COLBERGÆ LIBERATOR. Brustbild im blossen Haupte, Husarenuniform und schwarzen Adlersorden.

R. Ein bewaffneter Held, auf dessen Schilde ein Adler, beschützt mit seinem Schwerdte die in Frauensgestalt mit einer Stadtkrone auf dem Haupte, vor ihm liegende Stadt Colberg für einem Ungeheuer, welches aus der See geschwommen kommt, und aus seinem Hundsrachen einen starcken Dampf bläset: RESSIMILIS FICTÆ. Im Abschnitte: POMERAN. LIBERATA MDCCLX. $3\frac{3}{4}$ Loth.

2004. HEINE SIGISMVND VON DER HEYDE. Brustbild in Uniform Curas und Ordenskreutze.

R. Wie der vorhergehende. $3\frac{1}{2}$ Loth.

2005. GEORGIVS II. REX geharnischtes Brustbild mit einem Lorberkranze und Ordensbände.

R. Ein von Löwen und Einhorn gehaltener Schild in welchem eine umgekehrte Lilie; darüber: PERFIDIA EVERSA. Darunter auf einem Zettel: W. PITT AVSP. GEO. II. PR. MI. Umher in 5 Kreisen, in welchen allezeit der General oder Admiral, der eroberte Ort und das Datum unter einander stehen, ist zu lesen: QUEBEC, WOLFE, MONKE, TOWNSD. SEP. 13. & 18 CROWN POINT, AMHERST AVG. 4. LAGOS, BOSCAWEN AVG. 19. MINDEN, FERDINAND, AVG. 1. GVADALOVPE BARINGN. MOORE. MAY 1. NIAGARA IOHNSON IVLY 25. Ueber dem Schilde noch: HAWKE QVIBERON NOV. 20. Im Abschnitte: MDCCLIX. $2\frac{1}{4}$ Loth.

5) Friedensschlüsse.

2006. Medaillen der Gesandten bey dem Westphälischen Friedenswercke 41 Stück, als:

1. Des Päpstlichen Abgesandten Fab. Chigius.

2. Des

2. *Des Venetianischen Aloys. Contareus.*
3. *Der Kayserlichen von Trautmansdorf.*
4. *Gr von Nassau.*
5. *Gr. von Lamberg.*
6. *Von Volmar.*
7. *Crane.*
8. *Waldstein.*
9. *Erzherzogl. Oestreichische Wolckenstein.*
10. *Giffen.*
11. *Gollen.*
12. *Königl. Französische Duc de Longueville.*
13. *Comte d'Avaux.*
14. *Servien.*
15. *de la Court.*
16. *Spanische wegen Burgund Weyms.*
17. *Cuyermans.*
18. *Schwedische Gr. Oxenstirn.*
19. *Salvius.*
20. *Biorenklau.*
21. *Rosenhahn.*
22. *Portugisischer Andrada.*
23. *Chur - Maynz Cratz Gr. von Scharpf.*
24. *Raygersperg.*
25. *Chur - Cöln Wart.*
26. *Chur - Trier Eltz.*
27. *Chur - Bayern Haslang.*
28. *Krebs.*
29. *Chur - Sachsen Pistorius.*
30. *Leuber.*
31. *Chur - Brandenburg Gr. Sayn von Witgenstein.*
32. *Fromhold.*

33. Weseembec.
34. Geistliche Fürsten Gobelius.
35. Adami.
36. Herz Sächsischer Thumshirn.
37. Pfalz. Zweybrück Camerarius.
38. Braunschw. Lüneb. Heilandt.
39. Herzogl. Wütenb. Burchard.
40. Stadtischer Wagner.
41. Der Verfasser der Act. Pacis Westph. von Meiern.

2007. Der Friede mit strahlendem Haupte und dem Friedensstabe in der Hand, neben welchem: PAX HISPANO BATAVA. führet auf einem von 2 Löwen, deren der eine einen Zepter, der andre ein Bund Pfeile in der rechten Vorderpranke hat, gezogenen Triumphwagen über zur Erde geworfene Waffen und Rüstung fort: ET IVNCTI CVRRVM DOMINÆ SVBIERE LEONES.

R. PACIS FELICITAS ORBI CHRISTIANO. QVA RESTITVTA QVA AD INCITAMENTVM DEMONSTRATA TOT REGNIS ET PROVINCIIS AD VTRVMQVE SOLEM VTRVMQVE OCEANVM TERRA MARIQVE PARTA SECVRITAS TRANQVILLITATIS PVBLICÆ SPE ET VOTO MONASTERY WESTPH. ANNO MDCXLVIII.
3 Loth.

2008. Die Stadt Münster darüber in einem Kranze: MONASTERIVM. Umschrift: HIC MAVSOLEVM MARTIS PACISQ. TROPHÆVM.

R. Zepter und Krone auf einem Küssen darüber 3 Tauben mit Oelzweigen: PAX OPTIMA RERVVM AO. MDCXLVIII. mit abgebrochenem Oehr. $1\frac{1}{2}$ Loth.

2009. Die von dem Namen Iehovah bestrahlte Treue und Gottesfurcht geben sich im Prospect von Münster die Hände: FELIX TERRA FIDES PIETATI VBI IVNCTA TRIVMPHAT.

R. Friede und Gerechtigkeit, welche die beyden mit DEO und PROXIMO bezeichnete Gesetztafeln vor sich stehen

hen haben, küssen sich: PAX CVM IVSTITIA FORA TEM-
PLA ET RVRA CORONAT. $4\frac{1}{4}$ Loth.

2010. *Bredaische Friede.* Die Republick Holland unter dem Bilde einer behelmten Frauensperson, in der rechten Hand einen Zepter, auf dessen Spitze ein Auge, in der Lincken einen Spieß mit 7 daran gebundenen Pfeilen haltend, tritt auf die Zwietracht, neben welcher ein Schaf und ein Löwe liegen. Im Prospect ein Seetrefsen. Ueberschrift: MITIS ET FORTIS. Im Abschnitte: PROCVL HINC MALA BESTIA REGNIS IVN. 22. 1667.

R. Die Eintracht, in der Rechten ein Schwerdt, an dessen Spitze ein Kranz hängt, in der Lincken einen Schlangensab und Ueberflusshorn haltend, tritt auf Helm und Schwerdt. Zu ihrem Kopfe hängt das Engl. und Holländische Wapen, worunter auf einem fliegenden Zettel: IRATO BELLVM, PLACATO NVMINE PAX EST. Im Prospect einige in Friede segelnde Schiffe. Im Abschnitte: REDIIIT CONCORDIA MATER IVL. 31 BREDÆ AÖ. 1667. $5\frac{5}{8}$ Loth.

2011. Die Victorie, mit einem Lorberkranze in der Rechten und einer Trompete, aus welcher das Wort PAX gehet, in der Lincken, fliehet über das Schloß zu Ryswick. Im Abschnitte: PAX RYSWICENSIS.

R. Der Friede mit einem Oelzweige in der Rechten und dem schwedischen Wapen in der Lincken, um welches die Wapen des Kayfers, Spanien, Franckreich, England und Holland verknüpft sind. CONCORDI PACE LI-
GABO 1697. Randschrift: ET PACEM ET OTIVM DABO IN ISRAEL PARALIP. XXII. $1\frac{1}{4}$ Loth.

2012. *Alt-Randstädter Friede:* Mars und Hercules, jeder mit einem Fusse auf die Zwietracht tretend, geben sich die Hände: COGNATO SANGVINE VICTA Im Abschnitte: PAX SVECIAM INTER ET POLONIAM PACTA ALT-RANSTAD MDCCVI.

R. Die Stadt Leipzig im Profil, worüber Mercur fliehet:

get: ALTA PAX GENTES ALAT ENSESQUE LATEANT. *Im Abschnitte*: LIPSIA. *Randschrift*: IDEM INTER SE POSITO CERTAMINE REGES FOEDERA IVNGEBANT. VIRG. $1\frac{1}{4}$ Loth.

2013. Eine Hand hält ein Schwerdt zwischen Oel- und Palmzweige durch einen Kranz. Oben der strahlende Name יהוה: GOTT GIB FRIED IM SACHSENLANDE. *Im Abschnitte*: 1 SEPT. 1706.

R. *Die Schrift*: Des Schwedischen Stillstandes edle Frist Bringt uns den Fried zum heiligen Christ: Umher: VON 15 SEPT. BIS DEN 4. DECEMB. *Randschrift*: DER STILLSTAND AVFF ZEHN WOCHEN GAR BRINGT VNS DEN FRIED ZUM NEVEN IAHR 1707. $\frac{1}{2}$ Loth.

2014. Passarowitzer Friede: Zwo an einen durren Baum aufgehängte Paucken: ACCEPTA ACCEPTÆ SVNT VERBERA CAUSA QUIETIS. *Im Abschnitte*: PASSAROWITZ XXI. IVLII AÖ MDCCXVIII.

R. Zween Türcken halten an statt ihrer zur Erde geworfenen Säbel Oelzweige in den Händen: NVLLA SALVS BELLO PACEM TE POSCIMVS OMNES. *Im Abschnitte*: PAX PETENTIBVS DATA. 1 Loth.

2015. Friedenscongress zu Cambray. Das Wapen der Stadt.

R. Ein Handgefäß mit 4 Herzen, aus welchen sich durch einander schlingende Oelreiser gewachsen: CONSILIA PACIS CONCORDIA FIRMAT. *Im Abschnitte*: CAMBRACI 1722. $\frac{5}{8}$ Loth.

2016. Breslauer Friede. Der Friede mit einem Füllhorn und Oelzweige auf Waffen tretend. – Oben die fliegende Fama, in der Rechten eine Trompete, an deren Decke das Wort PAX stehet, und in der Lincken einen Kranz haltend: HÆC BEET VLTERRIVS PACIS PRIMORDIA CÆLVM. *Im Abschnitte*: XI. IVN. 1742.

R. Oben der zunehmende Mond und drey junge Oelbäume, mit der Ueberschrift: CRESCET ADHVC. Darunter:

unter: ARMA-CADVNT SVRGVNT OLEÆ DVM MARTE REMO-
TO PORRIGIT HVNGARIÆ DEXTRAM REGINA BORVSSO. PAX
VTINAM RELIQVO GERMANO AFFVLGEAT ORBI. *Unten*
eine Frauens- und Mannshand, welche den Ungarischen
4 streifigen Wapenschild und den Preussischen Adler
mit einander verknüpfen. Darzwischen COEVNT DI-
VVLSA. $3\frac{3}{4}$ Loth.

2017. *Das Preussische und Ungarische mit einem Bande*
verknüpfte Wapen, worunter eine Taube mit einem Oel-
blatte zwischen den Worte, FRIEDE, FRIEDE schwebet.
Im Abschnitte: PVBLIC. IN BRESLAV D. 27 IVN.

R. Oben im Triangel der Name Gottes in Strahlen;
darunter: ES KOMT GOTT EH VVIR VNS VERSEHN VND
LAESSET VNS VIEL GVTS GESCHEN. $\frac{5}{8}$ Loth.

6) Hohe Schulen

2018. *Das Helmstädtische Universitätswapen.*

R. Die Schrift: ANNO MDCLXXVI. D. XV. OCT. MEMO-
RIA SECVLARIS CELEBRATA ACADEMIÆ IVLIÆ A DIVO IV-
LIO DVCE B. ET L. HELMSTADI SAXONVM FVNDATÆ A.
MDLXXVI. D. XV. OCT. DEO OPT. MAX. PER SERENISS.
PRINCIPES AC DOM. DN. GEORGIVM WILHELMVM DN. IO-
HANNEM FRIDERICVM DN. RVDOLPHVM AVGVSTVM DVCE
BRVNSVIC ET LVNEB. EANDEM CLEMENTER CONSERVAN-
TE ET PROTEGENTE. 2 Loth.

2019. *Dieselbige.* 2 Loth.

2020. *Vier an einem oben mit dem Pegasus gezierten*
Springbrunnen gepflanzte und von demselben gewässerte
Palmbäume: RIGANTVR VT ORNENT.

R. Die Schrift: ÆTERNIT. SACR. ET FAVSTÆ MEMORIÆ
DIRECTORII ACADEMICI DN. IOHANNIS FRIDERICI DVCIS
BRVNSV. ET LVNEB. SVB QVO ACAD. IVLIA EXACTO A FVN-
DAT. SECVLO PRIMO ALTERVM INGRESSA D. XV. OCT. A.
MDCLXXVI. MIRENTVR POSTERI INTER ARMA FLORENT
MVSÆ. GLORIA PRINCIPVM FELICITAS SECVLI. 2 Loth.

2021. *Dieselbige.* 3 Loth.

2022. GE-

2022. GEORG II. D. G. M. BRIT. F. ET H. REX F. D. D. B. ET L. S. R. I. A. T. ET E. Desselben rechtssehendes geharnischtes Brustbild mit einem Lorberkranze.

R. VNIVERSITAS GEORGIA AVGVSTA QVOD FELIX FAVSTVMQVE SIT INAVGVrata GOETTINGÆ DIE XVII. SEPTEMBR. ANNO MDCCXXXVII. 4 Loth.

2023. Dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

2024. Eben dieselbige. $\frac{1}{4}$ Loth.

2025. Avers wie 2022.

R. Ein Fruchtbaum: VT CAPIANT FRVCTVS. Im Abschnitte: ACADEMIA GEORGIA AVGVSTA GOTTINGÆ INAVGVrata D. XVII. SEPT. MDCCXXXVII. 1 Loth.

2026. Dieselbige. 1 Loth.

2027. Avers wie 2022.

R. Ueber einem Altare worauf ein Buch lieget geben sich Pallas und Frugalitas, mit dem Füllhorn und einem Spaden in der Hand, die Hände: MVSARVM IVNGIT AMORES. Im Abschnitte: ACADEMIA GEORGIA AVGVSTA GOTTINGÆ INAVGVrata D. XVII. SEPT. MDCCXXXVII. $2\frac{1}{8}$ Loth.

2028. Dieselbige.

7) Berühmte Staatsleute Gelehrte und Künstler.

2029. PETRVS BRAHE R. S. DROTZET, COMES IN WYSINGSBOVRG L. B. IN CAIANA geharnischtes Brustbild im blossen Kopfe.

R. Das Wapen und Iahrzahl 1664. VERVM DECVS IN VIRTUTE POSITVM. $3\frac{3}{4}$ Loth.

2030. ILLVSTRISSIMI FRATRES IOHAN ET CORNEL. DE WIT. Beyder neben einander gestellte Brustbilder.

R. Folgendes Epigramma aus Ant. von der Goes Beyschriften:

Twée witten eens gezint,
 Gevloecht, gehaet gemint
 Ten Spiegel van de Grooten
 Verheven en verstootten
 In alles Lot gemeen
 Staen naer hun doot by een
 Gelyck zy hier nae't leven
 Zo Konstig zyn gedreven

Randschrift: Nimandt gelukkig voor syn doot anno 1672. den 20 Augustus Silberblech.

2031. ILL. D. WOLFG. DIETER. S. R. I. COMES BEICHLINGIVS. *Brustbild mit langer Peruque.*

R. *Der fortgesetzte Titel: D. HOYERSCHWERD POT. REGIS POL. ET EL. SAX. SANCT. CONSIL. ET CANCELL. SVPREM. Das Wapen. Randschrift: WIE WERDEN SIE SO PLOZLICH ZV NICHT. Pf. 73. 19. A^o 1704. 3 Loth.*

2032. GVNDAC. THOM. S. R. I. COM. A. STAHRENBURG *Brustbild.*

R. *Die Gottesfurcht und Weisheit geben sich über einem brennenden Altare, an welchem das Wapen mit der Goldenen Kette ist, die Hände: PIETATE ET CONSILIO. 2 $\frac{1}{4}$ Loth.*

2034. ARV. HORN. COM. REGN. SVEC. SEN. PRÆS. CANCEL. ET COMIT. A. 1720. MARESCH. *Desselben geharnischtes Bildniss.*

R. *Vier Postemente, welche die 4 Reichsstände vorstellen, sind mit einem Stricke an ein andres, worauf die Reichsinsignien liegen, und welches mit dem gekrönten F. bezeichnet ist, befestiget: AMABILI VINCVLO IVNCTI Im Abschnitte: VIRO IMMVTABILI OB RES PATRIÆ DEXTRE FIDELITER FELICITERQVE GESTAS ORDO EQVEST. R. S. IN SEMPIT. MEMORIAM CVDI FEC. MDCCXX. 6 $\frac{1}{4}$ Loth.*

2035. GVST. GVIL. LIB. BAR. AB IMHOFF. GVB. GEN. IND. OR. FOED. BELG. *Desselben Brustbild.*

R. *Ein*

R. Ein segelndes Schiff: DEO DVCE ET AVSPICE. Im Abschnitte: MDCCXLII. $3\frac{1}{4}$ Loth.

2036. Die sitzende Religion, nebst einem Kreutze und Kelche in der Hand, neben einem Brustbilde im Priestertracht, auf einem Postemente, an welchem: D. V. E. LOESCHER THEOLOGVS DRESDENSIS. Umschrift: IVSTA SENI REQUIES LVSTRIS BIS QVINQVE PERACTIS. Im Abschnitte: QVINQVAGENARIVS IN OFFICIO DOM ADVENTVS MDCCXLVIII.

R. Vor einem Hause, über dessen Thür ein von der Sonne beschienener Sonnenzeiger. lieget ein Geistlicher betend auf den Knien: AST SVPERADDAT ADHVC MITIA LVSTRA DEVS. IES. XXXVIII. 8. Im Abschnitte: AMOREM CORDIS IN ÆRE EXPRIMIT M. M. C. C. WOOG.

2037. HENR. PETRI R. MIN. BRVNS. SEN. ET IN TEMPLO MART. PER L. AN. V. D. M. Brustbild im Priesterrocke und Kragen. Unten AET. LXXXII.

R. Der Name יהיה im Dreyeck bestrahlet die St. Martinskirche: DOMVM MAIESTATIS MEÆ GLORIFICABO ES. LX. V. 6. Im Abschnitte: IN MEMORIAM RARÆ ET NOVÆ HACTENVS HVIVS TEMPLI FELICITATIS XXV. VIRI H. NVMM. C. F. 1748. 2 Loth.

2038. HENR. PETRI PER AOS L. PAST. MART. MIN. BRVNS. SEN. Desselben Brustbild wie vorhin

R. D. O. M. S. IN GRATVLATIONEM HONOREM ET MEMORIAM IVBILÆI MINISTERIAL V. M. R. CL. HENRICI PETRI PASTOR. MARTIN. SENIORIS D. 27 FEBR. MDCCXLVIII. ANNO ÆTATIS LXXXII. FERE COMPLETO SOLEMNITER CELEBRANT. M. H. C. G. NONNVLEI EX F. A. ET PAROCHIAN.

2039. RVTGER RVLAND I. V. D. REIP. HAMBVRG CONSVL. NAT. 22 IAN. 1665. SENAT. 13 SEPT. 1719. CONS. 11 FEBR. 1728. Das Wapen.

R. Eine Hand aus den Wolcken bricht von einem voll Trauben-hangenden Weinstocke eine derselben ab: COLLIGIT MATVRAS. (zielt auf das Wapen in welchem 13

Trauben). *Im Abschnitte:* DENAT. 22 NOV. 1742.
1 Loth.

2040. IO. GVIL. DE GOEBEL S. DVCIS BR. ET LVN. A. CONSIL.
AVLÆ IN ACAD. IVL. ICT. *Brustbild.*

R. *Das Wapen:* SOLA BONA QVÆ HONESTA MALA QVÆ
SVNT TVRPIA. *Im Abschnitte:* NAT. AMELVNX WESTPH.
A. CIOIOCLXXXIII. $1\frac{3}{8}$ Loth.

2041. ISAACVS NEVTONVS. *Brustbild in blosser Kopfe und
kurzen Haren.*

R. *Die an einem Tische sitzende und sich mit dem
lincken Arm darauf lehrende Philosophie hält in der
rechten Hand eine Tafel, auf welcher der Abriss des
Weltgebäudes nach der Neutonischen Meinung zu sehen
ist:* FELIX COGNOSCERE CAVSAS MDCCXXVI. 4 Loth.

2042. *Dieselbige viereckigt.* $\frac{3}{8}$ Loth.

2043. MICHAEL RICHEY HIST. ET GR. L. P. P. HAMB. ÆT.
LXX. *Brustbild in Kleidung und Mantel.*

R. *Das Wapen.* CANDORE ET VERECVNDIA. *Im Ab-
schnitte:* MDCCXLVIII. 2 Loth..

2044. Balt. Denner Hamb. pict. in suo genere unicus.
Brustbild.

R. *Die Schrift:* Ob multifaria -- virtutis fidei artis
documenta Amico -- f. f. C. F. Weichmann
MDCCXXXIX. $1\frac{1}{8}$ Loth.

8) Auf verschiedene Vorfälle.

2045. *Rautenförmige einseitige Klippe. Mitten ein ge-
krönter Namenszug. Oben ein geschlungen c. p. Un-
ten im Eck 1578. darunter XL.* $1\frac{7}{8}$ Loth.

2046. *Nothklippe der Stadt Breysach. Im Zirckel stebet,
was noch zu lesen: Mo. . . o. vas . . . s. Brisiace
index.*

R. *Drey Wapenschilder zwey oben der dritte unten ;
dar-*

darüber 16. 33. unten auf beyden Seiten des untern Schildes XL. VIII. $1\frac{1}{8}$ Loth.

2047. Die Schrift: In memoriam consilii Vpsalien. cuius decretum centesimo abhinc anno persecutioni liturgicæ finem attulit MDCXCIII.

R. Die Kirche unter dem Bilde eines von Wellen nothleidenden Schifs; darüber der strahlende Name יהוה: Iactatur sed tuta tamen. 7 Loth.

2048. Freymauer-Medaille. Ein Arm aus den Wolcken hält über einige Mauersteine eine Bleywage: Æqua lege fortitur insignes & imos.

R. Der Gott des Stillschweigens mit einem Füllhorn aus welchem Zirckel, Winckelmaafs, Hammer und Kelle fallen: Favete linguis. Im Abschnitte: Æquitas, Concordia & Virtus. $\frac{1}{4}$ Loth.

2049. Neben einem alten Gemauer, auf welchem Winckelmaafs, Kelle und Zirckel liegen, umarmen sich David und Ionathan: Idem velle, idem nolle. Im Abschnitte: Soc. Murar. fund. Brunsv. d. 11 Febr. 5744.

R. Auf einem Postement ein Bienenkorb, von welchem die Hummeln abgehalten werden: Odi profanum vulgus & arceo. Im Abschnitte: Soc. Mur. constit. Brunsv. d. 27 Dec. 5744. $1\frac{1}{4}$ Loth.

2050. Zween in einander gewachsene Bäume von der Sonne bestrahlet: wie diese zwei.

R. Ionathan mit Helm, Bogen und Pfeilen, und David mit Krone und Harfe umarmen sich: Sey unsere Treu. $\frac{3}{4}$ Loth.

2051. Die Fortuna auf der Weltkugel mit einem Segeltuche; Reverenter habe.

R. Ein Zirckelinstrument, zwischen dessen beyden Füßen: Mifurati. $\frac{1}{2}$ Loth.

2052. Socrates im Brustbilde: Cosmopolites. Im Abschnitte: MDCCXXVI. S 4 R,

280 *Merckwürdige alte kleine silberne Munzen.*

R. *Die Gelehrsamkeit und Ueberflus umarmen sich:*
Civium felicitati. Im Abschnitte: Patriota Hamb.
3 Loth.

2053. *Brustbild mit Lorberkranze: Cujus est.*

R. *Die Britannischen Inseln: Brit. Scot. Hib. in dem*
mit Schiffen besäeten Meere: Reddite. 1 Loth.

XIX. Merckwürdige alte kleine
Munzen.

2054. *Ein alter Gros Tournois von König Philip in*
Franckreich. $\frac{1}{4}$ Loth.

2055. *Ein andrer von eben demselben.*

2056. *Dito vom K. Ludewig.*

2057. *Fünf Stück englische Münzen. $\frac{5}{8}$ Loth.*

2058. *Anna Dei Gratia Brustbild.*

R. *Die Krone über der Zahl 3 Mag. Bri. Fr. & Hib.*
Reg. 1710.

2059. *Dergleichen 2 Pence Stück.*

2060. *Dergleichen 4 Pence Stück.*

2061. *Ein Pence Stück von 1708.*

2062. *Dergleichen.*

2063. *Von Georg I.*

2064. *Vier Pence Stück von Georg II.*

2065. *Drey Pence Stück desselben.*

2066. *Zwey Pence Stück.*

2067. *Georgius D. G. M. Br. Fr. Hib. Rex F. D. belorber-*
tes Brustbild.

R. *Das ins Krentz gesetzte Wapen: C. SS. C. SS.*
Brun. & L. Dux S. R. I. A. Th. & El. 1723.

2068. *XV. Stück alte schwedische Münzen. 1 Loth.*

2069. *Christina Regina. Derselben Kopf. R. Drey Kronen*
mit 11. M. 2070.

Merckwürdige alte kleine silberne Munzen. 281

2070. Ein geflügelter Löwe mit dem Schwerdt. Carolus XI.
D. G. Rex Svec &c. 12 einen Reichsdaler. In Iehova
fors mea 1681.
2071. Ein kleines Blech mit Carl XII. Brustbilde.
2072. Das gekrönte C. XII. in einem Kranze R. drey Kro-
nen 1717. 1 Oer.
2073. Christ. V. Dei Gratia Brustbild. R. Eine Krone
1693. Dan. Nor. Vand. Got. Rex.
2074. Ein 12 Schillingstück von Friderich IV. 1711.
2075. Ein 16 Schillingstück von 1714.
2076. Dergleichen von 1716.
2077. Gekröntes F. S. D. G. Rex Dan. Norv. Va. Go.
Rev. Der nordische Löwe 24 Skilling Danske 1747.
 $\frac{5}{8}$ Loth.
2078. Sigis. Aug . . . Mag. Dux Li. Der polnische Ad-
ler. R. Der Lithauische Reuter: Moneta Magni Du-
cat. Litua. von 1558. $\frac{1}{8}$ Loth.
2079. Dergleichen von 1557.
2080. Dergleichen von 1559. $\frac{1}{8}$ Loth.
2081. Dergleichen von 1565.
2082. 9 Stück Solidi von Sigismund III.
2083. Noch ein Stück von demselben.
2084. Iohan. Georg II. D. G. Dux Sax. I. C. & M. Wa-
pen. R. Der Reichsapfel mit 24 Sac. Rom. Imp. Ar-
chim. & Elect. 1668.
2085. Ioh. Georg IV. Begräbnismünze. 1 ggr.
2086. Ein Szostak von August III. 1753.
2087. Ein halber Szostak. Desselben.
2088. Frid. Wilh. D. G. March. Br. S. R. I. Ar. C. &
Pr. El. Brustbild. Rev. Der preussische Adler mit der
Zahl 18. Supremus Dux in Prussia 1681.
2089. Derselbe von 1682.

282 *Merckwürdige alte kleine silberne Munzen.*

2090. Dergleichen von 1684. $\frac{3}{8}$ Loth. ;

2091. Von 1685.

2092. Von 1699.

2093. Dergleichen von eben dem Jahre.

2094. Von 1759. Der Adler mit VI. auf der Brust.

2095. Elisab. I. D. G. Imp. tot Russ. Brustbild mit einer kleinen Krone. R. Der Adler mit 18 auf der Brust: Moneta Regni Prussiae 1759.

2096. Mo. No. Anto Conf. Ep. Mind. Das Wapen Rev. Rudol. II. Ro. Imp. Sem. Au. der Reichsapfel mit 24. und der Jahrzahl 1592.

2097. Zwei Münzen von Bischof Theodor Adolph zu Paderborn Grafen von Pyrmont mit dem Bildniß des H. Liborius. $\frac{3}{8}$ Loth.

2098. Ein A. mit der Inful 1652. D. G. Elect. Con. Abb. Corb. R. II. Mar. Gr. von feinem Silber.

2099. Ein Anhaltischer gemeinschaftlicher ggr. von 1616.

2100. Sterbemünze Marckgraf Georg Wilh. von Bayreuth. 1726.

2101. V. G. G. I. H. Z. B. V. L. Wapen. R. Der Wildemann mit dem Reichsapfel mit 24 in der Hand: Max. Inn. A. P. F. D. Silber Gro. von 1572.

2102. Derselbige Grosche Herzogs Julius von 1575.

2103. Chris. D. G. E. M. D. B. L. Das Wapen. R. Der Reichsapfel mit 24. Nach R. Schrot u. K.

2104. Ein Silber Grosch von eben demselben 1621.

2105. a) August D. G. Po. E. Ra. D. B. L. Das Ratzeburg-Wapen R. Der Reichsapfel mit 24 Nach Reichs Schrot u. Korn 1634.

2105. b) Derselbe mit dem Braunschw. Helme auf dem Avers.

2106. Georg H. Z. Br. u. L. Der Löwe im Schilde, darüber

Merckwürdige alte kleine silberne Munzen. 283

*über der Braunschw. Helm. R. Der Reichsapfel mit 24
Piet. Iust. ac Fortit. 1635.*

2107. *Derselbige Ggr.*

2108. *Gekrönte Namenszug C. L. 1665. R. Das sprin-
gende Ross mit der Zahl 16.*

2109. *Vlricus Com. in Regenst. Das Wapen mit Helm
und Hirschhörnern. R. Das Marienbild: Maria &c.
1 ggr.*

2110. *Bremer Viergrootstück. 1646.*

2111. *Braunschw. Stadtmünze mit St. Autors Bildniss.
 $\frac{1}{4}$ Loth.*

2112. *Dieselbige von einem andern Stempel $\frac{1}{4}$ Loth.*

2113. *Noch 3 Stück alt Braunschw. Stadtgeld. $\frac{1}{2}$ Loth.*

2114. *Moneta nova Brunsvigg 537. Der Stadtlöwe R.
St. Anna und Maria mit dem Kinde. $\frac{1}{4}$ Loth.*

2115. *Dieselbige von 1533. $\frac{3}{8}$ Loth.*

2116. *Dieselbige von 1538. $\frac{1}{4}$ Loth.*

2117. *Mo. No. Reip. Bruns. Stadtwapen. R. Fried. III.
R. I. S. A. der Reichsadler $\frac{3}{8}$ Loth, Viereck.*

2118. *Dieselbige mit K. Rudolph II. Titel von 1592.*

2119. *Dieselbige mit Ferd. II. Titel. 22 ggr.*

2120. *Ein ander Br. Ggr. von 1676.*

2121. *Alte Goslarische Münze mit den Bildnissen S. Petri
und Pauli. $\frac{1}{4}$ Loth.*

2122. *Eine andre Goslar. Münze. $\frac{1}{4}$ Loth.*

2123. *Mon. nova civi. Hannover das Wapen. R. Das
Marienbild. 1 ggr.*

2124. *Mon. nov. Hildesi. Wapen R. Reichsapfel mit 24.
Ferd. II. &c 1646.*

2125. *Hildesh. Ggr. von 1673.*

2126. *Alte*

2126. *Alte Lüneb. Stadtmünze.* $\frac{1}{4}$ Loth.

2127. *12 Stück alte silberne Heller.*

2128. *Noch eine Braunsch. Freymauer - Medaille mit dem Denckspruche: Hisplendor, facultas, concordia.*
 $\frac{1}{2}$ Loth.

2129. *Elisab. Iul. Herzogs Ant. Ulr. Begräbnismünze.*
 $\frac{1}{4}$ Loth.

2130. *Herz. Rud. Aug. Begräbnismünze.* $\frac{1}{8}$ Loth.

2131. *3 Stück unbekante.* $\frac{1}{4}$ Loth.

2132. *Dito 2 Stück.* $\frac{1}{4}$ Loth.

2133. *Zwey Hohlmünzen mit Brustbildern in geistlicher Tracht.* $\frac{3}{8}$ Loth.

2134. *Unbekante unförmliche Münze.* 2 Loth.

2135. *52. Stück grösstentheils Hildesh. und Braunsch. Brauteaten.*

XX. *Orientalische.*

2136. *5 Stück Persische Münzen.* $\frac{3}{8}$ Loth.

2137. *2 Stück dito.* $\frac{1}{2}$ Loth.

2138. *Rare Münze von Dali Lama.* $\frac{5}{8}$ Loth.

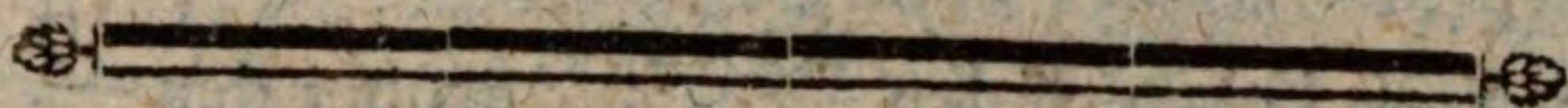
2139. *Von Usbeg Chan anno Hegir 722.* $\frac{1}{8}$ Loth.

2140. *Von Mahmud Chan 743.* $\frac{1}{8}$ Loth.

2141. *Von Tschanbeg Chan 741.*

Drit-

Dritte Abtheilung.



Kupferne , Messingene, Zinn-und bleyerne Mun- zen und Medaillen.

- 1-11. *Die ersten eilf römischen Kayser von Iul. Cæsar an in Bley.*
12. *Dergleichen, Vespasian.*
13. *Antonius Pius, ehern.*
14. *Constantinus M. kupfern.*
15. *Derselbige.*
16. *Derselbe ehern.*
17. *Eine Autique mit verlöschter Schrift.*
18. *Dergleichen.*
19. *Abgüsse von kleinen Römischen Münzen.*
20. *Dergleichen.*
21. *Carolus Magnus Imperator Augustus Brustbild.
R. Totum Francorum regnum obtinuit A. C.
DCCLXXI. &c. Kupfer.*
22. *Ludovicus Pius &c. Der Revers erzählt die vor-
nehmsten Begebenheiten desselben.*
23. *Lotharius &c. Auf eben die Art.*
24. *Ferdinandus II. &c. Auf eben die Art.*
25. *Leopoldus &c. R. Das Wapen: Austria est impera-
re orbi universo.*
26. *Leop. Mag. Derselbe auf dem Throne: Dein Stuhl
soll*

soll bestehn ewig. R. Stul - Weissenburg *die Stadt.*
 Unten Erobert den $\frac{9}{19}$ May 1688.

27. Neuheufel erbaut 1581. vom Turcken erobert 1661.
 von Kaif. belagert den $\frac{27}{7}$ Jun. erobert den $\frac{9}{19}$ Aug.
 1685. R. *Befagte Stadt*: Gaudium Imp.

28. I. V. *unter der Krone*: D. G. Port. & Alg. Rex.
 R. III. *in einem Kranze*: Publicæ utilitati 1720.

29. Carol. II. D. G. Hisp. & Indiarum Rex 3 *Wapenschilde mit der Krone.* R. *gekrönte Wapen* . . . Burg. Brab. . . . *das übrige verlöscht.*

30. Carolus III. D. G. Hisp. &c. *Brustbild.* R. *Barcelona Gall. erepta 1701. fortiter contra eosd. defensa 17 . . dieselbe Stadt.*

31. Lud. XIII. D. G. Fr. & Nav. Rex R. *Der König nebst den schweizerischen Abgeordneten vor dem Altare: Foedere Helvetico instaurat. 1664.*

32 Liard de France *abgegriffen.*

33. *Etwas grösser.*

34. L. XIII. R. *Piece de II. Deniers 1708.*

35. *Noch ein altes französisches Stück.*

36. Lud. XIII. D. G. Fr. & Nav. Rex. R. *Vom Himmel fallendes Manna, dabey einige Krüge. Quod superest fatale &c. 1670.*

37. Iacobus secundus *Brustbild.* R. *Eine sitzende Person Britannia.*

38. *Eben so von Wilhelm und Maria.*

39. *Von Wilhelm.*

40. *Von Georg I 1717.*

41. *Noch von demselben 3 Stück.*

42. *Noch ein Stück von demselben.*

43. *Auf die Vermählung des Prinzen von Walles mit der Prinz. von Gotha, wie oben in Silber.*

44. 2 Reuter und 2 Fußgänger fechten paarweise mit einander: Præstat pugnare pro patria. R. Die Körper der enthaupteten Gr. von Egmont und Horn darneben ihre auf Pfähle gesteckte Häupter: Quam simulata pace decipi.
45. Auf die Vermählung des Pr. von Oranien mit der Pr. von England 1734. wie im Silber.
46. Der Löwe mit einem Freyheitsstabe. R. Hollandia. Von verschiedenen Jahren. 7 Stück.
47. Das Wapen. R. WestFrifiæ. 2 Stück.
48. Das Wapen Sp. Nos in Deo. R. Geldria 1720.
49. Suite der Schwedischen Könige Biorn Haugensis ann. 829 Magnus Schmeck und die Folgenden von ihm bis auf Friedrich I. 27 Stück.
50. Gustavus I. Brustbild. R. 2 gekrönte Pfeile und 3 Kronen: Armis his patefacta via.
51. Gustav. R. Schweden als eine Frauensperson hält eine Krone: Marib Gust. domus hæreditariam dico 1544.
52. Gustav. R. Schweden als eine Frau: Felix temporum reparatio.
53. Derselbe. R. Ehrenpforte: ob patriam fidemque strenue vindicatas.
54. Derselbe. R. Auf einem Altare ein offenes Buch, in welchem $\frac{\Lambda}{\Omega}$ Hac regula & cave.
55. Desselben Sterbemünze.
56. Ericus XIV. &c. Brustbild. R. Himmelskugel: Nos a te consuli tibi non consultum.
57. Derselbe. R. Neptun auf dem Meere fahrend: Pontum jubet esse quietum.
58. Derselbe. R. Ein von dem strahlenden Iehovah auf die Erdkugel fallender Zepter: Dat cui vult.
59. Derselbe. R. Ein zerbrochenes Schwerdt: Rigore suo dissiluit nimio.
60. Ein

60. Ein Kreutz in einem Wapenschild mit 7 Kugeln umgeben 1562. R. Dasselbe Kreutz: Revalsche Molenteken.
61. Iohan. III. R. 1 Oer.
62. Derselbe R. Eine Krone: providente Deo improvisa obtigit.
63. Derselbe. R. Eine Krone: injusti carceris justum præmium.
64. Sigismund D. G. Rex Svec. R. Das polnische Wapen: Hoc tectus nudatur avito.
65. Carolus IX. R. 6 Wapenschilder: Carolus D. G. Rex hæred. Svec.
66. Derselbe. R. Die Religion; confessione Augustana plane fundata.
67. Derselbe. R. Die gekrönte Feldbinde mit I. C. Chara est concordia fratrum.
68. Derselbe. R. Ein Baum mit dem schwedischen Wapen: Roboris attollar incremento.
69. Derselbe. R. Ein Arm mit dem Schwerdt über einen auf einem Altare liegenden Buche: Leges defendere nostrum.
70. Gust. Adolph. R. Des Apollo Leyer: Æquet quis prælia cantu.
71. Der Avers hat, wie die folgenden, das Brustbild und Titel. R. Der Friedensstab über G. und C. inter se amplexantur. Unten: positis iris 1613.
72. R. Die Namens - Chiffern G. A. M. E. Virtutis conjunxit amor 1620.
73. R. Der Löwe mit Schwerdt und Schild: Semper conspectus in armis.
74. R. Eine Blume im Topfe. Florebo prospiciente Deo.
75. R. Eine Sonne: Totum haud capit integer orbis.
76. Gust. Adolph das Wapen. R. 1 Oer moneta nova cupre. Nicopensis MDCXX.
77. Eben

77. Eben so. Dalavenfis.
78. Dergleichen MDCXXX.
79. Drey Kronen G. 162 . . . R. 2 Pfeile 1 Oer vier-
eckig.
80. Dergleichen Viereckig.
81. Das Wapen Gust. Ad. $\frac{1}{2}$ Oer.
82. Desselben Sterbemünze: Cadens obstanti dat casum &c.
83. Christina Regina. R. Ein Labyrint: Fata viam in-
venient.
84. R. Der Parnafs. Sedes hæc folio potior.
85. R. Bellona: Matri castrorum.
86. R. Die Sonne: Nec falso nec alieno.
87. R. Minerva neben dem Oelbaume: Repertrix.
88. R. X armatis Danor. navib. Ductore Wrangelio captis
1644.
89. R. Ein sich verbrennender Phœnix: Phœnix Phœnicis
Gustavi funere nata.
90. R. Eine Weltkugel: non sufficit.
91. R. Eine Himmelskugel: non sufficit.
92. R. Eine Weltkugel: ne mi bisogna &c.
93. R. Eine Hand mit der Krone aus den Wolcken.
94. R. Der Friedensstab zwischen 2 als ein doppeltes C. ge-
setzte Füllhörner: Inter Christinam & Christianum &c.
95. R. Auf den Westphälischen Frieden: Triumphis innum-
meris potior &c.
96. R. Ein sich verbrennender Phœnix: Μακεδων 1665.
97. 2 Stück $\frac{1}{4}$ Oer der Königin Christina.
98. 2 Stück $\frac{1}{8}$ Oer von derselben.
99. Das Wapen. R. 2 Pfeile mit der Krone 1 Oer Mo-
neta nova cuprea Dalarensis MDCXLV.

100. *Dieselbe* MDCXLVI.
101. *Dieselbe* MDCXLVII.
102. *Dieselbe* MDCLI.
103. Carl Gust. R. *Die Krone* : A Deo & Christina 1654.
104. *Derselbe*. R. Quiesco doque quietem.
105. *Auf den Rotschildischen Frieden* 1658. Pax magno emta Danis.
106. Nec numerum horrescit virtus.
107. *Uebergang über den Belt* : Natura hoc debuit uni.
108. *Dieselbige* : En pontus pontem tibi &c.
109. *Ein Oer von* 1653.
110. *Desselden Begräbnismünze*.
111. *Gekrönte Namenszug C. G. und H. E.* Quanta gaudia hic pariet nexus 1654.
112. Hedv. Eleonora. R. *Schwerdt und Säbel* : In vomeres conflentur. *Unten* : Pace inita 1661.
113. *Dieselbe*. R. *Eine Frauensperson mit Anker und Steuerruder* : Dirigit & firmat.
114. *Dieselbe*. R. *Eine Frauensperson &c.* concedat laurus olivæ 1660.
115. C. R. S. (Carl XI.) *Wapen* : R. 2 Pfeile mit der Krone. 1 Oer 1661.
116. Dito.
117. Dito.
118. Dito.
119. Dito 1662.
120. Dito.
121. Dito 2 Oer,
122. Dito 1665.
123. Dito

123. 2 Oer 1673.
124. 1 Oer 1676.
125. Dito 1678.
126. Dito 1684.
127. Dito 1685.
128. Dito 1686.
129. C. XI. R. *Ein in Wolcken schwebender Schild: Patriæ hinc salus quiesque.*
130. R. *Ob susceptum imperium filio augusto Mater &c.* 1672.
131. *Doppelte C. mit den blauen Hosenbandsorden.* R. *Concordes ligat Carolos.*
132. C. XI. R. *Der Löwe: Fortitudine & vigilantia.*
133. R. *Ein Arm mit dem Degen über einem Schilde, in welchem ein gekrönter Adlerskopf: Hoc ense liberavit.*
134. R. *Der von einer Hand aus den Wolcken gekrönte König: Quem dat servabit honorem* 1675.
135. R. *4 verknüpfte Säulen: nexu uno jungimur omnes* 1682.
136. R. *Mars mit Spiess, Schild und Lorberkranze: In spem & gloriam temporum.*
137. R. *Eine Frauensperson vor dem Könige auf den Knien: Redeo veteres auctura triumphos.*
138. R. *Die Sonne auf einer Himmelskugel: nescit occasum.*
139. R. *Deo ter opt. max. Svec. vota solv. ob nat. Carol. Princ.*
140. R. *3 Lorberkränze: Auspiciis ductuque suo ter victor in anno.*
141. R. *Das sitzende Schweden mit Palm- und Oelzweige: Virtute Augusti* 1679.

142. R. *Ein offener Schacht, in welchen das Sonnenlicht fällt:* Perlustrat viscera terræ 1687.
143. Carolus redivivus. R. *Ein Phœnix: Sibi superstes*
Unten: Svecis redditus.
144. C. XI. R. *Die untergehende Sonne: Toto mirabi-*
lis orbe &c.
145. R. *Der traurende Löwe: Luctus non justior &c.*
146. R. *Iter Regis ad Botniam occident. 1694.*
147. R. Carol. XI. N. D. 24. N. A. 1655. C. D. 25. S.
A. 1675. D. D. 5. A. 1697.
148. Carolus & Vlrica. R. *Iupiter und Iuno geben sich*
die Hände: Hinc regni hæres 1680.
150. Vlric. Eleon. R. *Der aufgebende Mond: Adventu*
suo quietem 1680.
151. R. *Des Apollo Leyer: Arctoi splendor amorque poli.*
152. R. *Eine Perl in der Muschel: Raro miranda nitore.*
153. Vlr. Eleonor. S. Regis & Subdit amor & delictum.
R. *Der volle Mond zwischen vielen Sternen: junctis*
plus pluribus una.
154. Vlr. Elcon. R. *Paradisvogel: Rapior dulcedine*
cœli.
155. *Derselben Sterbemünze: Solio meliore recepta.*
156. Vlrica Eleonora Regina Sve. *derselben Kopf. R. Die*
Königinn wird von der Tugend und Liebe gekrönt:
Amor hanc virtusque coronant Kupfer verguldet.
157. *Ein Schif auf dem ungestümen Meere: Iactatur sed*
tuta tamen. R. In felicem memor. concil. Vpsal &c.
158. C. XII. R. *Iupiter und Iuno setzen ein Kind auf*
den mit 3 Kronen bezeichneten Erdtheil.
159. R. *Die Reichsinsignien auf einem Altare: Tantis jam*
sufficit ausis. Unten: Vnct. Holmiæ &c.

160. R. *Europa mit einem Oelzweige*: A Carolo venit ista quies. Unten: Parta Ryswici 1697.
161. R. *Die das Land bestrahlende Sonne*: Serenus ut fecundem.
162. R. *In einem Eichenkranze*: ob cives servatos. Unten: Nulla est mage frons grata frontis.
163. R. *Krönungsmünze Carol XII.* N. D. 17 Jun. A. 1682. V. D. 14. D. 1647. vivat felix quam diutissime.
164. R. *Ein zu Boden gestürztes Ungeheur*: Non hæc prolusio lusus. Unten: Ad Narvam d. 20 Nov. A. 1700.
165. R. *Ein Kranz*: Altera at non secunda. Unten: Fusis ad Dun. Saxonib. 1701.
166. R. *Ein Kranz*: Unam pro cunctis fama loquatur. Unten: Partam D. 20 Nov. A. 1701.
167. R. *Blühende Aloe*: Stupendos debuit stupendo flores &c.
- 168-177. *Zehnerley von dem Grafen von Goerz angegebene Münzzeichen.* Siehe Burckhard n. 1622.
- 178-187. *Dieselbigen.*
- 188-197. *Dieselbigen.*
- 198-206. *Dieselbigen woran das Stück*: Hoppen, feblet.
207. *Das Stück mit Phœbus allein.*
208. *Dasselbe noch einmal.*
209. *Das Stück mit publica fide.*
210. $\frac{1}{8}$ Oer von C. XII.
211. Vlr. El. *Vier 1 Oerstück.*
212. F. R. S. 1 Oer 1724.
213. *Desselben 2 Oer 1748.*
214. 2 Oer von 1750.
215. 1 Oer 1750.

294 *Kupferne, Messingene, Zinn-*

216. Wapen mit 3 Kronen 73. Deus protector noster.
R. Wapen mit der Feldbinde 2 R. Moneta nova Sto-
cholin.
217. 3 Stück $\frac{1}{4}$ Oer von C. R.
218. 3 Stück $\frac{1}{8}$ Oer von C. R.
219. Ioh. Cas. Rex dessen Kopf. R. Der poln. Adler: So-
lid. Reg. Polo 3 Stück.
220. 4 Stück russische Kupfermünzen von 300 Jahren.
221. 3 Stück russische sogenanter Bartmünzen.
222. 4 Stück alte russische.
223. 5 Stück rare Copeken von Alex. Michaelowiz.
224. 2 Stück Copeken.
225. Noch 5 Stück.
226. 8 Stück russische Kupferm.
227. Dito kleine 14 Stück.
228. Petr. Alexeiwiz Brustbild. R. Hercules: Perlustrat
terras &c. Messing.
229. Petrus Magnus Russor. &c Brustbild. R. Exantla-
tis per quatuor -- Arctoo orbi quietem donavit -- Abguss.
230. Ein grosses viereckiges Stück Kupfer von 1726. in
dessen 4 Ecken der russische Adler.
231. Dasselbige.
232. 4 St. Copecken von 1728.
233. Liberius 1 Pont. Max. R. Der Schweistuch Vero-
nicæ. Bley.
234. Marcus I. Pont. Max. R. Wie voriger.
235. Geschlungene Name F. W. R. Solid, regni Prufs.
5 St.
236. Soph. Charl. Reg. Boruss. Bildniss. R. Die Krone
auf einem Küssen: Meliori ornata. Zinn
237. Alte Osnabr. und Münster. 3 Pfenn. und Heller.

238. 6 St. *Flitters und andre Braunschw. Kupferm.*
239. Ein Wulffenbutt. Eschfr. Vierl.
240. *Braunschw. 3 Pfennigstück 1617.*
241. Frid. D. G. H. N. D. S. H. S. E. D. C. F. O. E. D.
*Brustbild. R. Eine Sonne auf welche viele Blitze aus
den Wolcken fahren: variis in motibus idem 1700.*
242. Theresia & Franciscus sponsi. R. Connubium il-
lustrat fatum.
243. S. Marc. Ven. II. der Löwe, R. Dalma. & Alban.
2 Stück.
244. Math. Ioh. Com. de Schulenburg auf dessen Verthei-
digung von Corfu wie oben in Silber.
245. Eine andre auf diese Vertheidigung.
246. Ragotzische Nothmunzen mit dem ungarischen Wapen
von 1705 und 1706. 6 Stück.
247. 2 Stück mit dem Heilande und biblischen Sprüchen.
248. Abguss einer Reform. Medaille mit D. M. Luth.
und Holländischer Schrift.
249. Ein Bienenstock. R. 2 Schaupfenninggrofschen Fiat
iusticia aut &c.
250. Ein Steinbock stoffet einen Elephanten. Wie in Silber.
251. Eine Tafel mit Becher und Weintrauben: Bachum
si tollas. R. zerbrochener Bogen und Pfeil: Periere
cupidinis arcus.
252. Henning Schluber F. B. L. M. M. Z. Z. Wapen.
R. Todtenkopf, Stundenglass und Schlangen: Confide-
ra novissima & non peccaveris.
253. Eine Eule mit Karten. R. Je ärger Schalk je bes-
ser Glück.
254. Dieselbe, verfehlt ist verspielt.
255. 11 Stück alte unbek. Kupferm.

296 Kupf. Messing. Zinn-u. Bleyerne. Münz. u. Med.

256. Eine Frau in alter Tracht. R. Mausoleum Bley.

257. Ein Pallast: Augustior & commodior. Unten: Trib. mens rest. MDCCXXIV. R. Ein Priester mit einer Schüssel voll Früchte: Specimen alicui. Unten: Monumentum gratitudinis hic.

258. Ein viereckig dickes Stück Bley mit Characteren und Gebeten aus dem Alcoran.

259. Eine Anzahl alter Chinesischer Kupfermünzen von unterschiedenen Dynastien.

260. Eine Anzahl Persischer Kupfermünzen.





Werner

Gramen, Adolph von

Münz-Sammlung weiland ... Herrn August Adolph v. Gramen

Wern[igerode] 1765

Num.rec. 50 t

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10742162-0

VD18 1451673X-001